

# RADIO Journal

Medienmagazin

[www.radiojournal.de](http://www.radiojournal.de)

Nr. 7-8 / 2021 (Doppelheft)

€ 6,50 G10990 / ISSN 0942-4733



## „Hallo, Radio!“

## Live-Sondersendung rund ums Thema Bürgerradio



9 770 942 473002



Den 17. Juli 2022 sollten sich Rockfans in Schwaben ganz groß im Kalender ankreuzen, denn **DONAU 3 FM** und seinen Partnern Allgäu Concerts und gernGeschehen ist ein echter Coup gelungen. Niemand geringeres als die amerikanische Superrockband TOTO wird beim Schwörsonntagskonzert 2022 auf dem Münsterplatz Ulm auftreten. Seit über 40 Jahren ist diese Band schon erfolgreich im Musikgeschäft und haben dabei prägenden Einfluss auf die Popmusik der Vergangenheit bis heute genommen. Die Mitglieder von TOTO haben bei nicht weniger als 5.000 Alben mitgewirkt, bis heute 200 Grammy-Nominierungen gesammelt und ihre Musik wurde mehr als eine halbe Milliarde mal verkauft und über 2 Milliarden mal gestreamt. Das sind schier unfassbare Zahlen und beweisen die absolute Ausnahmequalität dieser Band. Als Carlheinz Gern und Stephan Huber vor Jahren die Idee hatten, zum Schwörwochenende Konzerte auf dem Münsterplatz in Ulm zu veranstalten, hatten sie zwar solche Megastars im Hinterkopf, aber dass ihnen genau das jetzt tatsächlich gelungen ist, ist auch für die erfahrenen Konzertveranstalter ein Highlight, sagt *Carlheinz Gern*: "Ich bin wirklich ein bisschen aufgeregt und auch stolz, dass wir TOTO, eine meiner absoluten Lieblingsbands, live auf dem Münsterplatz, direkt vor dem althehrwürdigen Ulmer Münster präsentieren können." "Das wird ein Konzert von dem die Menschen noch Jahre erzählen werden", ergänzt *Stephan Huber*, "zumal es erstmals Teilbestuhlung auf dem Münsterplatz geben wird, also eine ganz neue Qualität des Konzertgenusses!" DONAU 3 FM Programmleiter und Morningshowmoderator *Andi Scheiter*: "TOTO stehen für Welt-Hits am laufenden Band: Africa, Hold the line, Rosanna und viele viele mehr. Es ist der Hammer, dass wir als DONAU 3 FM, zusammen mit unseren Partnern von *Allgäu Concerts* und *gernGeschehen* es geschafft haben, unseren Hörern, nein allen Schwaben diese Megastars der Musik nach Ulm zu holen."



[www.donau3fm.de](http://www.donau3fm.de) [www.allgaeu-concerts.de](http://www.allgaeu-concerts.de)

• Am 20. August feiert das **Micky Maus-Magazin** mit der Ausgabe 18/2021 seinen **70. Geburtstag!** Die beispiellose Erfolgsgeschichte des im Jahr 1951 als "Walt Disney's Micky Maus: Das bunte Monatsheft" gestarteten und bis heute bei jungen wie älteren Entenhäusen-Fans beliebten Magazins wird an diesem Tag mit der Jubiläumsausgabe und einem besonderen Comic von Star-Zeichner Ulrich Schröder einen weiteren Höhepunkt erleben. Neben Donald Duck, Micky Maus und Co. werden etliche Stars und Prominente das Magazin hochleben lassen. TV-Star Benedikt Weber, unter anderem bekannt aus der erfolgreichen Disney Channel-



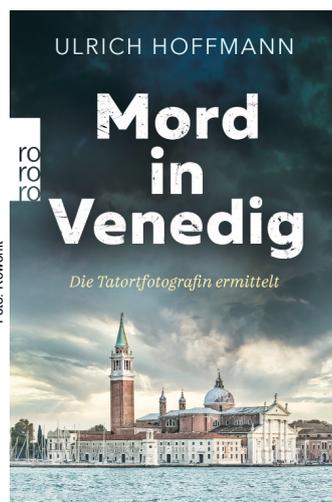
Serie "Die Beni Challenge", wird als Testimonial die knapp viermonatigen Feierlichkeiten im Micky Maus-Magazin ab der Ausgabe 10/21 begleiten. Er wird auch durch das exklusive Electronic Press Kit führen, das am 12. August zum großen Jubiläum veröffentlicht wird. Parallel zur besonderen Highlight-Ausgabe des Micky Maus-Magazins zum 70. Jubiläum erscheint ab 20. August auch ein

Sonderheft. In "70 Jahre Micky Maus-Magazin: Das Beste aus 1951-2021" erwarten Fans und Comic-Liebhaber die besten Comics aus sieben Jahrzehnten inklusive interessanter historischer Fakten und Hintergrundgeschichten. Ebenso wie das Magazin feiert auch die Berliner Egmont Ehapa Media GmbH ihr 70-jähriges Bestehen. [www.egmont.de](http://www.egmont.de)

## Endlich Venedig!

Kaitlyn "Cat" Picard ist Europas beste Tatortfotografin und alleinerziehende Mutter – also quasi im Dauereinsatz. Mit ihren Zwillingen im Teenager-Alter will sie nach Venedig reisen. Doch kaum am Flughafen Marco Polo gelandet, wird sie zu einem Tatort gebeten.

In einem prachtvollen venezianischen Gebäude wurde eine berühmte Bürgerin der Stadt ermordet, ein ganzes Zimmer ist durchtränkt von Blut. Wer konnte Vittoria di Vitale, der Oscar-Preisträgerin, Tierschützerin und engagierten Fürsprecherin für Kinder und Jugendliche, etwas Böses wollen? Cat lässt dieser unerklärliche Fall nicht mehr los. Immer tiefer steigt sie in die Ermittlung ein und gelangt von den schönsten Plätzen und Palästen der Lagunenstadt über die Glasbläsereien von Murano bis in die finstersten Gegenden...



• Ulrich Hoffmann: Mord in Venedig. Die Tatortfotografin ermittelt. 352 Seiten. 10,00 Euro (Taschenbuch); 4,99 Euro (eBook). Erschienen am 23. März 2021. ISBN: 978-3-499-27597-5. Verlag: Rowohlt Taschenbuch. [www.rowohlt.de](http://www.rowohlt.de)

**In diesem Heft lesen Sie:**

**AUSZEICHNUNGEN**

- Seite 19 "Heldinnen und Helden der Straße 2020" mit Ö3-Verkehrssawards ausgezeichnet
- Seite 20 "Lässt Jung und Alt mitlachen und mitfiebern" Goldener Spatz für Kinder-Road-Movie "Mission Ulja Funk"
- Seite 37 Deutscher Hörbuchpreis für SWR2 Hörspiel "Die Enden der Parabel"
- Seite 45 Zwei Auszeichnungen mit dem Prix Italia 2021 für den Rundfunk Berlin-Brandenburg

**CAR-ENTERTAINMENT**

- Seite 15 Neue Ära des Radiohörens im Auto: SWR mit starkem Partner dabei

**HÖRSPIEL**

- Seite 21 "Ein besonderes Stück": Produktionsstart des ARD Radio Tatorts "Du hast mich nie geliebt"

**JUBILÄUM**

- Seite 25 60 Jahre MDR-Magazin "Umschau"

**PODCAST-TIPP**

- Seite 29 Sport trifft Klassik: "Dein Weg. Dein Ziel." Podcast rund um Selbstbestimmung und Motivation mit Miriam Welte und Marie Jacqnot
- Seite 49 "Einmal abhören bitte!" Radio Arabella startet Gesundheitspodcast

**KLASSIK-HIGHLIGHT**

- Seite 41 30 Jahre MDR Musiksommer

**MEDIA-NEWS**

- Seite 05 FFH Podcast mit Comedy-Star Bülent Ceylan
- Seite 09 80s80s startet nationale Morningshow
- Seite 11 60 Jahre Panorama
- Seite 18 Deutscher Podcast-Preis für WDR5-Feature
- Seite 24 10 Jahre NDR Nachrichtenmagazin um 21.45 Uhr
- Seite 26 "Y-Kollektiv"-Reporterin erhält Axel-Springer-Preis
- Seite 36 "Mein Job in Hamburg" erweitert Sender-Portfolio
- Seite 46 "Hessenschau" startet neues YouTube-Format
- Seite 51 SWR Sommerfestival in Zweibrücken
- Seite 55 SR-Radiofeature ausgezeichnet
- Seite 57 rbb stärkt Position der Landeswellen
- Seite 59 Lokalradio und Lokal-TV in Bayern ausgezeichnet!
- Seite 60 SWR2 baut sein Programm um

**Zum Titelbild**

"Hallo, Radio!" sechsstündige Live-Sondersendung rund ums Thema Bürgerradio. Vor über 20 Jahren erblickten die Thüringer Bürgerradios das Licht der Welt und durchforsten seitdem die beinahe grenzenlosen Gefilde des Äthers. Höchste Zeit, mal wieder vorbeizuschauen und "Hallo" zu sagen. Am 26. Juni präsentierten sich Wartburg-Radio 96,5 aus Eisenach, Radio F.R.E.I. aus Erfurt, Radio OKJ aus Jena, Radio LOTTE aus Weimar, Radio ENNO aus Nordhausen und Radio SRB aus Saalfeld in einem gemeinsamen thüringenweit zu hörenden Thementag. Gewährt wurden Einblicke in die Geschichte und den aktuellen Sendealltag der Sender und es gibt den ein oder anderen Blick hinter die Kulissen. *Volontär Florian Bernhardt im Studio von Radio ENNO.* Sondersendung zum Nachhören auf [www.radio-frei.de](http://www.radio-frei.de) Foto: Radio ENNO

Foto: WDR



**"Türen auf mit der Maus"**

Nach einer einjährigen Pause ist es im Maus50-Jubiläumsjahr endlich wieder soweit: "Türen auf mit der Maus" heißt es am 3. Oktober 2021! Am bundesweiten WDR-Aktionstag können Kinder bereits zum zehnten Mal hinter Türen schauen, die normalerweise für sie verschlossen sind. Die Besonderheit: Es geht in diesem Jahr um das Thema Zukunft und eine digitale Umsetzung.

Unter dem Geburtstagsmotto "Hallo Zukunft #mitderMaus" will die Mitmachaktion "Türen auf mit der Maus 2021" Kindern Orte zeigen, wo verrückte Ideen, spannende Projekte und interessante Pläne für eine lebenswerte Zukunft entstehen. Alle, die in ihrem Arbeits- oder Lebensumfeld da-ran arbeiten, die Zukunft zu gestalten und die ihre Ideen vorstellen wollen, sind aufgerufen mitzumachen - egal ob mit einem großen Projekt oder einem ersten kleinen Schritt.

Interessierte Firmen, Behörden, Forschungszentren, Kultur-einrichtungen oder Vereine können sich auf zwei Arten beteiligen: Ihre persönlichen Zukunftsideen können sie als Foto oder selbstgedrehtes Video auf der Aktionsseite "Hallo Zukunft #mitderMaus" auf [maus50.de](http://maus50.de) hochladen. Außerdem sind sie aufgerufen, selbst eine digitale Mitmachaktion für den 3. Oktober 2021 zu planen und sich damit anzumelden.

Am bundesweiten "Türen auf"-Aktionstag ist alles möglich, so lange Kinder bei der digitalen Mitmachaktion "Sachgeschichten live" erleben können. Ob Live-Stream, Online-Präsentation, Podcasts - der Fantasie, wie Kindern digital ein Blick hinter die Kulissen der Arbeitswelt von Erwachsenen gewährt wird, sind keine Grenzen gesetzt. Auch die Maus stellt dann spannende und originelle Projekte vor, bei denen es viel zu lernen, zu staunen und natürlich auch zu lachen gibt. Und vielleicht können am 3. Oktober ja sogar auch "echte" Türen aufgehen... Alle Informationen zu "Türen auf mit der Maus", den Beteiligungsmöglichkeiten sowie das Anmeldeformular gibt es auf [www.maus50.de](http://www.maus50.de)

- Mittwoch, 1. September, 21.00 Uhr  
*Im Aufwind – Europas Erfolge im Artenschutz*  
Film von Markus Schmidbauer im BR Fernsehen  
BR Mediathek: nach Sendung bis 2. Oktober  
Einst war der *Feldhamster* ein Allerweltstier, nun steht er kurz vor der Ausrottung. Wie kann man den letzten Beständen in Franken das Überleben sichern? Naturschützerinnen und Naturschützer entwickeln da ungewöhnliche Ideen. Und in ganz Europa finden sich positive Beispiele, wie Tierarten vor dem Aussterben gerettet werden konnten – manchmal in letzter Sekunde. [www.br.de/mediathek](http://www.br.de/mediathek)

**“Culture Is Everything”:**

Kultur ist alles - aber vor allem: Alles ist Kultur! Lieblingsbeschäftigungen im Alltag und individueller Lifestyle gehören auch dazu. Warum? Das neue digitale Kulturformat des SWR geht dieser Frage in vier 20-minütigen Clips nach. Im Gespräch mit Experten und Influencern zeigt “#Coffeelover”, warum Menschen so gerne in Cafés gehen. “#Vintagemode” erklärt, was Secondhand-Klamotten noch so alles transportieren als nur gebrauchte Kleidung. Und “#Foodporn” stellt die Frage, was es mit dem Hype der Essensfotografie auf sich hat. “#Selfie” stellt schließlich die omnipräsenten Selbstporträts zur Diskussion: Ist das Kultur? “Culture Is Everything” ist in der ARD Mediathek und auf SWR Youtube Kanal abrufbar. [www.ardmediathek.de](http://www.ardmediathek.de) [www.youtube.com/user/SWR](http://www.youtube.com/user/SWR)



Foto: Radio Gong 96.3

- Die großen EM Public Viewings sind von der Stadt München abgesagt worden. Damit trotzdem Stimmung aufkommt, sorgt der Münchner Radiosender Gong 96.3 zusammen mit Erdinger Weißbräu für ein Public Viewing, das es so noch nie gab. Unter dem Motto Hol' die EM in deine Straße können sich Hörer beim Sender bewerben. Das Gong 96.3 Team rückt dann mit einem Kran an, der eine riesige Leinwand vor Fenster und Balkone fährt. Die Leinwand hängt in der Luft, direkt vor den Häusern der Stadt. Von dort aus kann man dann zusammen mit allen Nachbarn gemeinsam die Spiele der deutschen Nationalelf anschauen. Damit Stimmung aufkommt, liefert Erdinger Weißbräu noch allen Nachbarn einen frisch gekühlten Kasten Erdinger Weißbier. [www.radiogong.de](http://www.radiogong.de)

**Fakten statt “Fakes“**

Der Saarländische Rundfunk stärkt erneut sein Engagement für die Vermittlung von Medienkompetenz im Saarland. Als Kooperationspartner des Deutschen Zeitungsmuseums innerhalb der Ausstellung “Making News – Breaking News – Faking News. Von Gutenberg bis Trump“ unterstreicht der SR seinen Einsatz für eine transparente, journalistische Berichterstattung.

Im Rahmen der interaktiven Sonderpräsentation “Newsroom“ werden seit 5. Juni, die Ausstellungsbesucher zum Nachdenken über aktuelle gesellschaftspolitische Fragen angeregt und zum Mitmachen animiert: Bei einem “Fake News“-Quiz soll das Publikum entscheiden, ob Meldungen, die in einem nachgestellten Fernseh-Nachrichtenstudio und vom ehemaligen SR-Nachrichtenmoderator Peter König vorgelesen werden, wahr oder falsch sind. Und sie werden feststellen: Die Frage, ob Fakt oder “Fake“ ist auf den ersten Blick nur schwer zu beantworten. Das Quiz, das gemeinsam mit dem SR produziert wurde, hat zum Ziel, Jugendliche und Erwachsene für das Thema “Fake News“ zu sensibilisieren. Ein Thema, das der SR als Teil seines öffentlich-rechtlichen Auftrags versteht.

Für den Saarländischen Rundfunk ist die Vermittlung von Medienkompetenz ein besonderes Anliegen. So besucht seit November 2019 ein Journalisten-Team des SR regelmäßig Schulen im Saarland und klärt Schülerinnen und Schüler über “Fake News“-Tricks sowie manipulierte Bilder und Videos auf, die im Netz kursieren. In den zuletzt digital, in Kooperation mit der gemeinnützigen Organisation “Lie Detectors“ (Lügendetektoren), durchgeführten Workshops, lernen Kinder und Jugendliche, wie sie bewusste Täuschungen erkennen können. Die Rückmeldungen – auch die der Lehrkräfte – sind



Foto: Stiftung Haus der kleinen Forscher/Christoph

Bei der Digitalisierung im Bildungsbereich liegt der Fokus meist auf den Schulen. Was aber ist mit den Kitas? Damit auch sie auf die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen der Digitalisierung vorbereitet sind, fordert die Stiftung “Haus der kleinen Forscher“ einen Digitalpakt Kita. Analog zum “DigitalPakt Schule“ soll das Programm den Kitas über fünf Jahre rund fünf Milliarden Euro zur Verfügung stellen und die Qualität und Zukunftsfähigkeit in den Bildungseinrichtungen stärken und fördern. Die meisten Programme und Maßnahmen für die Digitalisierung im Bildungsbereich berücksichtigen die frühe Bildung bislang kaum. Damit vernachlässigen sie einen wesentlichen Teil des Bildungswegs von Kindern. Für die Stiftung “Haus der kleinen Forscher“ beginnt gute Bildung und dementsprechend auch gute digitale Bildung bereits mit dem Eintritt in die erste Bildungseinrichtung - die Kita. “Kitas dürfen nicht auf dem digitalen Abstellgleis landen“, sagt Vorstandsvorsitzender Michael Fritz. “Wir müssen auch ihnen die Chance geben, von der Digitalisierung zu profitieren. Multimediales Entdecken und Forschen unterstützt - pädagogisch richtig eingesetzt - den Lernprozess der Kinder und erweitert die Methodenvielfalt der pädagogischen Fachkräfte.“ [www.haus-der-kleinen-forscher.de](http://www.haus-der-kleinen-forscher.de)

extrem positiv. “Die Vermittlung von Medienkompetenz hat auch in unserem Programm einen hohen Stellenwert“, sagte SR-Programmdirektor Lutz Semmelrogge. “So liefert der SR seit vier Jahren dem jungen Content-Netzwerk ‘funk‘ von ARD und ZDF das erfolgreiche Format ‘offen un' ehrlich‘ zu, das den Finger in die Wunde legt: SR-Journalistinnen und Journalisten decken darin auf, wie Influencerinnen und Influencer junge Mediennutzer anschwindeln. Dem SR-Team gelingt es, seine investigative Recherche für die junge Zielgruppe sehr unterhaltsam, mit viel Humor und einer ordentlichen Prise Selbstironie zu verpacken. Deshalb ist das Format so erfolgreich und hat es sogar zu einer Grimme-Preis-Nominierung geschafft.“ [www.sr.de](http://www.sr.de)

*SWR Podcast-Tipp:*

**“Das Thema Pop - Neue Alben anders hören“**

Ein Album - ein Thema: Vanessa Wohlrath und Jakob Bauer stellen im neuen Musik-Podcast “Das Thema Pop“ ausgewählte neue Alben vor und recherchieren die Themen, die die Künstlerinnen und Künstler bewegen. Kann Musik die Welt verändern? Wie passen Religion und Pop zusammen? “Das Thema Pop“ eröffnet einen anderen Blick auf die aktuellen Neuerscheinungen und taucht tief in die Musik ein, um neue Alben anders zu hören.

- Neue Folgen freitags auf [www.SWR2.de](http://www.SWR2.de), in der ARD-Audiothek und auf den gängigen Podcast-Portalen.

Foto: BVR Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken



Bühne frei für alle Zuversichtlichen im Land! Die Volksbanken Raiffeisenbanken haben sich mit der Kult-Band "Die Fantastischen Vier" zusammengeschlossen und mit vereinten Kräften eine Kampagne auf die Beine gestellt, die es so noch nie gegeben hat: Gemeinsam laden sie Macherinnen und Macher, Fans und Hoffnungsträger an fünf außergewöhnliche Orte in Deutschland ein, um zu feiern, was die Zukunft bereithält. Die Open-Air-Konzerte bilden das Highlight der diesjährigen "Morgen kann kommen"-Kampagne, mit der die Volksbanken Raiffeisenbanken Menschen dazu aufrufen, zu teilen, was sie nach vorne schauen lässt, und damit zu mehr Zuversicht zu inspirieren. "Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei." heißt die langfristig angelegte Kampagne der Volksbanken Raiffeisenbanken, die in diesem Jahr in gleich fünf besonderen Events ihren Höhepunkt findet: Die Fantastischen Vier geben im September 2021 fünf exklusive Konzerte in außergewöhnlichen Locations - die Zeichen dafür stehen gerade gut. Anstelle klassischer Musik-Arenen haben die Kolleginnen und Kollegen der rund 800 Volksbanken Raiffeisenbanken dafür spektakuläre Orte im Umfeld ihrer Geschäftsgebiete nominiert. Das Rennen gemacht haben die Museumsinsel Schloss Gottorf (Schleswig), das Harzer Bergtheater auf dem Hexentanzplatz (Thale), die Mittelstation der bayerischen Jennerbahn (eine Seilbahn bei Schönau am Königssee), die Klosterruine Calw-Hirsau (Schwarzwald) und die Turnierwiese bei Manderscheid (Eifel), gelegen zwischen zwei Burgruinen. [www.vr.de/morgenkannkommen](http://www.vr.de/morgenkannkommen)

### FFH Original Podcast mit Comedy-Star Bülent Ceylan

HIT RADIO FFH hat exklusiv zusammen mit Comedy-Star Bülent Ceylan einen FFH Original Podcast – "Bülents kronke Welt der Musik" aufgenommen – ehrlich, direkt und ein Angriff auf die Lachmuskeln.

Einmal pro Woche hören sich Comedy-Star Bülent Ceylan und die FFH-Comedy-Redakteure Boris Meinzer und Dirk Haberkorn quer durch die letzten Jahrzehnte der Musikgeschichte und sprechen über

('zurecht') längst verdrängte Titel bekannter Künstlerinnen und Künstler, unfassbare Textfehlgriffe und musikalische Zumutungen aller Art. Das lässt die Protagonisten genauso wie die Zuhörer nicht selten fassungslos – aber fast immer stark erheitert zurück.

Dass man dann noch ganz nebenbei viel bislang Unerzähltes aus Bülents Privatleben und Anekdoten sowie Insider-Stories aus 20 Jahren Show- und Fernsehaffen erfährt, soll die Zuhörer versöhnlich stimmen und nimmt dem 'Mu-

sik-Trash' seinen Schrecken. In jeder Podcast-Folge bringt Boris zum Treffen ein paar CDs mit: Echte 'Perlen' der Musikgeschichte. Gemeinsam hören sie sich Ausschnitte an und kommentieren diese manchmal bis-sig, aber immer lustig. Von 'kronken Cover-Songs' über singende Fußballer bis zu den Musiksünden der 90er-Jahre werden die Zuhörerinnen und Zuhörer auf eine lustige musikalische 'Trash-Safari' mitgenommen.

### Die Podcast-Macher:

**Bülent Ceylan** ist einer der beliebtesten Comedians Deutschlands und in der Comedyszene nicht mehr wegzudenken. Der mehrfache "Deutsche Comedypreis"-Gewinner ist nicht nur bekennender Heavy-Metal-Fan, sondern auch noch ein begnadeter Sänger. Das hat er als Engel in der ersten Staffel von "The Masked Singer" bewiesen und konnte auch als Teil des Rateteams in der Jury überzeugen. Die beiden Radio-Comedians **Dirk Haberkorn** und **Boris Meinzer** bilden seit 20 Jahren ein kongeniales Autoren-Team mit vielen erfolgreichen Benchmark-Formaten für HIT RADIO FFH, die teilweise auch bundesweit bei bis zu 16 Sendern liefen. In den Jahren 2017 und 2019 haben sie den deutschen Radiopreis in der Kategorie "Beste Comedy" gewonnen. Darüber hinaus können sie auch musikalisch einiges vorweisen – Dirk ist 'Jazz' und spielt jede Menge Instrumente und Boris ist leidenschaftlicher CD-Sammler und selbst ernannter 'Musik-Nerd'.

### FOLGE 1:

Erfahren Sie in dieser Podcast-Folge, warum Bülent Ceylan neuerdings 'Gangsta-Rap' über Damenbinden macht, warum er seit seinem ersten Auftritt in der beliebten RTL-Show "7 Tage, 7 Köpfe" nichts mehr übers Knie brechen möchte und weshalb Fredi Bobic lange vor dem Weggang von Eintracht Frankfurt schon mal 'ganz schlecht rüberkam'.

- Der Podcast wird aufgezeichnet und produziert in den Studios von HIT RADIO FFH in Bad Vilbel. Alle Folgen können in voller Länge bei FFH in Web und App und überall dort, wo es Podcasts gibt, gehört werden. [www.ffh.de](http://www.ffh.de)

### RTL Direkt

Direkt ins Thema. Direkt dort, wo es passiert. Direkt gefragt - ohne Umwege: Am 16. August startet "RTL Direkt", das neue Nachrichtenformat in der RTL-Primetime mit **Jan Hofer**. Jeweils montags bis donnerstags um 22.15 Uhr bietet "RTL Direkt" in 20 Minuten mit Studiogästen sowie einem Reporterteam einen umfassenden Blick auf die Themen, die Deutschland bewegen. Ab Herbst ergänzt dann **Pinar Atalay** das Team und moderiert die Sendung im Wechsel mit Jan Hofer. Gerhard Kohlenbach, Chefredakteur Nachrichten bei RTL NEWS: "RTL Direkt ist nicht einfach ein weiteres Nachrichten- oder Talkformat. Die Sendung verbindet das Beste aus beiden Welten." [www.mediengruppe-rtl.de](http://www.mediengruppe-rtl.de)



Foto: FFH

• Nach mehr als 55 Ausgaben wird Guido Cantz im Dezember zum letzten Mal Gastgeber von "Verstehen Sie Spaß?" sein. Der Südwestrundfunk (SWR), der "Verstehen Sie Spaß?" für Das Erste produziert, wird die langlebigste Samstagabendshow im deutschen Fernsehen im Jahr 2022 fortsetzen und das Sendungskonzept weiterentwickeln.

Foto: SWR/Wolfgang Breitenrecher



Guido Cantz ist seit April 2010 Gastgeber von "Verstehen Sie Spaß?" und damit Rekordhalter und der am längsten amtierende Moderator der Show. Er war bei über 150 Verladen vor der Kamera dabei und hat am Ende die Menschen mit der legendären Frage "Verstehen Sie Spaß?" erlöst. 56 Sendungen hat der Kölner bislang moderiert, mehr und länger als der Erfinder des Formats, Kurt Felix. "Verstehen Sie Spaß?" ist die älteste Samstagabendshow im deutschen Fernsehen. [www.swr.de/verstehen-sie-spas](http://www.swr.de/verstehen-sie-spas)

• Ab August verstärkt mit ntv Moderator *Christopher Wittich* ein weiterer Journalist das Moderationsteam um Peter Klooppel, Charlotte Maihoff, Anna Fleischhauer und Maik Meuser bei "RTL Aktuell". Der gebürtige Eisenacher wird die neue Ausgabe um 16.45 Uhr präsentieren und auch weiterhin bei ntv moderieren. Christopher Wittich gehört seit 2014 zum Moderationsteam des Nachrichtensenders ntv. Nach seinem Studium volontierte er bei RTL Hessen und ist seitdem auch als nationaler und internationaler Reporter für die Mediengruppe RTL tätig. So berichtet Christopher Wittich seit 2017 regelmäßig aus Berlin und war 2020 im Zuge des Brexits in Brüssel sowie bei den US-Wahlen in Washington im Einsatz. [www.rtl.de](http://www.rtl.de)

### Starkes Engagement für das Kindermedienland Thüringen

Mit der ersten Ausgabe der Kindermedien-Onlinekonferenz kidsCon am 23. Juni in Erfurt baut die MDR/ZDF-Digitaltochter ida ihr Engagement in Thüringen weiter aus. Die Konferenz widmete sich in ihrem Premierenjahr dem Thema "Digitale Kommunikationsräume für Kinder". Dabei geht es vor allem um Medienkompetenz und die Verantwortung von Medienschaffenden, Gesellschaft und Produktanbietenden, damit Kinder die digitale Welt mit Spaß entdecken und sich sicher darin bewegen können. Wohin entwickeln sich digitale Kommunikationsräume für Kinder? Wo lauern dabei die Gefahren für Kinder? Was müssen Medienschaffende beachten? Diese Themen wurden bei der kidsCon diskutiert, die am 23. Juni von 9.30 Uhr bis 15.30 Uhr als Online-Konferenz via Livestream stattfindet. <https://kidscon.me>

### Bastian Brandau

berichtet seit 1. Juni für Deutschlandfunk, Deutschlandfunk Kultur und Deutschlandfunk Nova als Landeskorrespondent aus Niedersachsen. Bastian Brandau war bis 2020 Landeskorrespondent von Deutschlandradio in Sachsen und wurde für diese Arbeit mit dem Kurt-Magnus-Preis ausgezeichnet. Er studierte Politikwissenschaften auf Magister in Göttingen und Bologna. Erste Radioerfahrungen machte er beim Stadtradio Göttingen, beim NDR und WDR. Danach volontierte er bei Deutschlandradio mit Stationen in Berlin, Köln und Brüssel. Zuletzt war er Redakteur und Moderator in den Abteilungen Hintergrund und Aktuelles von Deutschlandfunk. [www.deutschlandradio.de](http://www.deutschlandradio.de)

### Alisha Morgenstern wechselt zu JAM FM

Bei der direkten Konkurrenz hatte sich die gebürtige Hamburgerin innerhalb kürzester Zeit einen Namen gemacht; das



Foto: rbb Grafik

Die erfolgreichste Talkshow des Ostens bekommt einen zweiten Heimathafen: Ab Herbst 2021 beteiligt sich der Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb) an der bekannten MDR-Talkshow "Riverboat". Im wöchentlichen Wechsel werden MDR und rbb ab 15. Oktober den Freitagabend-Unterhaltungsklassiker produzieren und zeitgleich um 22.00 Uhr in ihren Dritten Programmen ausstrahlen. Mit der Zusammenarbeit in der redaktionellen Planung und der Gästearquise schaffen beide Sender eine gemeinsame Talkshow mit großer bundesweiter Strahlkraft. Egal aus welchem Hafen - das Ziel der Crew bleibt bestehen: Im "Riverboat" werden weiterhin die besten Geschichten der Stars erzählt, hier wird gelacht und geweint. Im Talkshow-Klassiker, der am 7. Januar 2022 sein 30-jähriges Jubiläum feiert, treffen große Künstler aus Ost und West auf junge, angesagte Nachwuchsstars. Legendäre Sportstars erzählen die Geschichten hinter ihren großen Erfolgen und das Publikum kann sich auch weiterhin auf spannende Geschichten von außergewöhnlichen Menschen aus Ostdeutschland freuen. "Riverboat" erreicht jeden Freitag Marktanteile von bis zu 22 Prozent im MDR-Sendegebiet und bundesweit bis zu 1,2 Millionen Zuschauerinnen und Zuschauer. Damit ist "Riverboat" schon jetzt die erfolgreichste Talkshow am Freitagabend. Die Sendungen aus Leipzig werden weiterhin von *Kim Fisher* und *Jörg Kachelmann* moderiert. [www.mdr.de/riverboat](http://www.mdr.de/riverboat) [www.ardmediathek.de](http://www.ardmediathek.de)



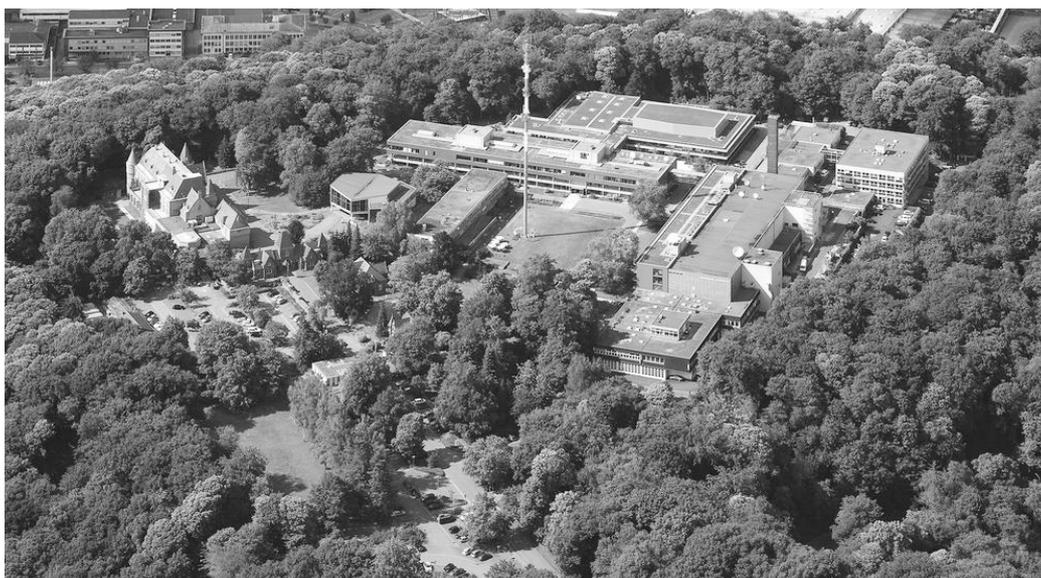
Foto: JAM FM

Rapper BONEZ MC die erfolgreiche "Hollywood Live"-Show entwickelt und moderiert. "Ich bin glücklich, Alisha nun bei uns zu haben. Ihre Personality und ihre Professionalität passen perfekt in unser Team" freut sich Programm-Manager Andreas Frutiger. Auch Alisha ist begeistert: "Bei JAM FM kann ich mehr als Radio machen. Das ist Entertainment!"

Am 2. Juni, 20.00 bis 22.00 Uhr, hat sie ihre erste Sendung bei JAM FM moderiert. Bei "ALISHA presents: RAF Camora – das Bestseller Release Special" sprach der europaweit erfolgreiche Künstler über sein neu erschienenes Buch "DER PAKT". [www.jam.fm](http://www.jam.fm)

Deutschrap-Who Is Who war exklusiv bei ihr im Studio. So hatte sie unter Anderem zusammen mit dem Diamantstatus

Foto: SR



Der Ruf des ersten SR-Fernsehstudios auf dem Halberg ist inzwischen legendär – als Studio im “Pferdestall”. Tatsächlich lagen der ehemalige Pferdestall und die späteren Räume des Fernsehstudios nur im selben Gebäude, dem früheren Wirtschaftstrakt von Schloss Halberg. Als die Umbauten fürs Fernsehen 1959 begannen, war vom Wiehern der Reitpferde des ehemaligen Schlossherrn Gilbert Grandval auch längst nichts mehr zu hören.

Inzwischen gibt es nur noch recht wenige ehemalige SR-Kolleginnen und -Kollegen, die im “Pferdestall” noch an den ersten Sendungen des SR Fernsehens mitgewirkt haben. Und noch weniger, die bereits beim Umbau mitgeholfen haben. Einer davon ist der Kameramann Klaus Peter Weber. Er hat für dieses “Fundstück” aus alten Unterlagen, seinen Erinnerungen und mit der Hilfe anderer ehemaliger Pferdestall-Pioniere festgehalten, wie dort gearbeitet wurde.

[www.sr.de](http://www.sr.de)

**Josef Petry,**

das langjährige Rundfunkrats-Mitglied, zugleich langjähriger Präsident des Bundes Saarländischer Musikvereine, ist am 21. Mai im Alter von 69 Jahren unerwartet verstorben. Petry war seit Januar 1996 Mitglied des Rundfunkrates des Saarländischen Rundfunks und seit 2008 Mitglied des SR-Programmbeirats. Außerdem war er mehr als eineinhalb Jahrzehnte stellvertretender Vorsitzender des Rechtsausschusses und damit auch Mitglied des Beschwerdeausschusses. “Josef Petry hat die Arbeit im Rundfunkrat in vielerlei Hinsicht voran gebracht. So erinnere ich mich zum Beispiel an zahlreiche inspirierende Diskussionen zum Kulturangebot des SR im Programmbeirat”, so Martin Grasmück, Intendant des Saarländischen Rundfunks.

[www.sr.de](http://www.sr.de)

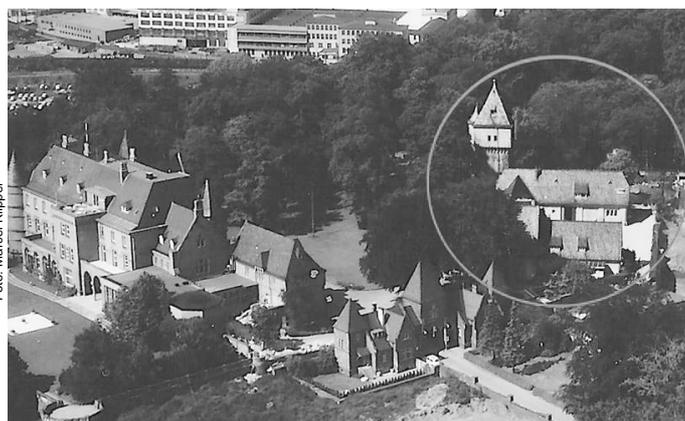
Bereits im fünften Jahr lädt der Rundweg “Historischer Halberg” ein, auf 3,5 Kilometern die 2000-jährige, reichhaltige Geschichte rund um den Hausberg des Saarländischen Rundfunks zu erkunden. Der Halberg ist ein historisch bedeutsamer Ort, der seit der Zeitenwende immer wieder Ereignisse aus Epochen spiegelt, die nicht nur in den Geschichtsbüchern des Saarlandes erscheinen. Die Mithrasgrotte aus der Römerzeit, Erinnerungstücker an das Fürstenhaus Nassau-Saarbrücken und sein Barockschloss Monplaisir aus dem 18. Jahrhundert, zerstört in den Wirren der Französischen Revolution, das heutige Schloss Halberg des Carl Ferdinand Freiherr von Stumm-Halberg aus dem 19. Jahrhundert oder die Halberg-Stellung des Westwalls aus der Zeit des Dritten Reiches sind nur einige von vielen historischen Bauten, Denkmälern und Gedenkstätten, die an regionale und großregionale Geschichte erinnern. “Als Saarländischer Rundfunk fühlen wir uns natürlich auch dem Berg, von dem aus wir für die Saarländerinnen und Saarländer senden, verpflichtet. Wir geben Heimat und wir stiften Identität in unserem schönen Bundesland. Um die spezielle Historie des Saarbrücker Halbergs für die Öffentlichkeit zu dokumentieren und die historischen Orte miteinander zu verknüpfen, haben wir den Rundweg angelegt und rechtzeitig zur Schön-Wetter-Phase wieder für die Wander-Saison fit gemacht. Viel Spaß beim Erwandern von saarländischer und von SR-Geschichte!”, sagte der Intendant des Saarländischen Rundfunks, Martin Grasmück. Anlässlich des 60. Geburtstags des Saarländischen Rundfunks wurde im Jahr 2017 der Rundweg, der diese historischen Stätten auf dem Halberg miteinander verbindet, von der Unternehmenskommunikation des SR zusammen mit dem damaligen SR-Bibliothekschef Roland Schmidt neu konzipiert und gestaltet. Zusätzlich wurde auch die Beschilderung dieser Orte inhaltlich wie grafisch auf den neuesten Stand gebracht und auch der Schnittpunkt zum “Sternenweg” (Chemin des étoiles), dem Jakobsweg, an der Mithrasgrotte herausgearbeitet. Insgesamt 19 Stelen zeichnen die Einzigartigkeit der wichtigsten Stätten auf dem Halberg aus. Sie sind mit Informationen und jeweiligem QR-Code versehen, der über unsere Webseite [SR.de](http://SR.de) vertiefende Texte zu den historischen Hintergründen bietet. Alle Informationen sind auch in der Wanderbroschüre “Historischer Halberg” gesammelt. Die Broschüre ist als PDF unter:

[www.sr.de/sr/home/der\\_sr/wir\\_uber\\_uns/geschichte/historischer\\_rundwanderweg\\_halberg100.html](http://www.sr.de/sr/home/der_sr/wir_uber_uns/geschichte/historischer_rundwanderweg_halberg100.html) und in gedruckter Form am Hauptempfang des Saarländischen Rundfunks erhältlich.

**Der “Pferdestall” – das erste SR-Fernsehgebäude**

Der ehrenamtlich tätige “Arbeitskreis SR-Geschichte” hat auf [SR.de](http://SR.de) ein neues “Fundstück” veröffentlicht. Seit 2011 sind dort in mehr als zehn Jahren inzwischen weit über 100 Beiträge zur SR-Geschichte erschienen. Der neueste Beitrag beschäftigt sich mit dem “Pferdestall”, dem ersten Fernsehgebäude des SR.

Foto: Marcel Klippel



• Es geht nach langer Pause wieder los! Die Premiere des Musical-Hits WICKED macht am 5. September im Stage Theater Neue Flora den Anfang. Bis Ende November folgen alle weiteren Shows und mit Disneys DIE EISKÖNIGIN eine zweite Premiere von Stage Entertainment in Hamburg. Disneys DER KÖNIG DER LÖWEN nimmt am 2. Oktober wieder den Spielbetrieb auf, gefolgt von TINA - Das Tina Turner Musical am 10. Oktober. Am 7. November kommt es dann zur zweiten Premiere in Hamburg: Disneys DIE EISKÖNIGIN feiert Deutschlandpremiere im Stage Theater an der Elbe. [www.musicals.de](http://www.musicals.de)



Foto: ZDF/Frank Hempel

• Neue Sketch-Comedy im ZDF: Die "Queens of Comedy" – das sind Caroline Frier, Cordula Stratmann, Ina Paule Klink, Annette Frier, Diana Amft, Joyce Ilg, Maria Clara Groppler und andere. In der sechsteiligen Sketch-Comedy ab Freitag, 16. Juli, 22.30 Uhr im ZDF, feiern sie die unterschiedlichsten Frauentypen in allen Lebenssituationen und liefern einen weiblichen Blick auf Zeitgeist und Zeitgeschehen. Alle Folgen sind in der ZDFmediathek verfügbar. *Bild: Joyce Ilg, Caroline Frier und Maria Clara Groppler am Set von "Queens of Comedy"* [www.zdfmediathek.de](http://www.zdfmediathek.de)

• Mit dem Förderprogramm "Medienkompetenz und journalistische Grundlagen an Hochschulen" unterstützt die LFK die Verankerung medienpädagogischer und journalistischer Inhalte in die Lehramtsausbildung und bietet den Pädagogischen Hochschulen aus Baden-Württemberg eine Anschubfinanzierung für die Einrichtung studienfachübergreifender Qualifikationsangebote. [www.lfk.de](http://www.lfk.de)

**"Mit den Prinzen ist es wie eine ewige Klassenfahrt."**

"Die Prinzen" gehören zu den bekanntesten deutschen Bands – seit 30 Jahren machen sie zusammen Musik. Für Sänger Sebastian Krumbiegel ging die Zeit schnell vorbei: "Es ist ein Geschenk, dass wir miteinander so lange Unsinn machen dürfen. Wir kennen uns so gut. Es ist wie eine ewige Klassenfahrt."

Nach längerer Pause haben die Prinzen mit "Krone der Schöpfung" am 28. Mai ein neues Album herausgebracht, auf dem auch ältere Songs mit anderen Künstlern zu hören sind. "Man wird nie dümmer, wenn man auf die richtigen Leute hört. Ob mit den Rappern Eko Fresh und MoTrip oder Olli Dittrich – wir haben uns ganz bewusst für die alten Songs neue Künstler gesucht. Ob 'Alles nur geklaut', 'Millionär' oder 'Du musst ein Schwein sein', es ist etwas Neues entstanden. Wir haben viel gelernt." Als sie für die Platte alle wieder gemeinsam singen konnten, sei das "ein Magic Moment" gewesen. "Singen ist unglaublich, ich singe seit meiner Kindheit und werde singen, bis ich tot umkippe. Wir haben im neuen Jahr eine Tour geplant und hoffen, dass alles klappt. Wir Musiker brauchen diese Auftritte wie die Luft zum Atmen."

Sebastian Krumbiegel, der 23 Jahre alt war, als die Mauer fiel – "ich weiß, was Willkür bedeutet" – ist froh, in einer Demokratie zu leben: "Ich bin ein Grundgesetz-Fan". Er sucht immer den Diskurs: „Es gibt zwar rote Linien für mich wie 'Holocaustleugnung' oder 'Rassismus', aber ansonsten bin ich immer dafür, im Gespräch zu bleiben."

Musikerin Annette Humpe, die die Prinzen förderte, hat ihnen am Anfang einen Rat gegeben, der wichtig gewesen sei: "Bleibt charmant, indem was ihr tut. Das war ein guter Rat. Als Prinzen haben wir immer versucht, uns daran zu halten."



Foto: ZDF/Oliver Feist

In Teltow und Umgebung entsteht derzeit eine neue Serie für die ZDFmediathek und ZDFneo mit dem Arbeitstitel "WIR". Das neoriginal erzählt aus dem Leben eines Freundeskreises in den Dreißigern. Helena, Annika, Emre, Linh und Co. stellen sich die großen Lebensfragen und ziehen Bilanz: "Habe ich meine Ziele erreicht? Sind meine Träume in Erfüllung gegangen? Bin ich glücklich oder habe ich einen falschen Weg eingeschlagen?". Der Druck, es bald geschafft zu haben, wiegt schwer. Und was heißt eigentlich "geschafft"? Karriere, Kinder, Haus und Garten – Schlagworte, die für die Clique manchmal nach Wettlauf klingen, die Furcht überholt zu werden und selbst den Anschluss nicht zu verlieren. In den Hauptrollen spielen Katharina Nesykowa, Eva Maria Jost, Erol Afsin, Malick Bauer, Lorris André Blazejewski, Natalia Rudziewicz und Le-Thanh Ho. Die Dreharbeiten der ersten Staffel mit zwölf Episoden dauern voraussichtlich bis zum 30. Juli 2021. Staffel zwei mit weiteren zwölf Episoden wird im Zeitraum 24. August bis 28. Oktober 2021 produziert. "WIR" wird ab Mitte September 2021 in der ZDFmediathek verfügbar sein. *Bild: Hinten von links: Tayo Schulte (Malick Bauer), Emre Karagöz (Erol Afsin), Maik Baer (Lorris Andre Blazejewski) Vorne von links: Annika Baer (Eva Maria Jost), Helena Kwiatkowski (Katharina Nesykowa), Mel Nowak (Natalia Rudziewicz), Linh Baer (Le-Thanh Ho).* [www.zdfneo.de](http://www.zdfneo.de)

Wir haben versucht, verbindend zu sein." Seine Heimatstadt Leipzig ist für ihn "die attraktivste Stadt Deutschlands mit coolen und weltoffenen Menschen." Und wenn der 'Träger des deutschen Fahrradpreises' mit dem Fahrrad raus ins Grüne an die Seen fährt, dann ist es für ihn dort "die schönste Gegend der Welt".

"Silvia am Sonntag – der Talk" läuft sonntags zwischen 9.00 und 12.00 Uhr mit Moderatorin Silvia Stenger. Das komplette Gespräch mit Sebastian Krumbiegel kann in voller Länge bei FFH im Web via App und überall dort gehört werden, wo es Podcast gibt.

[www.ffh.de](http://www.ffh.de)

• Das Fullservice-Podcast-Netzwerk zebra-audio.net ging am 9. Juni, mit dem ersten eigenen True-Crime-Format "Kill Royal" an den Start. Die zwölfteilige Staffel behandelt Kriminalfälle der europäischen Monarchien der letzten Jahrhunderte. zebra-audio.net festigt so die eigene Position als Fullservice-Anbieter im Bereich Podcast. "Wir glauben, dass innovativer, unterhaltsamer, hochwertig produzierter und einfach guter Content eine der tragenden Säulen für den Erfolg des Mediums Podcast ist. Deshalb sind wir sehr stolz, mit "Kill Royal" unseren ersten True-Crime-Podcast auf den Markt zu bringen", so Geschäftsführerin Tina Jürgens. [www.zebra-audio.net](http://www.zebra-audio.net)



• Kompetent, sympathisch und sportbegeistert - so kennen die RTL-Zuschauerinnen und Zuschauer *Anna Fleischhauer* seit 2015 als Formel 1-Moderatorin. Ab Sommer verstärkt die 34-jährige Journalistin das Moderatoren-Team um Peter Kloeppe, Charlotte Maihoff und Maik Meuser bei "RTL Aktuell". Neben der neuen Ausgabe um 16.45 Uhr wird Anna Fleischhauer auch den Sport in der 18.45 Uhr-Ausgabe der RTL-Hauptnachrichtensendung präsentieren. Anna Fleischhauer ist Absolventin der RTL Journalistenschule. Während ihrer Ausbildung durchlief sie verschiedene Stationen innerhalb der Mediengruppe RTL sowie beim ZDF in London und dem WDR in Bonn. Seit 2015 ist Anna Fleischhauer als freiberufliche Journalistin und Moderatorin insbesondere für RTL und den WDR tätig. [www.mediengruppe-rtl.de](http://www.mediengruppe-rtl.de)

• Temporärer Wechsel auf der Moderatoren-Bank des "SAT.1-Frühstücksfernsehens": *Alina Merkau*, die ihr zweites Kind erwartet, hat sich am 4. Juni in den Mutterschutz verabschiedet. Für die 35-Jährige übernehmen *Annika Lau* sowie *Karen Heinrichs* den Frühaufsteher-Job an der Seite von Matthias Killing. Während Karen Heinrichs bereits zum aktuellen Moderatoren-Team der Morning Show zählt, kehrt Annika Lau zu ihren TV-Wurzeln zurück. Die 42-Jährige moderierte zwischen 2006 und 2007 sowie in Vertretung zwischen 2010 und 2013 das "SAT.1-Frühstücksfernsehen": montags bis freitags, 5.30 bis 10.00 Uhr in SAT.1 und auf Joyn. [www.sat1.de](http://www.sat1.de)

• *Max Mutzke*, das deutsche Multitalent zwischen Pop, Rock und Jazz, ist am Freitag, 10. September, um 20.04 Uhr in Homburg zu Gast. Sein Konzert mit der deutsch-kubanischen Pianistin und Komponistin *Mariely Pacheco* wird live in der ganzen ARD übertragen. [www.sr2.de](http://www.sr2.de) [www.ardradiofestival.de](http://www.ardradiofestival.de)

### Team UPWARD - Neues Youtube-Format des ARD-Mittagsmagazins gestartet

Team UPWARD ist das neue Reportage-Format des ARD-Mittagsmagazins. Ein Team aus Journalistinnen und Journalisten vom rbb greift soziale und politische Schiefereien mit großem Diskussionspotenzial in der Generation Z auf. Jeden Donnerstag erscheint ein neues Video im eigenen Kanal unter [youtube.com/teamupward](https://youtube.com/teamupward), zirka zehn bis 15 Minuten lang. Drei Folgen sind bislang erschienen. Team UPWARD kommt aus Berlin für die gesamte Republik, authentisch, empathisch und vor allem glaubwürdig.

#### Über das Konzept

Aktuelle Studien zeigen, dass Jugendlichen und jungen Erwachsenen in der journalistisch-nachrichtlichen Berichterstattung häufig der Bezug zum eigenen Leben fehlt. Deshalb geht das Team UPWARD dahin, wo sie sowieso unterwegs sind - in die digitalen Netzwerke. Auf Youtube können Themen filmisch-empathisch mit den jungen Betroffenen und sehr prägnant für alle Interessierten erzählt werden. Mit verlässlichen Informationen, fundierten Recherchen und Reportagen zum Miterleben werden Positionen verständlich gemacht, Perspektiven erweitert und das Verständnis gefördert. Das Team UPWARD schafft damit eine dringend nötige Übersetzungsleistung im demokratischen Prozess. Im Austausch mit Verantwortlichen bekommen weitere Argumente Raum - ein selbständiger Meinungsabgleich wird möglich. Die Ausführllichkeit der Beiträge ermöglicht zudem eine Einordnung und Kontextualisierung.

Team UPWARD ist da, wo etwas schief läuft in unserer Gesellschaft. Die Themen und Recherchen haben großes Diskussionspotenzial aus Berlin für die gesamte Republik. Warum sind die Gehaltsunterschiede zwischen Männern und Frau-



Foto: ZDF/Drive Beta

Bei "Pocket Money" dreht sich alles um Finanz- und Verbrauchertemen. Klingt langweilig? Ist es aber gar nicht, wie die beiden neuen Hosts *Theo Carow* und *Dinah Rudolph* beweisen. Sie nehmen nicht nur Hypes und angesagte Produkte unter die Lupe, sondern probieren sie auch selbst aus. Und das immer mit dem Ziel, dass ihre Community ihr Taschengeld beisammenhält oder sogar etwas dazu verdienen kann. Auch die Konfrontationen mit Firmen oder Influencern, die es nicht ganz ehrlich mit den Verbrauchern meinen, scheuen Dinah und Theo nicht. Mit viel Witz und Charme bringen sie den Zuschauerinnen und Zuschauern so alle Themen rund um das "Pocket Money" näher. Auf funk.net und YouTube beleuchten die beiden immer mittwochs um 15.00 Uhr in Challenges, Tests und Storytimes auch die Aspekte, mit denen sich niemand gern beschäftigt. Sie treten damit die Nachfolge von YouTuberin Hazel an, mit der das Format im Mai 2019 startete. Dinah Rudolph studierte Wirtschaftspsychologie an der Ruhr-Universität Bochum, bevor sie 2020 auf TikTok aktiv wurde. Auf der sozialen Plattform beschäftigt sie sich mit psychologischen Themen. Ihr Talent, komplexe Themen einfach und verständlich zu erklären, wird sie in Zukunft bei "Pocket Money" einsetzen. Auch ihr Kollege Theo Carow wurde über TikTok bekannt: Der Berliner macht dort vor allem mit unterhaltendem Content auf sich aufmerksam. Mit "Pocket Money" will er sich Verbraucher- und Finanzthemen nun auch auf inhaltlicher Ebene widmen. "Pocket Money" auf YouTube: [www.youtube.com/channel/UCZoFvJwucEgUxDS6Xoz1p2A/videos](https://www.youtube.com/channel/UCZoFvJwucEgUxDS6Xoz1p2A/videos)



Foto: rbb

en im Profifußball immer noch gigantisch? Warum werden jedes Jahr tausende Rinder unter fragwürdigen Bedingungen aus Deutschland in weit entfernte Länder gekarrt? Wie problematisch sind selbsternannte Finanz-Influencer, die in den sozialen Medien zum Investieren in Kryptowährungen aufrufen? Und was sagen die, die für all das Verantwortung tragen und etwas ändern können?

[www.youtube.com/teamupward](https://www.youtube.com/teamupward)

• Der Radiosender M94.5, ein Programmangebot der MEDIASCHOOL BAYERN, feierte am 1. Juli seinen 25. Geburtstag. Seit einem Vierteljahrhundert nun sorgt der Münchner Sender neben jungen Independent-Sounds, frischen, urbanen und nischigen Themen vor allem für gut ausgebildeten journalistischen Nachwuchs. Zahlreiche ehemalige Mitarbeitende von M94.5 sind mittlerweile deutschlandweit für öffentlich-rechtliche und private Sender und Medienunternehmen im Einsatz. In der Jubiläumswoche ließ M94.5 bekannte Stimmen noch einmal neu auf Sendung gehen. Alte Sendungen erschienen in neuem Gewand. [www.m945.de](http://www.m945.de)

Foto: WDR/Juan-Philipp Behr



Die WDR Big Band und der britische Jazzpianist *Bill Laurance* sind mit dem neuen Deutschen Jazzpreis ausgezeichnet worden - für die gemeinsame CD "Live at the Philharmonie Cologne". Die Gala in Hamburg und in Jazzclubs in Berlin, Mannheim sowie München wurde als Live-Stream übertragen. In insgesamt 31 Kategorien würdigte die Jury besondere Leistungen der nationalen und internationalen Jazzszene. Der britische Pianist und Komponist Bill Laurance, Gründungsmitglied und langjähriger Keyboarder des international erfolgreichen Kollektivs Snarky Puppy, freute sich zusammen mit der WDR Big Band über den Gewinn des Deutschen Jazzpreises in der Kategorie "Rundfunkproduktion des Jahres". Bob Mintzer, Chefdirigent der WDR Big Band, hatte das Projekt geleitet. Von dem amerikanischen Musiker und Bandleader stammt auch ein Großteil der Arrangements. "Es ehrt unsere Big Band und ist ein weiterer Beweis für die Klangvielfalt der Band, die gerade bei dieser Produktion am Puls der Zeit spielt", sagt Christoph Stahl, der im WDR für die Ensembles verantwortlich ist. Darüber hinaus wurde der Kölner Musiker Florian Ross, der auch das "Composers Fellowship" - Projekt der WDR Big Band betreut, in der Kategorie "Komposition des Jahres" geehrt. Den Gewinner-Song "Streamwalk" hat er zusammen mit der WDR Big Band für die CD "Front & Center" aufgenommen. Der Deutsche Jazzpreis wurde als Nachfolger des Echo Jazz am 3. Juni 2021 zum ersten Mal verliehen, Schirmherrin ist Kulturstaatsministerin Prof. Monika Grütters. Als zentrale Fördereinrichtung der Bundesregierung für die Musikwirtschaft wurde die Initiative Musik mit der Realisierung betraut. Weitere Informationen zum Preis unter [www.deutscher-jazzpreis.de](http://www.deutscher-jazzpreis.de). Bild: WDR Big Band Köln, bestehend aus: Bob Mintzer (Chefdirigent), Johan Hörten (1. alto saxophone), Karolina Strassmayer (2. alto saxophone), Olivier Peters (1. Tenor Saxophone), Paul Heller (2. Tenor Saxophone), Jens Neufang (Bass Saxophone), Wim Both (1./3. trumpet), Rob Bruynen (2. trumpet), Andy Haderer (3./1. trumpet), Ruud Breuls (4. trumpet), Ludwig Nuss (1. trumpet), Raphael Klemm (2. trombone), Andy Hunter (3. trombone), Mattis Cederberg (bass-trombone), Billy Test (piano), Paul Shigihara (guitar), John Goldsby (bass) und Hans Dekker (drums). Yellowjackets, bestehend aus: Bob Mintzer (saxophone), Dane Alderson (bass), William Kennedy (drums), Russel Ferrante (piano). [www.wdr-bigband.de](http://www.wdr-bigband.de)  
[www.facebook.com/wdrbigband](https://www.facebook.com/wdrbigband)    [www.twitter.com/WDR\\_Big\\_Band](https://www.twitter.com/WDR_Big_Band)    [www.youtube.com/c/wdrbigband](https://www.youtube.com/c/wdrbigband)

sie durch die Jubiläumssendung, die Das Erste ab 21.45 Uhr und zeitgleich in der ARD Mediathek gezeigt hat.

Die Geschichte der Sendung ist geprägt von einem selbstbewussten und furchtlosen Journalismus. "Panorama" ist kritischer Beobachter des politischen Lebens, analysiert Hintergründe und bringt fragwürdiges Handeln durch seine Recherchen ans Licht der Öffentlichkeit. In der Jubiläumssendung im Stil einer Polit-Late-Night blickte Moderatorin Anja Reschke zurück auf die bewegte Geschichte des Magazins und zog Parallelen zu den heutigen Debatten. Zum Jubiläum frug Panorama, wie unbequem Journalismus sein darf, was politische Unabhängigkeit bedeutet und setzte sich auch mit der Diskussion um den öffentlich-rechtlichen Rundfunk auseinander. Anja Reschke besuchte einen Verfasser empörter Zuschauermails und reiste noch einmal zurück in die 1960er Jahre.

Interessierte können auch selbst auf Zeitreise gehen. Das "Panorama" Online-Archiv mit allen Sendungen aus 60 Jahren ist zum Jubiläum neu und nutzerfreundlicher gestaltet und gewährt gezielt Zugriff auf tausende Einzelbeiträge von 1961 bis heute. Ergänzt wird das Angebot durch "Playlists", die Highlights zu ausgewählten Themen bündeln, zum Beispiel "Panorama"-Berichte zum Klimawandel, zur Geschichte der Anti-AKW-Bewegung, zur Aufarbeitung der NS-Vergangenheit, zum Zusammenbruch der DDR und zur deutschen Wiedervereinigung.

## 60 Jahre Panorama

"Panorama", das politische Magazin des NDR im Ersten, feiert Jubiläum. Seit 60 Jahren berichten Reporter über Missstände und sorgen damit für Schlagzeilen und Debatten. Zum ersten Mal ging "Panorama" am 4. Juni 1961 auf Sendung und ist heute das älteste politische Magazin im Deutschen Fernsehen. Seit Juli 2001 moderiert *Anja Reschke* die Sendung. Am 10. Juni führte



Foto: NDR/Hendrik Lüders

Anja Reschke ist das Gesicht von "Panorama". Seit 20 Jahren moderiert die Journalistin das Magazin im Ersten. Aufsehen erregte sie im August 2015 mit ihrem Kommentar in den tages-themen, in dem sie über Hetze im Internet gegen Geflüchtete sprach und forderte, Haltung zu zeigen und den Mund aufzumachen. Für ihren engagierten Journalismus wurde Anja Reschke vielfach ausgezeichnet.

[www.panorama.de](http://www.panorama.de)

**“Freundschaft” - KiKA-Themenschwerpunkt 2021**

KiKA stellt gemeinsam mit den Kinderprogramm-Redaktionen von ARD und ZDF den diesjährigen Themenschwerpunkt vom 6. bis 24. September unter das Motto “Freundschaft”. KiKA rückt das Thema auf allen Plattformen in den Fokus, es wird in Filmen, Shows, Dokumentationen und Beratungsangeboten präsent sein. “Freundschaften bestimmen Kinderleben, der KiKA-Schwerpunkt wird die vielen Facetten dieses zentralen Themas aufgreifen und vor allem auch bei Kindern nachfragen, was Freundschaft für sie bedeutet und welche Erfahrungen sie gemacht haben”, so KiKA-Programmgeschäftsführerin Dr. Astrid Plenk.

Foto: KiKA



Auftakt bildet die neue Doku-Reihe “Das Zockerhaus” (ZDF) ab 6. September. Sechs junge Gamer im Alter von 15 und 16 Jahren testen in acht Folgen, wie viel Potential eine virtuell begonnene Zocker-Freundschaft im echten Leben hat.

Rund um den Internationalen Weltkindertag vom 17. September bis zum 24. September spürt KiKA täglich ab 19.25 Uhr (freitags ab 19.30 Uhr) in mehr als 30 Wissensmagazinen, Dokumentationen oder Spielfilmen dem Thema nach: als Freundschaftstest bei “KiKA LIVE” (KiKA) und “Checker Tob” (BR), “PUR+” (ZDF) fragt, wie Freundschaft funktioniert, “Die Sportmacher” (ZDF) betrachten Freundschaften im Sport und “Zu weit weg” (NDR) Teambildung im Verein. Um beste Freundinnen und Freunde geht es in “Schau in meine Welt!” (MDR), “stark!” (ZDF) oder auch politische Freundschaft in “neuneinhalb” (WDR).

[www.kika.de](http://www.kika.de)

**“Goldener Spatz” für “Die Erben der Nacht”**

Die NDR Vampirserie “Die Erben der Nacht” erhält den Kindermedienpreis “Goldener Spatz”. Ausgezeichnet wurde die Folge “Der Funke erwacht” in der Kategorie “Serie/Reihe Live Action”. Die Fachjury, bestehend aus 28 Mädchen und Jungen zwischen neun und dreizehn Jahren, war vom Look der Serie beeindruckt - und fand, “dass die Serie cool, gruselig und schön ist”. Der “Goldene Spatz” gilt als wichtigster Kinder- und Jugend-Fernsehpreis in Deutschland und wurde online am 11. Juni, im MDR-Landesfunkhaus-Thüringen in Erfurt vergeben.

In “Die Erben der Nacht”, einer Adaption des gleichnamigen Romanerfolgs der deutschen Autorin Ulrike Schweikert, dreht sich alles um Leben und Abenteuer einer Gruppe von jungen Vampiren. Sie werden Ende des 19. Jahrhunderts auf einem Schulschiff für den alles entscheidenden Kampf gegen ihren Urvater, Dracula, vorbereitet - und schließen dabei Freundschaften, erleben die erste Liebe und lernen, sich von ihren Eltern und Bestimmungen zu befreien.

Die Bücher zur Serie schrieben Maria von Heland und Diederik van Rooijen, der auch Regie führte. Die verantwortlichen Redakteure im NDR waren Sandra Le Blanc-Marissal und Ole Kampovski.

[www.ndr.de](http://www.ndr.de)

**Der “Goldene Spatz” für ZDF Kinder- und Jugendprogramm**

In der Kategorie Unterhaltung erhielt “Die Hexenprinzessin” Charlotte Krause einen Goldenen Spatz. In der Verfilmung für die ZDF-Reihe “Märchenperlen” frei nach dem norwegischen Märchen “Zottelhaube” spielt *Charlotte Krause* die Hauptrolle neben Zoë Pastelle Holthuizen, *Jerry Hoffmann*, Ken Duken, Marisa Leonie Bach, *Jürgen Vogel*, Désirée



Foto: SWR/Jan Kapitean

*Friederike Kempter* stammt aus Freudental im Landkreis Ludwigsburg und lebt heute als Schauspielerin und Mutter in der Großstadt Berlin. Für drei Mini-Dokus des SWR kehrt sie als Host des neuen Formats “Friederike klopft an” in den Südwesten zurück. Dort trifft sie Frauen um die 40 aus dem SWR Sendegebiet mit besonderen Lebensgeschichten wie eine queere Winzerin und eine streitbare Hebamme. Besondere Persönlichkeiten, die nicht den Mut verlieren und ihren Weg gehen - gerade dort, wo Frauen es schwerer haben als Männer. Wie haben sie es geschafft, Widerstände zu überwinden - und die zu werden, die sie sind: mutig, lebensklug und durchsetzungsstark? Die Portraitierten geben Friederike Kempter einen spannenden Einblick in das, was Frauen alles schaffen können, auch gegen gängige Vorurteile. Die ersten drei Folgen sind in der ARD-Mediathek zu sehen: [www.ardmediathek.de](http://www.ardmediathek.de)



Foto: ZDF/Conny Klein

Nosbusch, Jana Pallaske und Caro Cult. Das Drehbuch schrieben Max Honert und Kai Meyer. Inszeniert wurde “Die Hexenprinzessin” von Ngo The Chau. Eine Produktion von PROVOBIS FILM (Produzent: Jens Christian Susa) und MIA Film (Ko-Produzenten: Zbynek Pippal, Michal Pokorný) im Auftrag des ZDF. Die verantwortliche Redaktion im ZDF liegt bei Irene Wellershoff und Götz Brandt.

Der Urkundenpreis, ein Sonderpreis des MDR Rundfunkrates, ging für das beste Drehbuch an Hannah Schweier und Stefan Westerwelle nach einer Idee von Vera Kissel (Regie: Stefan Westerwelle). In der Kino-Koproduktion sind

in den Hauptrollen die Jungdarsteller und Tänzer Alexandra Pfeifer und Yalany Marschner zu sehen. An ihrer Seite spielen Trystan Pütter, Katrin Pollitt, Helen Schneider und andere. Der Filmstoff wurde im Rahmen der Initiative “Der besondere Kinderfilm” entwickelt, Senderpartner sind das ZDF und KiKA (Sendetermine stehen noch nicht fest). “Into the Beat” ist eine Produktion der Lieblingsfilm GmbH in Koproduktion mit Senator Film Produktion, SK Productions sowie dem ZDF und KiKA im Verleih von Wild Bunch Germany. Die Redaktion im ZDF hat Jörg von den Steinen.

Eine 27-köpfige Kinderjury zwischen neun und 13 Jahren vergibt sechs der insgesamt sieben Trophäen im Bereich Kino/TV, ein weiterer Preis wird durch junge Juroren in der Kategorie Digital vergeben.

“ZDFtivi” in der ZDFmediathek: <http://zdftivi.de>  
[www.goldenerspatz.de](http://www.goldenerspatz.de)



Foto: MDR

### Timon Karl Kalejta mit dem 3sat-Preis ausgezeichnet

Für seinen Text "Mein Freund am See" erhielt *Timon Karl Kalejta* den mit 7.500 Euro dotierten 3sat-Preis bei den 45. Tagen der deutschsprachigen Literatur, die vom 16. bis 20. Juni in Klagenfurt stattfanden.

Kalejtas Text, so Jurymitglied Michael Wiederstein, verlässt sich auf den von Mitjuror Klaus Kastberger so wunderbar charakterisierten "Sendung mit der Maus"-Ton für die inneren Monologe. Er lässt den Ich-Erzähler ganz im Stil eines J.D. Salinger allein durch die eigene Inbezugsetzung zum Gegenüber erkennbar werden. "Schon als es in 'Mein Freund am See' von Timon Karl Kalejta ums Ablegen geht, merken wir, mit dieser DDR-Mahagoni-Nussschale stimmt etwas nicht. Und mit dem Erzähler, der da vor sich hin fabuliert, stimmt auch etwas nicht", so Wiederstein weiter.

Timon Karl Kalejta, 1980 in Bochum geboren, studierte Germanistik, Medienwissenschaft und Soziologie in Bochum, Madrid und Düsseldorf. Er ist Gründer des Instituts für Zeitgenossenschaft IFZ, mit dem er das Kompendium "Die 100 wichtigsten Dinge" herausbrachte. Seit 2015 ist er Kolumnist (FAS), Drehbuchautor (jerks.) und Ehemann einer erfolgreichen Kunsthändlerin in Berlin.

Der mit 25.000 Euro dotierte Ingeborg-Bachmann-Preis ging 2021 an Nava Ebrahimi, Dana Vowinkel wurde mit dem Deutschlandfunkpreis ausgezeichnet, Nacati Öziri mit dem KELAG-Preis. Das Publikum stimmte beim BKS-Bank-Preis ebenfalls für Nacati Öziri.

Bei den diesjährigen 45. Tagen der deutschsprachigen Literatur in Klagenfurt waren 14 Autorinnen und Autoren aus Deutschland, Österreich und der Schweiz in das Rennen um die begehrten literarischen

Auszeichnungen gegangen. Die Texte der Teilnehmerinnen und Teilnehmer – ein unveröffentlichter Prosatext mit einer Leselänge von maximal 25 Minuten – wurden vorab aufgeschrieben und eingespielt. Bei der anschließenden Diskussion der Jury, die im ORF-Landesstudio Klagenfurt versammelt war und zu der die Vorsitzende Insa Wilke, Klaus Kastberger, Brigitte Schwens-Harrant, Philipp Tingler, Michael Wiederstein, Mara Delius und Veia Kaiser gehörte, wurden die Autorinnen und Autoren zugeschaltet.



Foto: ZDF/ORF/IST Kärnten/Christian Weiner

Opern, Konzerte, Tanz, Theater und Literatur sind in der 3sat Mediathek und auf den 3sat-Socia-Media-Kanälen mit dem Hashtag #wirlebenkultur zu finden. [www.3sat.de](http://www.3sat.de)

<https://3sat.de/wirlebenkultur>

- Die ARD und das ZDF bauen ein gemeinsames Streaming-Netzwerk ihrer Mediatheken auf. Damit können Nutzerinnen und Nutzer künftig in der ARD Mediathek ZDF-Inhalte finden und umgekehrt. Die Inhalte beider Angebote werden weitgehend schrankenlos verfügbar gemacht. In dem Streaming-Netzwerk wird eine übergreifende Suchfunktion über beide Angebote eingebaut. Damit lassen sich sämtliche Inhalte besser verlinken. Darüber hinaus bieten beide Mediatheken künftig ein übergreifendes Personalisierungs- und Empfehlungssystem. Es soll den Nutzerinnen und Nutzern Inhalte aus beiden Mediatheken passend zu ihren Interessen anbieten. Das Streaming-Netzwerk wird in den kommenden Jahren schrittweise aufgebaut. [www.ard.de](http://www.ard.de) [www.zdf.de](http://www.zdf.de)

Die Journalistinnen Elisabeth Lehmann und *Monika Sieradzka* bekommen für die MDR-Koproduktion "Kinderraub der Nazis – Die vergessenen Opfer" den Deutsch-Polnischen Tadeusz-Mazowiecki-Journalistenpreis 2021 in der Kategorie Fernsehen. Der Film erzählt vom Schicksal polnischer Kinder, die während des Zweiten Weltkriegs nach Deutschland verschleppt und in deutschen Familien "germanisiert" werden sollten. Einige von ihnen leben noch heute – innerlich zerrissen und ohne Wurzeln. "Ausgesprochen wirkungsvoll betten die Autorinnen das Erlebte der geraubten Kinder historisch ein, belegen es mit Archiv-dokumenten und Zitaten, reichern die Dokumentation mit Original-tönen, historischen Aufnahmen und Skizzen an und schlagen immer wieder den Bogen in die Gegenwart, zur Aufarbeitung der Geschichte, zur Auseinandersetzung mit den Folgen des Rassengewahns", heißt es in der Begründung der Jury. "Kinderraub der Nazis – Die vergessenen Opfer" ist eine Koproduktion der MDR-Redaktion Geschichte und Dokumentationen mit der Deutschen Welle. Der Film wurde im April 2020 bei Das Erste ausgestrahlt und ist aktuell in der ARD Mediathek abrufbar. Mit dem Deutsch-Polnischen Journalistenpreis werden die besten Beiträge in Printmedien, Hörfunk, Fernsehen und Internet ausgezeichnet, die fair und offen über das jeweilige Nachbarland berichten. Die Preise sind mit jeweils 5.000 Euro dotiert. Der Preis trägt den Namen des Publizisten, Bürgerrechtlers und ersten demokratisch gewählten Ministerpräsidenten Polens nach 1989 – Tadeusz Mazowiecki. [www.mdr.de](http://www.mdr.de) [www.ardmediathek.de](http://www.ardmediathek.de)

### Dr. Annette Schumacher

übernimmt zum 1. Oktober die Geschäftsführung der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM). Sie löst den bisherigen Geschäftsführer Dr. Thorsten Schmiede ab, der ab Oktober sein Amt als neuer Präsident der Landeszentrale antritt. Die promovierte Juristin ist aktuell Mitglied der Geschäftsleitung und Leiterin des Bereichs Technologie & Digitalwirtschaft beim Beratungsunternehmen Hendricks & Schwartz. Neben weiteren Stationen verantwortete Dr. Annette Schumacher unter anderem das Thema Medienpolitik- und Medienregulierung



Foto: PicturePeople

bei einem großen Kabelnetzbetreiber. Das Medien- und Telekommunikationsrecht war schon als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Öffentliches Recht an der Universität Augsburg ihr Spezialgebiet.

[www.blm.de](http://www.blm.de)

“Vertell doch mal!”

“Schreib’ etwas zum Thema ‘Allens anners’ (‘Alles anders’)!” So lautete zu Beginn des Jahres der Aufruf zum 33. niederdeutschen “Vertell doch mal!”-Wettbewerb. Jetzt hat eine Jury die fünf besten Geschichten ausgesucht - insgesamt waren rund 1.600 plattdeutsche Erzählungen eingesandt worden.

**Das sind die fünf Siegerinnen und Sieger:**

• 1. Preis: *Gudrun Schultz-Pohlen aus Bordesholm für “Help”.*

Die Jury war sich einig: Der 1. Preis von “Vertell doch mal!” 2021 geht an die 62-Jährige aus Bordesholm, der es mit ihrer Geschichte gelungen ist, das Überraschungsmoment, das im gestellten Wettbewerbsthema “Allens anners” von Anfang an angelegt war, in perfekter Weise umzusetzen. Dabei “verhandelt die Autorin handwerklich äußerst geschickt das gesellschaftlich relevante Thema Demenz und wir erleben am Ende die glückliche Wendung mit”. - Als Erzieherin und systemische Familienberaterin hat Gudrun Schultz-Pohlen, Mutter zweier Kinder, viele Jahre mit Familien in Kieler Brennpunktgebieten gearbeitet. Seit zwei Jahren ist sie in einem Kindergarten beschäftigt. Ihre Freizeit gestaltet sie vielseitig: mit Musizieren, Lesen, Schreiben über Gott und die Welt und mit der fast täglichen Begleitung ihrer an Demenz erkrankten Mutter.

• 2. Preis: *Thorsten Franck aus Brunsbüttel für “De Överfall”.*

Der Zahn der Zeit nagt wortwörtlich auch an eigentlich unsterblichen Wesen. Das ist der überraschende Kern der wunderbar unterhaltsamen Vampirgeschichte “De Överfall”. Thorsten Franck erzählt konsequent aus der Ich-Perspektive seines Protago-

nisten und weckt dabei sehr geschickt Mitgefühl für diesen ehemaligen “König der Nacht”, der die Jury nicht nur zum Schmunzeln, sondern auch zur Vergabe des 2. Preises brachte. Normalerweise spielt Musik im Leben des 51-jährigen Verwaltungsfachwirts aus Brunsbüttel eine große Rolle. Er ist Mitglied mehrerer Bands und tritt unter anderem gemeinsam mit seiner Frau als Duo mit norddeutschen und auch plattdeutschen Liedern auf. Da diese musikalischen Tätigkeiten schlagartig zum Erliegen kamen, verfügte er plötzlich über ungewohnt viel Freizeit und hat angefangen zu schreiben. Gleich mit seiner allerersten Geschichte überhaupt hat er es nun ins “Vertell doch mal!”-Buch geschafft.



• 3. Preis: *Christine Senkbeil aus Greifswald für “An de ‘Grille’ üm Acht”.*

Ein Bücherstapel voller Erinnerungen stürzt in sich zusammen und eröffnet völlig neue Perspektiven. Kunstvoll, bild- und detailreich verknüpft Christine Senkbeil in “An de ‘Grille’ üm Acht” zeitgeschichtliche Begebenheiten mit dem Thema Jugendliebe, Traumerfüllung und der Chance auf eine romantische Wiederbegegnung. - Die 49-jährige Redakteurin lebt und arbeitet in Greifswald, hier für die Evangelische Kirchenzeitung. Die Themen, die sie bearbeitet, interessieren sie immer auch privat: die (Bau-)Geschichten von Kirchen, Glocken, Altären,

sowie die lebendigen Geschichten der jungen und alten Menschen rund um den Kirchturm herum. Ihre zweite Leidenschaft neben dem Schreiben ist das Theaterspiel. So leitet sie in Greifswald eine Theatergruppe, für die sie auch schon eigene Stücke verfasst hat.

• 4. Preis: *Silke Arends aus Emden für “Familienstand mit negen Bookstaven”.*

Kunstvoll und mehrschichtig verwebt Silke Arends in “Familienstand mit negen Bookstaven” die Logik des Spiels mit der Gedankenwelt des trauernden Witwers, der diese Lücke nie wieder füllen kann. Der Schmerz über den Verlust des geliebten Menschen schwingt in jeder Kreuzworträtselkästchenreihe mit, die den Lesenden dann mit ganzer Wucht erfasst. Schreiben ist seit dreißig Jahren der Arbeitsalltag der 55-jährigen Journalistin und Buchautorin. Aber auf Plattdeutsch legt sie hier ihre erste Geschichte vor. Dabei ist die Emderin zweisprachig aufgewachsen und schreibt seit zwanzig Jahren auch für das Ostfriesland Magazin. Daneben sind rund dreißig Bücher entstanden: reichlich “Ostfrisca”, acht Krimi-Anthologien, drei Kochbücher und Erzählungen für Kinder, die sogar in China veröffentlicht wurden. Im “Vertell doch mal!”-Buch ist sie erstmals vertreten.

• 5. Preis: *Christine Glenewinkel aus Bremen für “Na Huus hen”.*

Eine Reise, ein Regentag, aufgelöste Gefühle - einfühlsam, wehmütig und zärtlich nimmt Christine Glenewinkel sich eines Themas an, das wir alle bewältigen müssen: Verlust der Mutter, nicht mehr Kind sein, verlassen werden. Das alles erzählt die Autorin auf berührende Weise, ohne ins Kitschige abzurutschen. Plattdeutsches hat die freie Kulturwissenschaftlerin und Autorin aus Bremen bislang nicht veröffentlicht. Sie erlernt die

Sprache erst seit 2015, unter anderem, indem sie für das Kulturhaus in Bremen-Walle plattdeutsche Rundgänge anbietet. In ihrer Freizeit singt sie gern und übersetzt sich dafür auch Evergreens und bekannte Pop-Songs auf Platt.

Die Siegerinnen und Sieger wurden am 4. Juni, um 19.00 Uhr in einer virtuellen Feier auf [www.NDR.de/vertell](http://www.NDR.de/vertell) und auf [www.bremeneins.de](http://www.bremeneins.de) geehrt und erhielten Preise im Wert von mehr als 5.000 Euro. Schauspieler des Ohnsorg-Theaters - Sandra Keck, Ulrike Stern, Manfred Bettinger und Meike Meiners - sowie “Vertell doch mal!”-Botschafterin Ina Müller lasen je eine der fünf besten Geschichten vor. Musik kam vom Dragseth-Trio aus Nordfriesland und auch Sängerin Ina Müller gab einen Song zum Besten. Moderiert wurde die virtuelle Feier von NDR Plattdeutsch-Redakteurin Ilka Brüggemann.

Die 25 besten Geschichten von 2021 erscheinen in dem diesjährigen “Vertell doch mal!”-Buch. Die 26. Erzählung, die darin veröffentlicht wird, kommt von Caroline Winter aus Halstenbek bei Hamburg: Die 12-Jährige gewann den Jugendpreis “Ü-18-Pries” (“ü” wie “ünner”), der an junge Plattdeutschlernende vergeben wird. Caroline Winter überzeugte mit der Geschichte “De Oortsverschuver”.

Den Erzählwettbewerb “Vertell doch mal!” veranstalten die vier NDR Landesprogramme und Radio Bremen in Zusammenarbeit mit dem Ohnsorg-Theater. Er wird unterstützt von der PNE AG. In diesem Jahr fand “Vertell doch mal!” zum 33. Mal statt; alle eingereichten Geschichten, bisher insgesamt mehr als 47.000, werden in der Landesbibliothek Schleswig-Holstein archiviert. Das Buch “Vertell doch mal! - Allens anners” erscheint in der Husum Druck- und Verlagsgesellschaft.

[www.NDR.de/vertell](http://www.NDR.de/vertell)  
[www.verlagsgruppe.de](http://www.verlagsgruppe.de)

Foto: SWR/Xperi/DTS AutoStage



## “Wir wollen den Menschen beim Fahren einen echten Mehrwert bieten” - Neue Ära des Radiohörens im Auto: SWR mit starkem Partner dabei

Die Automobilbranche setzt neben dem bewährten terrestrischen Rundfunk immer mehr auf internetbasierte Lösungen, um weitere Dienstleistungen und auch Komfort beim Fahren zu bieten. Die Displaydiagonalen im Auto werden daher größer, es gibt immer mehr Apps mit Sprachsteuerung und der gewohnte Radioknopf verschwindet oder wird Teil einer umfassenderen Medienwelt im Fahrzeug.

Connected Cars, also vernetzte Fahrzeuge, werden zum Standard. Sie verfügen über einen Internetzugang und kommunizieren darüber mit verschiedenen Diensten, rufen Informationen ab und versenden sie. Der SWR arbeitet an diesen Innovationen mit - auch damit öffentlich-rechtliche Inhalte im modernen Auto weiterhin allen zur Verfügung stehen. Der SWR kooperiert dabei nun mit dem Technologie-Unternehmen Xperi, das den SWR bei der Versorgung von Connected Car-Systemen mit hybriden Radio- und Metadaten unterstützt. Das Technologie-Unternehmen ist welt-

weit in den Bereichen Home- und Car-Entertainment tätig und arbeitet mit Fahrzeugherstellern auf der ganzen Welt zusammen. Das SWR Audio Lab zieht gemeinsam mit öffentlich-rechtlichen Partnern in ganz Europa an einem Strang, damit das Radio weiterhin einen unverzichtbaren Service beim Fahren bietet.

“Wie Medien künftig im Auto genutzt werden, spielt für uns Inhalteanbieter eine wichtige Rolle, denn wir wollen den Menschen beim Fahren einen echten Mehrwert bieten” sagt Christian Hufnagel, Co-Found-

er des SWR Audio Labs. “Mit unseren Initiativen zeigen wir, dass es einen Unterschied macht, ob allein kommerzielle Anbieter eine Entwicklung treiben oder wir als öffentlich-rechtlicher Rundfunk bewusst gemeinsam mit anderen unterwegs sind, um für unsere Nutzerinnen und Nutzer eine erstklassige Experience und das beste Ergebnis zu liefern. Wir setzen uns als öffentlich-rechtlicher Player dafür ein, dass von uns mitentwickelte Technologien der Allgemeinheit zur Verfügung stehen.”

Im Rahmen der Kooperation

konzentriert sich das SWR Audio Lab auf die Bereitstellung von sogenannten Echtzeit-Metadaten. Die Auffindbarkeit und Nutzung von Radio bleibt damit für die Hörerinnen und Hörer künftig so einfach wie bisher, wird aber durch den Zusatz von interaktiven Funktionalitäten, Künstlerbildern sowie der Vermittlung von Stimmung und Emotionen multimedialer. Neben der Partnerschaft mit Xperi und dem Aufbau eines 5G-Netzes beteiligt sich der SWR auch an weiteren Projekten und Kooperationen. Schon jetzt sind die SWR Radio-Apps und die ARD-Audiothek über Entertainmentsysteme wie Apple CarPlay und Android Auto im Fahrzeug verfügbar. Mit dem Kollaborations-Angebot ARD-Eventhub, das im SWR entwickelt wurde, entsteht zudem eine spezifische B2B-Schnittstelle, um die Radioprogramme der ARD im Auto und auf vernetzten Geräten bestmöglich zu präsentieren.

Der SWR engagiert sich als Teil der ConnectedCars Group in der Europäischen Rundfunkunion (EBU). Die dort versammelten Experten kümmern sich um strategische Fragen zur digitalen Verbreitung und Plattform-Standards in (autonomen) Fahrzeugen. Seit Dezember letzten Jahres müssen in Europa neue höherwertige Radiogeräte im Auto zusätzlich zum UKW-Empfang auch den Empfang digitaler Radioprogramme ermöglichen.

Der SWR unterstützt mit dem “NAB-Pilot” außerdem ein Projekt im Bereich Android Automotive des Verbands der amerikanischen Rundfunkanbieter. Zusammen mit großen Medienunternehmen auf vier Kontinenten wird in diesem Forum die Zukunft des Radios und die Entwicklung neuer “InCar Radio Experiences” vorangetrieben.

[www.swr.de](http://www.swr.de)  
[www.xperi.com](http://www.xperi.com)



Foto: SWR/Patricia Neijgan

**Rettet UKW!**

Medienpionier *Roger Schawinski* fordert Medienministerin Simonetta Sommaruga, das Bakom und die SRG mit der Onlinepetition "Rettet UKW" auf, die geplante Einstellung aller UKW-Sender der Schweiz rückgängig zu machen.

"Die Folgen dieser Maßnahme wären für unser Land verheerend", wird Radio-1-Chef Roger Schawinski in einer Mitteilung zitiert. "Es handelt sich um eine unsinnige Lösung für ein nicht existierendes Problem. 58 Prozent aller Schweizer Autos – also mehr als die Hälfte – haben keinen DAB+-Empfang und sind damit auf UKW angewiesen. Auch beim stationären Empfang nutzen beinahe ein Drittel aller Schweizer UKW-Sender – und dies nach vielen Jahren und extrem teuren Werbekampagnen für DAB+."

Mit der Onlinepetition "Rettet UKW" soll die Schweizer Bevölkerung, "die Millionen von funktionierenden Radioapparaten entsorgen müsste, diesen unverständlichen Plan kippen", wie es weiter heißt. Die Schweiz kann sich nicht als einziges Land in Mitteleuropa von UKW verabschieden, heißt es in der Mitteilung weiter. Keines unserer Nachbarländer habe konkrete Pläne, in den nächsten Jahren UKW abzuschalten. Ein Alleingang der Schweiz würde deshalb zu chaotischen Zuständen führen und wäre ein harter Schlag für die ganze Medienpolitik im Land. Zwar würden die Sender gewisse Einsparungen machen, aber die den Hörerinnen und Hörern dadurch aufgebürdeten Kosten wären um ein Vielfaches größer. "Der Abschaltplan ist deshalb ein grotesker Schildbürgerstreich mit ungeahnten, höchst schädlichen Folgen und muss deshalb ersatzlos gestrichen werden", so Roger Schawinski.

[www.persoendlich.com](http://www.persoendlich.com)  
<https://act.campax.org/petitions/rettet-ukw>

**"Tearing Down Walls":  
 sunshine live  
 mit neuem Talk-Format**

Die Berliner Luftbrücke, John F. Kennedys legendärer Ausruf "Ich bin ein Berliner" oder Ronald Reagans unvergessliche und folgenreiche Bitte "Mr. Gorbatschow, please tear down this wall"- kein anderes Land beeinflusste die Berliner und deutsche Nachkriegsgeschichte so sehr wie die USA.

75 Jahre lang wurde diese ganz besondere Verbindung bei NPR Berlin, dem Sender des US-amerikanischen "Public Radio" in Berlin, und anschließend KCRW Berlin gepflegt. Ende 2020 wurde KCRW Berlin eingestellt. Am 12. Juni hat sunshine live die deutsch-amerikanische Freundschaft im Radio wiederbelebt und präsentiert gemeinsam mit dem preisgekrönten amerikanischen College-Radio WNHU - 88.7 FM aus West Haven, Connecticut das neue englischsprachige Talk-Format "Tearing Down Walls".

"Wir haben jahrelang Tür an Tür mit den Kollegen von KCRW Berlin im medienzentrum Berlin gearbeitet und uns regelmäßig mit ihnen ausgetauscht", erklärt Geschäftsführerin Petra Lemcke. "Sie haben Brücken zwischen den USA und Berlin gebaut. Mit der Einstellung ihres Programms ist die Berliner Radiolandschaft um eine Stimme ärmer geworden und wir freuen uns ihre wichtige Aufgabe in unserem neuen Talk-Format fortführen zu dürfen."

"Das Verhältnis zwischen den USA und Deutschland hatte schon immer etwas Magisches und hat sowohl historisch als auch natürlich in der Musik Generationen geprägt", freut sich sunshine live Programmleiter Kieran Murphy O'Connor. "Diese Magie werden wir in unsere neue Show übertragen und auf unterhaltsame und informative Art Brücken zwischen den Kulturen bauen." Zu den Themen zählen unter



Foto: Hitradio Ö3/Martin Krachler

Seinen letzten großen Liebeskummer nach einer Trennung hatte *Christopher Seiler* 2018 mit dem Erfolgs-Song "Ala bin" verarbeitet. Die Single-Zeit ist seit letztem Sommer vorbei – und dass es mit seiner Freundin, Musical-Darstellerin Anna Carina Buchegger jetzt wirklich ernst ist, verriet der Austro-Rocker am 6. Juni in Ö3-"Frühstück bei mir". Im Gespräch mit Ö3-Moderatorin Claudia Stöckl erzählte Seiler, der sonst bei privaten Fragen sehr verschlossen ist, von seiner Verlobung mit "Cats"-Star Buchegger: "Seit 24. Dezember sind wir verlobt. Das Datum merkt man sich auch so schön." Musikpartner *Bernhard Speer*, der auch erst live beim Ö3-Interview von der Verlobung erfuhr, scherzte: "Hast du kein Weihnachtsgeschenk gehabt?" Außerdem bilanzierten Seiler und Speer in Ö3-"Frühstück bei mir" über ihre große Karriere – und äußerten auch Reue, dass sie die Bodenhaftung verloren hatten. "Du kannst nicht von der Bühne gehen und zehntausende Leute schreien, du bist der Leiwandste, der Schönste und der Beste – und alles ist wie immer. Nein, das macht etwas mit einem", analysierte Bernhard Speer auf Ö3. "Und natürlich – die Konzerte mit viel Alkohol und Absinth hat es gegeben. Aber wenn wir da oben umatmen fallen, dann hat das, mag sein, einen Bad-Boy-Faktor, der ein bissl cool klingt, aber unfair ist gegenüber unseren Fans. Das haben wir lernen müssen. Mittlerweile ist es so, dass der Seiler nur mehr Wasser trinkt während des ganzen Konzerts und ich trinke vielleicht einen Spritzer." Speer bilanzierte auf Ö3: "Offensichtlich habe ich den Superknaller gebraucht. Es hat in meinem Leben Momente gegeben, wo ich arrogant und abgehoben durch die Welt geschritten bin...". Das ganze Ö3-Interview gibt es online: <https://oe3.orf.at>

anderem Bildung, soziale Fragen, Werte und Glaubenssysteme, Politik, Klimawandel und Umwelt, Bücher, Musik und kulturelle Stereotypen. Das Ziel dieses gemeinsamen Projekts ist es, ein tieferes Verständnis für die Lebenssituationen junger Menschen auf beiden Seiten des Atlantiks zu schaffen, bei dem ein Diskurs über ethnische und geografische Grenzen hinweg geführt wird.

sunshine live hat eine große internationale Community und veranstaltet weltweit mehr als

50 Events pro Jahr. Ihr verbindendes Element - die elektronische Musik - wird natürlich auch in der Sendung zu hören sein. Die ehemalige KCRW Berlin-Moderatorin Sylvia Cunningham wird dafür an jedem letzten Samstag im Monat durch die Sendung führen und mit dem Team von WHNU über aktuelle Themen diskutieren.

- Tearing Down Walls, jeden letzten Samstag eines Monats von 18.00 bis 19.00 Uhr.

[www.sunshine-live.de](http://www.sunshine-live.de)

Foto: ORF Burgenland



Das zeit- und kulturhistorische Videoarchiv über das Burgenland besteht bereits seit dem Jahr 2011 und war damals das erste Angebot dieser Art auf der Videoplattform des ORF. Nun wurde es anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Bundeslandes umfassend auf insgesamt 153 Videos erweitert. 34 davon sind neu hinzugekommen, inklusive der neuen Rubrik "Best of Burgenlands schönste Plätze" mit Videos aus der Serie "100 Jahre – 100 Plätze". In den zwölf Videos der neu gestalteten Rubrik mit dem "Best of Burgenlands schönste Plätze" werden unter anderem das Jazz Fest Wiesen, das Eiermuseum in Winden am See oder das Landhaus in Eisenstadt vorgestellt. Im Bereich "Politik" sind zum Beispiel ein politischer Jahresrückblick 2020 sowie Glückwünsche und Erinnerungen der burgenländischen Parteichefs zum 100-jährigen Jubiläum zu finden. Das umfangreiche Angebot zur "Geschichte" des Burgenlandes wurde unter anderem um eine Doku über Major Lawrence Martin, einen der "Geburtshelfer" des Burgenlandes bei den Vertragsverhandlungen von St. Germain, erweitert. Der Bereich "Kultur" wurde um ein spannendes Porträt des Künstlerdorfes Neumarkt an der Raab oder den im Rahmen des Neujahrskonzerts ausgestrahlten Film "Happy Birthday Burgenland" ergänzt. In "Panorama" kann man sich jetzt auch über die Erfolgsgeschichte des Uhdlers informieren. Der Lebensraum Schilf und eine Weinreise durch das Burgenland sind einige Themen neuer Videos in der Rubrik "Natur". Unter anderem über 100 Jahre Burgenland und die ungarische Wart steht ein neuer Beitrag im Kapitel "Volksgruppen" bereit. Die beiden Videoarchive "100 Jahre Burgenland" und "Volksgruppen in Österreich" sind Teil der Aktion "ORF-TVthek goes school", die Videoarchive in einer speziell auch für die Integration in den Unterricht geeigneten Form bereitstellt. Sie sind auf der Videoplattform des ORF in der Rubrik "History" (<https://TVthek.ORF.at/history>) nicht nur österreichweit uneingeschränkt und unbefristet verfügbar, sondern auch weltweit (mit Ausnahme einiger Beiträge, für die keine entsprechenden Lizenzrechte vorliegen) zugänglich. Insgesamt stehen derzeit auf der ORF-TVthek 38 zeit- und kulturhistorische Videoarchive mit zirka 3.700 Beiträgen zur Verfügung. Die Themenpalette reicht von Zeitgeschichte sowie Kulturgeschichte und Gesellschaft über die Geschichte aller neun Bundesländer sowie Politik und Wirtschaft bis zu Religion und auch Fernseh- und Mediengeschichte. Es werden sowohl laufend die bestehenden Archive erweitert als auch neue bereitgestellt. *Bild (von links): ORF-Publikumsrat Mag. Josef Buranits, Landesdirektor des ORF Burgenland, Mag. Werner Herics, Lena Hager, Irina Pöschl (beide Redaktion ORF-TVthek), Landeshauptmann Mag. Hans Peter Doskozil und der stv. ORF-Direktor für Technik, Online und neue Medien, Thomas Prantner.* <http://burgenland.ORF.at>

### "Riedl radelt"

Die erfolgreiche Radserie "Riedl radelt" ging am 4. Juni in die dritte Saison. Nach den "schönsten E-Bike-Touren" im Jahr 2019 und der Serie der "Unbekannten Radwege" im Vorjahr steht 2021 eine ganz besondere Strecke auf dem Programm: Im Jubiläumsjahr "100 Jahre Burgenland" radelt **Andreas Riedl**, begleitet von



Foto: ORF Burgenland

Kameramann Max Pehm, den "R1", den Jubiläumsradweg von Kittsee nach Kalch, also durch das ganze Burgenland von Nord nach Süd.

Der "Jubiläumsradweg R1" stellt eine durchgehende Verbindung vom Norden bis in den Süden des Burgenlandes auf größtenteils bestehenden Radwegen und teilweise auf Landstraßen dar und umfasst eine Länge von 260 Kilometern. Die Strecke des Nord-Süd-Radweges führt von Kittsee über den Neusiedler See, Eisenstadt, Mattersburg, Oberpullendorf, Lockenhaus, Stadtschlaining, Güssing, Heiligenkreuz bis Kalch entlang kultureller Veranstaltungsstätten.

2001 wurde dieser Radweg anlässlich des 80-jährigen Bestehens des Burgenlandes eröffnet und nach diesem Jubiläum benannt.

In der 3. Staffel von "Riedl radelt" gibt es dazu nicht nur eine großartige Streckenbeschreibung, sondern auch Tipps zu sehenswerten Plätzchen, die vielleicht manchmal etwas abseits des Radweges liegen und Lust auf einen Radausflug machen sollen.

<http://burgenland.ORF.at>

- Radio Niederösterreich-Köchin **Andrea Karrer** macht diesen Sommer eine kulinarische Sommerreise durch Österreich. Bis 28. August präsentiert sie jeden Samstag Spezialitäten aus einem anderen Bundesland: vom Wiener Stephanie-Omelette, Salzburger Schaumnockerln, dem Dürnsteiner Weinhenderl bis hin zum Pannonischen Reisfleisch. Zu hören bei "Radio NÖ am Samstagvormittag" zwischen 11.00 und 12.00 Uhr. Die Rezepte zum Nachkochen gibt es auf <http://noe.ORF.at>

- Radio Niederösterreich liefert jeden Samstag ab 20.00 Uhr die größten Hits und schönsten Oldies passend zur Wochenendplanung – mit der "Super-Sommer-Party".

• „Bares für Rares“-Moderator *Horst Lichter* hat in seinem Buch: „Ich bin dann mal still: Meine Suche nach der Ruhe in mir“ seine Erfahrungen beschrieben, die er im Schweigekloster gemacht hat. „Die ersten drei Tage habe ich so viel darüber nachgedacht, was mich stört, dass das Comedy-Programme füllen könnte. Doch dann habe ich mir gedacht: ‚Horst, man darf nicht nur von Toleranz reden, man muss es auch leben.‘“  
 „Silvia am Sonntag – der Talk“ mit Moderatorin *Silvia Stenger*. 16.5.21, [www.ffh.de](http://www.ffh.de)



Foto: SWR/Thorsten Silz

• Lady Di war die erste im Königshaus, die sich von „normalen“ Menschen auf der Straße ansprechen und anfasseln ließ, sie versuchte dank ihrer Prominenz Gutes zu tun und tat es auch. Aber es gab auch ihre Affären, unter anderem mit dem Reitlehrer *James Hewitt*. Darüber und über ihre besondere Beziehung zu ihrem Butler *Paul Burrell*, hat *SWR4* Adelsexpertin *Annelie Malun* mit dem Royalexperten *Jürgen Worlitz* in der neuen Folge ihres Podcasts „Annelies Royale Welt“ zum 60. Geburtstag von Lady Di am 1. Juli gesprochen. *Worlitz* ist einer der Diana-Kenner, hat ein Buch über Lady Di geschrieben, hat sie bei Deutschlandbesuchen hautnah erlebt, *Hewitt* und *Burrell* persönlich kennengelernt. *Annelie Malun* spricht in ihrem *SWR4* Podcast über Aktuelles aus den Königshäusern und gibt spannende Einblicke in die Welt der Royals. Unterhaltsam, informativ, kurzweilig - und alle 14 Tage neu in der *ARD* Audiothek. [www.swr4.de/rp](http://www.swr4.de/rp)  
[www.ardaudiothek.de](http://www.ardaudiothek.de)

### Deutscher Podcast Preis für WDR 5-Feature

Die WDR-Produktion „Oury Jalloh und die Toten des Polizeireviere Dessau“ überzeugt die Experten-Jury und gewinnt den Deutschen Podcast Preis in der Kategorie „Beste journalistische Leistung“.

Die fünfteilige Feature-Serie von *Margot Overath* behandelt den unaufgeklärten Todesfall von *Oury Jalloh*, einem Asylbewerber aus Afrika, der 2005 im Polizeigewahrsam verbrennt. Der an Händen und Füßen Gefesselte habe sich selbst angezündet, behaupten die Beamten. 15 Jahre lang scheitert die Justiz trotz mehrfacher Anläufe daran, den Fall aufzuklären - und macht ihn damit zum Politikum. Über ein Jahrzehnt hat Autorin *Margot Overath* den Fall verfolgt, Akten studiert, mit Zeugen, Polizisten, Staatsanwälten, Brandexperten, Rechtsmedizinern und Kriminologen gesprochen und dabei ein beklemmendes Bild gewonnen - von brutaler Polizeitradition aus Zeiten der Volkspolizei, gepaart mit offenem Alltagsrassismus und gewaltbereitem Rechtsradikalismus.

Der preisgekrönte Podcast resultiert aus einem Feature der bekannten *WDR 5*-Formatreihe „Tiefenblick“, die schon viele Hörerinnen und Hörer tiefe Einblicke in komplexe und aufwendig recherchierte Themen gewährt hat. Über ein Jahrzehnt verfolgte die Autorin den Fall und dokumentiert so in Koproduktion mit *MDR* wie *NDR* die mühsame Suche nach der Wahrheit über den Tod von *Oury Jalloh*.

*Florian Quecke*, Leiter des Programmbereichs Kultur und Gesellschaft im *WDR*: „Wie *Margot Overath* recherchieren alle Autorinnen und Autoren vom *WDR 5* *Tiefenblick* jahrelang komplexe Themen, die zum Nachdenken anregen und unterschiedliche Perspektiven aufzeigen. Immer als mehrteilige Hintergrund-Dokus. Es gibt in der *ARD* kaum



Foto: ZDF/Ben Saifer

Am 23. Juni, 17.00 Uhr, haben *Laura Wohlers* und *Paulina Krasa*, die Macherinnen des erfolgreichen funk-Podcasts, ihr neues Videoformat „Schuld & Sühne“ auf YouTube gestartet. Einmal in der Woche präsentieren die Journalistinnen spannende Fälle und Fakten rund um das Thema True Crime. Mit Hilfe von Ermittlerinnen und Ermittlern, Juristinnen und Juristen sowie Betroffenen erklären sie dabei die Hintergründe von wahren Kriminalgeschichten. Die beiden laden regelmäßig prominente Gäste ein, um mit ihnen über moralische und ethische Fragen zu diskutieren. „Schuld & Sühne“ wird vom *ZDF* für funk produziert. Jeden Mittwoch gibt es eine neue Folge auf dem YouTube-Kanal sowie auf [funk.net](http://funk.net) zu sehen. Was *Paulina Krasa* und *Laura Wohlers* an wahren Verbrechen interessiert, sind die Hintergründe der Taten: Warum kam es zu einer Straftat? Wieso fällt das Gericht ein bestimmtes Urteil? Und wie kann die Gesellschaft in Zukunft dafür sorgen, dass sich ähnliche Fälle nicht noch einmal wiederholen? Bereits seit 2018 versuchen die beiden Freundinnen, gemeinsam Antworten auf diese Fragen zu finden – in ihrem True-Crime-Podcast „Mordlust – Verbrechen und ihre Hintergründe“. Nun gehen sie diesen Fragen auch in ihrem Videoformat „Schuld & Sühne“ auf die Spur. <https://funk.net>  
<https://youtube.com/channel/UCGHQ7SuUXXfDdojL-4kLijw>

ein vergleichbares Format. Wir sind sehr stolz darauf, dass diese Reihe nicht nur viele Hörerinnen und Hörer von *WDR 5* begeistert, sondern inzwischen auch sehr viele Podcast-Fans hat.“

Der Deutsche Podcast Preis wurde 2020 ins Leben gerufen. Die Preis-Jury besteht aus rund 200 Personen - ausgewählte Podcastern, Produzern, Moderatoren, Redakteuren, Fachjournalisten, Autoren, Herausgebern und anderen Persönlichkeiten. In diesem Jahr wurden insgesamt 947 Podcastformate in sieben Kategorien eingereicht. Darüber hinaus gab es erstmals auch ein Publikums-voting.

Die *ARD*-Audiothek ist die gemeinsame Streaming- und Podcast-Plattform aller Radio-

wellen der in der *ARD* vereinigten Landesrundfunkanstalten und des Deutschlandradios. Seit November 2017 sind dort die besten Wortbeiträge mobil abrufbar, ganz ohne Werbung. Aktuell sind es mehr als 95.000 Beiträge und Podcasts. Die *ARD*-Audiothek gibt es als App fürs Smartphone und Tablet sowie als Web-Version für Notebooks und PCs unter [www.ardaudiothek.de](http://www.ardaudiothek.de). Die App gibt es in allen gängigen App Stores und wurde bereits 1,9 Millionen Mal heruntergeladen (Stand: 1.6.2021).

Der Gewinner sowie die sieben weiteren Podcasts von *ARD* und *Deutschlandradio*, die für den Deutschen Podcastpreis nominiert waren, sind jederzeit in der *ARD*-Audiothek abrufbar: <https://ots.de/U4BDET>



## “Heldinnen und Helden der Straße 2020“ mit Ö3-Verkehrssawards ausgezeichnet

Zivilcourage, Tunnelbrand oder eine Rettungsaktion bei Lawinengefahr: Für den außergewöhnlichen Einsatz im Straßenverkehr prämiieren Hitradio Ö3, das Bundesministerium für Inneres und das Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie Leonore Gewessler und dem Bundesminister für Inneres Karl Nehammer digital vergeben.

Die Ö3-Verkehrssawards wurden heuer von Ö3-Senderchef Georg Spatt, der Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie Leonore Gewessler und dem Bundesminister für Inneres Karl Nehammer digital vergeben.

*Preisträger:  
DI Hubertus Kimmel*

Hubertus Kimmel aus Neusiedl am See ist als Forstwirt jährlich 60.000 Kilometer mit dem Auto kreuz und quer durch Österreich unterwegs. Dabei ist er schon viele Male Zeuge von Verkehrsunfällen geworden. Als er Anfang der 1990er-Jahre selbst Opfer eines schweren Motorradunfalls wird und ihm als Schwer-

verletzten niemand Erste Hilfe leistet, schwört er, als möglicher Ersthelfer niemals ein Unfallopfer im Stich lassen zu wollen. Hubertus Kimmel macht eine umfassende Sanitäter-Ausbildung und erwirbt einen großen Notfall-Sanitätskoffer, den er seitdem immer im Auto mitführt. Mehr als zwanzig Mal ist er mittlerweile als rettender Engel bei Verkehrsunfällen oder anderen Notfällen aufgetreten und hat dabei mehrfach Leben retten können. So hat er zwei junge Männer in letzter Sekunde aus einem brennenden Auto befreit und vielen anderen wichtige Erste Hilfe geleistet. Als Ö3ver informiert er zudem regelmäßig die Ö3-Verkehrsredaktion über gefährliche Situationen. Für sein vor-

Der Ö3-Verkehrssaward geht in insgesamt sechs Kategorien an die „Helden der Straße“: Ö3ver des Jahres, Polizei, Rettung, Feuerwehr, Straßenmeisterei und Öffentlicher Verkehr.

Hubertus Kimmel aus Neusiedl am See wurde als Preisträger in der Kategorie “Ö3ver des Jahres 2020“ ausgezeichnet. Weiters geht der Ö3-Verkehrssaward an die Autobahnpolizeiinspektion Trieben (“Polizei”), die MA68 Berufsfeuerwehr Wien (“Feuerwehr”), Bergrettung Lesachtal (“Rettung”), das ASFINAG Tunnelmanagement („Straßenmeisterei“) und die ARGE ÖVV - Arbeitsgemeinschaft der österreichischen Verkehrsverbund-Organisationsgesellschaften OG (“Öf-



bildliches Handeln erhält der “Held der Zivilcourage“ Diplomingenieur Hubertus Kimmel den Ö3-Verkehrssaward in der Kategorie „Ö3ver des Jahres“. [www.klosterwald.at](http://www.klosterwald.at)

**Kategorie**  
“Öffentlicher Verkehr“

*Preisträger: ARGE ÖVV - Arbeitsgemeinschaft der österreichischen Verkehrsverbund-Organisationsgesellschaften OG.* Informationen über Verkehrsstörungen im öffentlichen Verkehr sind ein wichtiger Bestandteil der Ö3-Verkehrsinformaton. Täglich sind hunderttausende Menschen in ganz Österreich mit Öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs, zu einem großen Teil auf regionalen bzw. städtischen Verbindungen. Umso wichtiger ist es für den Ö3-Verkehrsservice, zuverlässig auf Streckensperren, Umleitungen und Zug- oder Busausfälle aufmerksam gemacht zu werden, um diese Informationen rasch an die Ö3-Hörerinnen und Hörer weitergeben zu können. Die Österreichischen Verkehrsverbünde haben mit dem Incident Messaging System (IMS) ein Tool entwickelt, mit dem sämtliche Störungsdaten aller regionalen und kommunalen Bus- und Bahnlinien sämtlicher Verbünde und Verkehrsbetriebe aus ganz Österreich gebündelt und über eine Schnittstelle in das Ö3-Meldungseingabesystem FLOW eingespeist werden. Durch diese Kooperation können die Hörerinnen und Hörer nun noch rascher und genauer ihre Fahrt mit Öffentlichen Verkehrsmitteln planen. Für die Entwicklung und Bereitstellung dieses umfassenden Störungsmeldesystems ergeht der Ö3-Verkehrssaward in der Kategorie “Öffentlicher Verkehr“ an die ARGE ÖVV – Arbeitsgemeinschaft der österreichischen Verkehrsverbund-Organisationsgesellschaften OG. <https://arge-oevv.at>

*Bild links:  
Ö3-Moderatorin Sandra König.*

<https://oe3.orf.at>

Fotos: MDR/in Good Company/Ricardo Vaz



## „Lässt Jung und Alt mitlachen und mitfiebern“: Goldener Spatz für Kinder-Road-Movie „Mission Ulja Funk“

**Bei der 29. Ausgabe des Kinder-Medien-Festivals „Goldener Spatz“ hat das Kinder-Road-Movie „Mission Ulja Funk“, eine MDR-Koproduktion aus der Initiative „Der besondere Kinderfilm“, am 11. Juni in Erfurt den Hauptpreis gewonnen. Das Festival fand als Online-Ausgabe statt.**

Als Mitbegründerin der Initiative „Der besondere Kinderfilm“ ist die MDR-Intendantin Karola Wille stolz auf die große Präsenz beim diesjährigen Festival: Mit „Mission Ulja Funk“, „Into the beat“ und „Nachtwald“ liefen allein drei „besondere Kinderfilme“ im Hauptwettbewerb. „Das ist ein schöner Beleg für die lebendige schöpferische Produktivität, die aus unserer Initiative erwächst. Ganz besonders freut mich natürlich, dass mit ‚Mission Ulja Funk‘ ein MDR-Projekt ausgezeichnet wurde, das eine starke und selbstbestimmte Titelheldin im Fokus hat. Die Entscheidung der Kinderjury des Goldenen Spatzen zeigt uns, dass wir den Nerv der Zielgruppe getroffen haben“, so die MDR-Intendantin.

Seit nunmehr acht Jahren setzt sich die von den öffentlich-rechtlichen Fernsehsendern von ARD und ZDF, Filmwirtschaft und Politik getragene Initiative „Der besondere Kinderfilm“ erfolgreich für anspruchsvolle Kinder- und Jugendfilme mit vielfältigen Inhalten und starken Protagonisten ein. „Mission Ulja Funk“ ist eines der jüngsten Projekte der Initiative.

### Zum Film

Der deutsch-polnisch-luxemburgische Kinder- und Familienfilm „Mission Ulja Funk“ erzählt die Geschichte der zwölfjährigen *Ulja (Romy Lou Janinhoff)*, die in einer deutschen Kleinstadt lebt und sich für Astronomie begeistert. Als Ulja feststellt, dass in wenigen Tagen der Asteroid VR-24-17-20 in Belarus auf die Erde fällt, will sie unbedingt dabei sein. Leider glaubt ihre russlanddeutsche, streng religiöse Oma nicht an die Naturwissenschaft und beschlagnahmt ihre Ausrüstung. Um trotzdem beim Asteroiden-Einschlag dabei zu sein, heuert Ulja ihren Mit-

schüler *Henk* an, der nicht viel, aber Auto fahren kann. Im elterlichen Leichenwagen machen sich die beiden Teenager auf den Weg quer durch Polen. Eine skurrile Verfolgungsjagd beginnt, ihnen auf den Fersen sind Oma Olga, der Rest der Familie, der Pastor und die halbe Gemeinde. Das Spielfilmdebüt der Bochumer Regisseurin und Drehbuchautorin Barbara Kronenberg feierte bei der Berlinale Premiere. „Mission Ulja Funk“ ist eine Koproduktion der In Good Company (Produzentin Roshanak Behesht Nedjad) mit

*Ships Boy* (POL), Samsa Film (LUX) und dem MDR als federführendem Sender.

„Schon beim ersten Pitching des Konzepts von Mission Ulja Funk im Rahmen der Akademie für Kindermedien wusste ich, diesen Film würde ich gerne mit umsetzen. Barbara Kronenberg hat einen ganz wunderbar spitzen und skurrilen Humor. Dieser Humor zieht sich durch den ganzen Film und lässt Jung und Alt auf dem Weg zum Asteroiden-Einschlag mitlachen und mitfiebern“, macht Anke Lindemann, Leiterin der MDR-Reaktion Kinder und Familie, Lust auf den Film.

### Zum Festival

Der „Goldene Spatz“, 1979 als nationales Festival für Kinderfilme der DDR ins Leben gerufen, ist heute das größte deutsche Kindermedienfestival für Fachleute und Publikum. Mit der Deutschen Kindermedienstiftung, zu deren Gründungstiftern der MDR neben der Stadt Gera, ZDF und RTL zählt, wurde dem Festival nach der Wiedervereinigung 1993 eine neue Grundlage und eine langfristige Perspektive gegeben. Weitere Stifter sind die Thüringer Landesmedienanstalt, die Mitteldeutsche Medienförderung sowie die Landeshauptstadt Erfurt. Eine Besonderheit des Festivals ist, dass die Preise von Kinderjürys vergeben werden.

[www.goldenerspatz.de/festival](http://www.goldenerspatz.de/festival)  
<https://goldenerspatz-online.de/>



Fotos: SWR/Thorsten Hehn



## “Ein besonderes Stück”: Produktionsstart des ARD Radio Tatorts “Du hast mich nie geliebt”

Im Hörfunkstudio des Südwestrundfunks (SWR) in Baden-Baden haben die Aufnahmen für einen neuen ARD Radio Tatort begonnen. Das Kriminalhörspiel “Du hast mich nie geliebt” von Hugo Rendler wird ein besonderes Stück: Es ist der letzte Fall für Karoline Eichhorn und Ueli Jäggi in ihren Rollen als schwäbisch-badisches Ermittlerteam Brändle und Finkbeiner.

In Gastrollen werden die bekannten Schauspieler und Sprecher Christian Redl und Jens Wawrczek zu hören sein. Der Fall führt das Stuttgarter Ermittlerduo Nina Brändle (Karoline Eichhorn) und Xaver Finkbeiner (Ueli Jäggi) in die Musikbranche. Die erfolgreiche Schlagersängerin Mia liegt nach einem Sturz aus einem Stuttgarter Mietshaus tot auf dem Gehweg.

*Christian Redl  
und Jens Wawrczek  
übernehmen Gastrollen*

Karoline Eichhorn und Ueli Jäggi sind seit dem Start der Reihe ARD Radio Tatort im

Jahr 2008 für den SWR als Ermittler aus dem Südwesten dabei. Zusammen mit Matti Krause bilden sie zum letzten Mal das Stammteam des Hörspielkrimis. In den Rollen des Schlagerduos “Lovers” spielen und singen die bekannten Darsteller Christian Redl und Jens Wawrczek. Den Titelsong singt die Berliner You Tuberin und Songwriterin Bina Bianca. Die Produktion dauert noch bis Anfang Juni. Regie führt Alexander Schuhmacher. Die Dramaturgie übernimmt Ekkehard Skoruppa (SWR2).

*Wenn es um Liebe geht,  
hört der Spaß auf*

Dramen beginnen oft mit: “Ich liebe Dich!” und enden mit: “Du hast mich nie geliebt!”. So scheint es auch im Schlagergewerbe zu sein. Nach dem Tod der Sängerin Mia stellen sich den Ermittlern Brändle und Finkbeiner viele Fragen: War es Suizid? Oder wurde die Sängerin heruntergestoßen? Es gibt einige Hinweise, die darauf hindeuten, dass die Mieterin der Wohnung, aus der



Mia stürzte, ihre Mutter war. Die beiden hatten schon lange kein gutes Verhältnis mehr. Vernommen werden kann Mias Mutter nicht. Sie ist spurlos verschwunden. Dafür tauchen Mias Manager Nico und die Zwillinge Fritz und Franz Schurzele, besser bekannt als das Schlagerduo “Lovers”, überraschend schnell am Tatort auf. Und je länger Brändle und Finkbeiner ermitteln, umso mehr bestätigt sich der Eindruck, dass der Spaß aufhört, wenn es um Liebe geht. Vor allem, wenn es noch Erpressung im Spiel ist. Erst einmal gilt es aber Mias Mutter zu finden. Möglicherweise ist sie ein weiteres Opfer. Oder ist sie die Täterin?

*Hugo Rendler*

Geboren 1957 in Stühlingen im Südschwarzwald. Neben Romanen schreibt Hugo Rendler als freier Autor auch Theaterstücke und Drehbücher, unter anderem für die SWR Fernsehserie “Die Fallers” sowie zahlreiche Hörspiele für DRS Zürich, SRF, RB und SWR. Für SWR2 schrieb er mehrere ARD-Radio-Tatort-Folgen. Etliche seiner Hörspiele wurden ausgezeichnet, unter anderem mit dem Zonser Hörspielpreis. 2015 war er für den Prix Europa nominiert.

*Bild oben:  
Hintere Reihe (von links):  
Regisseur Alexander Schuhmacher,  
Johanna Gastdorf  
(Anna Balz), Bernd Gnann  
(Siggi Dengele).  
Vordere Reihe (von links):  
Matti Krause (Sieger), Karoline  
Eichhorn (Nina Brändle),  
Renate Winkler (Pia Dengele),  
Ueli Jäggi (Xaver Finkbeiner).*

• Im Radio: Freitag  
13. August 2021, 19.05 Uhr,  
SWR2. [www.swr2.de](http://www.swr2.de)

• Als Podcast ab 11. August  
2021 ein Jahr lang zum  
Download in der ARD-  
Audiothek sowie auf  
[SWR2.de](http://SWR2.de).

[www.ardaudiothek.de](http://www.ardaudiothek.de)

**Friedrich-Luft-Preis für  
"Show Me A Good Time"  
von Gob Squad**

Die zwölfstündige Performance "Show Me A Good Time" des britisch-deutschen Theaterkollektivs Gob Squad, uraufgeführt und koproduziert von HAU Hebbel am Ufer und La Jolla Playhouse Without Walls Series (San Diego), erhält den Friedrich-Luft-Preis als beste Berliner und Potsdamer Aufführung des vergangenen Jahres 2020.

Der mit 7.500 Euro dotierte Preis wird seit 1992 von der Berliner Morgenpost im Gedenken an den Berliner Theaterkritiker und Feuilletonisten Friedrich Luft (1911-1990) verliehen. Ab diesem Jahr stiften die Berliner Morgenpost und Deutschlandfunk Kultur die Auszeichnung gemeinsam.

"40 Jahre lang hat Friedrich Luft das Berliner Theaterleben als Zeitungs- und als Radiofeuilletonist mit Leidenschaft und scharfer Zunge begleitet und als Kritiker Maßstäbe gesetzt", unterstreicht Hans Dieter Heimendahl, Kulturkoordinator von Deutschlandradio, die bimediale Inspiration durch den Namensgeber. "Dies ist ein ungewöhnliches Jahr für

den Start der gemeinsamen Verleihung des Friedrich-Luft-Preises durch die Berliner Morgenpost und Deutschlandfunk Kultur, aber die Ausnahme ist ja geradezu das Herausragende, das Preiswürdige, das Friedrich Luft in seinen Theaterkritiken in der Zeitung und im Radio ebenso gesucht und zu würdigen versucht hat, wie wir es mit der Auszeichnung in seinem Namen versuchen."

In der Jurybegründung zu "Show Me A Good Time" heißt es: "Die Performerinnen und Performer von Gob Squad finden für ihre hybride Kontaktaufnahme bereits sehr früh in diesem besonderen Jahr ein Format, das die Leerstellen, die das pandemiebedingt abwesende Theater hinterlässt, eindrucksvoll offenlegt und bespielt. Sie zelebrieren jeden Moment als etwas einzigartig Kostbares, ganz gleich ob er banal, ernst oder pathetisch ist, und entwickeln daraus eine kluge Poesie des Alltags in nicht-alltäglichen Zeiten."

Zur Jury gehören neben Hans Dieter Heimendahl auch die Theaterredakteurin Susanne Burkhardt, die Theaterkritikerin Katrin Pauly, die Schauspielerinnen Martina Gedeck

und Claudia Wiedemer, die Schriftstellerin Lucy Fricke, der Regisseur Jürgen Flimm, der Gründungsintendant des Deutschlandradios, Ernst Elitz, sowie der Leiter des Kulturressorts der Berliner Morgenpost, Felix Müller.

Insgesamt sieben Theaterarbeiten aus dem Jahr 2020 waren für den Friedrich-Luft-Preis nominiert, viele davon wurden digital oder als Livestream gezeigt. Neben dem Gewinnerstück diskutierte die Jury "Tornado", inszeniert von Tobias Rausch am Theaterdiscounter, Sarah Kanes Stück "4.48 Psychose" in der Regie von Ulrich Rasche am Deutschen Theater, die "Elektra"-Inszenierung am Berliner Ensemble von Rieke Süßkow, das Sibylle Berg-Stück "Und sicher ist mit mir die Welt verschwunden", inszeniert am Gorki von Sebastian Nübling, Sebastian Hartmanns Version von "Der Zauberberg" am Deutschen Theater und in den dortigen Kammerspielen "Woyzeck Interrupted", realisiert von Regisseur Amir Reza Koohestani.

[www.deutschlandradio.de](http://www.deutschlandradio.de)  
[www.morgenpost.de](http://www.morgenpost.de)

**Preisverleihung  
im Herbst in Berlin**

Der Große Deutsch-Französische Medienpreis 2021 geht an die Europäische Weltraumorganisation ESA und die beiden Astronauten Thomas Pesquet und Matthias Maurer. Das haben die Mitglieder und Partner des Deutsch-Französischen Journalistenpreises (DFJP e.V.) entschieden. Die Auszeichnung soll im Herbst in einer feierlichen Zeremonie in der Landesvertretung Nordrhein-Westfalens vergeben werden. Ministerpräsident Armin Laschet ist derzeit der Bevollmächtigte der Bundesrepublik für die deutsch-französischen Kulturbeziehungen.

Zur Begründung sagten der bisherige Vorstandsvorsitzende des Preises, Professor Thomas Kleist, und sein Nachfol-

ger, der Intendant des Saarländischen Rundfunks (SR), Martin Grasmück, man wolle auf diese Weise ein Zeichen für die internationale Zusammenarbeit und die Bedeutung von Wissenschaft für den gesellschaftlichen Dialog setzen. "Mit dem Blick aus dem Weltall können sich Thomas Pesquet und Matthias Maurer ein unmittelbares Bild vom Zustand der Erde machen. Durch ihr Expertenwissen, ihre Interviews und zahlreichen Beiträge in den Medien tragen sie außerdem ganz wesentlich dazu bei, vielen Menschen das Verständnis für wissenschaftliche Zusammenhänge näher zu bringen", betonte Kleist. Die ESA sei ein europäisches Vorzeigeprojekt und die aktuelle Mission stehe in besonderer Weise für die deutsch-französische Zusammenarbeit.

Der Franzose Thomas Pesquet ist am 23. April an Bord des Raumschiffes "Crew Dragon" des US-amerikanischen Unternehmens SpaceX zur Internationalen Raumstation ISS gestartet. In Frankreich hat er inzwischen eine Popularität erreicht, wie nur wenige Weltraumfahrer vor ihm. Sein deutscher Kollege Matthias Maurer wird im kommenden Oktober zur ISS fliegen. Beide kennen sich seit vielen Jahren, haben gemeinsam intensiv für den Einsatz im Weltall trainiert und sind auch privat befreundet.

Der Große Deutsch-Französische Medienpreis wird alljährlich an Persönlichkeiten und Organisationen vergeben, die sich in besonderer Weise um die europäische Verständigung verdient gemacht haben. Neben dem Großen Medienpreis werden außerdem herausragende journalistische Arbeiten in insgesamt fünf Kategorien (Video, Audio, Print, Multimedia und Nachwuchspreis) mit dem Deutsch-Französischen Journalistenpreis ausgezeichnet.

[www.dfjp.eu](http://www.dfjp.eu)  
[www.esa.de](http://www.esa.de)  
[www.sr.de](http://www.sr.de)

**GESUNDHEIT IST EIN  
MENSCHENRECHT**

Deshalb hilft **ÄRZTE OHNE GRENZEN** in rund 60 Ländern Menschen in Not – ungeachtet ihrer Hautfarbe, Religion oder politischen Überzeugung.

**SPENDENKONTO: Bank für Sozialwirtschaft**  
**IBAN: DE 72 3702 0500 0009 7097 00**  
**BIC: BFSWDE33XXX**  
[www.aerzte-ohne-grenzen.de](http://www.aerzte-ohne-grenzen.de)



Foto: Hitradio Ö3/Martin Krachler



Leonore Gewessler, Ministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie am 16. Mai in Ö3-„Frühstück bei mir“ mit Claudia Stöckl: „Österreich ist auf klimapolitischer Aufholjagd. Wir bauen unser Land um. 2030 haben wir 100 Prozent Ökostrom, ein günstiges Klimaticket, gut gedämmte Häuser“, so Gewessler. Das Pfandsystem für Plastikflaschen und Aludosen sieht sie bald in der Realisierung: „Jetzt machen wir eine Runde Pilot-Projekte, um zu schauen, gibt es im Handling noch Themen, um wirklich alle Praxisfragen abzuholen. Wir starten diese Pilotprojekte noch 2021 und machen das dieses Jahr fertig.“ Die 43-jährige Steirerin, die sich sonst privat meist sehr bedeckt zeigt, hat zum Ö3-„Frühstück bei mir“ in ihre Dachwohnung nach Wien-Ottakring geladen, im Grün-Check schneidet sie gut ab: Gewessler bezieht Öko-Strom, heizt mit Fernwärme, trennt Müll - nur die Banane am Frühstückstisch sieht sie als „Alltags-Kompromiss“: „Die esse ich statt Schokolade, wenn ich Lust auf Süßes habe. Niemand ist perfekt und das ist auch nicht der Anspruch.“ Das ganze Ö3-Interview gibt es online: <http://oe3.orf.at>

Foto: Arabella GOLD



**Garantiert jedes Lied zum Mitsingen**

Mit *arabella GOLD* ging der nächste Radio-Nachwuchs von Radio Arabella on air. Bereits ein Monat nach dem erfolgreichen österreichweiten Start von *arabella HOT* startet mit *arabella GOLD*. Super Schlager & Mega Oldies das stark nachgefragte Genre aus den beliebtesten Schlagern

und den besten Oldies für Wien. „Die Mischung aus den bekanntesten Schlagerhits und melodiosen Oldies ist handverlesen, bestens abgestimmt und wird die Hörerinnen und Hörer auf jeden Fall zum Mitsingen animieren“ freut sich Senderchef Wolfgang Struber.

*arabella GOLD*. Super Schlager & Mega Oldies spielt die bekanntesten deutschsprachigen und englischen Schlager genauso wie Oldies der 50er, 60er und 70er Jahre, Urlaubsmusik aus dem Süden und Instrumentals. *arabella GOLD* wird mit seinem melodischen Format Heimat für die Schlagerwelt sein – einerseits für die vielen begeisterten Menschen, die Schlager und Oldies lieben, andererseits für die deutschsprachige Musik- und Künstlerszene. Das Sendegebiet von *arabella GOLD*. Super Schlager & Mega Oldies um-

fasst eine technische Reichweite von etwa 2,5 Millionen Menschen im Großraum Wien. Neben dem digital-terrestrischen Antennenradio (DAB+) ist *arabella GOLD* auch über die Radio Arabella-App, den Radioplayer sowie auf den Voiceassistent-Plattformen von Amazon und Google zu hören.

Eigentümer des Senders ist die Dahab Invest Beteiligungs- und Vermögensverwaltungs GmbH von Mag. Gottfried Zmeck aus Tirol, der über die Mainstream Media AG auch Heimatkanal, Goldstar TV und Romance TV betreibt, sowie zwei private Eigentümer aus Wien.

[www.arabella.at/GOLD](http://www.arabella.at/GOLD)

**„Kostprobe“ - Neue ORF-Burgenland-Serie mit praktischen Tipps rund um den Weingenuss**

Der ORF Burgenland hat am Samstag, dem 26. Juni, die neue 20-teilige Serie „Kostprobe“ mit praktischen Tipps rund um den Weingenuss gestartet, die das Kulturgut Wein auf eine lustvolle und unkomplizierte Weise in den Mittelpunkt stellen.

Zum Einstieg zeigt *Georg Schweitzer*, Geschäftsführer der Wein Burgenland, in den ersten Folgen in einem kleinen Basisseminar, wie Profis verkosten. Noch vor dem ersten Schluck steht der Blick ins Glas, der anhand der Farbe und Farbintensität schon Rückschlüsse auf den Wein zulässt. Auch der Duft verrät einiges, vor allem über die Reb-

sorte. Den wichtigsten Rebsorten, ihren burgenländischen Anbaugebieten und den verschiedenen Weinstilen sind etliche Folgen gewidmet, dazu gibt es jeweils Empfehlungen zur Speisenbegleitung. Doch auch den Alternativen zum Wein wird Aufmerksamkeit geschenkt. Trauben- oder Fruchtsäfte als Speisenbegleiter sollen keine Notlösung, sondern eine geschmackvolle antialkoholische Alternative sein. Weitere Tipps drehen sich um das schnelle Kühlen, Wein für Sommerfeste, Wein als Geschenk oder darum, wie sich eine Weinsammlung aufbauen lässt.

Foto: ORF Burgenland



Gestalterin Nicole Aigner und das Kamerateam mit Markus Fuchs und Jürgen Steiger haben einen typisch burgenländischen, liebevoll restaurierten Streckhof als Drehort ausgewählt. Auch die Location spiegelt die Herangehensweise wider. Wein ist bereits seit Jahrtausenden im Burgenland verwurzelt.

Mit der Serie „Kostprobe“ setzt der ORF Burgenland die Kooperation mit Wein Burgenland fort. Erklärtes Ziel ist, das Kulturgut Wein auf eine maßvolle Weise schätzen und genießen zu lernen.

<http://burgenland.ORF.at>  
[www.burgenland.info](http://www.burgenland.info)

Foto: ORF Burgenland



**NDR MV LIVE**

ist das neue digitale Videoformat aus Mecklenburg-Vorpommern. Am 7. Juni ist die wochentägliche aktuelle Ausgabe gestartet, empfangbar jederzeit und überall unter [ndr.de/mv](http://ndr.de/mv), Facebook und der NDR MV App.

Im Fokus stehen die Themen der Menschen in Mecklenburg-Vorpommern. "NDR MV LIVE ist die Ergänzung unserer regionalen Berichterstattung bei NDR 1 Radio MV und Nordmagazin. Wir produzieren mit den vorhandenen Ressourcen, und bündeln Recherche, Produktion und Ausspielung für Audio, Video und Text noch effizienter", so Gordana Patett, multimediale Chefredakteurin des NDR Mecklenburg-Vorpommern. Ergänzt wird die aktuelle regionale Berichterstattung mit einschätzenden Gesprächen und Expertentalks. Außerdem fließen Fragen, und Meinungen von Nutzerinnen und Nutzern, die den NDR via App oder Chat erreichen, direkt interaktiv bei NDR MV LIVE ein.



Moderiert wird NDR MV LIVE von *Anna-Lou Beckmann*, *Robert Witt* und *Frank Breuner*. Das innovative digitale Videoformat soll auch jüngere Zielgruppen ansprechen. Speziell die mobilen Menschen ab 30 Jahre sind an öffentlich-rechtlichen Informationsangeboten aus der eigenen Region interessiert – jetzt bekommen sie auch ein entsprechendes, tägliches Angebot auf ihr Smartphone. In Kombination mit den linearen NDR Angeboten ist NDR MV LIVE eine Investition in die Zukunft des öffentlich-rechtlichen Rundfunks. NDR MV LIVE gibt es täglich von Montag bis Freitag, auf aktuelle Ereignisse wird mit zusätzlichen Sendezeiten reagiert. [www.ndr.de/mv](http://www.ndr.de/mv)

**10 Jahre  
NDR Nachrichtenmagazin  
um 21.45 Uhr**

Es begann vor zehn Jahren mit einem Versprechen: Das neue Nachrichtenmagazin im NDR Fernsehen wollte nicht nur Überblick bieten, sondern vor allem Durchblick. So begrüßte Moderator *Thomas Kausch* am 6. Juni 2011 die Zuschauerinnen und Zuschauer zu "NDR Aktuell 21.45". Damit stärkte der NDR sein Informationsangebot für den Norden: zum ersten Mal gab es im NDR Fernsehen ein viertelstündiges Nachrichtenmagazin am Hauptabend. Am 6. Juni 2021 blickte die Sendung unter dem Namen "NDR Info 21.45" nun auf eine zehnjährige Erfolgsgeschichte zurück.

Im Jahr 2021 ist "NDR Info 21.45" mit durchschnittlich 500.000 Zuschauerinnen und Zuschauern im Norden eine der erfolgreichsten Sendungen im NDR Fernsehen. Bundesweit erreicht die Hauptnachrichtensendung des NDR sogar über 800.000 Menschen und ist damit das meistgesehene Spätnachrichtenformat aller Dritten Programme in Deutschland.

Der Nachrichtentag zum Start vor zehn Jahren war ereignisreich: Unwetter über dem Norden, allein in Hamburg 1.100 Feuerwehreinätze in kürzester Zeit, außerdem hatte die EHEC-Epidemie Norddeutschland im Griff. Seitdem ist in über 2500 Sendungen das Tagesgeschehen im Norden pointiert auf den Punkt gebracht worden. Es hat sich gezeigt: Regionale Nachrichten, kompetent eingeordnet, finden ihr Publikum, die Sendung wurde ein wichtiger Anker im täglichen Abendprogramm des NDR von Montag bis Freitag.

Moderator *Thomas Kausch* war von Tag eins an dabei. Er wechselt sich ab mit *Julia-Niharika Sen*. Die Sendung wird in Verantwortung der Landesfunkhäuser Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg



Foto: Jennifer Feytagesthemem

*Aline Abboud* wird Teil des Moderationsteams der ARD "tagesthemem". Sie wird *Caren Miosga* und *Ingo Zamperoni* in der Moderation des ARD-Nachrichtenmagazins vertreten. *Aline Abboud* folgt auf *Pinar Atalay*. Das tägliche ARD-Nachrichtenmagazin "tagesthemem" steht für vertiefende Informationen und Hintergründe. Es liefert in 35 Minuten einordnende Berichterstattung zu den politischen und gesellschaftlichen Ereignissen in Deutschland und der Welt sowie aufwändige Reportagen aus allen Regionen Deutschlands in der crossmedialen Rubrik "mittendrin". Die "tagesthemem" werden von der ARD-Gemeinschaftsredaktion ARD-aktuell in Hamburg produziert. Dort entstehen auch die Nachrichtensendungen "tagesschau" und "nachtmagazin", der Nachrichtenkanal "tagesschau24", das Online-Angebot "tagesschau.de" sowie die Social-Media-Kanäle der "tagesschau". *Aline Abboud* wird 1988 in Ost-Berlin geboren. Sie studierte Arabistik in Leipzig, Beirut und Istanbul. Seit 2016 ist sie beim ZDF Redakteurin der Nachrichtensendung "heute" und moderiert zudem "heuteXpress". 2018 übernimmt sie als On-Reporterin die Rubrik "außendienst" im "auslandsjournal" und 2019 die Moderation des funk-Formats "DIE DA OBEN!". Für arte hat sie die Dokumentation "Und jetzt Wir" produziert, in der sie der Frage nachgeht, was jugendliche Protestkultur in Europa bewegt. *Marcus Bornheim*, Erster Chefredakteur ARD-aktuell: "Als Expertin für den Nahen Osten ist *Aline Abboud* eine journalistische Verstärkung für die ARD 'tagesthemem'." [www.ndr.de](http://www.ndr.de)

und Mecklenburg-Vorpommern in Hannover produziert.

Die crossmediale Nachrichtenmarke NDR Info vereint die Angebote in Fernsehen, Hörfunk, online und in den sozialen Netzwerken. NDR Info bietet zuverlässige, unabhängige Informationen für den ganzen Norden. Im Radio liefert NDR Info Nachrichten im Viertelstundentakt, dazu Hintergründe und Interviews zu den wichtigen Ereignissen in Norddeutschland und der Welt. Seit dem Jahreswechsel kommt auch das Nachrichtenangebot für die Nacht, die ARD Infonacht, vom NDR. Das NDR

Fernsehen zeigt montags bis freitags vier Nachrichtensendungen: NDR Info um 14.00 Uhr, 16.00 Uhr, 17.00 Uhr und um 21.45 Uhr. Hinzu kommen mehrere Kompakt-Ausgaben in 100 Sekunden sowie der Podcast "Nachrichtenlage am Morgen", die unter anderem über die NDR Info App abrufbar sind. Die NDR Info App bietet rund um die Uhr einen schnellen und kompakten Überblick über die aktuelle Nachrichtenlage. Auch auf Facebook, Instagram und Twitter sind die Nachrichtenangebote von NDR Info zu finden.

[www.ndrinfo.de](http://www.ndrinfo.de)

Foto: MDR/Axel Berger



## 60 Jahre MDR-Magazin "Umschau"

60 Jahre auf Sendung und immer noch aktuell – die "Umschau" ist das älteste durchgehend ausgestrahlte TV-Magazin im deutschen Fernsehen. Zum Jubiläum präsentierte der MDR eine Extra-Ausgabe. Der 45-minütige Film "Generation Umschau" erzählt wechselvolle Geschichten von Menschen, die wie das MDR-Magazin in diesem Jahr ihren Sechzigsten feiern. Die Sendung ist in der ARD-Mediathek zu sehen und wurde am 25. Mai um 21.00 Uhr im MDR-Fernsehen ausgestrahlt. Zudem gibt es journalistische Höhepunkte aus sechs Jahrzehnten "Umschau", die in der ARD-Mediathek und über HbbTV abrufbar sind. Künftig will der MDR auch seine Wirtschaftsberichterstattung insgesamt stärken. Für den Mitteldeutschen-Rundfunk ist das Jubiläum der "Umschau" Anlass, nach vorn zu schauen. Klaus Brinkbäumer, Programmdirektor am MDR-Standort in Leipzig, verspricht: "Wir planen den Ausbau der Wirtschaftsberichterstattung im MDR auf allen Auspielwegen. Wir wollen noch deutlicher zeigen, was Veränderungen in der Wirtschaft für unser Publikum in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen bedeuten. Zudem wollen wir mehr Ratge-

berinhalte anbieten." Die "Umschau extra"-Ausgabe zum Jubiläum trägt den Titel "Generation Umschau" und ist ein Film, der Geschichten von Menschen zeigt, die wie die "Umschau" 1961 im Osten Deutschlands das Licht der Welt erblickten. Die Protagonisten erzählen über persönliche Erfahrungen beim Aufbau und Abriss politischer Systeme. Eindrücke, die sich auch in den Berichten des Fernsehmagazins widerspiegeln. Eine der Hauptfiguren des Films ist die Olympia-Siegerin im Eisschnelllauf Karin Enke aus Dresden, die in den 1980er-Jahren zur Weltspitze zählte. Zu den Protagonisten des Films gehört auch der Dresdner Jan Hübler. Er versuchte mit seiner Frau im Herbst 1989 mit einem Ballon aus der DDR zu flüchten. Der Versuch missglückte.

Heute ist die "Umschau" ein Magazin, das sich kritisch mit Veränderungen in der Lebenswirklichkeit vor allem im Osten Deutschlands auseinandersetzt. Die Sendung beschäftigt sich mit neuen Phänomenen aus Wirtschaft und Gesellschaft und hinterfragt deren Entstehung, Zusammenhänge und Hintergründe. Und die "Umschau" ist Ratgeber für fast al-

le Lebenslagen. Das Themenspektrum umfasst unter anderem das Berufsleben, Finanzen, Mobilität und Wohnen.

In den vergangenen Jahren hat die MDR-Wirtschaftsredaktion das ursprüngliche Fernsehmagazin "Umschau" zu einem crossmedialen Produkt weiterentwickelt. Inhalte werden auch über soziale Netzwerke veröffentlicht. Dort hatten einzelne Videoclips im Jahr 2020 bis zu zwei Millionen Abrufe. In den vergangenen fünf Jahren schalteten durchschnittlich rund 430.000 Zuschauerinnen und Zuschauer die Sendung ein. Damit erreicht die "Umschau" einen Marktanteil von elf Prozent und gehört so zu den erfolgreichsten journalistischen TV-Formaten im MDR-Fernsehen.

In der ARD-Mediathek wird die Sendung Woche für Woche tausendfach abgerufen. Zur konsequenten Online-Strategie des MDR gehört, dass auch Beiträge der "Umschau" als "online first" schon vor der TV-Ausstrahlung verfügbar sind. Und "Umschau"-Recherchen fließen regelmäßig in die "MDR aktuell"-App ein.

In 60 Jahren haben zehn Moderatoren durch gut 1.500 Sendungen geführt. Seit 2007 wird das Magazin von Ana Plasencia präsentiert. Seit März 2011 ist das Magazin jede Woche im MDR-Programm zu sehen. Zuvor wurde es 14-täglich ausgestrahlt.

Einen Rückblick auf 60 Jahre "Umschau" gibt es im HbbTV-Angebot des MDR-Fernsehprogramms. Dort stehen herausragende Magazinbeiträge zum Abruf bereit. Dazu gehören unter anderem die Aufdeckung eines Subventionsbetruges beim Bau des Kraftwerks Lippendorf Mitte der 1990er-Jahre und die Enthüllung der Rentenfalschberechnung Anfang der 2000er-Jahre. 2017 zeigte die "Umschau" mit einem Crash-Test, wie wirkungslos Anti-Terror-Sperren für Lkws sind. Diese wurden nach dem Terroranschlag auf dem Berliner Breitscheidplatz bundesweit zum Schutz der Bevölkerung aufgestellt.

Das HbbTV-Angebot des MDR ist über die "Rote Taste" auf der SmartTV-Fernbedienung erreichbar, wenn das TV-Gerät mit dem Internet verbunden ist.

[www.mdr.de/umschau/](http://www.mdr.de/umschau/)

Foto: MDR/Martin Jehmichen



“Musik von hier“

Im Podcast “Heimspiel“ stellen die NRW-Lokalradios ausschließlich Künstler, die in Deutschland ihre Wurzeln haben und gar nicht oder nur wenig bekannt sind, einem breiten Publikum vor. Dafür ist alle 14 Tage ein bekannter deutscher Künstler bei Musik-Expertin *Annick Manoukian* zu Gast. Neben ausführlichen Talks bringt der prominente Künstler zu jeder Show seine ganz persönliche Playlist mit Songs mit, die ihm wichtig sind, zu denen er eine wie auch immer geartete Beziehung hat und die vor allem kaum oder gar nicht bekannt sein dürfen. Daraus wird eine Podcast-Episode, in der die NRW-Lokalradios nicht nur deutschen Künstlern eine relevante Bühne bieten, die bisher nicht so im Rampenlicht stehen, sondern es entsteht auch ein inhaltlich sehr dichtes, unverwechselbares Interview mit einem prominenten Musiker.



Foto: NRW Lokalradios

Mit dem Podcast und der Sendung “Heimspiel“ gehen die NRW-Lokalradios auf eine Entdeckungsreise rund um das Thema “Musik von hier“. Musik ist ein wichtiger Bestandteil des Programms der NRW-Lokalradios, der beim “Heimspiel“ weiter ausgebaut wird. Die Musikredaktion der NRW-Lokalradios liebt alles, was mit Musik und Künstlern zu tun hat, und bündelt dort ein großes musik-journalistisches Know-how.

- Alle zwei Wochen mittwochs auf der Homepage des jeweiligen Lokalradios vor Ort sowie auf den Podcast-Plattformen Audio Now, Deezer, Spotify, Apple, Google-Podcasts. [www.radionrw.de](http://www.radionrw.de)

“Y-Kollektiv“-Reporterin erhält Axel-Springer-Preis

*Alina Schulz* gewinnt den 30. Axel-Springer-Preis für jungen Journalismus in Gold für “Y-Kollektiv: Ungewollt nackt im Netz“. Das gab die Axel Springer Academy of Journalism and Technology am 7. Juni im Rahmen einer digitalen Preisverleihung bekannt.

Mit einer monatelangen Recherche für “Y-Kollektiv: Ungewollt nackt im Netz“ deckt *Alina Schulz* eine Szene auf, die auf den größten Pornoseiten weltweit nahezu unkontrolliert Nacktbilder, Adressen und Personalausweiskopien von Frauen veröffentlicht und darunter demütigende Kommentare und Vergewaltigungsphantasien schreibt. Mit ihrer Hartnäckigkeit hat *Alina Schulz* Täter entlarven können und auch bewirkt, dass eine Strafverfolgung neu aufgenommen wird.

In der Webreportage “Y-Kollektiv: Ungewollt nackt im Netz“ recherchiert *Alina Schulz*, wie Instagram-Fotos auf Pornoseiten landen. “Revenge-Porn“ oder auch “Non-consensual Porn“ heißt dieses Phänomen. Die Frauen, die ungefragt im Netz entblößt werden, wissen meist nichts davon.

“Y-Kollektiv“-Reporterin *Alina Schulz* hat monatelang in der sogenannten “Exposer-Szene“ auf Deutschlands meist besuchten Pornoseiten recherchiert und Täter aufgespürt. Die Reporterin gerät im Laufe ihrer Recherche immer tiefer in den Sumpf der “Exposer-Szene“ und findet Galerien, in denen sogar Fotos von Minderjährigen veröffentlicht werden. Sie trifft Frauen, die nicht wussten, welch intime Details über sie zu finden sind, sie spricht mit mutmaßlichen Tätern und ergründet deren Motive. Diese sind vielfältig: Mal geht es um Rache, mal um Eifersucht und manchmal schier um Spaß an der Demütigung.

Das “Y-Kollektiv“ ist eine Gruppe junger Journalistinnen und



Foto: WDR/MDR

“KOHL KIDS - Der Podcast über das Leben mit der Einheit“ (WDR/MDR-Koproduktion) hat den Axel Springer Preis in der Kategorie “Unterhaltung und Humor“ erhalten. Ausgezeichnet wurden die beiden Hosts *Friederike Schicht* und *Juliane Wieler* sowie die Autorin und Formatentwicklerin *Daniela Woytewicz*. KOHL KIDS ist ein Podcast über das Leben mit der Einheit, das Aufwachsen in einem Land auf Selbstfindungskurs - zwischen Plattenbau & Spießern. Moderiert wird der Podcast von *Friederike Schicht* und *Juliane Wieler*. Beide sind nach 1990 geboren, als alles im Umbruch war und Bundeskanzler Kohl “blühende Landschaften“ versprach. *Rike* kommt aus Sachsen-Anhalt und *Jule* aus Schwaben. Im Podcast sprechen die beiden darüber, wie unterschiedlich und auch wieder gleich sie aufgewachsen sind. Sie fragen, was sich in Deutschland seit der Wiedervereinigung verändert hat und wie es uns heute geht - so geben sie der Nachwendegeneration eine Stimme. Unter dem Motto: “Jetzt kommen die Nachwendekinder zu Wort“ wurde der Podcast 2020 rund um den 30.ten Jahrestag der Wiedervereinigung für die ARD-Audiothek produziert. Begleitend gab es einen Instagram-Channel und den “Kohl-Kids-Newsletter“ mit Hintergrundinformationen zu jeder Folge. Der Axel-Springer-Preis für junge Journalisten wurde 1991 erstmals vergeben. Die Ehrung fand zum zweiten Mal online statt. <http://kohlkids.wdr.de> <http://www.wdr.de/k/kohlkids-ard-audiothek>



Foto: Radio Bremen

Journalisten, die sich eine große Fangemeinde aufgebaut hat - mit über 920.000 Abonnenten bei YouTube (Stand Ende Mai 2021), fünf Millionen Abrufen pro Monat und mehr als 230 Millionen Aufrufen insgesamt. Redaktionell betreut wird das funk-Format “Y-Kollektiv“ vom Radio Bremen-Programmbereich Pop & Di-

gital, der sich unter anderem um die Entwicklung junger, crossmedialer Angebote für die ARD kümmert. Vor und nach den Fernseh-Reportagen wird auf den Kanälen des “Y-Kollektivs“ (YouTube, Facebook, Twitter, Instagram) diskutiert. In den Social-Media-Kanälen führen die Autorinnen und Autoren persönliche Debatten, berichten transparent über ihre Arbeit und Recherche. Den Fragen der Zuschauerinnen und Zuschauer im Fernsehen stellen sie sich in Q&As oder in den Kommentarspalten. Seit November 2020 gibt es außerdem “Y-Kollektiv – Der Podcast“ in der ARD-Audiothek.

<http://funk.net>  
[www.axel-springer-preis.de](http://www.axel-springer-preis.de)

Foto: TLC/Jens Hartmann



TLC konnte mit DER Talkmasterin des Deutschen Fernsehens eine prominente Gastgeberin für seine beliebte True-Crime Programmierung gewinnen. *Arabella Kiesbauer* wird ab Herbst 2021 gleich zwei Formate moderieren und ist gleichzeitig Namensgeberin beider Sendungen. Die neue Queen of Crime wird dem Genre mit "Arabellas Crime Time - Verbrechen im Visier" und "Arabellas Crime Time - Chaos vor Gericht" künftig ihre ganz eigene Note verleihen. Seit Ende der achtziger Jahre ist Arabella Kiesbauer eine feste Größe im deutschen TV-Geschäft. Einem bundesweiten Publikum wurde sie durch ihre Talkshow "Arabella" bekannt, mit der sie das Genre über zehn Jahre hinweg maßgeblich geprägt hat. In den Folgejahren hat sie einen Latenight-Talk im deutschen Privatfernsehen sowie mehrfach den Wiener Opernball und diverse internationale TV-Events moderiert. In Österreich steht sie für die Erfolgsformate "Bauer sucht Frau" und "The Masked Singer Austria" vor der Kamera. Neben Preisen der Medienbranche wie dem Bayrischen Fernsehpreis, der goldenen Romy und dem goldenen Kabel, wurde Arabella Kiesbauer 2013 das goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich als Kulturvermittlerin für ihr langjähriges Engagement in Sachen Integration verliehen. "Arabellas Crime Time - Verbrechen im Visier" wird sich wahren Kriminalfällen widmen, die viral gegangen sind. Die Serie zeigt dabei nicht nur Originalaufnahmen der Verbrechen, sondern erörtert die dramatischen Geschichten hinter den schockierenden Geschehnissen. "Arabellas Crime Time - Chaos vor Gericht" befasst sich dagegen mit den teils haarsträubenden Vorkommnissen in amerikanischen Gerichtssälen. <https://tlc.de/>

**“Lokale Medienvielfalt, die begeistert“  
Neue TLM-Podcast-Reihe**

Aus Anlass ihres 30-jährigen Jubiläums startet die Thüringer Landesmedienanstalt (TLM) den Podcast "MEDIEN! VIELFALT! THÜRINGEN! Der Podcast der Thüringer Landesmedienanstalt". In lockeren Gesprächen unter anderem mit Politik, Wissenschaft, Medien und Wirtschaft geht es um aktuelle Themen wie zum Beispiel Regulierung und Förderung, Medienfreiheit und Medienbildung, Medienpolitik und immer auch darum, was

die TLM damit zu tun hat. Eröffnet wurde der neue TLM-Podcast am 10. Juni durch den Thüringer Ministerpräsidenten, *Bodo Ramelow*. In der ersten Folge dreht sich alles um das Thema "Thüringer Medienpolitik von global bis lokal". Es geht um Thüringen als modernes Medienland, um Veränderungen auf dem Medienmarkt und wie die Medienpolitik darauf reagiert, um die Bedeutung regionaler und lokaler Medienvielfalt für die Meinungsbildung, um digitales Radio und um Herausforderungen der sozialen Medien. Ramelow freut sich, dass es

über viele Jahre gelungen ist, Medienvielfalt im Lokalen aufzubauen, zu erhalten, zu verändern, zu verbessern und betont: "Wir sollten mit den Playern, die wir in Thüringen haben, sehr achtsam umgehen und außerdem schauen, wie sie sich weiterentwickeln können."

Der TLM-Podcast ist online unter [www.tlm.de](http://www.tlm.de) sowie auf gängigen Podcast-Portalen wie Spotify, Google- und Apple-Podcast zu finden. Nach Bodo Ramelow sind TLM-Direktor Jochen Fasco, die Vorsitzende der TLM-Versammlung Dr. Ute Zacharias, die MDR-Intendantin Prof. Dr. Karola Wille (22. Juli), der Vorsitzende der Kommission für Jugendmedienschutz (KJM) Dr. Marc Jan Eumann (5. August) und der Direktor der MA HSH Thomas Fuchs (19. August) zu hören.

**“Prix Marulic 2021“  
für Ö1-Hörspiel “Woyzeck“**

Das Ö1-Hörspiel "Woyzeck" nach Georg Büchner in der Hörspielfassung von Stefan Weber wurde am 28. Mai mit dem "Prix Marulic" in der Kategorie "Drama" ausgezeichnet.

Für Bearbeitung, Regie und Sounddesign von "Woyzeck" zeichnet Stefan Weber verantwortlich. Der Theater- und Hörspielregisseur sowie Sounddesigner richtet das Mikroskop auf seine Protagonistinnen und Protagonisten: Wörter sind Spiegelsplitter, ihr Klang wird zur ent-

rückten Musik aus Büchners Poesie. Die herausragende Leistung der Schauspieler - Markus Meyer als "Woyzeck", Katrin Thurm als "Marie", Matthias Franz Stein als "Hauptmann", Wolfgang Hübsch als "Doctor" und Matthias Mamedof als "Tambourmajor" - und das außergewöhnlich Sound-Design fesseln von Anfang bis Ende der Produktion.

Stefan Weber, geboren 1962 in Bern, war einige Jahre Tonmeister am Schauspielhaus Zürich und arbeitete dann im Bereich Musik und Sounddesign sechs Jahre lang mit Regisseur Benno Besson zusammen. Anschließend war er als freier Regisseur in Zürich und Bern, ab 1998 auch in Wien und Linz tätig. Heute arbeitet er als freier Autor, Regisseur und Sounddesigner, insbesondere für die Bereiche Feature und Hörspiel bei Ö1.

Der "Prix Marulic" ist ein internationaler Hörfunkpreis für Produktionen, die ältere Texte oder Stoffe, die vor der Erfindung des Radios entstanden sind, neu und auf zeitgenössische Weise dem Publikum nahebringen. Der Wettbewerb ist in die Kategorien Drama (Hörspiel) und Dokumentation (Feature) unterteilt und wird seit 1997 vom Kroatianischen Rundfunk durchgeführt. 38 Programme aus 20 Ländern nahmen am Wettbewerb 2021 teil.

<http://oe1.orf.at>  
[www.facebook.com/PrixMarulic/](http://www.facebook.com/PrixMarulic/)  
<https://prix-marulic.hrt.hr/>

Foto: TLM



• Bei einem feierlichen Live-Event wurden am 1. Juni die Nannen Preis-Träger 2021 gekürt. Die Online-Preisverleihung moderierte Michel Abdollahi gemeinsam mit STERN-Chefredakteurin Anna-Beeke Gretemeier. Vertreter aus den Jurys überreichten die Trophäen virtuell an die Sieger, die live ins Studio zugeschaltet waren. Richard David Precht und Luise Strothmann (taz) überreichten gemeinsam den Egon Erwin Kisch-Preis. Der Nannen Preis gilt als die bedeutendste Auszeichnung für Journalistinnen und Journalisten deutschsprachiger Medien. Mit ihm werden seit 2005 herausragende journalistische Leistungen in Wort und Bild geehrt. Seit 2021 ist der Wettbewerb für alle Mediengattungen offen. Die Stifter des Preises sind das Magazin STERN und das Verlagshaus Gruner + Jahr. [www.stern.de/nannenpreis](http://www.stern.de/nannenpreis)



• Für die gesamte ZDF-Sportfamilie greift eine neue Dachmarkenstrategie, die das renommierte "aktuelle sportstudio" in den Mittelpunkt stellt und die Sendetitel der einzelnen Sportformate entsprechend anpasst. So werden alle Live-Übertragungen, die bisher unter der Marke "ZDF SPORTextra" subsumiert waren, zukünftig "sportstudio live" heißen, aus der "ZDF SPORTreportage" wird die "sportstudio reportage" und das Sport-Onlineangebot ist auf "sportstudio.de" abrufbar. Das "Flaggschiff" des ZDF-Sports läuft weiterhin unter dem Label "das aktuelle sportstudio". Die Dachmarkenstrategie schließt auch die Social-Media-Kanäle auf Twitter, Instagram, TikTok und YouTube ein, die einheitlich unter "sportstudio" zu finden sind. <http://sportstudio.de>

• Die ffn-mediengruppe, der führende private Radioanbieter

in Norddeutschland, nutzt die digitalen Services der Crossplan Deutschland zur datengetriebenen Vermarktung der eigenen Online-Audio-Streams. Ziel der Zusammenarbeit ist es, die digitale Marktposition der ffn-mediengruppe in Zukunft weiter auszubauen. Die Partnerschaft ermöglicht von nun an das Ermitteln von Data Insights über die Nutzer der Webseiten sowie der Apps und damit der Nutzerschaft der erfolgreichen Online-Audio-Streams von radio ffn, wie Radio Roland oder Radio Bollerwagen. Zusätzlich ermöglicht Crossplan Deutschland dem Vertriebsteam von radio ffn innovatives regionales Zielgruppen-Targeting über das gesamte Online-Audio-Angebot der Mediengruppe. <https://crossplan-deutschland.de/>

• Die Zulassung zur Veranstaltung des kommerziellen landesweiten Hörfunkprogramms "Radio Brocken" wurde von der Medienanstalt Sachsen-Anhalt für weitere zehn Jahre bis zum 2.7.2032 verlängert. Zur terrestrischen Verbreitung analoger Übertragungstechnik wurden der Veranstalterin zudem die UKW-Frequenzen 89,0 MHz (Brocken), 90,6 MHz (Dessau), 93,5 MHz (Halle), 93,7 MHz (Hergisdorf), 98,8 MHz (Naumburg), 99,1 MHz (Zeit), 99,9 MHz (Blankenburg), 101,0 MHz (Dequede), 102,3 MHz (Wittenberg), 105,7 MHz (Magdeburg) und 107,1 MHz (Sangerhausen) befristet bis zum gesetzlich vorgeschriebenen Abschalttermin der analogen UKW-Frequenzen in Sachsen-Anhalt, längstens jedoch bis zum 2.7.2032 zugewiesen. [www.radiobrocken.de](http://www.radiobrocken.de)

• Die Zulassung zur Veranstaltung des nichtkommerziellen lokalen Hörfunkprogramms "Radio Corax" in Halle wurde um weitere zwei Jahre bis zum 30.6.2023 verlängert. Die terrestrische Programmverbreitung erfolgt weiterhin über die UKW-Frequenz 95,9 MHz (Halle Petersberg). <https://radiocorax.de>

• Die Zulassung zur Veranstaltung des kommerziellen lokalen Fernsehprogrammes PUNKTum TV (PUNKTum Fernseh GmbH & Co. KG, Hettstedt) im Verbreitungsgebiet des Landkreises Mansfeld Südharz sowie der Stadt Querfurt wurde um weitere zehn Jahre bis zum 31.1.2032 verlängert. [www.punktum-fernsehen.de](http://www.punktum-fernsehen.de)



Foto: Seven.One/Juliane Eßling

• **Juliane Eßling** wird zum 1. Juli neue SAT.1-Chefredakteurin. In dieser Funktion verantwortet sie unter anderem das Frühstücksfernsehen, das Reporter-Magazin "akte" und diverse Reportage-Reihen wie zum Beispiel "Spiegel TV Reportage" und "Die SAT.1 Reportage". In den vergangenen Jahren hat Juliane Eßling als stellvertretende Chefredakteurin der Zentralredaktion der Mediengruppe RTL gearbeitet. Juliane Eßling folgt bei SAT.1 auf Sven Pietsch, der seit 2019 - zusätzlich zu seinen Aufgaben als Seven.One Entertainment-Chefredakteur - auch kommissarisch SAT.1-Chefredakteur war. [www.Seven.One](http://www.Seven.One)



Foto: SWR/Monika Werneke

• Zum 1. Juni 2022 verabschiedet sich Landessenderdirektorin **Simone Schelberg** nach 15 Jahren in diesem Amt und wird neue berufliche Aufgaben übernehmen. Sie hat den SWR zu einem erfolgreichen Medienunternehmen in Rheinland-Pfalz entwickelt, sie hat das Haus exzellent aufgestellt und damit hervorragende

Managementqualitäten bewiesen, sie steht für Regionalität und Aktualität des öffentlich-rechtlichen Programms und hat die Umsetzung digitaler Strukturen und Angebote sehr stark vorangetrieben; dabei versteht sie es, die Mitarbeitenden durch ihren kommunikativen Führungsstil einzubinden und zu motivieren. [www.swr.de](http://www.swr.de)

• Die Verwendung von gendergerechter Sprache wird in der Öffentlichkeit kontrovers und hitzig diskutiert. Und auch für Medien ist es eine tägliche Herausforderung: "gendern" oder nicht? Das Nachrichtenradio MDR AKTUELL und die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg haben ein gemeinsames Forschungsprojekt gestartet, wie sich gendersensibles Sprechen auf das Verständnis von Nachrichten auswirkt. [www.mdr.de](http://www.mdr.de)

• Freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des NDR in Niedersachsen haben den ersten Freienrat gegründet. Ziel des 15-köpfigen Gremiums ist es, den rund 190 frei Mitarbeitenden eine gemeinsame Stimme zu geben. Jedes Studio hat mindestens einen Vertreter entsandt, außerdem wurde aus jeder in Hannover ansässigen Redaktion ein Vertreter gewählt. Damit ist der Freienrat multimedial aufgestellt - mit Mitgliedern aus den Bereichen Fernsehen, Hörfunk und Online. Die erste Sitzung fand online statt. Dabei wurde als ein klares Ziel festgehalten, den Umgestaltungsprozess im NDR hin zum crossmedialen Arbeiten konstruktiv zu begleiten. Außerdem will sich der Freienrat für Wertschätzung und vielfältigere berufliche Perspektiven für Freie Mitarbeiter einsetzen. [FreieNDS.fm@ndr.de](mailto:FreieNDS.fm@ndr.de)

• Den Feierabend verbringen Hörerinnen und Hörer von ANTENNE THÜRINGEN jetzt mit **Thomas Ostermann**. Von 19.00 Uhr bis Mitternacht fasst er die wichtigsten Themen des Tages zusammen, erfüllt Musikwünsche und spielt Lieblingshits. [www.antennethueringen.de](http://www.antennethueringen.de)

Foto: Christian Jungwirth (Marie Jacquot) bzw. © Benny Horie (Miriam Welte).



## Sport trifft Klassik: "Dein Weg. Dein Ziel." Podcast rund um Selbstbestimmung und Motivation mit Miriam Welte und Marie Jacquot

**BR-KLASSIK ergänzt das Angebot der Ratgeber-Podcasts um eine innovative Motivationsreihe. Bahnrad-Olympiasiegerin Miriam Welte und Spitzendirigentin Marie Jacquot teilen in "Dein Weg. Dein Ziel." ihren persönlichen Erfahrungsschatz aus Sport und Klassik.**

Jungen Menschen Mut machen, ihren Interessen nachzugehen. Individuelle Chancen und Möglichkeiten sehen lernen. Persönlichen Leidenschaften und der Intuition folgen: Dafür bringt BR-KLASSIK zwei spannende junge Frauen zu einem Duett zusammen. Spitzendirigentin Marie Jacquot und Bahnrad-Olympiasiegerin Miriam Welte präsentieren als Hosts ab 8. August alle zwei Wochen einen Podcast, der motivieren soll, seine eigene Entscheidungsfreiheit zu erkennen und Wege auch entgegen anderslautenden Meinungen von außen einzuschlagen. Sport und Klassik – beides steht aus Sicht der Protagonistin-

nen gleichermaßen für Leidenschaft, Emotion und Disziplin:

*"Musik und Sport leben von einer großen Passion, die sich in Kopf, Herz und Körper zeigt. Für mich ist im Sport der Aspekt des Spiels, aber auch der Aspekt der Kontrolle mit gleichzeitiger Flexibilität immer total wichtig gewesen. Gleiches empfinde ich in der Musik, insbesondere beim Dirigieren."*  
(Marie Jacquot)

*"Ich denke, dass sich Kontrolle, Flexibilität und ein gewisses Maß an Disziplin auf jede individuelle Berufung übertragen lassen. Die Hauptsache ist aber erstmal: Wer sich erlaubt, Träumen und Zielen einen Raum zu geben, kann sie überhaupt erst verwirklichen."*  
(Miriam Welte)

In "Dein Weg. Dein Ziel." sprechen zwei sympathische Frauen darüber, wie sie ihre individuelle Freiheit erkannt und Entscheidungen zugunsten ihres Erfolgs getroffen haben.

Miriam und Marie erlauben dabei private Einblicke in ihre Wege zu Verwirklichung von Zielen und zu persönlicher Leistung. Sie bleiben immer auf Augenhöhe mit den Hörerinnen und Hörern und verlieren nie den Blick dafür, dass jeder seinen eigenen Leistungsmaßstab selbst setzen soll. Der Podcast ist insofern innovativ im Ratgeber-Genre, weil er ohne Coaching-Elemente auskommt und sich bewusst nicht in einen Selbstoptimierungstrend einreihet.

Der von BR-KLASSIK produzierte Podcast möchte inspirieren und gleichzeitig die relevanten Parallelen aus der Welt des Sports und der Klassik aufzeigen. Was kann ich vom Sport für die Musik lernen und umgekehrt? Wo sind die großen Motivationspunkte? Wo sind die Gemeinsamkeiten, wo die Unterschiede? Miriam Welte und Marie Jacquot teilen ihren Erfahrungsschatz und möchten Impulse setzen, sich selbst und seine Intuition

zu erkennen, ihr zu folgen und neue, ungewohnte Wege zu gehen. Und wer nach einer guten Motivationsmusik sucht, kommt mit Maries und Miriams individuellen Playlists ebenfalls auf seine Kosten.

### Marie Jacquot

Marie Jacquot ist eine aufstrebende Spitzendirigentin. Derzeit ist die gebürtige Französin erste Kapellmeisterin an der Deutschen Oper am Rhein Düsseldorf/Duisburg, wo sie am 11. Juni die Premiere von "Il barbiere di Siviglia" dirigierte. Begonnen hatte aber alles als vielversprechendes Tennistalent. Marie nahm an den French Open teil, und fast hätte sie eine internationale Sportkarriere gemacht. Dann verlor sie die Leichtigkeit für ihr Tennisspiel und entschied sich für dafür, einen musikalischen Weg einzuschlagen. Schon mit 14 Jahren nahm sie Dirigierunterricht, neben ihren Posaunenstunden. Bei Sir Simon Rattle besuchte sie Meisterkurse, bei Kirill Petrenko erhielt sie eine Assistenten-Stelle.

### Miriam Welte

Miriam Welte wuchs in einer musik-geprägten Familie auf. Ihr Vater ist Profi-Posaunist, sie lernte Klavier und Geige, sang im Schulchor. Durch den neuen Lebensgefährten ihrer Mutter kam das Rennrad in die Familie. Schnell wurde sie zum Talent und konzentrierte sich auf den Bahnrad-Sport. Mit ihrer Team-Kollegin Kristina Vogel wurde sie mehrfach Weltmeisterin im Teamsprint; 2012 gewannen die beiden bei den Olympischen Spielen in London Gold und 2016 Bronze in Rio. 2019 beendete Welte ihre Karriere und arbeitet seither als Polizistin. Auch wenn ihre Leidenschaft dem Sport gilt, beschäftigt sie sich nach dem Ende ihrer Karriere wieder intensiver mit Musik.

- "Dein Weg. Dein Ziel." erscheint ab 8. August alle zwei Wochen montags bei BR Podcast, in der ARD Audiothek und überall, wo es Podcasts gibt. [www.br-klassik.de](http://www.br-klassik.de)

Hörbuch-Bestenliste

• James Baldwin: Ein anderes Land (Sprecher: Christian Brückner). Christian Brückner zeigt sich wieder mal in Bestform bei dieser Lesung von James Baldwins "Das andere Land" in der Neuübersetzung von Miriam Madelkow. Das Drama, das Baldwin hier zwischen Schwarz und Weiß, zwischen Männern und Frauen mit unterschiedlichen Geschlechtsidentitäten entwickelt, hat in sechzig Jahren nichts von seiner Aktualität verloren. Und trotz aller Bemühung kann sich keine seiner Figuren aus dem Spannungsfeld befreien, das die Gesellschaft zwischen den Rassen aufgebaut hat. - 3 mp3-CDs, 17 Std. 56 Min. 29,95 Euro. ISBN 978-3-8398-7135-5. Edition Parlando. <http://parlandoverlag.de>



Foto: Hörbuch Hamburg

• Bertie Fraser, David Edmonds: Undercover Robot – Mein erstes Jahr als Mensch (Sprecherin: Julia Nachtmann). Dotty ist ein Roboter mädchen, das für ihr Forschungslabor ein Jahr lang eine Schule mit "echten" Menschen besuchen soll, ohne dass sie auffliegt – also alles streng geheim. Eigentlich ist sie bestens vorbereitet, aber leider weiß sie alles besser und nimmt alles wörtlich. Das führt naturgemäß zu allerlei Verwicklungen und peinlichen wie komischen Situationen. Die staunende Naivität in Julia Nachtmanns Stimme passt wunderbar zu der kleinen Androidin, und sie liest hinreißend komisch. - 3 CDs, 4 Std. 16 Min. 13 Euro. ISBN 978-3-7456-0268-5. Hörbuch Hamburg. [www.hoerbuch-hamburg.de](http://www.hoerbuch-hamburg.de)

LUCHS-Preis Juni

Der LUCHS-Preis Juni geht an Jason Reynolds für sein Kinderbuch "Asphaltelden", welches bei dtv, Reihe Hanser, erschienen ist, empfohlen für Leserinnen und Leser ab elf Jahren. Jason Reynolds erzählt in "Asphaltelden" zehn Schulweg-Geschichten, zehn kleine Episoden, die alle an einem Nachmittag spielen. Short Storys, in denen die Vielfalt eines Viertels aufscheint und damit die Vielfalt des Lebens. Da ist die Superkurzhaar-Gang, die Kleingeld stiehlt und es umgehend in Eis investiert. Gregory, der in Sandra verliebt ist und unbedingt ihre Telefonnummer haben möchte. Oder Bryson, der die Schule geschwänzt hat, nachdem er am Vortag verprügelt wurde. Zehn Geschichten, viele Leben – und jedes ist anders, als es zunächst erscheint.

"Reynolds erzählt von dem, was ein Kinderleben belastet. Immer ist er auf der Seite seiner jungen Helden, denkt sich in ihre Köpfe hinein, fühlt ihre Ängste nach. Nie aber lässt er die Hoffnungslosigkeit gewinnen. Er stellt den Kindern Freunde an die Seite oder gibt ihnen den Glauben, dass am Ende doch alles gut werden kann", so Katrin Hörnlein in der aktuellen Ausgabe der ZEIT. Reynolds reihe die Episoden nicht einfach aneinander, "er verwebt sie geschickt und spannt einen Bogen von der ersten zur letzten Geschichte". Dem afroamerikanischen Autor gelänge es außerdem, für jedes Leben einen eigenen Ton, einen kleinen erzählerischen Kniff zu finden, "der die Episode einzigartig macht und von den anderen unterscheidet".

Jeden Monat vergeben DIE ZEIT und Radio Bremen den LUCHS-Preis für Kinder- und Jugendliteratur. Aus den zwölf Monatssiegern wird der Jahres-LUCHS gewählt.

Das Gespräch zum Buch: [www.radiobremen.de/luchs](http://www.radiobremen.de/luchs)



Foto: Dressler Verlag GmbH/Michael Orth

© Michael Orth

Der Drachenreiter kommt mit einem dritten Abenteuer zurück: Am 8. Oktober erscheint ein weiterer, lang erwarteter Band der Bestseller-Reihe "Drachenreiter. Der Fluch der Aurelia" von Cornelia Funke im Hamburger Dressler Verlag. Drachenreiter Ben will unbedingt Zeit mit Lungs Nachwuchs am Saum des Himmels verbringen. Denn was gibt es Aufregenderes als Drachenbabys? Aber da ruft auch schon das nächste Abenteuer nach dem Drachenreiter und seinen Gefährten: Aurelia, ein Fabelwesen aus der Tiefsee, wird im dicht besiedelten Kalifornien an Land kommen und neues Leben bringen. Dem gigantischen Wesen sollte man friedlich begegnen und ihre Samenkugeln müssen mit besonderer Sorgfalt behandelt werden, sonst drohen alle Fabeltiere der Welt vernichtet zu werden... Der erste Drachenreiter-Band, 1997 im Dressler Verlag erschienen, ist mit über 700.000 verkauften Exemplaren eines der erfolgreichsten Kinderbücher von Cornelia Funke. Auch in den USA wurde "Drachenreiter" ein großer Erfolg und erreichte Platz 1 der New York Times Bestsellerliste. Damit ist Cornelia Funke die erste und bislang einzige deutsche Kinderbuchautorin, die den amerikanischen Buchmarkt erobern konnte. [www.oetinger.de](http://www.oetinger.de)

Weiterer Erfolg für den "besonderen Kinderfilm"

Neben "Mission Ulja Funk" wurde noch eine weitere Produktion der Initiative "Der besondere Kinderfilm" beim Kinder-Medien-Festival in Erfurt prämiert: Der MDR-Rundfunkrat zeichnete die ZDF/KiKA-Koproduktion "Into The Beat - Dein Herz tanzt" für das "Beste Drehbuch" aus. Mit der Auszeichnung werden Autorinnen und Autoren gewürdigt, deren Filme oder Fernsehbeiträge sich in besonderer Weise den Problemen von Kindern und Jugendlichen widmen und eine humanistische Einstellung fördern. Der mit 4.000 Euro dotierte Preis wird durch Spenden der MDR-Gremien-Mitglieder finanziert.

[www.mdr.de](http://www.mdr.de)

• Sonntag, 12. September 20.15 Uhr  
"Das fliegende Klassenzimmer"  
Spielfilm, BRD 1973

Ein Film von Werner Jacobs aus dem Jahr 1973, nach dem gleichnamigen Roman von Erich Kästner mit Joachim Fuchsberger und Heinz Reinecke in den Hauptrollen. Die Teenager Johnny, Sebastian, Matz und Uli gehen alle in dieselbe Klasse einer Internatsschule. Ein offenes Ohr finden sie bei ihrem Klassenlehrer Dr. Johannes Bökh. Verständnis und Rat haben sie bald nötig. Denn Musterknaben sind sie nicht, und als Gymnasiasten leben die Freunde in ständiger Fehde mit den Jungen der Realschule.

[www.brfernsehen.de](http://www.brfernsehen.de)

Foto: Radio Arabella



Einzeltrickbetrug, Schockanrufe, falsche Polizisten – die Anzahl der Betrugsfälle in München und der Region ist im vergangenen Jahr um 90 Prozent angestiegen und stellt die Münchner Polizei vor eine nie dagewesene Herausforderung. Es sind es vor allem die Schwächsten in unserer Gesellschaft, die Ziel der Betrüger sind – treffen kann es aber jeden. Genau hier setzt die Initiative von Radio Arabella an: Gemeinsam mit dem Polizeipräsidium München hat Bayerns größter Lokalsender eine Präventionskampagne "Millionengeschäft mit Trickbetrug" gestartet. Seit dem 14. Juni erfahren die Hörer für zwei Wochen im Programm, im Web und in Podcasts alles über die neuen Betrugsmaschen und wie sie sich und ihre Familien schützen können. Verdeckte Ermittler und Fahnder beschrieben das Ausmaß des Millionengeschäfts und erklärten, warum es so schwierig ist, die Täter zu fassen. Der Münchner Polizeipräsident Thomas Hampel, Sonderermittler Hans-Peter Chloupek und Präventionsexperte Arno Helfrich standen als Interviewpartner und Experten bei den Recherchen zur Seite. Woran erkennt man den möglichen Versuch eines Trickbetrugs und wie sollte man sich verhalten? Hilfreiche Informationen zum Thema hat Arabella dazu online auf [www.radioarabella.de/vorsichttrickbetrug](http://www.radioarabella.de/vorsichttrickbetrug) zusammengestellt. Hier gibt es auch die Podcast-Reihe "Vorsicht Trickbetrug" mit spannenden Hintergründen und Interviews. Die Serie ist auch auf den bekannten Podcast-Plattformen abrufbar. Radio Arabella Geschäftsführer Till Coenen will mit der Kampagne einen echten Mehrwert schaffen. "Wir erreichen mit unserem Programm täglich knapp eine Viertel Million Menschen im Großraum München – und genau hier liegt unsere Stärke. Arabella ist der Sender für die ganze Familie. Durch gegenseitige Aufklärung und Sensibilisierung können wir uns bestmöglich schützen." *Bild (von links): Radio Arabella Geschäftsführer Till Coenen, Polizeisprecher Ronny Ledwoch, Radio Arabella München-Chef Benjamin Kühnel, Münchner Polizeipräsident Thomas Hampel.* [www.radioarabella.de](http://www.radioarabella.de)

### Welthit machte Peggy March nicht zur Millionärin

Die Schlagersängerin Peggy March ist durch den von ihr geschriebenen Welthit "When the rain begins to fall" nicht zur Millionärin geworden. "Das ist nicht wahr", sagte die 73-jährige dem Schlagerradio NDR Plus. "Ein Hit macht noch keinen Millionär. Die Gema ist toll, ich freue mich schon über diesen Erfolg. Für die Rente reicht es aber lange nicht. Es ist ein Zubrot." Enttäuscht zeigte sich Peggy March über



Sängerin Peggy March zu Gast im NDR Plus Studio mit Moderatorin Kerstin Werner

die Entwicklung der Carnaby Street in London. "Das war mal der beste Platz für Mode, die Straße war sehr wichtig. Ich war vor sechs oder sieben Jahren zum letzten Mal dort. Alles hat sich verändert." Sie hätte die Straße lieber so in Erinnerung behalten sollen, wie sie früher war. 1970 hatte Peggy March mit "In der Carnaby Street" einen Hit.

[www.ndrplus.de](http://www.ndrplus.de)

### Der Podcast, der das Lebensgefühl der Stadt hörbar macht

Das Hamburger Stadtradio NDR 90,3 geht mit einem neuen Podcast an den Start: "Feel Hamburg" oder auch "Viel Hamburg". Das Wortspiel ist Programm, wie Gastgeber Daniel Kaiser erklärt: "Wir wollen mit diesem Podcast die schönste Stadt der Welt in den Mittelpunkt stellen. Wie sich Hamburg anfühlt, wie es erlebt wird, mit ganz vielen Gästen aus Hamburg." Britta Kehrhan, die den Podcast im Wechsel mit Daniel Kaiser moderiert, ergänzt: "Ich freue mich darauf, mit Persönlichkeiten aus der Stadt – mit Menschen zu sprechen, die eine Geschichte zu erzählen haben. Das können Prominente sein aber auch Nachbarinnen und Nachbarn. Alle unsere Gäste haben eines gemeinsam: Hamburg."

Den Auftakt macht Daniel Kaiser, der mit Jan Delay spricht. Der Musiker ist in Hamburg zur Welt gekommen, zur Schule gegangen, erwachsen geworden und lebt mit seiner Familie in Hamburg. Zu hören ist das Gespräch überall dort, wo es Podcasts gibt. In der Woche danach sprechen Britta Kehrhan und der zweimalige Olympiasieger im Feldhockey Moritz Fürste über sein Leben nach dem Karriereende und die Sportstadt Hamburg.

Eine neue Folge von "Feel Hamburg" – immer am Mittwoch.

[www.ndr903.de](http://www.ndr903.de)

*“Ulli Zelle - Ein Leben für die Abendschau”*

rbb-Abendschau-Reporter *Ulli Zelle* wurde am 19. Juni 70 Jahre alt. Er prägt die rbb Abendschau seit 36 Jahren. Wichtige Meilensteine seiner Reporterjahre sind die Interviews mit Helmut Kohl, Michail Gorbatschow, Meryl Streep und den Rolling Stones. Zelle wird als Abendschau-Reporter auch weiterhin Geschichten erzählen und Menschen vor Ort eine Stimme geben. Wichtige Stationen seines Wirkens hat das rbb Fernsehen am 19. Juni im Film “Ulli Zelle - Ein Leben für die Abendschau” von Arndt Breitfeld gezeigt.



Foto: rbb/Gundula Krause

*Biografie Ulli Zelle*

Ulli Zelle ist kein Ur-Berliner, aber als “Zugezogener” der typische Berliner: Geboren am 19. Juni 1951 in Obernkirchen (Niedersachsen), lässt er sich nach der Schule erst als Werbekaufmann in Hannover ausbilden, studiert dann mit 21 Jahren in West-Berlin Wirtschafts- und Gesellschaftskommunikation an der HdK, anschließend Publizistik an der Freien Universität. Nebenbei arbeitet Ulli Zelle bereits für Zeitungen und Agenturen, wird schließlich 1984 SFB-Hörfunkreporter. Ein Jahr später geht er zum Fernsehen und arbeitet dort fortan für die “Abendschau”. Zelle ist Reporter, er ist Moderator, war viele Jahre für das “Heimatjournal” unterwegs - und er ist Sänger seiner Band “Ulli & Die Grauen Zellen”. Für die ARD-Formate “Kulturreport” und “Bilderbuch Deutschland” drehte Ulli Zelle Beiträge, er schrieb Bücher über Berlin. Ulli Zelle ist verheiratet, hat zwei Kinder und lebt in Berlin-Gatow.

[www.rbb-online.de/abendschau](http://www.rbb-online.de/abendschau)  
[www.ulli-und-diegrauenzellen.de](http://www.ulli-und-diegrauenzellen.de)

**Verena Klein**

wird Leiterin der neuen Stabsstelle “Innovative Programmprojekte beim Programmdirektor” des Saarländischen Rundfunks. Sie ist in der Programmdirektion mit der Entwicklung, Koordination und Realisierung bereichsübergreifender Programmprojekte befasst und wird dabei sowohl ihr journalistisches als auch ihr administratives Knowhow nutzen. Nachfolgerin von Verena Klein als Leiterin der Intendanz beim SR wird *Anne Christine Heckmann*, die bislang als Referentin des Programmdirektors tätig war.

Die Rundfunkjournalistin Verena Klein war seit Oktober 2019 Leiterin der Intendanz. Zuvor war sie seit 2015 als Referentin in der Intendanz beschäftigt und hat beim SR volontiert. Zwischen 2009 und 2015 hat Verena Klein für alle Radiowellen, das Fernsehen und die Online-Redaktion des Saarländischen Rundfunks als Reporterin im In- und Ausland gearbeitet. In diese Zeit fallen auch ihre Tätigkeiten im Studio Washington der Deutschen Welle (2012) sowie ein Arbeitsaufenthalt bei der Canadian Broadcasting Corporation (2014) im Rahmen eines Stipendiums des Arthur F. Burns Fellowship. Besonders hervorzuheben ist ihre Auszeichnung mit dem Kurt-Magnus-Preis der ARD im Jahr 2013.

Anne Christine Heckmann war seit April 2018 Referentin des Programmdirektors. Zuvor war die trimedial ausgebildete Rundfunkjournalistin 1. Redakteurin in der PG “Nachrichten/ARD aktuell”. Dort hat sie als Planerin und Moderatorin der Nachrichtensendung “aktuell” gearbeitet sowie regelmäßig Beiträge fürs Erste (“Tagesschau”, “Tagesthemen” etc) zugeliefert. Von 2010 bis 2015 war Anne Christine Heckmann ARD-Hörfunkkorrespondentin in Paris. Anschließend wurde die Deutsch-Französin SR-Frankreich-Koordinatorin, mit dem Ziel die grenzüberschreitende Berichterstattung weiter



Foto: MDR Mitteldeutscher Rundfunk

Literatur von deutschen Schriftstellerinnen und Schriftstellern mit Migrationshintergrund ist in diesem Bücherfrühling so präsent wie noch nie. Der “Markenkern Deutschland” wird auch in der Literatur gerade neu verhandelt. Vor allem Frauen schreiben in ihren Romanen oder belletristischen Texten ihre Sicht auf unsere Gesellschaft. Trotz unterschiedlicher Herkunftsgeschichten eint sie die Erfahrung von Rassismus und Sexismus. Im Film “Können Bücher Heimat sein?” kommen etwa Shida Bazayr (“Drei Kameradinnen”) oder Mithu Sanyal mit ihrem Romandebüt “Identitti” zu Wort und diskutieren die Frage: Darf ich sein, wer ich sein will? Von den speziell post-sowjetischen Erfahrungen des Ankommens erzählen Lena Gorelik (“Wer wir sind”), Dmitrij Kapitelman (“Eine Formalie in Kiew”) und der aus Kirgistan stammende Mark Filatov (“Vom Präsident zum Hartz IV”), der sich als deutscher Comedystar “Slavik Junge” einen Namen gemacht hat. Auch ihre autobiografisch-gefärbten Romane geben Einblicke in Leben, die heute typisch deutsch sind. Alle drei Filme sind in der ARD-Mediathek abrufbar und gehören zum umfangreichen Sonderprogramm #wirsindbuchmesse, das der MDR federführend für die ARD zum diesjährigem Lesefests “Leipzig liest extra” anbietet. [www.ardmediathek.de](http://www.ardmediathek.de)

auszubauen. Sie vertrat den SR auch in der Jury des Deutsch-Französischen Journalistenpreises. [www.sr.de](http://www.sr.de)

**SR 3 Saarlandwelle sucht den perfekten “GuMo-Weck”**

Der SR 3-“GuMo-Weck”: wie soll er aussehen? Wie soll er schmecken? An der Frage nach dem Brötchen oder Weck scheiden sich schon mal die Geister. Der eine mag's gern klassisch mit Weizenmehl und schön fluffig, der andere bevorzugt eher die Vollkornvariante.

In Deutschland ist die Brotkultur im Jahr 2014 zum Weltkulturerbe ernannt worden, weil Brot laut Begründung der UNESCO “nicht nur weltweit beliebt, sondern auch in seiner Vielfalt einzigartig ist”. Den Zutaten sind im Prinzip keine Grenzen gesetzt. Bei dem SR 3-“GuMo-

Weck” können die Hörerinnen und -Hörer bei Geschmack und Form mitbestimmen.

- Wies soll er aussehen? Eher lang, rund oder eckig?
- Aus welchen Mehlsorten soll er bestehen? Weizen, Dinkel, Roggen oder...?
- Soll als Topping noch was dazu? Vielleicht Leinsaat, Kürbiskerne, Sonnenblumenkerne oder...?
- Vielleicht mit Sonderzutaten wie Quark, Hirse, Mais, Urgetreide, Hafer, Gerste oder?

Die Zutat und die Form, die die meisten Stimmen erhalten haben, werden Bestandteil des SR 3-“GuMo“-Wecks, und diverse Bäckereien im Saarland werden den SR 3-“GuMo-Weck” backen und in ihr Sortiment mitaufnehmen.

[www.sr3.de](http://www.sr3.de)

Foto: SWR/Peter A. Schmidt



**NDR Info startet neuen Wissenschaftspodcast: "Raus aus der Depression"**

Woran erkenne ich, dass ich an einer Depression leide? Welche Therapien helfen? Welche Auswirkungen hat die Erkrankung auf Familie und Partner? Über Depressionen reden hilft, die Krankheit besser zu verstehen - mit Betroffenen, Angehörigen, und vor allem mit Experten, wie in dem neuen Wissenschafts-Podcast "Raus aus der Depression" von NDR Info.

Entertainer *Harald Schmidt*, seit über zehn Jahren Schirmherr der Stiftung Deutschen Depressionshilfe, ist Gastgeber des Podcast. Er spricht mit Betroffenen und fragt, wie es Ihnen geht und wie sie gelernt haben mit einer Depression zu leben. In Kooperation mit der Stiftung Deutsche Depressionshilfe wird in jeder Folge ein anderer Aspekt der Erkrankung behandelt. Über Ursachen, Auslöser und Behandlungen klärt *Ulrich Hegerl* auf, er ist Vorsitzender der Deutschen Depressionshilfe und hat die Senckenberg-Professur an der Psychiatrie der Universität Frankfurt inne.

Harald Schmidt: "Als Schirmherr der Deutschen Depressionshilfe war es mir ein großes Bedürfnis und auch Vergnügen, die Moderation des Podcasts zu übernehmen - und dank der Profis vom NDR geht das bequem von meiner Couch aus. Beeindruckt hat

mich die große Offenheit meiner Gesprächspartnerinnen und -partner, die einen, trotz der Krankheit, optimistisch entlassen. Mir wurde jetzt noch einmal sehr deutlich, wie wichtig es ist, das Umfeld der Erkrankten zu unterstützen. Ohne Hilfe von außen scheint mir das nur sehr schwer zu schaffen. Im besten Fall bietet der Podcast eine erste Orientierung für Betroffene und auch neue Anstöße, wie Hilfe möglich ist."

Christiane Uebing, Aktuell-Chefin von NDR Info: "Professor Ulrich Hegerl setzt sich seit mehr als 30 Jahren für die Erforschung und Aufklärung von Depression ein - wir freuen uns, dass wir ihn gemeinsam mit Harald Schmidt für dieses Projekt gewinnen konnten."

Die erste Podcast-Folge beschäftigt sich mit den Fragen, was Depression überhaupt ist und wie sich eine depressive Erkrankung von Stress, Burnout, Trauer oder schlecht drauf sein unterscheidet. Als Gesprächspartner begrüßt Harald Schmidt Podcaster Lars Tönsfeuerborn, dessen Mutter sich aufgrund einer Depression vor 18 Jahren das Leben nahm. Er selbst war 2013 erkrankt.

Auch die Fragen der Hörerinnen und Hörer werden in jeder Podcast-Folge beantwortet. Seit 29. Juni in der ARD-Audiothek: [www.ardaudiothek.de](http://www.ardaudiothek.de) [www.NDR.de/rausausderdepression](http://www.NDR.de/rausausderdepression)

[www.deutsche-depressionshilfe.de](http://www.deutsche-depressionshilfe.de)

Nach 616 Ausgaben endete die "Pierre M. Krause Show - SWR3 Latenight" im Juni und machte den Weg frei für eine neue Sendung, an der die Redaktion gemeinsam mit dem Comedian und Entertainer arbeitet. Die neue Show soll den vor allem im Digitalen erfolgreichen Format-Kosmos um Pierre M. Krause ergänzen. Hier hat er mit der "Kurzstrecke" auf Youtube sowie "Krause kommt" in der ARD-Mediathek und im SWR Fernsehen seinen festen Platz. Nach der kreativen Sommerpause kommt Pierre M. Krause im Herbst mit seiner neuen Show zurück ins Programm. Am Sonntag, 6. Juni, um 22.30 Uhr im SWR Fernsehen war die letzte neue Folge der "Pierre M Krause Show" zu sehen. Alle Pierre M. Krause-Fans können sich zudem auf weitere Ausgaben der "Kurzstrecke" sowie "Krause kommt" in der ARD-Mediathek sowie auf Youtube freuen. [www.swr.de](http://www.swr.de)

**Neues funk-Format "Parshad" vereint Comedy mit sozialkritischen Messages**

Comedienne Parshad sieht die Welt lustig, wild und anders – aber stets mit einem kritischen Blick auf die Gesellschaft und deren Verhaltensmuster. Mit natürlicher Coolness trifft die Comedy der jungen Frankfurterin den Zeitgeist ihrer Generation. Das nach ihr benannte funk-Format "Parshad" ist am 20. Juni im funk-Netzwerk gestartet. Es gibt nicht nur einen neuen Beitrag pro Woche auf [funk.net](http://funk.net) und YouTube, sondern dienstags auch eine Folge des Podcasts "Frühlife-Crisis mit Parshad".

Trends und popkulturelle Themen gepaart mit unkonventioneller Comedy – aus diesem Mix erstellt Parshad Inhalte für ihre Community. Dabei kommen natürlich auch Themen wie Selbstbewusstsein, Aufklärung und Frauenpower

nicht zu kurz. Auf unterhaltsame Weise widmet sich Parshad sozialkritischen Messages, mit denen sie die Verhaltensmuster der jungen Generation kritisiert. Ob Liebesleben, Alltag, peinliche Situationen, traurige Geschehnisse, Familiengeschichten oder Tragödien – all das zeigt Parshad aus ihrem persönlichen Blickwinkel.

*Parshad Esmaeili* liebt und lebt Unterhaltung. Auf Instagram konnte sie sich mit ihrem erfolgreichen Comedy-Kanal innerhalb kurzer Zeit eine eigene Community aufbauen. Sie schrieb ihre ersten Stand-up-Texte und performte auf diversen Open-Mic-Bühnen. 2019 gewann Parshad den Deutschen Radiopreis in der Kategorie "Beste Comedy".

Das Comedy-Format "Parshad" wird im Auftrag des ZDF von 1TAKE FILMS für funk produziert. Die Redaktion haben Jella Ritzen (funk) und Johanna Hoppe (ZDF). [www.funk.net](http://www.funk.net)

Foto: ZDF/Philipp Bierschenk



• An insgesamt fünf Standorten in Bayern (Burgbern- bach, Burglengenfeld, Hohen- peißenberg, Starnberg) und in Hessen (Oberursel) werden die Programme Deutschland- funk und Deutschlandfunk Kul- tur künftig mehrheitlich digital ausgestrahlt. Zusammen mit Deutschlandfunk Nova und dem Sonderkanal Dokumente und Debatten sowie neun weite- ren privaten Programmen im bundesweiten DAB+ Programm- angebot über Kanal 5C sind diese bereits jetzt digital über Antenne empfangbar. Zum 30. Juni wird die parallele analoge UKW-Ausstrahlung von Deutsch- landfunk und Deutschlandfunk Kultur im mittelfränkischen Burgbernheim und oberbayer- ischen Starnberg beendet. An den Standorten Burglengen- feld in der Oberpfalz und Ober- ursel im Taunus bleiben der Deutschlandfunk und in Hohen- peißenberg Deutschlandfunk Kultur über UKW verfügbar. [www.deutschlandradio.de](http://www.deutschlandradio.de)



Foto: MDR/Daniela Höhn

• Auch in diesem Jahr wird die Verleihung der "Goldenen Henne", Deutschlands größtem Publikumspreis, wie geplant stattfinden – am 17. September in der Kongresshalle am Zoo Leipzig. Die glanzvolle Gala, die Kai Pflaume moderiert, wird ab 20.15 Uhr live vom MDR- Fernsehen übertragen. Wenn die Situation es zu dem Zeit- punkt erlaubt, werden bis zu 500 Gäste live bei der TV-Übertra- gung mit dabei sein können. Die "Goldenen Henne" wird von der Zeitschrift SuperIllu gemein- sam mit dem MDR an die be- liebtesten Stars und Persön- lichkeiten des Jahres 2021 ver- geben. Der Preis wird seit 1995

verliehen und erinnert an die 1991 verstorbene Entertaine- rin Helga Hahneemann. [www.mdr.de/goldene-henne](http://www.mdr.de/goldene-henne)

• Nach der Sommerpause startet der Serienherbst bei ONE unter anderem mit dem neuen "DoctorWho", "Stalk" und der vierten Staffel von "Call my Agent". Das Highlight des Herbstes: Ab dem 29. September geht die Info-Late Night "Bauerfeind - Die Show zur Frau" mit zwölf neuen Aus- gaben in die nächste Runde. Neue Folgen, neue Themen, neue Gäste mit der bewährt schlagfertigen Moderatorin Katrin Bauerfeind. Immer mitt- wochs, immer seriös, mit Hu- mor und ernsthaft unterhalt- sam. Neben den Serien-Neu- starts hat ONE im zweiten Halbjahr eine Reihe von Kino- filmen im Programm – für den linearen Genuss oder im ONE- Channel in der ARD-Media- thek. Darunter vier deutsche TV-Premieren ("Ibiza – Ein Urlaub mit Folgen", "Master Cheng in Pohjanjoki", "Eine größere Welt", "Djam") und be- liebte moderne Klassiker wie "Vicky Cristina Barcelona", "Lachsfischen im Jemen", "Das Mädchen mit dem Perlenohr- ring" und "Die Eiserne Lady". [www.ardmediathek.de/one](http://www.ardmediathek.de/one)

• Der mit insgesamt 6.000 Euro dotierte Preis "Politische Influencer in den Sozialen Medien" ist erstmals aus- geschrieben und wird im Rah- men der Münchner Medienta- ge am 27. Oktober vom Vor- sitzenden der Hanns-Seidel- Stiftung, Markus Ferber, MdEP, verliehen. Mit dem Preis soll ein Impuls für qualitativ guten Social-Media-Content im Be- reich Politik gesetzt werden. Die eingereichten Beiträge müssen seit dem 1. Januar 2021 veröffentlicht worden sein. [www.hss.de](http://www.hss.de)

• Als am 12. Juli BIWAK mit einer neuen Staffel auf Sen- dung ging, war es genau 30 Jahre her, seit das MDR-Berg- sportmagazin zum ersten Mal über die Bildschirme flimmer- te. Gemeinsam mit seinem

Film-Team begab sich Mode- rator *Thorsten Kutschke* zwi- schen den heimatischen Gip- feln der Sächsischen Schweiz auf Spurensuche, blickte ab und zu in den Rückspiegel und erinnerte an verschiedene Höhepunkte und Begebenhei- ten aus drei Jahrzehnten BIWAK. Am 9. August startet bereits die nächste BIWAK- Staffel. [www.mdr.de](http://www.mdr.de)

• *Nikias Chryssos* ist am 9. Juli für die ZDF-Koproduktion "A Pure Place" mit dem För- derpreis Neues Deutsches Kino in der Kategorie Regie ausgezeichnet worden. *Fran- ziska Stünkel* erhielt für die ZDF-Koproduktion "Nahschuss" den Preis in der Kategorie Dreh- buch. Die Auszeichnungen wurden im Rahmen des Film- fest München vergeben. Der Förderpreis Neues Deutsches Kino zählt zu den wichtigsten Nachwuchsauszeichnungen in Deutschland. [www.zdf.de](http://www.zdf.de) [www.filmfest-muenchen.de](http://www.filmfest-muenchen.de)



Foto: Studio Merten

• In der Sendung am 2. Sep- tember (zu hören von 21.04 bis 22.00 Uhr über Radio Bonn/ Rhein-Sieg auf UKW 97,8 und 104,2 MHz) vom *Studio Merten* geht es um zwei Auswanderer, die zu Rückwanderern wurden. Die Mertenerin *Tanja Weidner* und ihr Mann *Uli* sind vor rund 10 Jahren nach Laos ausge- wandert, um dort ein Camp er- folgreich zu einem Kletterpa- radies aufzubauen. Nach acht anstrengenden Jahren, ge- spickt mit dramatischen Rück- schlägen, zog es sie wieder nach Deutschland. Über die Zeit in Laos hat Tanja ein Buch veröffentlicht. Darüber und was sie alles erlebt haben, erzäh- len die beiden im Studio im Ge- spräch mit Otto Ganser, dem Moderator der Sendung. [www.zwei-kartoffeln-in-laos.de](http://www.zwei-kartoffeln-in-laos.de) [www.studiomerten.de](http://www.studiomerten.de) [www.radiobonn.de](http://www.radiobonn.de)

• Seit 12. Juli begleiten Fred- die und Benni den Sektor durch die Sommerferien. Danach wer- den sie als festes Primetime- Team im Wechsel mit den seit Jahren erfolgreichen Olli Briesch und Michael Imhof das rot- leuchtende "LIVE"-Signal an- schalten. Sie werden außer- dem auf verschiedenen Platt- formen in der @1LIVE Welt auftauchen. Die 1LIVE Mor- ning Show mit *Freddie Schür- heck & Benni Bauerdick*: Montag bis Freitag, 5.00 bis 10.00 Uhr im Radio und in der 1LIVE App. [www.1live.de](http://www.1live.de)

• *Frank Farian*, dessen Lieb- lingsplatz immer noch "vor dem Mischpult" ist, weiß, wie es ist, auf die Hilfe von ande- ren angewiesen zu sein. "Ich bin im Krieg groß geworden, mein Vater fiel in Russland noch vor meiner Geburt. Mei- ne Mutter hat alle Trümmer für uns drei Kinder aus dem Weg geräumt, sie ist mein Hero. Es gab auch Menschen, die uns geholfen haben." Deshalb möchte er auch etwas mit sei- nen sozialen Projekten zu- rückgeben und kündigt im Ge- spräch an: "Anderen helfen ist wichtig. Die Frank-Farian-Stif- tung wird kommen". ("Silvia am Sonntag – der Talk" läuft sonntags zwischen 9.00 und 12.00 Uhr mit Moderatorin Silvia Stenger. [www.ffh.de](http://www.ffh.de))

• Nach fünf Amtszeiten und 24 Jahren in Diensten des Saar- ländischen Rundfunks und über 30 Jahren im öffentli- ch-rechtlichen Rundfunk verab- schiedet sich SR-Justitiar *Bernd Radeck* auf eigenen Wunsch vorzeitig zum Jahresende in den Ruhestand. Ihm folgt ab Ja- nuar 2022 *Sonnja Wüst* als neue Justitiarin des Saarländischen Rundfunks. Außerdem wurde der Vertrag von *Lutz Semmel- roge* als Programmdirektor des SR verlängert. Und schließ- lich wird *Thomas Rosch* ab 1. August Programmbereichslei- ter der Pop Unit, in der er unter anderem SR 1 und UNSERDING verantwortet. Thomas Rosch ist darüber hinaus SR-Botschaf- ter für die Kinderhilfsaktion "Herzenssache". [www.sr.de](http://www.sr.de)

Foto: SAT.1/Timothy Biggs



Mehr Herz. Mehr Tiere. Mehr Julia Leischik in SAT.1. In ihrer neuen Real-Life-Doku "Julia Leischik - Tiere machen glücklich" trifft Julia Leischik Menschen, die zu ihren Tieren sehr außergewöhnliche Verbindungen haben. Julia Leischik: "Ein Tier kann ein treuer Begleiter sein, ein Helfer im Alltag oder sogar die Lösung für so manches menschliche Problem. Eins macht ein Tier in jedem Fall: richtig glücklich." SAT.1-Chef Daniel Rosemann: "Julia Leischik steht wie keine andere für positive Emotionen und Herzlichkeit. Sie bringt seit Jahren in SAT.1 feinfühlig Menschen zusammen, die sich verloren haben. In ihrer neuen Sendung zeigt sie, wie bereichernd Tiere für uns Menschen sein können." Gedreht wird "Julia Leischik - Tiere machen glücklich" im Sommer und Herbst 2021. Bereits ab 18. Juli starten neue Folgen von "Julia Leischik sucht - Bitte melde dich". Beide Sendungen werden von der Endemol Shine Germany in Zusammenarbeit mit Rainer Laux Productions produziert. [www.sat1.de](http://www.sat1.de)

**"Die Sport-Challenge":  
Neues Fitness- und  
Yogaformat für Kinder**

Das SWR Kindernetz und SWR3 haben am 24. Juni auf dem Youtube-Kanal des SWR Kindernetz PLUS eine neue Videoreihe mit Fitness- und Yogaübungen für Kinder gestartet. In den insgesamt zehn Videos werden Moderatorin *Muschda Sherzada* und Moderator *Johannes Zenglein* vom "Tigerenten Club" sowie zwei Kinder des SWR3 Formats "Generation Alpha" von einer professionellen Sport-Influencerin angeleitet. Die Zuschauer können die Übungen zuhause mitmachen.

*Sportübungen  
kinderleicht erklärt*

Kinder dazu motivieren, sich wieder mehr zu bewegen. Das ist das Ziel des neuen Youtube-Formats "Die Sport-Challenge" von SWR Kindernetz

und SWR3. Die Videos umfassen spezielle Fitness- und Yogaübungen zur Kräftigung von einzelnen Muskelpartien (Arme, Rücken, Bauch, Beine), aber auch ein Ganzkörper-Training sowie Übungen zu Balance und Beweglichkeit. Die Videos werden kindgerecht aufbereitet und ermöglichen einen leichten Einstieg ohne Vorkenntnisse und Equipment. Sie sind dabei so angelegt, dass die Kinder Spaß am Mitmachen haben.

*Fitness- und Yoga-Videos*

Den Anfang machen fünf Fitness-Videos mit "Tigerenten Club"-Moderatorin *Muschda Sherzada* sowie *Joschua* und *Jonah* von "Generation Alpha". Sie werden von *Steffi Noppinger*, Finalistin der Spielshow "Ninja Warrior" (RTL), angeleitet. Ziel ist die Stärkung der Muskulatur im ganzen Körper. Ab 15. Juli folgen fünf Yoga-Videos mit *Jelena Lieberberg*

von "Kick Ass Yoga". Sie zeigt *Johannes Zenglein* vom "Tigerenten Club" und *Alexandra* und *Vicky* von "Generation Alpha" verschiedene Übungen, bei denen die Userinnen und User zuhause einfach mitmachen können.

*Zwei neue Folgen pro Woche*

Die Videoreihe besteht aus insgesamt zehn Folgen. Jeden Donnerstag (16.00 Uhr) und Freitag (11.00 Uhr) wird ein neues Video auf dem Youtube-Kanal "SWR Kindernetz PLUS" hochgeladen. Zuerst erschienen sind ab 24. Juni fünf Fitness-Videos mit *Steffi Noppinger*. Das erste Video befasst sich mit dem Thema Ganzkörper-Training. Ab dem 15. Juli folgen die Yoga-Videos mit *Jelena Lieberberg*.

*Der "Tigerenten Club"  
und "Generation Alpha"*

Der "Tigerenten Club" ist eine Produktion des Südwestrundfunks für Das Erste und den KiKA. Seit mehr als 25 Jahren steht das Format für Action, Spaß und kunterbunte Themen. "Generation Alpha" ist ein YouTube-Format von SWR3, bei dem Kinder zwischen sechs und zehn Jahren auf Musik-Stars und ihre Songs reagieren - ehrlich, unverfälscht und sehr direkt.

[www.youtube.com/watch?v=amZem\\_HmZEE](http://www.youtube.com/watch?v=amZem_HmZEE)

[www.swr.de](http://www.swr.de)

**Sandra Kuhn**

verstärkt ab dem 1. August das TV-Team von BILD. Sie wird ab dem Senderstart zum festen Moderatoren-Team von BILD LIVE gehören.



Foto: BILD/Neatine Dilly

Sandra Kuhn kommt von der Mediengruppe RTL. Dort stand sie rund 15 Jahre für verschiedene Nachrichtenformate und Show-Sendungen vor der Kamera. Unter anderem war sie von 2006 bis 2017 Anchorwomen der RTL II News und zuletzt seit 2017 Hauptmoderatorin bei RTL Explosiv. Ihr Volontariat und ihre Moderatorenausbildung absolvierte Sandra Kuhn ebenfalls in der Mediengruppe RTL.

Sandra Kuhn: "Nach 15 Jahren RTL freue ich mich riesig auf die neue Herausforderung. Es ist großartig, bei einem neuen Sender von Beginn an dabei sein und diesen mitgestalten zu können."

[www.axelspringer.de](http://www.axelspringer.de)



Foto: SWR

• ByteFM kann früher als bisher geplant in Hamburg auf UKW starten. Die Zuweisung der Frequenzen 104,0 MHz und 91,7 MHz beginnt nun schon vom 1. Januar 2022 an, das hat der Medienrat der Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein beschlossen. Ursprünglich war der 1. April 2022 als Zuweisungsbeginn vorgesehen. Die UKW-Zuweisung von ByteFM läuft bis zum 31. Dezember 2031. [www.byte.fm](http://www.byte.fm)

• Der Medienrat der Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein (MA HSH) hat "HarbourTown Radio" eine Zulassung als Hörfunkpartenprogramm für Hamburg erteilt. Das Programm soll neben der Ausstrahlung via Netz – auch über den geplanten zweiten DAB+ Multiplex in Hamburg verbreitet werden. Bei "HarbourTown Radio" steht die Berichterstattung über Randsportarten im Fokus. Zudem möchte das Programm regionalen Musikern und Labels eine Bühne geben. <https://harbourtown-radio.de>

• Radiohörerinnen und -hörer zwischen Hambergen und Bruchhausen-Vilsen bekommen ihre NDR Programme jetzt in noch besserer Qualität. In den Bereichen Osterholz-Scharmbeck, Wörpswede, Ottersberg, Oyten, Achim und Syke sowie im Ostteil der Stadt Bremen sind die NDR Hörfunkprogramme auf dem Block 8D (201,072 MHz) nun auch im Haus über das moderne Digitalradio zu empfangen. Der neue DAB+ Sender in Bremen verbessert zudem die mobile Versorgung im Straßennetz zwischen Bremen, Zeven und Nienburg. Zum Programmangebot des DAB+ Senders gehören die auch über UKW ausgestrahlten NDR Angebote wie NDR 1 Niedersachsen, NDR 2, NDR Kultur, NDR Info und N-JOY. Zusätzlich sind exklusiv im Digitalradio NDR Plus, NDR Blue und NDR Info Spezial zu hören. [www.ndr.de](http://www.ndr.de) [www.dabplus.de/radios](http://www.dabplus.de/radios)

### "Mein Job in Hamburg" erweitert Sender-Portfolio

Seit 2019 ist die Online-Jobbörse "Mein Job in Hamburg" des Hamburger Radiovermarkters MORE Marketing erfolgreich am Markt präsent. Jetzt unterstützen neben Hamburgs Hörfunkmarktführer Radio Hamburg auch die Sender ROCK ANTENNE Hamburg, HAMBURG ZWEI, FLUX FM Hamburg und 917XFM die Initiative und vergrößern so die Strahlkraft des kostenlosen Jobportals für Unternehmen und Jobsuchende in der Metropolregion Hamburg. Das Besondere an dem Portal: Die Jobs sind nicht nur online zu sehen, sondern können auch ganz einfach ins Radio gebracht werden. Durch die Vergrößerung der Ausspielplattform werden Stellenangebote auf einen Schlag noch viel mehr Menschen zugänglich gemacht als zuvor. So werden sie auf Stellen aufmerksam, die noch gar nicht aktiv danach im Netz suchen.

Das kostenlose Jobportal "Mein Job in Hamburg" der Hamburger Radiosender für die Metropolregion Hamburg ist regional, sicher und übersichtlich. Vielfältige Suchfunktionen helfen Jobsuchenden dabei, den perfekten Job in ihrem Umfeld zu finden. Neue Stellenangebote sind für Firmen in wenigen Minuten kostenlos erstellt. Zudem können individuelle und ausführliche Firmenprofile angelegt werden, um sich zukünftigen Arbeitnehmern optimal zu präsentieren. Jobsuchende erhalten ohne Anmeldung Einsicht in alle Stellenangebote und Firmenprofile und können sich direkt online bewerben. Die Plattform bietet angemeldeten Nutzern zudem eine einfache Verwaltung aller Bewerbungen, das Markieren von Favoriten und das Speichern individuell erstellter Suchanfragen.

Bis Ende August 2021 haben Firmen im Rahmen der Job-Sommeraktion die Möglichkeit, sich zwei Gratis-Ausstrahlungen in den Program-



Foto: Radio Hamburg

Zum Start der Fußball Europameisterschaft 2021 hat Radio Hamburg eine neue Comedy gesendet. Mit dem "Das Radio Hamburg Newsshow EM-Studio" produzierte Comedychef Didi Simon wochentäglich eine Variante der beliebten und mit dem Deutschen Radiopreis 2018 ausgezeichneten Comedy "Die Radio Hamburg Newsshow" im Fußball-Gewand. Die Comedy persifliert klassische TV Formate bei Sport-Großereignissen. Newsshow-Reporter und Hamburger Original Olli Hansen ist der Gastgeber des EM-Studios. An seiner Seite das Abwehrbollwerk der WM 2014 - der mittlerweile von Jogi Löw aussortierte "Jerome Boateng". Jerome unterstützt Olli als Experte mit knackiger Fachkompetenz, wie man sie sonst nur in Ollis Stammkneipe, dem "Büdel" findet. Ansonsten fummelt er an seinen Kopfhörern und bestellt im Internet Luxus-Uhren oder kabellose Gold-Staubsauger. Die ehemalige Nationalelf-Legende "Lukas Podolski" versorgt die zwei mit Insiderstorys aus dem deutschen Camp in Herzogenaurach. Vierte im Bunde ist Newsshow "Nachrichtenschnittchen" Jessica Burmeister. Sie übernimmt die taktische Vor- und Nachbereitung der Spiele. Nur von ihr erfahren Hamburgs Radiohörer, was ein 7:4:2 System ist, oder was es mit der falschen Acht und zwei abhängenden Spitzen auf sich hat. Alle Figuren werden gesprochen vom Hamburger Comedian Buddy Ogün, der auch in der regulären "Newsshow" den Protagonisten seine Stimme leiht. Für Idee, Script und Umsetzung zeichnet Radio Hamburg Comedychef Dietmar "Didi" Simon verantwortlich. [www.radiohamburg.de](http://www.radiohamburg.de)

men von ROCK ANTENNE Hamburg, HAMBURG ZWEI, FLUX FM Hamburg und 917XFM zu sichern, sofern die Verfügbarkeit gegeben ist.

Das Audio kann auf [www.more-marketing.de/dein-job-im-radio/](http://www.more-marketing.de/dein-job-im-radio/) selbst hochgeladen werden.

MORE Marketing Verkaufsdirektor Andreas Rohde: "Mit den fünf Radiosendern in unserer Vermarktung können am Tag über eine Million Menschen aus den unterschiedlichsten Zielgruppen erreicht und 60 Prozent des Hambur-

ger Marktes abgedeckt werden. Damit stellt 'Mein Job in Hamburg' eine echte regionale Alternative zu deutschlandweiten Jobportalen dar. Gerade nach dem langen Lockdown und seinen Folgen für die Wirtschaft können wir mit unseren Hamburger Sendern einen Beitrag dazu leisten, dass Stellen schnell wieder besetzt werden. Mit unserer Sommeraktion 'Job aufgeben und gratis On Air' bekommen Firmen zudem für jedes Online-Jobangebot zwei Job-Spots geschenkt."

[www.more-marketing.de](http://www.more-marketing.de)

Foto: SWR/Nirio Karsten Fischer



me. Mit seinem prominent besetzten, spielfreudigen Ensemble schafft er einen Erzählfluss, der den 1200-seitigen Roman auf 13 Stunden verdichtet."

Das Hörspiel war im April 2020 an zwei Abenden in SWR2 zu hören. Die Dramaturgie hatte Manfred Hess (SWR2). Eine CD-Edition ist bei Hörbuch Hamburg erschienen.

*Bild links: Franz Pätzold in der Rolle des Erzählers.*



*Regisseur Klaus Buhler gewinnt den Preis in der Kategorie "Bestes Hörspiel" für "Die Enden der Parabel"*

## Deutscher Hörbuchpreis für SWR2 Hörspiel "Die Enden der Parabel"

Das SWR2 Hörspiel "Die Enden der Parabel" nach dem Roman des amerikanischen Kult-Autors Thomas Pynchon gewinnt den "Deutschen Hörbuchpreis 2021" in der Kategorie "Hörspiel". Die unabhängige Jury würdigt damit die weltweit erste Hörspielbearbeitung des 1973 erschienenen Romans. Für Bearbeitung, Inszenierung und Komposition war Hörspielregisseur **Klaus Buhler** verantwortlich.

"Die Enden der Parabel", im Original "Gravity's Rainbow", spannt den Bogen von den V2-Raketen auf London während des Zweiten Weltkrieges bis zur deutschen Kapitulation und dem Abwurf der Atombombe. Erzählt wird in zahlreichen, ineinander verschlungenen Handlungssträngen sowie in Vor- und Rückblenden. Die Jury in ihrer Begründung: "Wenn am

Ende ihres Parabellfluges eine V2-Rakete bei ihrem Aufschlag in einem schwerkraftinduzierten Regenbogen explodiert, dann ist das Hörspiel auf mehrere Weisen herausgefordert. Regisseur und Bearbeiter Klaus Buhler findet für Thomas Pynchons Roman eine eigene Klangsprache jenseits des Illustrativen und eröffnet surreale akustische Räu-

Mit dem Deutschen Hörbuchpreis werden deutschsprachige Hörbuchproduktionen ausgezeichnet, die in besonderer Weise die Stärken und Möglichkeiten des akustischen Mediums vorführen und damit beispielhaft wirken. Träger ist der

Es die zweite bedeutende Auszeichnung für die Koproduktion des federführenden Südwestrundfunks mit dem Deutschlandfunk, die bereits als "Hörbuch des Jahres 2020" der hr2-Hörbuchbestenliste ausgezeichnet wurde. In der rund 14-stündigen Inszenierung sind unter anderem Bibiana Beglau, Golo Euler, Felix Goeser, Corinna Harfouch, Jens Harzer, Franz Pätzold und Thomas Thieme zu hören. Die Auszeichnung ist mit 3.333 Euro dotiert. Die Verleihung fand am 26. Mai in Form einer Livesendung auf WDR 5 statt.



Foto: WDR



Foto: WDR/Jan-Philipp Behr



Verein "Deutscher Hörbuchpreis", dem neben den Rundfunkanstalten hr, NDR, SWR und WDR auch der Börsenverein des Deutschen Buchhandels, das Magazin Focus sowie Hörbuchverlage und weitere Institutionen angehören.

- Schauspieler *Alexander Fehling* gewinnt den Preis in der Kategorie "Bester Interpret" für seine Lesung des autobiografischen Berichts "Ist das ein Mensch?" von Primo Levi (NDR Kultur / Der Audio Verlag). Dem betont sachlich geschilderten, grausamen Überlebenskampf in Auschwitz folge der Sprecher "mit großer Genauigkeit" und "ohne jedes Pathos", rühmt

die Preisträgerjury, er "verschmelze" nahezu mit dem Autor. "Immer den richtigen Ton" treffend, gebe Alexander Fehling der Unfassbarkeit des Erlebten viel Raum - "ein Ausnahmestück in Text und Interpretation".

- Als "Beste Interpretin" wird Schauspielerin *Elisabeth Schwarz* ausgezeichnet, die "Anne-Marie die Schönheit" von Yasmina Reza eingelesen hat (Hörbuch Hamburg). Mit ihrer "wundervoll virtuoseren Interpretation" lasse Schwarz die Hörer an der "emotionalen und doch klarsichtigen Lebensbilanz" der Ich-Erzählerin teilhaben, urteilt die Jury. Auf allen Ebenen zwischen "humorvol-

ler Pointierung" und "trotziger Selbstbehauptung" gelinge es Elisabeth Schwarz, in diesem Monolog "nichts Geringeres als die Tragik menschlicher Existenz zu verhandeln".

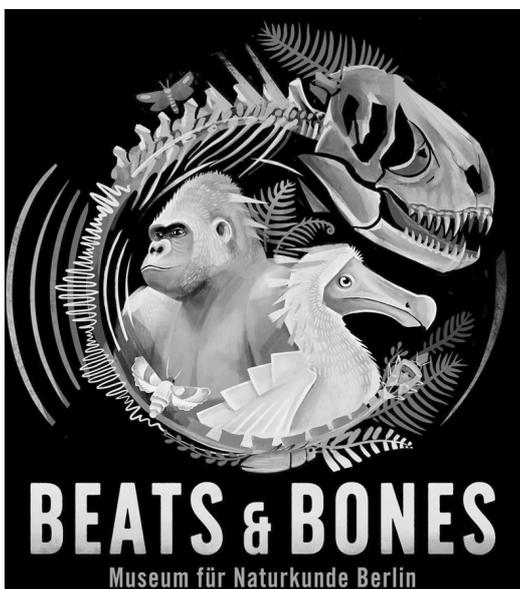
- Der Schweizer Schriftsteller *Thomas Hürlimann* wird in der Kategorie "Beste Unterhaltung" geehrt. In "Einsiedeln" (supposé) erzählt er Klaus Sander und Joachim Leser (Konzeption und Regie) frei sprechend und ebenso anekdoten- wie lehrreich von seiner Internatszeit im Benediktinerkloster. Als Hörer wähne man sich gemeinsam mit dem Autor in einer "urigen Berghütte", so "intim und geschützt" wirke die Atmosphä-

re dieser Produktion, staunt die Jury. Sie habe Hürlimann "an den Lippen gehangen" und sich "köstlich amüsiert".

- Sprecherin und Schauspielerin *Birte Schnöink* darf sich über die Auszeichnung in der Kategorie "Kinderhörbuch" freuen. Die diesjährige Kinderjury aus Brühl (Rheinland) hat sich für das Hörbuch "Der Junge aus der letzten Reihe" von Onjali K. Raúf (HÖRCOMPANY) entschieden. Mit einer "beruhigenden Stimme" liest Schnöink die aufregende Geschichte um Flüchtlingskind Ahmet, der sich in allen Bedrängnissen auf seine gleichaltrigen Freunde verlassen kann. Eine wichtige und schöne Botschaft, die im Wortsinne "gehört" werden soll, meint die Kinderjury.

- Den Preis in der seit 2019 ausgeschriebenen Kategorie "Bester Podcast" teilen sich das Museum für Naturkunde Berlin und Lukas Klaschinski als Host und Produzent ("Auf die Ohren") für ihren Podcast "Beats & Bones". Die "lehrreichen, aber nicht belehrenden" Folgen erklären Naturkunde "erfrischend anders und sympathisch", schreibt die Podcast-Jury in ihrer Begründung. Ein "harmonisch abgestimmtes Sounddesign", "kurzweilige Storytelling-Momente" und eine "persönliche Note" zeichnen diesen Podcast aus, der für die "großen Fragen des Lebens und die Faszination der Natur" buchstäblich die Ohren öffne.

Foto: WDR



Anstelle einer festlichen Gala im Funkhaus des WDR wurden die Preisträgerinnen und Preisträger am 26. Mai ab 20.04 Uhr in einer Live-Radiosendung auf WDR 5 von Moderatorin *Marija Bakker* präsentiert, die auch im Deutschlandradio / Kanal "Dokumente und Debatten" sowie auf hr2-kultur, MDR Kultur, NDR Kultur, rbbKultur, SR 2 und SWR2 zu hören war. Die Sendung "Deutscher Hörbuchpreis 2021" ist in der ARD-Audiothek nachzuhören: [www.ardaudiothek.de](http://www.ardaudiothek.de)

[www.deutscher-hoerbuchpreis.de](http://www.deutscher-hoerbuchpreis.de)

Foto: ZDF/EIKON Nord, K. Takasaki



Seit 18. Mai berichtet das gesellschaftskritische Crime-Format "Der Fall" investigativ aus Gerichtssälen und von Tatorten. Dabei steht nicht nur das Motiv für eine Straftat im Mittelpunkt. Die Hosts wollen die Psyche von Opfern sowie von Tätern und Täterinnen verstehen und fragen nach dem gesellschaftlichen Zusammenhang ihrer Taten. Alle sechs Hosts bringen unterschiedliche Expertisen mit und beleuchten die Fälle aus verschiedenen Blickwinkeln, so dass sich ein Gesamtbild zusammenfügt. In der ersten Folge "Im Polizeidienst: Sex oder Vergewaltigung?" geht es um Machtmissbrauch bei der Polizei. In "Der Fall" recherchieren die Hosts gemeinsam zu unterschiedlichsten Fällen. Das Team setzt sich zusammen aus der Ärztin und Journalistin *Nemi El-Hassan*, der Investigativ-Journalistin *Yannah Alfering*, der Kriminalpsychologin *Lydia Benecke*, der Rechtsanwältin *Xenia Verspohl*, dem Gerichtsreporter *Miguel Helm* und dem Tech-Journalisten *Daniel Laufer*. Ihre unterschiedlichen Hintergründe und Fachkenntnisse ermöglichen es, die behandelten Straftaten aus verschiedenen Perspektiven einzuordnen. Die Folgen sind auf [www.funk.net](http://www.funk.net) und YouTube abrufbar: [www.youtube.com/channel/UCxI8LYakG709x4dlg0eybmA](https://www.youtube.com/channel/UCxI8LYakG709x4dlg0eybmA)

### Revue einer Drogenkarriere: neuer SWR2 Podcast "Shit happens"

Die neue SWR2 Podcast-Dokuserie "Shit happens - Erinnerungen einer Großdealerin" erzählt von einer außergewöhnlichen "Berufswahl": Andrea M. entschied sich bewusst, im Wiener Drogenmilieu Karriere zu machen. Am Ende stand ihre Verhaftung. Was sie heute davon rückblickend erzählt, entfaltet sich in 13 Folgen zu einem anekdotischen Sozialpanorama mit außerordentlicher Sogkraft.

#### Karriere vom "Pupperl" zur scharfsichtigen Großdealerin

Als Andrea M. im Jahr 2000 verhaftet wurde, gab es in Wien kaum Haschisch mehr. Einen ganzen Sommer lang. Als Teil eines Drogenrings handelte sie im großen Stil damit und behauptete sich in

einem Milieu, in dem Frauen selten sind. Allein bei ihr lagen knapp 1.000 Kilo Haschisch. Das reicht für drei Millionen Joints. Damals war sie gerade Ende 20. Jetzt wird sie 50. Mit Shit oder anderem Illegalen hat sie nichts mehr zu tun. Aber sie erzählt von ihrer Karriere im Drogenmilieu, als sei alles erst gestern geschehen. Obwohl dazwischen mehr als volle fünf Jahre Haft liegen. Rückblickend sagt sie: "Ich

hab' auf jede Konsequenz geschissen." Sie steht dazu: "Ich würd' mich nicht als unschuldig Verurteilte sehen."

#### Der Sound der Andrea M.: echt, nah, präsent

Autorin Magda Woitzuck hat für "Shit happens" Andrea M. getroffen und Stunden von Tonmaterial sortiert und gliedert. Wichtig für die Aufnahmen war eine Tonqualität,



Foto: SWR/privat

die weit über den üblichen Interviewsound hinausgeht. Nah und präsent sollte es sein. Denn Andrea M. ist präsent. Und sie kommt einem nah.

#### Die Autorin

Magda Woitzuck, geboren 1983 in Wien, gewann unter anderem 2018 den Deutschen Hörspielpreis der ARD für ihr Stück "Die Schuhe der Braut". 2021 ist sie im renommierten Wettbewerb um den Bachmann-Preis vertreten.

#### "Shit happens - Erinnerungen einer Großdealerin"

Start am 21. Juni, neue Folgen montags in der ARD-Audiothek, auf [www.SWR2.de](http://www.SWR2.de) und auf allen gängigen Podcast-Portalen. [www.ardaudiothek.de](http://www.ardaudiothek.de)

#### ARD-Zukunftsdialog

Insgesamt 3.761 Ideen und 10.839 Kommentare sind im Web zusammengekommen. Die Beteiligungs-Plattform war seit dem 31. Mai online. In sieben Themenräumen waren die Bürgerinnen und Bürger bis zum 27. Juni eingeladen, bei der Diskussion zur Zukunft der ARD mitzumachen und sich mit anderen über Wünsche und Erwartungen an die ARD auszutauschen. Die meisten Ideen und Kommentare kamen zu den Themen Programmideen, gefolgt von Menschen und Meinungen sowie ARD Mediathek und ARD Audiothek. Im nächsten Schritt werden die Ideen und Kommentare ausgewertet, die im Web zusammengekommen sind. Die Erkenntnisse aus der Auftaktveranstaltung und der Debatte auf der Onlineplattform fließen dann zurück in die ARD und werden dort weiterdiskutiert. Abschluss des ARD-Zukunftsdialogs ist eine Konferenz im November - wie schon der Auftakt gemeinsam mit ausgelosten Bürgerinnen und Bürgern und den Vertretern der ARD. Der Podcast zum Zukunftsdialog ist in der ARD Audiothek abrufbar.

[www.ardaudiothek.de](http://www.ardaudiothek.de)  
[www.arda-zukunftsdialog.de](http://www.arda-zukunftsdialog.de)

## Hörbuch-Bestenliste

- Jenny Pearson: Die unglaubliche Wunderreise des Freddie Yates (Sprecher: Simon Jäger). Als Freddie's Oma stirbt, hinterlässt sie ihm einen Brief, in dem der Name seines biologischen Vaters steht. Auch wenn Halbweise Freddie seinen Stiefvater liebt, will er mehr über seine Herkunft wissen. Und so macht er sich mit zwei Freunden auf die Reise quer durch Wales. Simon Jäger nimmt uns mit viel Verve und Lust am Stimmenspiel mit auf das turbulente und spannende Roadmovie, in dem die Jungs nicht nur ein Zwiebelwettessen meistern, sondern auch in Kostümen vor Ganoven flüchten müssen.  
- 1 mp3-CD, 5 Std. 32 Min.  
14,99 Euro. ISBN 978-3-7424-1855-5. DAV.  
www.der-audio-verlag.de

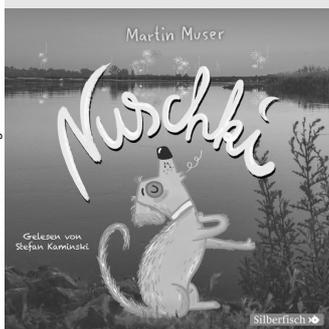


Foto: Hörbuch Hamburg Silberfisch

- Martin Muser: Nuschki (Sprecher: Stefan Kaminski). Zum Stammpersonal vieler Kindergeschichten zählen sprechende Tiere. Für Hörbücher oft eine Gratwanderung, denn schnell wird das viele Gegackere, Gebelle und Blubbblubb vor allem eins: affig. Eine Ausnahme stellt da Stefan Kaminski. Er ist nicht nur Sprecher, Geräuschemacher, Timingperfektionist, er ist auch Tierübersetzer. Bei ihm hört man die ganze klapperige Arroganz des Storchs, die graufellige Erfahrung des Schäferspürhunds Derrick mit seinen hängenden Lefzen und Furzproblemen...  
- 1 CD, 1 Std. 19 Min.  
10,00 Euro. ISBN 978-3-7456-0269-2. Hörbuch Hamburg /Silberfisch.  
www.hoerbuch-hamburg.de

## Deutscher Hörfilmpreis für zwei NDR Produktionen

Der Deutsche Hörfilmpreis geht in diesem Jahr gleich zweimal an den NDR. Die Audiodeskriptionen des NDR Hörfilmteams von "Erlebnis Erde - Auf Wiedersehen Eisbär!" und "Romys Salon" konnten die Jury in den Kategorien "Dokumentation" und "Kinderfilm" überzeugen. Der NDR Programmdirektor Fernsehen, Frank Beckmann, und der Leiter des Programmbereichs Online und Multimedia, Niels Rasmussen, nahmen die Hörfilmpreise stellvertretend für das Hörfilmteam am 16. Juni entgegen. Der Deutsche Blinden- und Sehbehindertenverband (DBSV), der die Auszeichnung vergibt, übertrug die Preisgala live aus Berlin im Netz. Für die insgesamt fünf Kategorien waren in diesem Jahr 19 Filme nominiert.

In dem mit dem Hörfilmpreis ausgezeichneten NDR Naturfilm "Erlebnis Erde - Auf Wiedersehen Eisbär!" begegnete der Norweger Asgeir Helgestad zwei kleinen Eisbären und ihrer Mutter. Eindrucksvoll zeigt der Naturfilmer beim Versuch, die drei wiederzufinden, dass mit steigenden Temperaturen der Klimawandel für dramatische Änderungen im Lebensraum der Tiere sorgt. "Dem AD-Team gelingt es mit Bravour, die faszinierende Landschaft und die einzigartige Tierwelt präzise und gleichsam warmherzig zu beschreiben. Dabei lässt sie immer genügend Raum, damit sich Bilder vor dem inneren Auge entwickeln können. (...) Nicht zuletzt die warme und ruhige Stimme der Sprecherin machen diese Audiodeskription zu einem emotionalen Filmenerlebnis, das eindrucksvoll und zerbrechlich die eisige Welt der Arktis ist", begründete die Jury ihre Entscheidung. Zum NDR Team, das die Audiodeskription - die akustische Beschreibung des Films für blinde und sehbehinderte Menschen - verantwortete, gehörten die Autorinnen Doris Würfel und Stefa-



Foto: NDR/Thorsten Jander

HipHop-Legende Jan Delay ist zurück in der Sesamstraße. Zusammen mit Ernie und Bert hat er seinen Sommerhit "Eule" mit einem neuen Text eingespielt. Mit Unterstützung einiger Monster und einer schlaflosen Eule haben sie auch ein Video zum Song produziert. Der Sesamstraßen-Clip feierte am 25. Juni Weltpremiere. "Eule" von Jan Delay mit Ernie und Bert ist ab 12 Uhr auf dem Sesamstraße YouTube Kanal zu sehen. Hier geht es direkt zum Song: <https://youtu.be/RH2x8SHZhak> Jan Delay verbindet mit Ernie und Bert eine lange Freundschaft. Schon 2011 hatte die Sesamstraße seinen Song "Klar" in einer besonderen Version präsentiert. Der HipHopper hatte mit Ernie und Bert damals über echten Teamgeist gesungen. Die neue Staffel der Sesamstraße ist ab Oktober in der ARD-Mediathek zu sehen und im KiKA - dem Kinderkanal von ARD und ZDF. Mehr aus der Sesamstraße gibt's in der Sesamstraßen-App. [www.sesamstrasse.de](http://www.sesamstrasse.de)

nie Schruhl, Sprecherin Sandra Kob, Thomas Schimmack (Ton) sowie Martin Ovelgönne und Uschi Heerdegen-Wessel (Redaktion).

Im zweiten prämierten Film, der niederländisch-deutschen NDR Kino-Koproduktion "Romys Salon" von Mischa Kamp (Regie) und Tamara Bos (Drehbuch), erlebt die zehnjährige Romy (Vita Heijmen) die fortschreitende Demenz-Erkrankung ihrer Großmutter Stine (Beppie Melissen). Aus der Begründung der Jury: "Mit viel Einfühlungsvermögen und in ausgesprochen variantenreicher Sprache beschreibt die Hörfilmfassung die berührende Dynamik zwischen Romy und ihrer Großmutter. Altersgerecht verwendet das AD-Team Ausdrucksweisen aus der Kinder- und Jugendsprache sowie allgemeine erzählende Elemente. Auf diese Weise gelingt es, Kinder an ein schwieriges Thema heranzuführen, aber auch Erwachsene dazu anzuregen, sich mit der Krankheit auseinanderzu-

setzen." Die Autoren Rudolf Beckmann und Stefanie Schruhl, Sprecherin Beate Rysopp, Cornelius Behrens (Ton) sowie Martin Ovelgönne und Uschi Heerdegen-Wessel (Redaktion) gehörten hier zum NDR Audiodeskriptionsteam.

Ziel des Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverbandes (DBSV) ist es, die soziale Stellung blinder und sehbehinderter Menschen zu verbessern und ihre gesellschaftliche, berufliche und kulturelle Teilhabe zu fördern. Den 20 Landesvereinen des DBSV gehören rund 40.000 Menschen an.

Bei Hörfilmen gibt es auf einer zweiten Tonspur eine akustische Bildbeschreibung der visuellen Elemente eines Films - die Audiodeskription. Dabei werden in den Dialogpausen zentrale Elemente der Handlung, Schauplätze sowie Gestik und Mimik der Protagonisten von einem Sprecher beschrieben.

[www.ndr.de](http://www.ndr.de)  
[www.dbsv.org](http://www.dbsv.org)



Foto: MDR/Andreas Lander

## 30 Jahre MDR-Musiksommer: Herausragende Konzert-Erlebnisse und klares Bekenntnis zu Kunst und Kultur in Mitteldeutschland

Seit drei Jahrzehnten begeistert der MDR-Musiksommer mit herausragenden Konzerterlebnissen Musikfans in Mitteldeutschland. Am 19. Juni begann die Jubiläumsausgabe des Sommerfestivals mit einem Open-Air-Konzert in Hoyerswerda/Ortsteil Knappenrode. Bis zum 4. September lädt der MDR wieder zu erstklassigen Live-Konzerten in Mitteldeutschland ein und zeigt sich einmal mehr als starker Partner für Kulturschaffende und Musikliebhaber in Mitteldeutschland. Zu erleben sind Stargäste wie Charlie Siem, Bodo Wartke,

Harald Krassnitzer, Dagmar Manzel, Max Mutzke und das Huelgas Ensemble. Der MDR begleitet das Musik-Event auf nahezu allen Ausspielwegen in Hörfunk, TV und Online.

Das beliebte Klassikfestival des MDR findet zum 30. Mal statt. Mit der Jubiläumsausgabe zeigt der MDR einmal mehr, dass Musik Brücken bauen und verbinden kann: "Der MDR ist ein fest in der Region verankerter Akteur und starker Partner der Kultur und Kunst in Mitteldeutschland. Und das auch in schwierigen Zeiten. Auftrittsmöglichkeiten für viele Musik-

schaffende von nah und fern und erstklassige Musikerlebnisse in ganz Mitteldeutschland für alle, das bietet der MDR-Musiksommer bereits seit 1992. Rückblickend hat der MDR mit seinem Festival in dieser geschichtsträchtigen Musiklandschaft eine eigene Tradition begründet. Wie lebendig und vielfältig diese ist, zeigen wir erneut zur Jubiläumseröffnung in Hoyerswerda", freut sich MDR-Intendantin Prof. Karola Wille.

Ob Konzertsaal, in Kirchen oder im Schlossgarten: Die mitteldeutsche Heimat gibt

auch in diesem Sommer wieder Inspiration für außergewöhnliche Festspielorte. So erwartet die Musikfans unter anderem eine eigene Reihe an Spielorten mit dem Rang einer UNESCO-Welterbestätte wie die Wartburg, den Naumburger Dom oder die Montanlandschaft Erzgebirge. Musikalische Reihen wie "Bach-Orte" oder "Gartenträume" spiegeln das musikalische Erbe der mitteldeutschen Musiklandschaft wider.

Ein Programmschwerpunkt liegt während der Jubiläumsausgabe auf Vokalensembles. Nicht nur die drei bekanntesten Knabenchöre Deutschlands sind dabei. Neben dem Dresdener Kreuzchor, den Leipziger Thomaner und dem Tölzer Knabenchor reisen auch internationale Vokalensembles wie das gefeierte "Huelgas Ensemble" an.

Eine große Fernseh-Show zum Eröffnungskonzert wurde am 20. Juni im TV ausgestrahlt und bereits am 17. Juni ein Porträt des Chefdirigenten des MDR-Sinfonieorchesters gesendet: "Dennis Russell Davies - Ein Amerikaner in Leipzig". Vom 26. Juli bis 29. Juli wirft die vierteilige Doku-Soap "Hollywood in Hoyerswerda - die vielen Saiten des MDR-Sinfonieorchesters" einen Blick hinter die Kulissen des ältesten Rundfunkorchesters Deutschlands, jeweils 19.50 Uhr im MDR. Beide Produktionen sind in der ARD-Mediathek abrufbar.

[www.mdr-musiksommer.de](http://www.mdr-musiksommer.de)



Foto: MDR/Andreas Lander



• Bereits zum 500. Mal ludt der BR zum "Sonntags-Stammtisch" in den Gasthof "Brunnerwirt". Bei der Jubiläumssendung am 6. Juni live im BR Fernsehen begrüßte Gastgeber *Hans Werner Kilz* neben Evelyn Ehrenberger und Christian Neureuther die Landtagspräsidentin Ilse Aigner und den Entertainer und Fernsehmoderator Harald Schmidt. Seit Januar 2019 moderiert der ehemalige Chefredakteur von Spiegel und Süddeutscher Zeitung Hans Werner Kilz den "Sonntags-Stammtisch". Mit seinen wechselnden Stammgästen diskutiert er in lockerer Runde die Themen der Woche – bayerisch, bissig, bunt. Politik, Sport, Wirtschaft und Kultur, hier kommt alles, was Bayern, Deutschland und die Welt bewegt, auf den Tisch. Dabei geht es um politische Ereignisse, sozial-gesellschaftliche Debatten, Politik-Patzer, Promi-Fettnäpfchen, sportliche Highlights und vieles mehr. Das Besondere: In lockerer Atmosphäre geben viele Prominente sowie Politiker und Politikerinnen auch Einblicke in ihr Privatleben. Von Oktober 2007 bis März 2018 moderierte der ehemalige Chefredakteur Helmut Markwort die Sendung, von April bis Dezember 2018 BR-Moderator Tilmann Schöberl und seit Januar 2019 Hans Werner Kilz. [www.br.de](http://www.br.de)

• Von Salzburg bis Luzern, von Bayreuth bis Garmisch-Partenkirchen: Mit BR-KLASSIK ist seit 29. Juni der wieder aufblühende Sommer internationaler Musikfestspiele unmittelbar zu erleben. Bis zum 12. September sind Musikfans in der diesjährigen Festspielzeit über Radio, Videostream und TV bei herausragenden Opernaufführungen und Konzerten hautnah dabei. Die Radio-Liveübertragung des Eröffnungskonzerts des Lucerne Festivals am 13. August unter Leitung von Riccardo Chailly und die Last Night of the Proms der BBC in London (11.9.) sind weitere internationale Eckpfeiler im Angebot des Festspielsommers. [www.br-klassik.de/festspielzeit](http://www.br-klassik.de/festspielzeit)

### #Social First bei Online-Video

Instagram, Facebook und YouTube sind die Top drei der Plattformen für Online-Videos. Aufsteiger des Jahres aber ist TikTok. Die Mehrheit der Online-Video-Anbieter wünscht sich mehr Regulierung. Das sind einige Ergebnisse des aktuellen Online-Video-Monitors 2021 (früher Web-TV-Monitor), den die Bayerische Landeszentrale für neue Medien (BLM) und die Medienanstalt für Baden-Württemberg (LFK) bei Goldmedia in Auftrag gegeben haben. Die aktuellen Zahlen wurden am 18. Juni auf dem 10. *Deutschen Social TV Summit* vorgestellt.

Beim Ranking liefern sich die Plattformen ein Kopf-an-Kopf-Rennen: Dabei setzt sich Instagram knapp vor Facebook und YouTube an die Spitze der meistgenutzten Social-Media-Plattformen für Online-Video. Etwa drei Viertel der befragten Online-Video-Anbieter nutzen diese Plattformen zur Distribution ihrer Inhalte. Doch die gerade bei den jungen Zielgruppen beliebte Plattform Tik Tok wird - mit bereits 23 Prozent - immer mehr zur Konkurrenz. Den rasanten Aufstieg belegt auch ein Blick auf die Followerzahlen der Top 100 der deutschen TikTok-Accounts: Allein von Februar bis Juni 2021 ist ihre Anzahl um 20 Prozent auf 280 Millionen angewachsen. Der erfolgreichste deutsche Tik Toker, Younes Zarou, hat in weniger als zwei Jahren 31 Millionen Follower hinter sich versammelt und schafft es so plattformübergreifend auf Platz vier der deutschen Social-Media-Accounts.

Welche Kriterien genau Einfluss auf Reichweite und Monetarisierung haben, ist für viele Online-Video-Anbieter nicht nachvollziehbar. Auch deshalb wünscht sich der Großteil mehr Regulierung. Das gilt allem voran für die Transparenz der Algorithmen (85 Prozent). Klarere Regeln möchten drei Viertel aber auch



Foto: BR/Sesener

Im Alter von 100 Jahren ist *Dr. Gustava Mösler*, ehemalige Hörfunkdirektorin des BR und erste Frau in diesem Amt innerhalb der ARD, gestorben. Die gebürtige Helgoländerin, die in Grünwald bei München und zuletzt zeitweise bei ihrem Sohn in Nürnberg lebte, war von 1982 bis 1985 Hörfunkdirektorin des Bayerischen Rundfunks. Den BR betrachtete sie bis zu ihrem Tod als ihre Heimat, unabhängigen Journalismus als höchstes Gut. Anfang der 50er-Jahre kam Gustava Mösler nach einem Studium der Germanistik, Theaterwissenschaften und Wirtschaft inklusive ihrer Promotion zum BR – stets mit dem Traum vor Augen, als Journalistin zu arbeiten. Ihr Weg führte von der Kulturabteilung über die Sendung "Nachtstudio", die sie viele Jahre prägte, in die Wissenschaftsredaktion, deren Leitung sie in den 70er-Jahren übernahm. 1980 wurde sie zur Hauptabteilungsleiterin Kultur berufen, 1982 zur Hörfunkdirektorin. Unter ihrer Führung wurde unter anderem BAYERN 3 reformiert und zu einer Welle mit Magazinen und junger Musik entwickelt, die viele namhafte Moderatorinnen und Moderatoren hervorbrachte. Bayern 4 Klassik – heute BR-KLASSIK – wurde in dieser Zeit zu einem Vollprogramm ausgebaut. 1985 erhielt Gustava Mösler die Bayerische Verfassungsmedaille. Dr. Katja Wildermuth, Intendantin des Bayerischen Rundfunks: "Dr. Gustava Mösler war eine Pionierin und eine beeindruckende, mutige und meinungsstarke Journalistin." [www.br.de](http://www.br.de)

mit Blick auf die Verantwortung der Inhalteanbieter und der Plattformen.

"Informationsvermittlung über YouTube, TikTok und Instagram wird gerade in den jungen Zielgruppen immer wichtiger - nicht nur zur Unterhaltung, sondern auch für die politische Meinungsbildung. Wie relevant die Social-Media-Kanäle für die Verbreitung der Video-Inhalte sind, wird an der Entwicklung von TikTok aktuell einmal mehr deutlich", betont Siegfried Schneider, Präsident der BLM. "Wichtig ist daher aus Sicht der Regulierung: Social Media bedeutet auch Verantwortung für die Influencer und für die Plattformen."

Das allein reicht aber nicht. "Es braucht außerdem klare Re-

geln für alle, damit Informationen und Botschaften fair und faktenbasiert vermittelt werden", erklärt Dr. Wolfgang Kreißig, Präsident der LFK. "Mit dem neuen Medienstaatsvertrag und den konkretisierenden Satzungen der Landesmedienanstalten gibt es erste wichtige Leitplanken, um Medienfreiheit und Medienvielfalt im digitalen Raum abzusichern. Die Ergebnisse des Online-Video-Monitors belegen eindrücklich, wie wichtig diese Ausweitung der Medienregulierung auf den Bereich Social Media ist."

Der Online-Video-Monitor wird von der Beratungs- und Forschungsgruppe Goldmedia im Auftrag von BLM und LFK erstellt. Er steht unter [www.blm.de](http://www.blm.de) und [www.lfk.de](http://www.lfk.de) kostenfrei zur Verfügung.

Foto: MDR/Hagen Wolf



Sarah von Neuburg und Lars-Christian Karde waren vom 28. Juni bis 3. Juli wieder auf Tour und haben gezeigt, wie schön Ausflüge in Mitteldeutschland sein können. Sie folgten für die neue Ausgabe der beliebten Sommer-Serie im MDR den Hinweisen und Ideen des Publikums. Wo sind dessen Lieblingsplätze im Sommer? Welcher Ort in Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen sollte unbedingt einmal besucht werden? Diese Fragen stellen die Moderatorin Sarah von Neuburg und der Moderator Lars-Christian Karde seit 2015 regelmäßig ihren Hörern der MDR JUMP-Morningshow. Auch dieses Jahr gingen außergewöhnliche Tipps vom MDR-Publikum in der Redaktion ein, viele ganz persönliche Einladungen an Sarah und Lars und so erkundet das Morningshow-Duo auch dieses Jahr wieder ungewöhnliche Orte, hinter denen sich faszinierende Menschen, deren spannenden Geschichten und zugleich tolle Ausflugstipps verbergen. Auf [www.jumpradio.de](http://www.jumpradio.de) kann man viele Inspirationen für schöne Sommererlebnisse in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen finden. Hier sind die besten Empfehlungen, persönliche Geheimtipps sowie die schönsten Sommermomente und Orte verewigt. Die komplette Staffel ist online verfügbar und das auch barrierefrei in einer untertitelten Variante für Gehörlose.

**SWR Podcast-Tipps:  
neuer Hörstoff im Juli**

*“On Mai Way” - Der Laufband-Talk mit Vanessa Mai*

“On Mai Way” ist vermutlich der einzige deutsche Laufband-Podcast. Sängerin, Tänzerin und Host *Vanessa Mai* bringt ihre Gäste mit Laufen, Interviews und Spielen außer Atem. Beim gemütlichen Gehen bis hin zum Schluss-Sprint geben die Star-Kolleginnen und Kollegen oft mehr preis als ihnen lieb ist. Im Juli auf dem Laufband: Schauspieler und TV-Moderator Jochen Schropp, Ex-Dschungelkönigin Evelyn Burdecki, Sänger und Musikproduzent Ikke Hüftgold, die Unternehmerin und Fernsehmoderatorin Judith Williams und Internet-Star Knossi. “On Mai Way” läuft als Youtube-

Format bereits erfolgreich im SWR Schlager Youtube-Channel und ist seit Juni auch als Podcast verfügbar.

[www.ardaudiothek.de](http://www.ardaudiothek.de)

*“SWR2 Zeitgenossen” mit besonderen Lebenswegen*

Der Podcast “SWR2 Zeitgenossen” stellt Persönlichkeiten vor, die auf einen besonderen Lebensweg zurückblicken. Es sind Menschen aus Kultur, Kunst oder Wissenschaft, die aufgrund ihres persönlichen Schicksals, ihres Berufes etwas Besonderes zu sagen haben und bereit sind, ihre nicht alltäglichen Erfahrungen weiterzugeben. Im Juli im Gespräch: der Regisseur und Autor Hans-Werner Kroesinger, der Intendant der IBA2027 Andreas Hofer, die Direktorin

der Tübinger Kunsthalle Nicole Fritz, der Säbelfechter und Europameister Max Hartung und der Schriftsteller Eckhart Nickel.

[www.swr2.de](http://www.swr2.de)  
[www.ardaudiothek.de](http://www.ardaudiothek.de)

**Ed Sheeran in SWR3:  
“Vater zu sein ist fast wie ein Erdbeben”**

Sänger Ed Sheeran hat für den 25. Juni seine neue Single “Bad Habits” angekündigt und mit SWR3 exklusiv über sein Comeback gesprochen - aber auch Einblicke in sein neu aufgestelltes Privatleben gegeben. “Bad Habits” ist Ed Sheerans erste offizielle Veröffentlichung seit seinem Album “No.6 Collaborations Project”, das 2019 erschien.

Über seinen neuen Song sagt Sheeran: “Mehr Dance-Track als ‘Bad Habit’ geht bei mir nicht. Aber ich kann den Song auch auf dem Klavier, auf der akustischen Gitarre, mit der Band, meinen Loop-Pedals und in einem DJ-Set spielen. Er funktioniert immer, klingt aber auch immer anders.” In seinem Video zur neuen Single spielt der Musiker einen Vampir: “Es hat riesigen Spaß gemacht, obwohl ich ja alles andere als ein großartiger Tänzer bin. Aber färbt mir die Haare blond, steckt mich in einen pinkfarbenen Versace-Anzug, klebt mir Vampirzähne in den Mund, packt mir eine Ladung Schminke ins Gesicht und plötzlich denke auch ich:

‘Okay, so funktioniert das also?’” Seine persönlichen Gewohnheiten musste Ed Sheeran in der vergangenen Zeit stark an sein neues Leben mit seiner Tochter Lyra Antarctica Seaborn Sheeran anpassen, die sein Leben seit ihrer Geburt im August 2020 bereichert: “Vater zu sein ist fast wie ein Erdbeben. Ich fühle mich endlich wie ein Erwachsener. Ich muss mehr Verantwortung tragen und die Prioritäten verschieben sich. Abgesehen davon ist es einfach wunderschön und wird von Tag zu Tag noch schöner.”

Weiter berichtet der Sänger im Gespräch mit SWR3: “Meine Tochter hat mein Leben verändert und mir meine schlechten Angewohnheiten ausgetrieben. Ich gehe nicht mehr um 6.00 Uhr morgens ins Bett, sondern stehe um 4.00 Uhr morgens auf. Und dadurch lebe ich natürlich viel gesünder, kann meinen Tag genießen und tue einfache Dinge nicht mehr exzessiv. So wie früher. Da habe ich exzessiv geraucht, getrunken und gegessen. Das geht jetzt nicht mehr und das will ich auch nicht mehr.”

Darüber hinaus hat sein neues Leben mit Baby auch Auswirkungen auf sein Äußeres: “Ich habe 15 Kilo abgenommen. Ich trinke jetzt hauptsächlich Wasser, morgens Kaffee und bin fünf Kleidergrößen geschrumpft.”

[www.swr3.de/musik/news/ed-sheeran-110.html](http://www.swr3.de/musik/news/ed-sheeran-110.html)



Foto: SWR/Drive beta

70. Internationaler Musikwettbewerb der ARD

In diesem Jahr feiert der ARD-Musikwettbewerb seinen 70. Geburtstag. Zum ersten Mal fand er 1952 in München statt, wo ihn bis heute der Bayerische Rundfunk ausrichtet. Er gilt als der größte Wettbewerb für klassische Musik weltweit und wird jährlich in vier verschiedenen Fächern und insgesamt 21 Wettbewerbskategorien ausgetragen. Der diesjährige Wettbewerb umfasst die Fächer Klavierduo, Horn, Gesang und Violine. Die 1. Runde fand im Juni und Juli digital statt, ab der 2. Runde (2. bis 17. September) soll der Wettbewerb wie gewohnt an den Veranstaltungsorten in München stattfinden. Übertragungen via Videostreams sind vorgesehen.



Auch wegen der nachhaltigen Förderung der jungen Künstler gehört der Musikwettbewerb zu den wichtigsten Projekten der Kulturförderung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks.

Der seit 1952 vom Bayerischen Rundfunk im Auftrag aller ARD-Rundfunkanstalten ausgetragene ARD-Musikwettbewerb gilt mit seinen 21 jährlich wechselnden Fächern als der größte Wettbewerb für klassische Musik weltweit. Der Anteil ausländischer Teilnehmer liegt regelmäßig bei mehr als 80 Prozent, was seine internationale Bedeutung unterstreicht. Zur einzigartigen Strahlkraft des ARD-Musikwettbewerbs zählen darüber hinaus Sendungen im Programmangebot der ARD sowie Aufnahmen und Einladungen zu Konzertreihen und Festivals der einzelnen ARD-Rundfunkanstalten und langjährigen Kooperationspartnern des Wettbewerbs.

[www.ard-musikwettbewerb.de](http://www.ard-musikwettbewerb.de)

Neue Struktur

Die jungen Hörfunkprogramme 1LIVE und COSMO sowie die Wellen WDR 2 und WDR 4 werden zum 1. Januar 2022 in jeweils einem Programmbereich zusammengeführt. Diese Änderungen komplettieren die neue Struktur im Hörfunk – bereits im April dieses Jahres wurden WDR 3 und WDR 5 zu einem gemeinsamen Programmbereich zusammengefasst. Ziel ist es, die Programme noch schlagkräftiger zu machen und Synergien bei der Bewältigung vergleichbarer Aufgaben zu nutzen.

1LIVE ist schon jetzt die digitale Schwerpunktmarke des WDR bei jungen Nutzerinnen und Nutzern; COSMO als junges europäisches Kulturradio befindet sich aktuell im Prozess 'COSMO fifty-fifty', an dessen Ende lineare und digitale Auftritte gleichberechtigt nebeneinanderstehen sollen.

Mit den beiden Radio-Flaggschiffen WDR 2 und WDR 4 erreicht der WDR schon jetzt täglich fünf Millionen Menschen und damit jeden Dritten in Nordrhein-Westfalen. Diese beiden Radioangebote sollen auch in den kommenden Jahren einen klaren linearen Schwerpunkt haben.

[www.wdr.de](http://www.wdr.de)

Alexander Bickel

wurde auf der ARD-Videoprogrammkonferenz zum neuen Leiter der "ARD Gemeinschaftsredaktion Serien im Hauptabendprogramm" berufen. Ende Juni 2021 übernahm er in dem vierköpfigen Gremium den Sitz von Caren Toennissen (WDR) und löste die langjährige Vorsitzende Jana Brandt ab, die zur Programmdirektorin des MDR berufen wurde. Brandts Sitz übernimmt Johanna Kraus, Redaktionsleiterin Fernsehfilm beim MDR. Jana Brandt war seit 1999 Mitglied und seit 2014 Vorsitzende der Gemeinschaftsredaktion Serien im Hauptabendprogramm.



Im Auftrag des BRF hat das Meinungsforschungsinstitut forsa im Frühjahr 2021 untersucht, welche Radiosender in der deutschsprachigen Gemeinschaft wie intensiv gehört werden und wie einzelne Sender von den Nutzern bewertet werden. Befragt wurden in den neun Gemeinden der Deutschsprachigen Gemeinschaft insgesamt 1.003 über 14 Jahre alte Personen mithilfe computergestützter Telefoninterviews. Der Bekanntheitsgrad von BRF1 stieg von 2019 bis 2021 um vier Prozentpunkte auf 83 Prozent, von BRF2 in der gleichen Zeit von 64 auf 70 Prozent. Ausgeprägt sind auch die Steigerungen in der Tagesreichweite, also der "Hörer gestern": Bei BRF1 von 32 Prozent (2019) auf 37 Prozent (2021), bei BRF2 liegt sie aktuell bei 21 Prozent. In der gleichen Zeitspanne stieg der weiteste Hörerkreis, also der Hörer in den letzten beiden Wochen, bei BRF1 von 60 auf 64 Prozent, wohingegen BRF2 ein Prozentpunkt einbüßen musste und nun bei 37 Prozent liegt. Damit bleiben die beiden BRF-Programme im Vergleich zu den nächsten Konkurrenten 1Live, 100'5, WDR2 und WDR4 in Ostbelgien mit Abstand Marktführer. Auch die Konsultation der Internetseite brf.be steigt konstant: brf.be wurde von 54 Prozent der Befragten besucht (2017: 41 Prozent). 82 Prozent haben großes und sehr großes Vertrauen in die Internetseite. 87 Prozent beurteilen die Aktualität als gut und sehr gut. Zusammenfassend wird bestätigt, dass neun von zehn Ostbelgiern den BRF als Nachrichtenquelle nutzen – die meisten von ihnen gleichermaßen Radio, Fernsehen und Internet. [www.brf.de](http://www.brf.de)



Foto: WDR/Annika Fußwinkel

Alexander Bickel leitet seit 2019 den WDR-Programmbereich Fiktion. In seinen Verantwortungsbereich fallen zuletzt unter anderem Produktionen für den FilmMittwoch im Ersten wie zum Beispiel "Der König von Köln", "Ruhe! Hier stirbt Lothar", "Meeresleuchten", "Eine harte Tour", Mini-Serien wie "Unsere wunderbaren Jahre", Kinokoproduktionen wie "Enfant terrible", "Je suis Karl", Filmdebüts wie "Easy Love", "Prelude", Reihen und Serien wie

"Die Füchsin", die Neuauflage von "Mord mit Aussicht", "Wild Republic", "Parlament" und natürlich die Tatorte aus Köln, Münster und Dortmund. Zuvor war er stellvertretender Leiter der Hauptredaktion Fernsehfilm-Serie II beim ZDF. Zu den bekanntesten Produktionen dort zählen die Event-Mehrteiler "Unsere Mütter, unsere Väter" und "Honigfrauen", die "Lotta"-Reihe mit Josefine Preuß sowie die Herzkino-Reihe "Ella Schön". Alexander Bickel studierte in Köln und Newcastle Geschichte, Kunstgeschichte und Theater-, Film und Fernsehwissenschaft und später an der Bayerischen Theaterakademie Theater-, Film- und Fernsehkritik.

[www.daserste.de](http://www.daserste.de)



Foto: rbb/Ally Smid

## Zwei Auszeichnungen mit dem Prix Italia 2021 für den Rundfunk Berlin-Brandenburg

Der Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb) freut sich über Auszeichnungen beim 73. Prix Italia in Mailand für das Tik Tok-Format "safespace" und das Radio-Feature "Ein Totenschädel und kein Ende". Das TikTok-Format für Body und (Mental-)Health erhielt den Preis in der Kategorie "web factual", das Hörstück von Bernhard Pfletschinger über Kirche und deutsche Kolonialherrschaft in Namibia wurde in der Kategorie "radio documentary and reportage" geehrt.

Ob Stress in der Schule, Körperbehaarung oder Endometriose – der TikTok-Kanal "safespace.offiziell" gibt in kurzen Videos gesicherte medizinische Antworten auf Fragen von 14 bis 16-jährigen Usern. Das Team von Fritz und rbb Praxis bereitet seit September 2020 Body- und (Mental-) Health-Themen niedrigschwellig auf, empowert die Zielgruppe und schafft ein alternatives Angebot zu gängigen Gender- und Schönheitsnormen.

"safespace" ist das erste non-lineare Format, das im rbb nutzerzentriert entwickelt wurde. Beispielsweise wurden in qualitativen Online-Umfragen Personen zwischen 13 und 16 interviewt, die sich weiblich, eher weiblich oder nonbinär identifizieren. Auf Grundlage dieser Befragung entwickelte das Team um Ariane Böhm und Elena Münkler das Konzept. Eine tragende Rolle bei jeder "safespace"-Ausgabe spielen die Gastgeberinnen Saphira, Säli, Lea, Rosa und Whit-

ney. "safespace" wurde bereits im Mai 2021 mit dem von der Bayerischen Landeszentrale für Neue Medien gestifteten dok.digital-Preis für neue Erzählformate ausgezeichnet.

Das Radio-Feature "Ein Totenschädel und kein Ende - Die Kirche und die deutsche Kolonialherrschaft in Namibia" von Bernhard Pfletschinger ist eine Produktion des rbb mit dem Westdeutschen Rundfunk unter der Regie von Antje Vowinkel. Zum Inhalt: Jahrzehnte

lang lagerte ein Schädel im Keller der Familie Ziegenfuß in Nordrhein-Westfalen. Ein Mitbringsel aus Namibia des Missionars Alois Ziegenfuß. Als sein Großneffe Gerhard Ziegenfuß, pensionierter Studienrat, damit begann, die Geschichte des Schädels zu erforschen, stieß er auf ein dunkles Kapitel der deutschen Kolonialgeschichte. Wahrscheinlich stammte der Schädel von den Herero oder Nama ab, die dem Völkermord durch die deutschen Siedler zum Opfer fielen. Gerhard Ziegenfuß kämpfte Jahrzehnte lang für die Restitution des Schädels. 2018 hat er sein Ziel erreicht. Doch zu viele Fragen standen noch offen. Welche Rolle spielten die deutschen Missionare während des Aufstands der Herero- und Nama-Ethnien? Welche Rolle spielte sein Großonkel dabei? Das deckt das Feature von Bernhard Pfletschinger auf.

Der Prix Italia gilt als älteste und bedeutendste internationale Auszeichnung für Radio, Fernsehen und Internet. Öffentlich-rechtliche und private Radio- und Fernsehstationen aus 45 Ländern sind Partner und ständige Mitglieder des Prix Italia. Die Organisation und Geschäftsführung hat die italienische Rundfunkanstalt RAI. Der 73. Prix Italia fand vom 14. bis 17. Juni in Mailand statt. 1948 gegründet, befasste sich der internationale Wettbewerb zunächst nur mit Radio, 1957 kam das Fernsehen dazu, 1998 schließlich Web-Projekte.

[www.rbb-online.de](http://www.rbb-online.de)  
[www.rai.it/prixitalia](http://www.rai.it/prixitalia)



Foto: rbb/Gabriela Hermer

*Bild links:*  
Das Hörstück über Kirche und deutsche Kolonialherrschaft in Namibia wurde in der Kategorie "radio documentary and reportage" geehrt. Das TikTok-Team der Preisträgerinnen.

*Bild oben:*  
Redakteurin Gabriela Hermer und Feature-Autor Bernhard Pfletschinger.

• Die Zürcher Radio-Stiftung schreibt wiederum einen Wettbewerb aus zur Vergabe eines Radio- und eines Fernsehpreises in der Höhe von insgesamt CHF 50'000.--. Die beiden Preise gelten als die kulturell bedeutendste Radio- und Fernsehzeichnung der deutschsprachigen Schweiz und haben zum Ziel, herausragende, qualitativ wegleitende Medienleistungen zu fördern. Die festliche Preisübergabe findet am 29. November im Zunfthaus zur Meisen in Zürich statt. Die Beiträge müssen von einer schweizerischen Radio- oder Fernsehstation beziehungsweise im Internet im Zeitraum vom 1. Oktober 2018 bis 30. September 2021 ausgestrahlt worden sein. [www.zuercherradiostiftung.ch](http://www.zuercherradiostiftung.ch) [www.zuerchermedienpreis.ch](http://www.zuerchermedienpreis.ch)



Foto: SRG SSR

• Die SRG hatte im März 2018 angekündigt, noch stärker die Zusammenarbeit mit Schweizer Medienhäusern zu suchen und deshalb auch offen zu sein für einen Verkauf der Radiosender Swiss Pop, Swiss Jazz und Swiss Classic, sofern ein Käufer diese im heutigen Sinne weiterführen würde. Das Radioprogramm von Swiss Pop besteht zu mehr als 50 Prozent aus Musik mit Schweizer Bezug, ist unmoderiert und werbefrei. Ende Februar 2020 hat die SRG einen Kaufvertrag mit der im jurassischen Rossemaison beheimateten Firma BNJ Suisse SA abgeschlossen. BNJ musste nun feststellen, dass sich der Werbemarkt deutlich verschlechtert hat und verzichtet deshalb nach einer Neubeurteilung auf den Kauf von Radio Swiss Pop. Der Sender verbleibt bei der SRG. Der Marktanteil von Radio Swiss Pop beträgt 3,6 Prozent. Radio Swiss Pop wird weiterhin über DAB+ in der ganzen Schweiz empfangbar sein. [www.radioswisspop.ch](http://www.radioswisspop.ch)

**“Hessenschau” startet neues YouTube-Format**

Am 31. Mai hat der Hessische Rundfunk (hr) auf dem YouTube-Kanal der “Hessenschau” ein neues Angebot gestartet. Montags bis freitags gibt es dort immer am frühen Abend ein speziell für die jüngere Zielgruppe aufgearbeitetes aktuelles Thema, über das in Hessen gesprochen wird.

“Das Thema” liefert in einem ausführlichen YouTube-Video unterschiedliche Positionen, Perspektiven und Hintergründe über das, was junge Menschen derzeit in dem Bundesland bewegt. In diesem Schwerpunkt liegt der Fokus nicht auf aktueller Berichterstattung, sondern auf Themen mit hohem Gesprächswert über den Tag hinaus. “YouTube ist für die jüngeren Zielgruppen das Informationsmedium Nummer eins. Das Interesse an Vertiefung der Nachricht, an Hintergründen ist groß, das wollen wir dort anbieten”, erläutert Programmdirektorin Gabriele Holzner das neue Angebot. “Ebenso wichtig ist, dass wir über die Kommentarfunktion mit den Nutzerinnen und Nutzern in den Austausch treten”, so Holzner weiter.

“Das Thema” läuft zudem in der Spätausgabe der “Hessenschau” im Abendprogramm des hr-fernsehen. Die 15-minütige Sendung wird unmoderiert gesendet und liefert zusätzlich zum Schwerpunkt auch eine aktuelle Tageszusammenfassung der wichtigsten Ereignisse in Hessen.

[www.hessenschau.de](http://www.hessenschau.de)  
[www.youtube.com/hessenschau](http://www.youtube.com/hessenschau)

**Julia Schutz**

hat Anfang Juli die Programmgeschäftsführung von ANTENNE NRW, einem 100-prozentigen Tochterunternehmen der Unternehmensgruppe ANTENNE BAYERN übernommen. Zugleich übernimmt die erfahrene Audioexpertin die Programmleitung des neuen Senders.



Foto: hr

“Deutschrap ideal” ist am 23. Juni auf YouTube gestartet. Jeden Donnerstag um 15.00 Uhr kann sich die Deutschrap-Community auf eine neue Ausgabe des Formats freuen, das auch später von 22.00 bis 24.00 Uhr in YOU FM on air zu hören ist. Motto: echte Leute, Beats und Stories. *Simon Vogt*, YOU FM-Moderator und Szene-Insider, feiert in “Deutschrap ideal” mit Playern aus dem Deutschrap-Kosmos die neueste Musik und spricht über Trends und die News aus der Szene. In der Premierenfolge von “Deutschrap ideal” hostet Simon den “King of Rap” Kool Savas. Außerdem neu am Start ist das Format “Simon Grillz” auf YouTube. Vom 20. Juni an konfrontiert Host Simon Vogt Deutschrap-Künstlerinnen und Künstler jeden Sonntag mit Fakten aus ihrer Vergangenheit, von denen die Rapper nicht gehnt haben, dass sie irgendjemand kennt oder die sie am liebsten schon wieder vergessen hätten. Heraus kommen Stories, die man so noch nie gehört hat. Mit dem Start von “Deutschrap ideal” und “Simon Grillz” wird es außerdem “Behind the scenes”-Stories mit News für die Community zu den Shows und Gästen auf Instagram via “Deutschrap ideal” geben. [www.youfm.de](http://www.youfm.de)



Foto: ANTENNE NRW

Dieser soll ab dem Herbst als 24 Stunden-Vollprogramm über DAB+, via Kabel und Online-Stream starten. Zusätzlich hat sich ANTENNE NRW um die Zuweisung einer landesweiten UKW-Kette beworben, die derzeit durch die LfM ausgeschrieben wird.

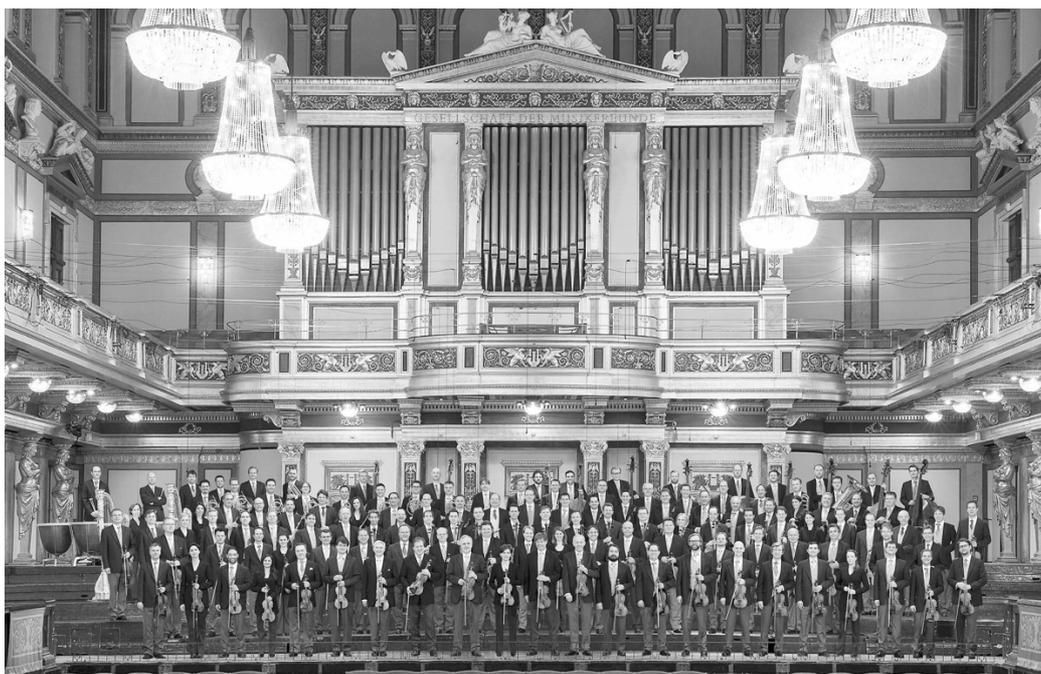
Julia Schutz: “ANTENNE NRW wird hörbar das Lebensgefühl der Menschen widerspiegeln und setzt von Anfang an in allen Unternehmensbereichen auf Vielfalt: divers im Team, mit einer wirklich abwechslungsreichen Musikmischung und

mit einem maßgeschneiderten Mix aus guter Unterhaltung und relevanten Informationen. Extrem nutzerzentriert bietet ANTENNE NRW nicht nur verlässliche Welt- und Regionalnachrichten, sondern macht es sich landesweit zur Aufgabe, die Meinungsvielfalt und Informationsqualität aktiv zu fördern und auszubauen.“

Julia Schutz war zuletzt Programmdirektorin bei Antenne Thüringen und radio TOP 40 sowie zuvor bei DONAU 3 FM in Ulm. Die Diplom-Medienökonomin moderierte nach ihrem Volontariat über viele Jahre bei unterschiedlichen lokalen und landesweiten Radiosendern, unter anderem in NRW und Berlin. Bis heute ist sie als Speakerin, Moderatorin und Jury-Mitglied bei Fachveranstaltungen wie Medien- und Journalistenpreisen aktiv.

[www.antenne-nrw.de](http://www.antenne-nrw.de)

Foto: ZDF/Lois Lammerhuber/Edition Lammerhuber



Das ZDF überträgt bis 2027 das Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker. Der Rahmenvertrag mit der EBU wurde gerade für die Jahre 2023 bis 2027 verlängert. Damit läutet das weltweit meistgesehene Klassikkonzert auch weiterhin das Neue Jahr im ZDF ein, knapp drei Millionen Zuschauer verfolgen die Liveübertragung Jahr für Jahr. Dr. Norbert Himmler, Programmdirektor des ZDF: "Seit 1983 beginnt das Jahr im ZDF mit dem Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker. Ich freue mich, dass wir diese Tradition bis 2027 fortsetzen können, und insbesondere darüber, dass dabei die Streaming-Rechte deutlich erweitert wurden. Ab 2023 können wir das Konzert ein halbes Jahr lang in der ZDFmediathek anbieten und damit einem großen Publikum zugänglich machen." Außerdem erwirbt das ZDF die Rechte an den Übertragungen der Sommernachtskonzerte aus dem Park von Schloss Schönbrunn und der Sonderkonzerte der Wiener Philharmoniker, die in 3sat gezeigt werden und ebenfalls sechs Monate in der 3satMediathek abrufbar sein werden. [www.zdf.de](http://www.zdf.de) [www.wienerphilharmoniker.at/de/](http://www.wienerphilharmoniker.at/de/) [www.3sat.de](http://www.3sat.de)

### Die Saison 2021/22 der Deutschen Radio Philharmonie

Gut sechzig Orchesterkonzerte im SR- und SWR-Sendegebiet, Gastspiele unter anderem im Rahmen des Rheingau Musik Festivals und der Internationalen Wolfegger Konzerte, im Festspielhaus Baden-Baden, in Ludwigsburg oder im Arsenal Metz verzeichnet die nunmehr 5. Saison mit *Pietari Inkinen* an der Spitze des Orchesters. Artist in Residence ist der Pianist und Dirigent Lars Vogt. Seine musikalischen Facetten zeigt er in insgesamt neun Konzerten, die meisten davon im "Play/Conduct"-Format, vom Klavier aus dirigiert.

Pietari Inkinen eröffnet die Konzertsaison der Deutschen Radio Philharmonie (DRP) am Sonntag, 12. September, in



Foto: DRP/Andreas Zinher

Saarbrücken mit dem Pianisten Antii Siirala. Nach seinem diesjährigen Bayreuth-Debüt widmet sich Pietari Inkinen auch mit der DRP der Musik Richard Wagners und hat dazu seine Traumbesetzung eingeladen: Daniela Köhler aus dem aktuellen Bayreuth-Cast

und "Siegfried" Stefan Vinke. Mit dem Helden Tenor Klaus Florian Vogt erarbeitet der DRP-Orchesterchef Höhepunkte aus Wagners Tenor-Partien für das Silvesterkonzert im Festspielhaus Baden-Baden. Weitere Akzente setzt der Chefdirigent mit der Uraufführung

eines Orchesterwerks des Komponisten Jüri Reinvere. In dem DRP-Hauptbeitrag zum Festjahr "1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland" erinnert er an große Komponisten-Persönlichkeiten wie Erwin Schulhoff oder Erich Wolfgang Korngold. Spitzenkünstler von internationalem Format sind unter der Leitung von Pietari Inkinen zu Gast bei der DRP: die Grande Dame des Klaviers Elisabeth Leonskaja, der russische Pianist Alexei Volodin, die koreanische Pianistin Yeol Eum Son oder die Geigerin Arabella Steinbacher.

Gastdirigenten wie Manfred Honeck, Kazuki Yamada oder Günther Herbig, der seine alte Wirkungsstätte nur wenige Tage vor seinem 90. Geburtstag beehrt, navigieren in der neuen Saison durch den großen Kosmos der klassischen Musik. Eine ganze Reihe junger Künstler zeigt ihre außergewöhnlichen Talente: die aus dem Saarland stammende Dirigentin Ruth Reinhardt, die andalusische Geigerin Maria Dueñas, der tschechische Dirigent Petr Popelka.

Die Reihe "Hin und Hör" für Klassik-Liebhaber und -Einsteiger, Filmmusik aus Western-Klassikern, Finalkonzerte mit Blick ins Labor der "Saarbrücker Komponistenwerkstatt", der "Saarbrücker Dirigentenwerkstatt" oder dem Wettbewerb "SWR Jugend Opernstars", von DRP-Musikerinnen und Musikern liebevoll konzipierte Ensemblekonzerte, Familienkonzerte zum Zuhören, Mitmachen, Mitsingen, "Musik für junge Ohren" mit "Anchorman" Roland Kunz – all das sind DRP-Angebote zum "Klassik lieben lernen".

Das vollständige Programm 2021/22 steht online unter [www.drp-orchester.de](http://www.drp-orchester.de)

Die neue Saisonbroschüre kann per E-Mail an [info@drp-orchester.de](mailto:info@drp-orchester.de) angefordert werden.

[www.sr.de](http://www.sr.de)

• Am 15. Juni wurde der Senderstandort Kirn in Betrieb genommen. Damit verbessert sich die DAB+ Versorgung in Rheinland-Pfalz entlang der Nahe im westlichen Kreis Bad Kreuznach (Kirn – Hochstetten-Daun) sowie im Grenzgebiet zum Landkreis Birkenfeld (Berschweiler – Griebelschied) für den DAB+ Mux "SWR RP" im Frequenzblock (Kanal) 11A. Für 2021/22 plant der SWR den weiteren DAB+ Sendernetzausbau in Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz mit folgenden Standorten.

Baden-Württemberg: Herbrechtingen (2021), Konstanz (2021), Mannheim (2021), Rottweil Deilingen (2021), Waldstetten Gmünd (2021).  
Rheinland-Pfalz: Ahrweiler (2021), Bleialf (2022), Daleiden (Q4 2021/2022), Kirn (Q2 2021), Hohe Derst (2022), Mudersbach (2021), Oberes Ahrtal (2022). [www.swr.de](http://www.swr.de)



Foto: ZDF/KiKA

• KiKA bleibt trotz wachsender Konkurrenzangebote der meistgesehene Kindersender in Deutschland. Das erste Quartal 2021 schloss der Kinderkanal von ARD und ZDF mit 16,5 Prozent Marktanteil ab. Das große Publikumsinteresse zeigt sich auch online: Im ersten Quartal des Jahres steigerten sich die Zugriffe auf die digitalen Angebote im Vergleich zum Vorjahr um mehr als 40 Prozent. Den März 2021 schlossen die non-linearen Ausspielwege mit neun Millionen Visits ab, das ist der drittbeste Wert nach den Rekord-Monaten April 2020 und Januar 2021. [www.kika.de](http://www.kika.de)

• Parallel zum Begleitprogramm der Sonderausstellung "Back to Future. Technikvisionen zwischen Fiktion und Realität" im Museum für Kommunikation in Frankfurt am Main ist vom 14. bis 29. August ein Veranstaltungsradio

geplant. Das Radio wird von Nachwuchsjournalisten der Hörfunkschule Frankfurt produziert und aus dem Studio des Medienhauses der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau überwiegend live ausgestrahlt. Das Veranstaltungsradio wird als Service-Radio Besuchern Tipps rund um die Sonderausstellung geben, Hintergrundinformationen zur Ausstellung liefern und befasst sich zusätzlich mit der Thematik "Meinungsbildung im digitalen Medienzeitalter". Zu empfangen ist das Programm täglich 24 Stunden online und über die UKW-Frequenz 92,9 MHz. <https://hoerfunkschule.ekhn.de/>

• Anlässlich des 74. Winzerfestes der Stadt Groß-Umstadt wird in der Zeit vom 17. bis 20. September das begleitende Veranstaltungsradio "Radio Wein-Welle" ausgestrahlt. Radio Wein-Welle versteht sich nicht nur als medienpädagogisches, generationsübergreifendes Projekt sondern auch als Projekt der evangelischen Jugend im Dekanat Vorderer Odenwald. Im 24-Stunden-Programm werden neben Hinweisen zur Veranstaltung auch Sendungen wie zum Beispiel "Kultur und Kirche" oder "Mein Groß-Umstadt" übertragen. Ergänzend zu den Beiträgen erwartet die Hörer ein vielfältiges Musikprogramm aus allen Stilrichtungen. Das Programm kann voraussichtlich über die Frequenz 88,9 MHz gehört werden. [www.radio-wein-welle.de](http://www.radio-wein-welle.de)

• Unter dem Motto #offen geht wird vom 25. September bis 3. Oktober anlässlich der "Interkulturellen Woche" der Stadt Heppenheim das Veranstaltungsradio „Antenne Bergstraße e.V.“ auf Sendung gehen. Zielsetzung des Radioprojektes ist neben der Vermittlung von radiojournalistischen Grundkenntnissen an Bürger der Region, auch die Förderung des Dialogs zwischen Kirchen- und Pfarrgemeinden, Kommunen und gesellschaftlichen Gruppen. Das 24-stündige Programm bestehend aus vielfältigen Sendungen, Live-Über-

tragungen und Musikbeiträgen kann voraussichtlich über die Frequenz 91,7 MHz und online abgerufen werden. [www.antennebergstrasse.de](http://www.antennebergstrasse.de)

• Die Mitglieder des Rundfunkrats von Radio Bremen haben auf ihrer Sitzung am 8. Juli *Thomas von Zabern* erneut als Radio Bremen-Vertreter für den Programmbeirat von Arte Deutschland benannt. Er ist von der Bürgerrechtsorganisation "Humanistische Union", Landesverband Bremen, in den Rundfunkrat entsandt. Der Programmbeirat Arte Deutschland berät die Arte-Geschäftsführung und die Gesellschafterversammlung in Programmfragen. Die neue Amtsperiode des Beirats beginnt im November 2021 und dauert drei Jahre. [www.radiobremen.de](http://www.radiobremen.de)



Foto: SWR/Niko Neithardt

• Seit 7. Juli läuft der Vorverkauf für das "SWR3 Comedy Festival" in Bad Dürkheim, das in diesem Jahr als "Spezial-Ausgabe" veranstaltet wird. Am 28. und 29. August wird es acht Open-Air-Shows geben. Mit Blick auf die Salinen können die Zuschauer die Shows im Kurpark Ost verfolgen. Die Bühnenmoderation übernimmt SWR3 Morningshow-Moderator Kemal Goga. SWR3 berichtet während des Festivals live aus Bad Dürkheim, alle Shows sind im Livestream auf SWR3.de zu sehen. [www.swr3.de](http://www.swr3.de)

• Der neue Internetauftritt der Stiftung Medienpädagogik Bayern der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) präsentiert jetzt in neuer Optik und technisch optimiert das Angebot des Medienpädagogischen Referentennetzwerks Bayern. Dort sind alle Informationen und Buchungsmöglichkeiten zu den kostenlosen Informationsveranstaltungen des Referentennetzwerks für bayerische Bildungseinrich-

tungen wie Kindertageseinrichtungen, Schulen oder Familienzentren nutzerorientiert zusammengestellt. Über den aktualisierten Mitgliederbereich können die Referentinnen und Referenten des Netzwerks auf alle benötigten Materialien für die Durchführung der Infoveranstaltungen zugreifen, sich über aktuelle Themen informieren und untereinander austauschen. [www.stiftung-medienpaedagogik-bayern.de](http://www.stiftung-medienpaedagogik-bayern.de)

• Mit dem ersten reinen DAB+ Radio Webshop erreicht der digital-terrestrische Radiostandard auch im E-Commerce eine wichtige Wegmarke: Unter dem Motto "Neu. Günstig. Ausgezeichnet." bietet der neue deutsche Online-shop [dabplus.store](http://dabplus.store), der von der Teleropa GmbH betrieben wird, eine breite Auswahl an DAB+ Radios und Zubehör für unterschiedliche Hörsituationen. [www.dabplus.store](http://www.dabplus.store)

• Der Fernmeldeturm in Petkus im Landkreis Teltow-Fläming wurde mit einer neuen VHF-Antenne ausgerüstet, die eine annähernde Rundstrahlcharakteristik aufweist. Mit einer Strahlungsleistung der Anlage von ca. 10kW (ERP) wird die DAB+ Versorgung auf dem Kanal 10B im Landkreis Teltow-Fläming und westlichen Gebieten des Landkreises Dahme-Spreewald für mehr als 40.000 Hörerinnen und Hörer verbessert. Der neue Sender wurde am 28. Juni in Betrieb genommen. Radionutzer können nun die rbb-Programme Antenne Brandenburg, radioeins, rbb 88.8, Inforadio, rbbKultur, Fritz sowie COSMO – das junge europäische Kulturradio – in hochwertiger digitaler DAB+ Qualität empfangen. Gegen Ende dieses Jahres ist die Inbetriebnahme eines weiteren DAB+ Senders in Eberswalde vorgesehen, um die dortige Versorgungslücke zu schließen. Weitere Standorte in Brandenburg sollen folgen, um die Reichweite wie in Berlin auf das Niveau von UKW anzuheben. [www.rbb-online.de](http://www.rbb-online.de)

Fotos: RadioArabella



bayerischen Helios Kliniken Florian Aschbrenner. *„Für uns ist der Podcast mit Radio Arabella eine optimale Möglichkeit, auch komplexe medizinische Zusammenhänge einfach und anschaulich zu vermitteln.“*

Den neuen Gesundheitspodcast gibt es ab sofort unter:

[www.radioarabella.de/gesundheitspodcast](http://www.radioarabella.de/gesundheitspodcast)

auf allen gängigen Podcastportalen, wie Spotify, iTunes oder Deezer – sowie über das Helios-Online-Special auf:

[www.heliosgesundheit.de/oberbayern](http://www.heliosgesundheit.de/oberbayern)

Die Radio Arabella Studiobetriebsges. mbH hat ihre Studios im Herzen von München und produziert von dort die Programme Radio Arabella und Arabella Bayern. Rund 60 Mitarbeiter arbeiten für die Arabella-Programme und die zum Sender gehörende Event-Agentur. Radio Arabella ist neben UKW (104,0 und 105,2 MHz) im Großraum München über DAB+, im Kabel und als Audio-Stream zu empfangen. Arabella Bayern sendet als DAB+ Programm in großen Teilen Bayerns unter anderem in München, Nürnberg, Ansbach, Augsburg, Ingolstadt, Rosenheim, Ulm, Kempten, der Region Bodensee bis Konstanz sowie bayernweit im Kabel und als Stream.

[www.radioarabella.de](http://www.radioarabella.de)  
[www.arabella-bayern.de](http://www.arabella-bayern.de)

## „Einmal abhören bitte!“ Radio Arabella startet Gesundheitspodcast

Was passiert eigentlich hinter den Kulissen einer Notaufnahme, kann ein Herz brechen und sind Männer wirklich schmerzempfindlicher als Frauen? Im neuen Gesundheitspodcast von Radio Arabella und den Helios Kliniken Oberbayern spricht Arabella Moderatorin Steffi Schaller ganz offen mit Chefärzten und Spezialisten über Alltagswehwechen, Gesundheitsmythen und lebensrettenden Tipps – kurzweilig, spannend verpackt sowie anschaulich präsentiert.

Radio Arabella Geschäftsführer Till Coenen freut sich über die Kooperation mit den Helios Kliniken Oberbayern. *„Gesundheit betrifft uns alle – und das Interesse an Gesundheitsthemen ist enorm groß. Mit einer Podcast-Serie lassen sich komplexe Themen informativ, unterhaltsam und mit Mehrwert präsentieren. Radio Arabella bietet interessierten Unternehmen für diese neue Form der Kommunikation einen Komplett-Service: von der Beratung über die Konzeption und Umsetzung des Podcasts bis zur reichweitenstarken Verbreitung.“*

oft vermitteln, der Realität entspricht. Auch in den Kreißaal traut sich die Arabella Moderatorin, die selbst schon eine nervenaufreibende Sturzgeburt im Auto durchlebt hat.

„Einmal abhören bitte“: Wissenswerte Informationen und nützliche Tipps, gespickt mit authentischen Geschichten aus dem Leben der Ärzte und der Moderatorin - ein Gesundheitspodcast, der sowohl informativ als auch unterhaltsam ist. Genau darum geht es dem Geschäftsführer der ober-

Alle zwei Wochen erscheint eine neue Folge von „Einmal abhören bitte!“. Steffi Schaller spricht zum Beispiel über die Angst vor der Vollnarkose, dem Rückenhorror im Homeoffice, die Sucht nach Sport oder über Tabuthemen, wie die unerträglichen Schmerzen durch Endometriose. Zum Start will sie herausfinden, ob ihre Vorstellung von einer Notaufnahme, wie sie Arztserien



• Auf Platz 1 der SWR Bestenliste für Juli und August steht der Roman "Das Jahresbankett der Totengräber" des in Frankreich geborenen und in Barcelona lebenden Schriftstellers Mathias Enard. Platz 2 teilen sich mit gleicher Punktezahle die Romane "Sonia meldet sich" von Lavinia Branniste sowie "Das Land der Anderen" von Leïla Slimani. [www.SWR.de/bestenliste](http://www.SWR.de/bestenliste)

• Der ehrenamtlich tätige "Arbeitskreis SR-Geschichte" hat auf SR.de ein neues "Fundstück" veröffentlicht. Der neueste Beitrag beschäftigt sich mit *Horst Slesina*, Zeitfunkchef des Reichssenders Saarbrücken. Ein Kämpfer an vorderster Nazi-Front in der Propagandaschlacht vor der Saarabstimmung – das war Horst Slesina ebenso wie die beiden Reichsender-Intendanten Adolf Raskin und Karl Mages. Als Student schon ein Nationalsozialist, ab 1935 beim Reichssender Saarbrücken als Sportreporter ein Star, als SA-Mann ein Sturmbannführer, als Soldat ein linientreuer Draufgänger, als Kriegsberichterstatter ein wortgewaltiger Verkünder deutschen Kampfesmutes "gegen Tod und Teufel", nach dem Krieg als Werbefachmann ein Ass – das alles war Horst Slesina auch. [www.sr.de](http://www.sr.de)

• Der Südwestrundfunk und das Land Baden-Württemberg laden gemeinsam ein vom 19. bis zum 22. August zum SWR Sommerfestival in Stuttgart. Zum Auftakt zeigt das SWR Fernsehen die Premiere des neuen Stuttgart-Tatorts. Das SWR4 Open Air präsentiert Beatrice Egli, und SWR1 Pop & Poesie in Concert zeigt das lang erwartete neue Programm "In The Air Tonight". Fürs Finale bringt SWR3 Stefanie Heinzmann auf die Festivalbühne. Ein Teil der Einnahmen des SWR3 Konzerts kommt auch in diesem Jahr der Kinderhilfsaktion "Herzenssache" von SWR, Saarländischem Rundfunk und Sparda-Bank zugute. [www.swr.de/Sommerfestival](http://www.swr.de/Sommerfestival)

### "Sing mit!"- NDR startet großes Chor-Experiment

Der Norddeutsche Rundfunk unterstützt die Wiederkehr der Chormusik mit einem besonderen Gesangsexperiment: Gemeinsam mit niedersächsischen Partnern - der chor.com, dem Kulturbüro der Stadt Hannover und dem World Choir for Peace - startet der NDR das Projekt "Sing mit! Das NDR Chor-Experiment". Wie viele Sängerinnen und Sänger, wie viele norddeutsche Chöre, wie viele Musikbegeisterte machen mit und singen DEN Klassiker aus dem Norden ein - das Lied "Dat Du min Leevsten büst?"

"Sing mit! Das NDR Chor-Experiment" begann am 18. Juni, dem bundesweiten Digitaltag. An diesem Tag veröffentlichte der NDR auf [NDR.de/kultur](http://NDR.de/kultur) fünf Videos, in denen ein Quartett aus Sängerinnen und Sängern des NDR Chors ein leicht zugängliches, stimmungsvolles, vierstimmiges Arrangement des Liedes singt. Auf dieser Basis können Interessierte ihre Stimme üben, ein Video von sich selbst aufnehmen und ihren Gesangsbeitrag online hochladen.

Auf der Internetseite von "Sing mit! Das NDR Chor-Experiment" entsteht so nach und nach eine Collage und am Ende das Video eines vielstimmigen Chors der Norddeutschen: "Dat Du min Leevsten büst" - ein Soundtrack der Liebe zur Musik, zum Singen, zur Gemeinschaft.

Ab Anfang Juli werden zusätzlich Online-Workshops angeboten: Der niedersächsische Chorleiter Stephan Doormann, von dem das neue Arrangement des Liedes stammt, erarbeitet mit allen, die möchten, die Feinheiten des Stücks, die plattdeutsche Aussprache und technische Aspekte - damit sie ein optimales Video in Bild und Ton von sich senden können.

"Sing mit! Das NDR Chor-Experiment" wird im Radio be-

gleitet von NDR Kultur, online unter [NDR.de/kultur](http://NDR.de/kultur) und vom NDR Fernsehen.

Weitere Informationen: [www.NDR.de/chorexperiment](http://www.NDR.de/chorexperiment)

### Dana Vowinckel erhält Deutschlandfunk-Preis

Für ihren Text "Gewässer im Ziplock" ist die Autorin *Dana Vowinckel* zum Abschluss der Tage der deutschsprachigen Literatur in Klagenfurt mit dem Deutschlandfunk-Preis ausgezeichnet worden. Ihr Beitrag erzählt von einer jüdischen Familie zwischen Berlin, Chicago und Jerusalem: Einerseits geht es um ein junges, pubertierendes Mädchen, andererseits um den abwesenden Vater und die Diaspora. Aus diesen zwei entgegengesetzten Perspektiven wird die Familiengeschichte entwickelt.



Foto: ORF/LST Kärnten/Catharina Teus

Dana Vowinckel lebt in Berlin, wo sie 1996 geboren wurde. Sie studierte Linguistik und Literaturwissenschaft in Berlin, Toulouse, Cambridge und Frankfurt (Oder). Gerade arbeitet sie an ihrem ersten Roman. In Klagenfurt las sie auf Einladung von Mara Delius.

Der Preis wurde am 20. Juni durch den Deutschlandfunk-Kulturchef Matthias Gierth virtuell überreicht: "Die Geschichte von Dana Vowinckel fügt sich wunderbar in die Reihe der bisherigen Df-Preisträgerinnen und -Preisträger ein. Die Intensität und Eindringlichkeit, mit der sie die Zerrissenheit einer jüdischen Familie und die Identitätssuche einer jungen Frau beschreibt, ist tief beeindruckend." In ihrer Laudatio begründete Jurorin Mara Delius

die Wahl von Dana Vowinckel unter anderem mit der Darstellung ihrer Figur Rita: "Weil ihre Perspektive, ihr Blick auf die Welt und deren Widersprüche den Topos der gepackten Koffer auflädt für eine neue Generation. Dana Vowinckel, die jüngste Teilnehmerin des diesjährigen Wettbewerbs, hat die Jury mit ihrer eigenen, konkreten und doch zärtlich-leichten Bildsprache und ihrem sensualistischen Erzählstil ästhetisch überzeugt und bewegt".

Eine siebenköpfige Expertenjury hatte nach drei Tagen mit Lesungen bislang unveröffentlichter Prosatexte von 14 Autorinnen und Autoren die Gewinner des Ingeborg-Bachmann-Preises, des Deutschlandfunk-Preises und drei weiterer Preise ermittelt. Die Jury bestand in diesem Jahr aus Mara Delius (D), Veia Kaiser (A), Klaus Kastberger (A), Brigitte Schwensharrant (A), Philipp Tingler (CH), Michael Wiederstein (D, CH) und Insa Wilke (D). Wilke bekleidet als Nachfolgerin des Alt-Juryvorsitzenden und ehemaligen Deutschlandfunk-Literaturredakteurs Hubert Winkels in diesem Jahr erstmals den Vorsitz der Jury.

Hubert Winkels hatte zur Eröffnung des Wettbewerbs die "Rede zur Literatur" gehalten, die sich kritisch mit der Rolle der Literaturkritik in der aktuellen Medienlandschaft befasste. Der Vortrag ist als Videoaufnahme und in Textform abrufbar: <https://bachmannpreis.orf.at/stories/3102245/>

Der Deutschlandfunk-Preis wird seit 2017 vergeben. Mit einer Preissumme von 12.500 EUR geht er an den/die Zweitplatzierte/n des Wettbewerbs. Den Hauptpreis des Wettbewerbs gewann Nava Ebrahimi, den 3sat-Preis erhielt Timon Karl Kaleyta. Sowohl mit dem Kelag-Preis als auch mit dem Publikumspreis wurde Necati Öziri ausgezeichnet.

<https://bachmannpreis.orf.at>  
[www.deutschlandfunk.de](http://www.deutschlandfunk.de)  
[www.deutschlandfunkkultur.de](http://www.deutschlandfunkkultur.de)

Foto: Hama GmbH & Co KG



Klein und handlich und überall nutzbar, dabei gleichzeitig rauschfrei aufgrund neuester DAB-Technik: Die Rede ist vom neuen Digitalradio "DR200BT" von Hama. Dieses schicke Modell überzeugt nicht nur mit digitalem Radioempfang und damit glasklarem Sound, sondern arbeitet ebenso mit klassischem UKW-Empfang. Ziemlich praktisch ist bei ihm die eingebaute Bluetooth-Funktion, die den Musikgenuss auch via Smartphone, Tablet, Netbook oder Notebook erlebbar macht. Die sinnvollste Funktion des "DR200BT" dürfte jedoch der integrierte Akku sein, der das Digitalradio vor allem für den Campingurlaub prädestiniert. Dass der Betrieb des Radios oder dessen Aufladung rein über den USB-Anschluss und nicht zwingend über eine 230-Volt-Steckdose funktioniert, macht ihn zum perfekten Begleiter auf Urlaubsreisen mit dem Auto oder dem Wohnmobil. Das mitgelieferte USB-C-Kabel und die Bordnetzspannung sind genug, um das Radio zu betreiben oder wieder aufzuladen. Eine Akkulation reicht für ungefähr acht Stunden Musikgenuss, danach versorgt ein Powerpack das Radio mit frischer Energie, um den Abend am Lagerfeuer ausklingen zu lassen. Mit den zwei Direktwahltasten muss man auch im Urlaub nicht auf Komfort verzichten, da diese die Lieblingssender speichern und direkt ohne Suchen aufrufen. Ein 2,4-Zoll-großes Farbdisplay erleichtert die Bedienung und gibt dem handlichen Digitalradio, das für etwa 80 Euro erhältlich ist, den letzten Schliff. [www.hama.de](http://www.hama.de)

### SWR Sommerfestival in Zweibrücken

Das SWR Sommerfestival im Rosengarten Zweibrücken kann kommen. Das Festival-Wochenende, das schon zweimal verschoben werden musste, findet nun vom 3. bis 5. September statt.

Den Aufschlag macht am Freitagabend, 3. September, das *SWR4 Schlagerfest*. Auf der Bühne erfreut die Sängerin und Gitarristin *Kerstin Ott* mit ihren unverwechselbaren Songs das Publikum. Schlagerstar *Semino Rossi* hat die großen Bühnen erobert und zahlreiche Auszeichnungen für seine gefühlvolle Musik erhalten - Musik, die an diesem Abend durch den Rosengarten klin-

gen wird. Das Gesangsduo *Anita & Alexandra Hofmann* sorgt für "Wilde Zeiten" wie ihr neuestes Album verspricht und für Pop-Schlager-Sänger *Julian David* heißt es einmal mehr singen "Ohne Limit". Für diejenigen, die nicht vor Ort sein können: Das *SWR4 Schlagerfest* ist als Live-Stream auf [SWR4.de](http://SWR4.de) zu sehen und wird am Samstag, 11. September, 22.20 Uhr im SWR Fernsehen ausgestrahlt.

Der Samstagabend, 4. September, im Rosengarten steht ganz im Zeichen des Pops. Die *Jukebox Heroes* - drei akustische Gitarren, ein Cajon und vier Stimmen - bringen das Publikum ab 20.00 Uhr mit den "größten Hits aller Zeiten" in spätsommerliche Feierlaune.

Im Anschluss übernimmt *Laith Al-Deen* das Ruder. Der bekannte Popsänger und Musikproduzent blickt auf über 30 Jahre Bühnenerfahrung zurück, vor 20 Jahren hatte er mit seiner Debütsingle "Bilder von Dir" den großen Durchbruch. 2020 hat er mit "Kein Tag umsonst" bereits sein zehntes Album veröffentlicht. Immer wieder stehen seine Titel ganz oben in den Charts. Er bringt seine beliebten und seine neuesten Songs mit.

Mit dem Stuttgarter Duo *Parallel* beginnt ein Sonntagabend, 5. September, voller Musik. Beide, *Koray Cinar* und *Francesco Caruso*, haben bereits als Kinder auf der Bühne gestanden, doch hat es ein paar Jahre gedauert, bis sie sich gefunden und entschieden haben, musikalisch parallel durchs Leben zu gehen. Den großen Schlussakkord für das erste *SWR Sommerfestival* in Zweibrücken setzt *Bosse*. Er hat die rockigeren Töne für Zweibrücken im Gepäck. Von sich selbst sagt er, Konzerte seien sein Lebenselixier und der eigentliche Grund Musik zu machen. Seine Fans wissen das zu schätzen. Und sicherlich fordert er sein Publikum auch im Rosengarten auf: "Also tanzt, als wär's der letzte Tanz" - zumindest für diesen einen Abend im Spätsommer.

Das *SWR Sommerfestival* in Stuttgart findet dieses Jahr vom 19. bis 22. August 2021 statt.

[www.swr.de/sommerfestival](http://www.swr.de/sommerfestival)

Foto: SWR/promo/Nona Arabuli



### Neues Schlager-Format im Radio

Mit durchschnittlich 6,5 Millionen Nutzern und über 15 Millionen Seitenaufrufen im Monat ist *Schlager.de* das führende Online-Newsportal der Musikbranche. Das Leistungsangebot wurde im letzten Jahr um einen eigenen Radiosender erweitert: *Radio Schlager.de*. Immer sonntags ab 9.00 Uhr moderiert nun *Miguel Gaspar* - selbst hochmotivierter Schlagerkünstler bei *Radio Schlager.de* die Show "Der Schlager-Sonntag mit Miguel Gaspar".

Foto: Universal Music



Erste Bekanntheit erlangte *Miguel*, als er mit *Vanessa Mai* auf der Bühne stand. Größeres Interesse weckte er dann, als er zusammen mit *Florian Silbereisen* und *Thomas Anders* moderieren durfte. Es folgte sein erster eigener Plattenvertrag mit der Gruppe "Schlagerkids" bei der *Electrola/Universal Music*. Auf *Schlager.de* bekam er zudem eine eigene Video-Produktion: "Die Schlager-Wochenshow" und nun darf er auch noch seine eigene Radio-Show moderieren.

Zu empfangen ist der *Radio Schlager.de*-Webstream über die Webseite "schlager.de": [www.radio.schlager.de](http://www.radio.schlager.de)

• Sängerin, Moderatorin ("Live nach neun") und Schauspielerin *Isabel Varell* erzählt in ihrem neuen Buch "Die guten alten Zeiten sind jetzt" von ihren Ängsten. "Ich bin mutig, weil ich eigentlich ängstlich bin. Ich hatte immer Angst vor dem Scheitern. Heute weiß ich, Scheitern ist nicht schlimm, ich habe viel mehr Angst, dass man mir keine Chance dazu gibt." Deshalb habe sie in ihrer Karriere auch immer wieder Herausforderungen gesucht: "Ich will raus aus der Komfortzone. Reinrennen, mutig sein, das kann zu einer großen Zufriedenheit führen." Im Gespräch rät sie allen dazu, mutig zu sein. "Wir alle haben Angst vor Ablehnung, dass es wehtun könnte, aber das, was wir gewinnen, ist so groß." ("Silvia am Sonntag – der Talk" läuft zwischen 9.00 und 12.00 Uhr mit Moderatorin *Silvia Stenger*. [www.ffh.de](http://www.ffh.de))

Foto: BR/Susanne Kellermann



• Der Bayerische Rundfunk gratuliert dem beliebten Schauspieler *Fritz Wepper* zu seinem 80. Geburtstag am 17. August. Am Montag, 16. August, läuft um 22.00 Uhr als Erstausstrahlung die Dokumentation "Mein Fritz – ein persönlicher Blick auf Fritz Wepper", ein Porträt seiner Ehefrau *Susanne Kellermann* und im Anschluss der Spielfilm "Gräfliches Roulette". Zudem ist Fritz Wepper in der Reihe "Mord in bester Gesellschaft" ab 3. August jeweils dienstags um 20.15 Uhr zu sehen. Am Samstag, 14. August, zeigt das BR Fernsehen um 20.15 Uhr Fritz Wepper als liebenswerten Grantler in "Ein unverbesserlicher Dickkopf", anschließend um 22.00 Uhr die Krimikomödie "Lindburgs Fall", in der er als entlassener TV-Kommissar in einen echten Fall gerät. Um 23.25 Uhr folgt erstmals im BR Fernsehen "Die blaue Kanone". [www.br.de](http://www.br.de)

### Der Podcast, der das Lebensgefühl der Stadt hörbar macht

Das Hamburger Stadtradio NDR 90,3 geht mit einem neuen Podcast an den Start: "Feel Hamburg" oder auch "Viel Hamburg". Das Wortspiel ist Programm, wie Gastgeber *Daniel Kaiser* erklärt: "Wir wollen mit diesem Podcast die schönste Stadt der Welt in den Mittelpunkt stellen. Wie sich Hamburg anfühlt, wie es erlebt wird, mit ganz vielen Gästen aus Hamburg."

*Britta Kehrhahn*, die den Podcast im Wechsel mit Daniel Kaiser moderiert, ergänzt: "Ich freue mich darauf, mit Persönlichkeiten aus der Stadt – mit Menschen zu sprechen, die eine Geschichte zu erzählen haben. Das können Prominente sein aber auch Nachbarinnen und Nachbarn. Alle unsere Gäste haben eines gemeinsam: Hamburg."

Den Auftakt macht Daniel Kaiser, der mit Jan Delay spricht. Der Musiker ist in Hamburg zur Welt gekommen, zur Schule gegangen, erwachsen geworden und lebt mit seiner Familie in Hamburg. Zu hören ist das Gespräch überall dort, wo es Podcasts gibt. In der Woche danach sprechen Britta Kehrhahn und der zweimalige Olympiasieger im Feldhockey *Moritz Fürste* über sein Leben nach dem Karriereende und die Sportstadt Hamburg.

Eine neue Folge von "Feel Hamburg" – immer am Mittwoch.

[www.ndr903.de](http://www.ndr903.de)

### Neue WDR-Primetime Spiel-Show mit Sabine Heinrich

Am 20. August kommt die neue Familien-Spiel-Show "Das ist meine Zeit – Die Generationen-Show" ins WDR Fernsehen. Wer war "Black Beauty"? Was bedeutet die Abkürzung "LOL"? Und wofür braucht(e) man einen Diaprojektor? Immer freitags ab 21.00 Uhr begeben sich Moderatorin



Foto: BR/Fabian Stoffers

Um Dinge wirklich zu verstehen, reicht es *Ariane Alter*, *Sebastian Meinberg* und *Nadine Hadad* nicht, nur darüber zu reden. Ob Reisen mit dem Containerschiff als Alternative zum Flugzeug, zwei Wochen nur Fleisch essen oder der Job als E-Scooter Juicer – die drei Hosts der PULS Reportage haben schon ganz schön viel ausprobiert. Nun rückt die PULS Reportage noch näher an ihre Userinnen und User – mit einem neuen Konzept, das auf Ergebnissen einer großen Community-Umfrage basiert: Dazu gehören ein neues Design, mehr Community-Beteiligung und ein inhaltlicher Fokus auf spannende Selbstversuche. Die neue PULS Reportage macht ihre Themen in Zukunft noch erlebbarer und bindet die Community stärker in Themensetzung und Entstehungsprozess jeder einzelnen Folge ein. Die Arbeit des gesamten Teams wird noch transparenter nach außen dargestellt, denn die Kamera wird in Zukunft fast nicht mehr ausgemacht. Außerdem zeigt sich das Format auf allen Plattformen in einem neuen, frischen Look – auch hier waren Userinnen und User in Tests am Gestaltungsprozess beteiligt: Die PULS Reportage arbeitet nun mit einem neuen Illustrationsstil und reduzierten Farbwelten, außerdem passen die Inhalte auf Instagram und YouTube jetzt optisch besser zusammen. Das Design rückt zudem den Inhalt noch stärker in den Fokus. So werden Fakten und Hintergründe durch moderierte Erklärgrafiken anschaulicher dargestellt und komplizierte Zusammenhänge noch besser erklärt. PULS Reportage gibt es jede Woche *mittwochs um 15.00 Uhr auf YouTube* und begleitend dazu mit Hintergrundinfos auf Instagram. Eine große Übersicht bisheriger Folgen gibt es außerdem zum Nachschauen in der BR Mediathek. [www.brmediathek.de](http://www.brmediathek.de)



Foto: WDR/Melanie Grande

Sabine Heinrich und drei Rateteams aus ganz NRW vier Wochen lang auf eine unterhaltsame Zeitreise in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. In jeder Sendung treten jeweils drei Zweierteams bestehend aus Großeltern und Enkeln gegeneinander an. Sechs Spielrunden lang versuchen sie, Wissensaufgaben zu

Gegenständen, Musik, Film und Sprache zu lösen. Aber wie beschreibt die Oma das ihr völlig unbekanntes Hoverboard? Und finden die Enkelkinder die Wortlücke im Kultsong aus Opas Zeiten? Oder wofür steht das Wort "lit"?

Die Zuschauer erwarten nicht nur abwechslungsreiche Spiele, spannende Quiz-Fragen und Karaoke-Einlagen, sondern auch jede Menge Erinnerungen und Anekdoten der sympathischen Teilnehmer aus ganz Nordrhein-Westfalen.

[www.wdrfernsehen.de](http://www.wdrfernsehen.de)

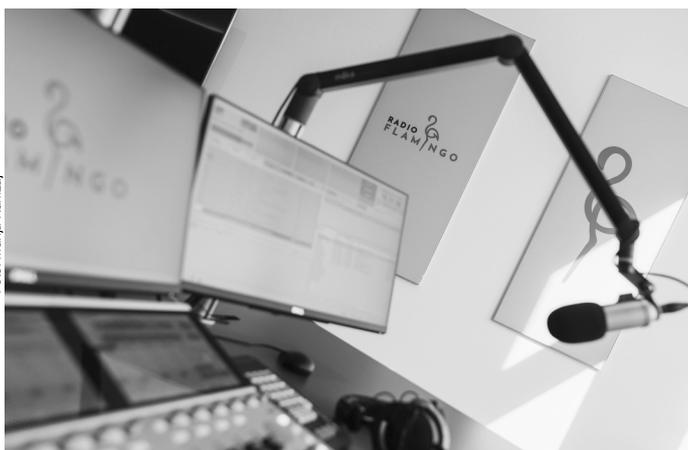


Foto: Marija Kantzaj

Am 28. Juni ging Radio Flamingo "on air". Der neue österreichweite Radiosender der Styria Media Group AG verspricht und hält: Alles Schlager und jede Menge gute Laune! Im Mittelpunkt des Programms steht Musik, die beflügelt. Von 9.00 bis 14.00 Uhr sind werktags die Hörerinnen und Hörer die Musikchefs: In der Wunschbox laufen die beliebtesten Schlager der Österreicher – gewünscht via Anruf, Web oder über die Radio Flamingo App. Rund um Schlager und Schlagerstars dreht sich dann auch alles in "Radio Flamingo am Nachmittag": Stars & Stories, Tratsch & Klatsch und prominente Gäste im Interview. Auch Austropop wird großgeschrieben. Am Montag läuft – als eines von vielen Specials – von 18.00 bis 20.00 Uhr ausschließlich Musik made in Austria. Das wird der Treffpunkt Nummer 1 der heimischen Musikszene rund um Andreas Gabalier, Die Seer, Melissa Naschenweng, Die Draufgänger, Meilenstein und DJ Ötzi. "Radio Flamingo macht das Leben schöner", verspricht Geschäftsführer Gottfried Bichler ein durch und durch mit positivem Lebensgefühl aufgeladenes Hörerlebnis. Ausgestrahlt wird Radio Flamingo über DAB+, via App, als Livestream auf [www.radioflamingo.at](http://www.radioflamingo.at) und via Smart Speaker.

[www.facebook.com/flamingo.rad/](https://www.facebook.com/flamingo.rad/)

[www.instagram.com/radio.flamingo/](https://www.instagram.com/radio.flamingo/)

### Katharina Sunk verstärkt Moderationsteam von "NÖ heute"

ORF NÖ-Redakteurin Katharina Sunk hat eine neue Aufgabe übernommen und moderierte am 16. März, um 19.00 Uhr in ORF 2/N, erstmals die erfolgreiche Regionalsendung "NÖ heute". Ausgewählt wurde sie im Rahmen eines umfangreichen Castings des Landesstudios.

Ihre journalistische Laufbahn begann Katharina Sunk noch während der Schulzeit. Nach einigen Jahren im Regionalmedienbereich, diversen Praktika in Österreich, aber auch Australien, einem abgeschlossenen Bachelorstudium der Politikwissenschaft sowie Abschluss des Masterstudiums "Journalismus und neue Me-

dien" arbeitet sie seit 2015 in der Info-Redaktion des ORF Landesstudios Niederösterreich. Hier ist sie nicht nur Redakteurin für TV, Radio und Online, sondern auch Chefin vom Dienst für die Sendung "NÖ heute" und unter anderem für den Social-Media-Auftritt des Landesstudios zuständig. 2018 belegte sie den 1. Platz bei der Vergabe des "NÖ Journalismuspreises".

Die Sendung "NÖ heute" ist derzeit besonders erfolgreich. Nach einem Marktanteilsplus von vier Prozentpunkten im Vorjahr auf 43 Prozent setzt sich dieser Höhenflug auch in den ersten Monaten des Jahres 2021 fort.

Abwechselnd mit Nadja Mader, Claudia Schubert, Thomas Birgfellner, Werner Fetz

und Robert Ziegler präsentiert Katharina Sunk den Zuseherinnen und Zusehern um 19.00 Uhr in ORF 2/N den täglichen Nachrichtenüberblick aus Niederösterreich.

Katharina Sunk hat ihre Wurzeln in Baden. Privat trifft man die 30-Jährige bevorzugt in der Natur – hoch oben auf Berggipfeln, aber auch tauchend unter Wasser – und vielleicht auch irgendwo mit Rucksack auf Reisen.

<https://noe.orf.at/studio/>

### Viktor Gernot im Ö3-"Frühstück bei mir"

Dass der Comedian derzeit auf der Bühne, im Doppel mit Michael Niavarani, stolz "die Corona-Wampen" vergleicht, ist auch das Resultat einer Befreiung. "Man wird unfitter und man wird schircher mit dem Alter. Da hilft kein Schönheitschirurg und da hilft auch kein Fitnessprogramm. Und von Nia habe ich gelernt, das alles nicht so ernst zu nehmen. Ich habe früher Trainingspläne abgearbeitet, hatte mein Idealgewicht und war Sklave meiner Waage – ein halber Kilo mehr hat Stress bedeutet. Dann kam mein Burnout – und ich bin seit zehn Jahren nicht mehr auf der Waage gestanden. Ich sportel gerne, habe wahrscheinlich zwölf Kilo mehr als damals. Aber es ist mir so wurscht, wie noch nie in meinem Leben. Wenn zu viel Wind ist am Tennisplatz, hör ich auf zu spielen. Ich will nicht

mehr das 'Muss' davor stehen haben." Als neuer Mit-Betreiber der "Pater-Bühne" in Wien sieht Gernot sich auch in den nächsten Jahren, wie er in Ö3-"Frühstück bei mir" verriet: "Es sind erhebliche Investitionen gewesen und nicht gesagt, dass wir die im ersten Jahr schon herinnen haben. Das ist ein Langfrist-Projekt und soll eine Institution in Wien werden." Die Zukunft der Kunst sieht er höchst optimistisch: "Wir werden explodieren in der Vergnügungssucht. Vielleicht können wir als Branche davon profitieren."



Foto: Hitradio Ö3

In Ö3-"Frühstück bei mir" erzählte Viktor Gernot wie er seine 37-jährige Freundin Julia, mit der er seit vier Jahren liiert ist, entdeckt hat: "Wir haben einander über Facebook kennengelernt. Ich habe ihr eine Freundschaftsanfrage geschickt, weil einige Musikkollegen gemeinsame Freunde waren und sie ein Bild mit einer Bassgitarre in der Hand als Profilbild hatte", verriet der Starkabarettist und studierte Bass-Gitarrist im Gespräch mit Ö3-Moderatorin Claudia Stöckl.

Das ganze Ö3-Interview gibt es online unter: <https://oe3.orf.at>



Foto: ORF/Hans Leitner

“Österreich hilft Österreich”

Radio Burgenland präsentiert seit dem 9. Juli die neue Programmaktion “Österreich hilft Österreich – Die Lieblingshits der Helferinnen und Helfer”. Noch im August und September steht an Freitagnachmittagen von 13.00 bis 18.00 Uhr die Sendung mit Udo Huber ganz im Zeichen der “Heldinnen und Helden”, die während der Corona-Pandemie besonders gefordert wurden.



Foto: ORF Burgenland

ORF-Reporterin *Kristina Buconjic* tourt durch das Land und sammelt die Lieblingshits von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Hilfsorganisationen Caritas, Rotes Kreuz, Hilfswerk, Diakonie, Volkshilfe, Nachbarschaftshilfe Plus, Freiwillige Feuerwehren und Samariterbund. Begleitet wird die Aktion mit Reportagen, die jeden Freitag in “Guten Morgen Burgenland” und im “Radio Burgenland Nachmittag” zu hören sind.

Alle Lieblingshits, die sogenannten “Helferhits” werden auf burgenland.ORF.at veröffentlicht. In der letzten Sendung, am Freitag, 3. September, stellt Udo Huber in der “Radio Burgenland Helferhitparade” die besten 30 Lieder im Countdown vor.

Nachzuhören in der ORF-Radiothek (radiothek.orf.at) oder via ORF Burgenland-App (im Google Play- und im iTunes-Store unter ORF Burgenland zu finden und kostenlos downloadbar).

<http://burgenland.ORF.at>

**Deutschlandfunk und Deutschlandfunk Kultur mit neuer Redaktion “Meinung und Diskurs“**

Deutschlandfunk und Deutschlandfunk Kultur bündeln seit 1. Juli ihre Kompetenzen bei aktuellen Debattensendungen. Unter der Leitung von *Sina Fröhndrich* arbeiten künftig die Teams der Deutschlandfunk-Sendungen “Kommentar”, “Themen der Woche”, “Gast- und Frühkommentar”, “Kontrovers”, “Zur Diskussion”, “Interview der Woche” sowie “Wortwechsel” von Deutschlandfunk Kultur standortübergreifend zusammen. Ziel ist die Stärkung der Meinungs- und Stimmenvielfalt in den Programmen und digitalen Angeboten.

Der neuen Redaktion gehe es darum, das gesellschaftliche Miteinander und gegenseitige Verständnis zu fördern, so Redaktionsleiterin Fröhndrich. Diskurse sollen Erkenntnisse liefern. Dazu brauche es fundierte Kommentare genauso wie Streitgespräche – “ohne Schaum vorm Mund, sondern immer mit Grautönen und Differenzierung.“

Meinungspluralismus und offener Diskurs prägen seit jeher das programmliche Selbstverständnis von Deutschlandradio. In einer Vielzahl von Sendungen kommen unterschiedlichste Sichtweisen zu Wort. Die neue Redaktion wird dabei künftig den Raum für faire und kontroverse Debatten noch stärker für den Dialog mit dem Publikum öffnen, Orientierung geben und fundierte Meinungsbildung ermöglichen. Mittelfristig sollen dabei auch neue Diskussionsformate entwickelt werden, mit denen ein möglichst breites Publikum angesprochen werden kann. Themenvorschläge können an die Adresse [MeinungundDiskurs@deutschlandradio.de](mailto:MeinungundDiskurs@deutschlandradio.de) geschickt werden.

Die veränderte Arbeitsstruktur ist Ergebnis der intensivierten standortübergreifenden Zusammenarbeit in den Funk-



Foto: ZDF/Julia Feilshagen

Neue “Volle Kanne”-Woche mit *Florian Weiss*. Seit einem halben Jahr moderiert er im Wechsel mit Nadine Krüger das ZDF-Vormittagsmagazin “Volle Kanne – Service täglich”. Dort begrüßt der 44-Jährige prominente Gäste am bekanntesten Frühstückstisch Deutschlands und präsentiert aktuelle und soziale Themen, Garten- sowie Gesundheitsinfos. Florian Weiss, Nachfolger von Ingo Nommsen, hatte jetzt seinen ersten Freiluftsommer vor sich: Erneut sendete “Volle Kanne” live aus dem Garten am ZDF-Landesstudio in Düsseldorf. Florian Weiss verstärkt seit Januar 2021 das Moderations-Team von “Volle Kanne” Zuvor war er für das erfolgreichste Vormittagsmagazin im deutschen Fernsehen regelmäßig als Reporter unterwegs und hat in seiner Rubrik “Besserwisser” Kuriositäten des Alltags erklärt. Die ZDF-Zuschauer kennen Florian Weiss zudem als Moderator des Promi-Magazins “Leute heute” im ZDF und als Experte für Life-Hacks und Alltags-Experimente im “ZDF-Fernsehgarten”. Neben Florian Weiss und Nadine Krüger, die seit 2009 als Moderatorin bei “Volle Kanne” im Einsatz ist, komplettiert “heute Xpress”-Moderator Carsten Rüger das “Volle Kanne”-Moderationsteam. Das werktägliche Vormittagsmagazin sendet seit August 1999 aus dem ZDF-Landesstudio in Düsseldorf. [www.zdf.de/verbraucher/volle-kanne](http://www.zdf.de/verbraucher/volle-kanne)

häusern in Köln und Berlin. Damit soll die Fachexpertise in den Redaktionen gestärkt und programmübergreifend auf allen Ausspielwegen besser zur Geltung gebracht werden. Aktuell arbeiten so bereits die Fachbereiche Nachrichten, Sport, Länder, Literatur, Wissenschaft, Musik und Hörspiel Feature Radiokunst.

[www.deutschlandradio.de](http://www.deutschlandradio.de)



Foto: radio ffn

**Franky sagt Tschüss**

Niedersachsens bekanntester Morgenmoderator ffn-Morgenmänn Franky sucht für seine zweite Lebenshälfte neue Her-

ausforderungen. “Ich gehe jetzt auf die 50 zu und bin zu dem Entschluss gekommen, noch mal etwas anderes machen zu wollen.” Seit fast einem Vierteljahrhundert moderiert der sympathische und beliebte Morgenmänn die Früh- sendung von ffn. In seiner Zeit als Aushängeschild des Senders verzeichnete ffn große Reichweiterefolge und stieg zum unangefochtenen privaten Marktführer Norddeutschlands auf.

Franky übergibt die Moderation der ffn-Morningshow ab August an seine beiden langjährigen Co-Moderatoren, *Carmen Wilkerling* und *Axel Einemann*: „Beide sind waschechte Niedersachsen und echte Persönlichkeiten.“

[www.ffn.de](http://www.ffn.de)

Foto: hr/Joachim Frach



Hessen hört immer mehr digital. Ein weiterer leistungsfähiger DAB+ Sender nahm am 29. Juni den Sendebetrieb auf. Die neue Antenne am Standort Würzburg im Odenwald sorgt in der Region rund um Michelstadt für besseren digitalen Empfang aller hr-Hörfunkprogramme. Von nun an werden dort die Programme hr1, hr2-kultur, hr3, hr4, hr-iNFO und YOU FM rauschfrei und mit nützlichen Zusatzinformationen für das Radiodisplay ausgestrahlt. Damit stellt der Senderausbau am Würzburg einen weiteren wichtigen Schritt des Hessischen Rundfunks (hr) zur flächendeckenden Verbreitung seiner sechs Hörfunkprogramme inklusive aller regionalen Sendefenster von hr4 in Hessen dar. Einen Überblick für den Empfang der hr-Hörfunkprogramme in Hessen gibt eine aktualisierte regionale DAB+ Prognosekarte. Sie kann auf der hr-Internetseite [www.hr.de/dabplus](http://www.hr.de/dabplus) abgerufen werden. Einen detaillierten Empfangsüberblick für ganz Deutschland liefert seit 1. Juli eine um den Sender Würzburg aktualisierte, individuelle Karte auf der Seite [www.dabplus.de/Empfang](http://www.dabplus.de/Empfang). Hierüber kann per Eingabe der jeweiligen Postleitzahl das gesamte mit DAB+ empfangbare Programmangebot (in den Häusern bzw. mobil) abgefragt werden. Weitere Infos im *hr-text* **Tafel 406**.

### SR-Radiofeature ausgezeichnet

Die SR-Reporterinnen *Katrin Aue* und *Carolin Dylla* haben den Deutsch-Französischen Journalistenpreis 2021 in der Kategorie Audio gewonnen – für “Europas Corona-Grenzen: Ein Feature über Abschottung, Misstrauen und Solidarität“. Das “ARD radiofeature“ vom Saarländischen Rundfunk war im vergangenen Jahr in insgesamt sieben Wort- und Kulturwellen der ARD zu hören, auf SR 2 KulturRadio im Juni 2020.

*Die Jury begründete ihre Entscheidung wie folgt:*  
 “Im Frühjahr 2020 haben wir etwas verloren, was uns bislang immer selbstverständlich erschien: die Möglichkeit uns auf dem gesamten europäi-



Foto: SR

schen Kontinent frei zu bewegen, ob als Grenzgänger, binationale Familie, Auswanderer oder Tourist. Die Jury wollte einen Beitrag auszeichnen, der in ganz besonderer Weise den Schwindel beschreibt, der

uns in den ersten Wochen der Pandemie mit der Schließung der Grenzen ergriffen hat. Das Thema wird journalistisch ausführlich und umfassend behandelt, durch die Beschreibung einer Vielzahl von Situatio-

nen und persönlichen Schicksalen. Es ist eine emotional aufgeladene Reportage, die uns in eine Zeit des Zweifels, des Rückzugs, des Grolls und der Verwirrung zurückführt. Sie erinnert uns an die Bedeutung der deutsch-französischen Zusammenarbeit und der europäischen Solidarität. Die Reportage von *Katrin Aue* und *Carolin Dylla* passt daher perfekt in den Geist des Deutsch-Französischen Journalistenpreises.“

Der Intendant des Saarländischen Rundfunks und Vorstandsvorsitzende des Deutsch-Französischen Journalistenpreises, *Martin Grasmück*: “Die Berichterstattung über die Lebenswirklichkeit in der Großregion ist wesentlicher Teil unseres öffentlichen Auftrags. Als ‘ARD radiofeature’ hat die beeindruckende Dokumentation der beiden SR-Autorinnen vielen Menschen in ganz Deutschland verdeutlicht, welche Bedeutung der kleine Grenzverkehr an den Nahtstellen Europas für nahezu alle Bereiche des gesellschaftlichen Lebens hat.“

*Carolin Dylla* ist seit 2018 Reporterin beim Saarländischen Rundfunk. Für ihr Feature “Der Aachener Vertrag oder Élysée 2.0“ erhielt sie 2019 den Nachwuchspreis des Deutsch-Französischen Journalistenpreises.

*Katrin Aue* arbeitet seit 2014 beim SR als Moderatorin und Reporterin. Ihr Beitrag “Betrug in meinem Namen – Ein Feature über Identitätsdiebstahl“ wurde 2020 für den Ernst Schneider-Preis der Industrie- und Handelskammern nominiert.

Die Preisverleihung wird am 9. September in einer feierlichen Zeremonie in der Landesvertretung Nordrhein-Westfalens in Berlin stattfinden.

*Bild (von links): Filmemacher Pierre Girard mit den Preisträgerinnen Carolin Dylla und Katrin Aue.*

[www.sr.de/sr/mediathek/audio/SR2\\_SR2\\_FK\\_120.html](http://www.sr.de/sr/mediathek/audio/SR2_SR2_FK_120.html)  
[www.dfjp.eu](http://www.dfjp.eu)

45 Jahre Biene Maja

Die Biene Maja ist neugierig, frech und schon seit 1976 ein Fernsehstar. Seit sie zum ersten Mal aus ihrer Wabe schlüpfte, begeistert die Biene Generationen von Fernsehzuschauern. Auf der bienenstarken, neuen und familienfreundlichen Webseite feiert die muntere Biene ihren 45. TV-Geburtstag, indem sie für Eltern und Kinder summsationelle Preise verlost und honigsüße Einblicke in ihre Welt teilt.

Im Mittelpunkt der Webseite steht das Thema Geburtstag. Einladungen zum Ausmalen, Rezepte zum Nachbacken oder Dekorationen als Bastelprojekte - einer bienenstarken Kindergeburtstagsfeier mit Maja-Motto steht nichts mehr im Weg. Als besonderes Highlight der Seite verlost Die Biene Maja zusammen mit ihren Partnern bienenstarke Preise.

Foto: Studio 100 Media GmbH



Ganz so, als würde Maja die Liedzeile "Maja erzähle uns von dir" des Titelliedes der Serie beantworten, gibt es auf der Webseite Antworten auf die am häufigsten gestellten Fragen über Maja. Mit Eltern und Kindern fliegt Die Biene Maja quer durch ihre Vergangenheit und stellt so manchen Meilenstein vor. Von besonderer Relevanz ist für die hilfsbereite Biene der Insektenschutz, dem auf der Webseite deshalb eine eigene Rubrik gewidmet ist. Denn Die Biene Maja setzt sich seit 2018 im Projekt Klatschmohnwiese aktiv für den Erhalt der Artenvielfalt und nachhaltiges Naturengagement ein.

[www.diebenemaja.de](http://www.diebenemaja.de)

Podcast "Rice and Shine" bei WDR COSMO und ZEIT ONLINE

Der preisgekrönte Podcast "Rice and Shine" erscheint jetzt bei WDR COSMO und ZEIT ONLINE. Die Journalistinnen *Vanessa Vu* und *Minh Thu Tran* hatten ihn zuvor mehr als drei Jahre unabhängig entwickelt und zehntausende monatliche Hörerinnen und Hörer erreicht. *Vu* ist Redakteurin von ZEIT ONLINE, *Tran* arbeitet für WDR COSMO. "Wir wollten immer mehr sein als ein reiner Plauderpodcast. Wir wollten mit allem, was wir im Journalismus gelernt haben, noch unerzählte Geschichten erzählen", sagen die beiden Journalistinnen, "und mit ZEIT ONLINE als recherchestarkem Nachrichtenmedium und COSMO als jungem, kosmopolitischen Sender haben wir ein Dreamteam, mit dem wir unseren Podcast weiterentwickeln können."

In "Rice and Shine" sprechen die Journalistinnen über alles, was sie als Kinder vietnamesischer Einwanderinnen und Einwanderer bewegt, aber in den klassischen Medien selten stattfindet. Dabei deckt der Podcast ein breites inhaltliches Spektrum ab: In einer Folge geht es um die Unsicherheit im Umgang mit Traditionen aus der fremden Heimat, in einer anderen um den Niedergang der Bubble-Tea-Läden in Deutschland. Mal bearbeiten *Vu* und *Tran* die Themen zu zweit im Gespräch und integrieren Reportage- und Interviewelemente, mal laden sie Gäste ein oder produzieren aufwendige Storytelling-Folgen.

Für die Folge "Hamburg 1980" wurden *Tran* und *Vu* mit dem CIVIS Top Award ausgezeichnet. Sie dreht sich um den Brandanschlag auf die Flüchtlingsunterkunft in der Hamburger Halskestraße im Jahr 1980.

"Rice and Shine" erscheint einmal im Monat [www1.wdr.de/radio/cosmo/podcast/rice-and-shine/](http://www1.wdr.de/radio/cosmo/podcast/rice-and-shine/) [www.zeit.de/serie/rice-and-shine](http://www.zeit.de/serie/rice-and-shine)



Foto: SWR/Torsien Silz

SWR4 Rheinland-Pfalz und die mainzplus Citymarketing präsentieren am 13. August *Giovanni Zarrella & Band* und *Mirko Santocono* zu einem besonderen Sommerabend auf der Zitadelle in Mainz. Das Konzert wird ab 20.00 Uhr auf [SWR4.de](http://SWR4.de) live gestreamt. *Giovanni Zarrella & Band*: Mit seinen Erfolgsalben "La vita è bella" und "Ciao!" schlägt der charismatische Sänger eine Brücke zwischen den größten Hits des deutschen Schlagers und der Sprache seiner Familie. Aufgewachsen als Sohn italienischer Eltern im beschaulichen Hechingen, kehrt *Giovanni Zarrella* in vielerlei Hinsicht zu seinen Wurzeln zurück. Zur Musik, zur italienischen Sprache und nicht zuletzt zu seinem Traum von einem Leben als Musiker, den schon sein Vater hatte. *Mirko Santocono*: Der Singer-Songwriter aus dem Westerwald mit italienischen Wurzeln ist ein Vollblut-Musiker. Mit authentischen Songs begeistert er sein Publikum. *Mirko* feierte bereits mit seiner Debüt-Single "Farben" 2016 seinen Durchbruch. Im Februar 2019 erschien dann sein erstes Album. Mit "Meine Zukunft ist anders" präsentierte er Songs, die seine eigene Lebensgeschichte erzählen. Dieses Jahr startet der Sänger nochmal neu durch: Seine Single "Tanzen" war 14 Wochen in den deutsche Radiocharts vertreten. [www.swr4.de/rp](http://www.swr4.de/rp)



Foto: ZDF/Kai Obertmäser/Kolumboa Köln

"Das große Deutschland-Quiz" heißt die neue Show, mit der *Sabine Heinrich* ihre Premiere als Moderatorin im ZDF feiert. Sie nimmt das Publikum mit auf große Quiz- und Spielreise durch Deutschland. Bevor der Startschuss für die große Quiz- und Spielreise durch das Land am Samstag, 7. August, um 20.15 Uhr fällt, geht *Sabine Heinrich* gemeinsam mit

prominenten Gästen bereits ab 10. Juli am Vorabend auf Entdeckungstour durch Deutschland. Ab 7. August wird "Das große Deutschland-Quiz" am Samstagabend um 20.15 Uhr zu sehen sein. In den 150-minütigen Ausgaben spielen dann acht prominente Kandidatinnen und Kandidaten in vier Teams für den guten Zweck. Zur Premiere stellen sich *Henry Maske* und *Anja Kling* (Team Ost), *Leonard Lansink* und *Armin Rohde* (Team West), *Sonja Zietlow* und *Judith Williams* (Team Süd) sowie *Bettina Zimmermann* und *Kai Wiesinger* (Team Nord) Fragen und Aktionen rund um Deutschland. Die Gewinnsumme spenden die Siegerinnen und Sieger an karitative Einrichtungen und Projekte in Deutschland. [www.zdf.de](http://www.zdf.de)

Fotos: TVNOW / Stefan Gregorowius



Fußball-Weltmeister und Volksheld *Lukas Podolski* ist der erste neue Juror bei "Das Supertalent". Damit spielt er jetzt in der ersten Liga der deutschen Fernsehunterhaltung und wird ab Herbst bei RTL über Deutschlands größte Talente urteilen. Im Rahmen einer weitreichenden Zusammenarbeit wird der sympathische und allseits beliebte Kicker zudem in weiteren Unterhaltungsshow als auch im Sport-Bereich mitwirken. Die 15. Staffel von "Das Supertalent" startet im Herbst bei RTL. Erzählt werden emotionale Geschichten von Menschen und ihren Talenten mit dem Fokus auf Humor, Emotionen, Entertainment und Überraschungen. Egal ob es sich um Gesangstalente, Akrobaten, Comedians oder lustige Tiertricks handelt - bei "Das Supertalent" kann jeder Mensch, jeden Alters und jeder Herkunft sein ganz persönliches Talent unter Beweis stellen und es auf die große Showbühne schaffen. [www.rtl.de](http://www.rtl.de)

### rbb stärkt Position der Landeswellen

Der Rundfunk Berlin-Brandenburg will die regionale Kompetenz und die Publikumsnähe seiner beiden Landeswellen Antenne Brandenburg und rbb 88.8 künftig stärker für sein Gesamtprogramm nutzen. Dies geschieht in der neu geschaffenen Einheit "Musik & Events", die ab dem 1. August von *Karen Schmied* geleitet wird. Sie war bisher die Programmchefin von "Fritz". Angesiedelt ist die Einheit "Musik & Events" im Bereich "Gesellschaft", der von *Torsten Amarell* geführt wird. *Karen Schmied* ist künftig auch dessen Stellvertreterin.

Unterstützt wird *Karen Schmied* auf Seiten von Antenne Brandenburg von *Thomas Vogel* und auf Seiten von rbb 88.8 von *Momo Falthäuser*, die in den beiden Radioprogrammen künftig die Redaktionsleitung innehaben.

rbb-Programmdirektor *Dr. Jan Schulte Kellinghaus*: "Thomas



Foto: rbb/Ben Wolf

*Vogel* und *Momo Falthäuser* bauen gemeinsam mit *Karen Schmied* auf die herausragende Arbeit von *Petra Hansel* und *Konrad Kuhnt* auf, die als langjährige Wellenchefin und Wellenchef in diesem Sommer in den Ruhestand gehen. Sie haben die Programme geprägt und auf die starke Position geführt, die sie jetzt innehaben."

Sichtbar und erlebbar werden die neuen Arbeitsabläufe für Fans von populären Events, Konzerten, Shows oder anderen Veranstaltungen. *Karen Schmied*: "Wenn wir die bis-

lang oft getrennt arbeitenden Kapazitäten und vor allem Kompetenzen in unseren Landeswellen und im rbb Fernsehen, aber auch für unsere Digitalkanäle gemeinsam nutzen, können wir mehr bewegen. Das Ergebnis erleben, sehen und hören die Menschen in Berlin und Brandenburg unmittelbar dort, wo sie leben, aber natürlich auch in unseren Programmen." Eine zentrale Rolle in diesem Prozess wird die gemeinsame Leitung der Musikredaktionen von rbb 88.8 und Antenne Brandenburg spielen, die schon seit längerem bei *Holger Lachmann* liegt.

### *Karen Schmied*

stammt aus Wismar, volontierte bei Radio Energy 103,4 in Berlin und an der Henri-Nannen-Journalistenschule Berlin. Später studierte *Schmied* "Medienmanagement" an der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Dresden/TU Dresden. Praktische Radio-Erfahrung sammelte sie von 1999 bis 2001 als Musikredakteurin und Moderatorin bei DARDING vom SWR und von 2001 bis 2003 als Musikredakteurin und Reporterin bei 1LIVE vom WDR. 2003 begann sie als Autorin und Reporterin bei Fritz in Potsdam und war dort anschließend mehrere Jahre als Projekt- und Programm-Managerin tätig. 2012 wurde sie Programmchefin von Fritz. Hier gestaltete sie in den vergangenen Jahren den Wandel von Fritz von der Radio- hin zur Digitalmarke.

### *Momo Falthäuser*

kommt aus dem Allgäu und kennt sich in der Radiowelt bestens aus. Als Redakteurin und Reporterin arbeitete sie ab 1997 viele Jahre für den Hessischen Rundfunk und später für den rbb. Bei Fritz war sie ab 2001 zunächst als Redakteurin und Moderatorin, dann als Planungs-, Projekt- und Personalmanagerin und von 2016 bis 2019 als Wortchefin tätig. Anschließend wechselte sie zum Fernsehmagazin zibb. Seit Juli 2020 ist *Momo Falthäuser* Contentchefin bei rbb 88.8.

### *Thomas Vogel*

hat an der Berliner Universität der Künste Gesellschafts- und Wirtschaftskommunikation studiert. 1998 kam er zum Jugendradio Fritz und wechselte im Jahr 2008 zur Landeswelle Antenne Brandenburg. Seit 2013 ist er dort Wortchef.

Die Position der Programmchefin/des Programmchefs von Fritz wird in den kommenden Monaten neu besetzt. Der zu Jahresbeginn neu formierte Bereich "Gesellschaft" ist eine der vier sogenannten Contentboxen im rbb. Er umfasst inhaltlich unter anderem Kinder & Familie, Unterhaltung, Ratgeber, Junge Angebote & Funk, Comedy & Satire sowie Gesundheit & Crime. Zum Bereich gehören unter anderem die Hörfunkwellen Antenne Brandenburg & rbb 88.8, zibb und der neue Vorabend ab 2022, Riverboat Berlin, SUPER.MARKT, Praxis, Täter-Opfer-Polizei, Abendshow, rbb Fernsehunterhaltung, Fritz, funk, Nuhr, Krömer und Gartenzeit.

[www.rbb-online.de](http://www.rbb-online.de)

Foto: Schlagerradio



- Vom 24. bis 26. September, verwandelt sich der Erlebnispark Paaren bei Berlin in ein riesiges Schlager-Festival-Gelände – ähnlich wie das legendäre Rockfestival in Wacken, nur eben mit Schlager. Für viel Unterhaltung sorgen die Stars der Schlagerszene und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. An diesem langen Schlager-Wochenende können sich Schlagerfans freuen auf Künstler wie *Inka Bause*, *Stefan Mross*, *Anna-Carina Woitschack*, *Giovanni Zarrella*, *Laura Wilde*, *Mickie Krause*, *Ute Freudenberg*, *Mitch Keller*, *Sonia Liebing*, *Matze Knop* und *Diana Burger*. Zahlreiche Attraktionen sorgen zusätzlich für viel Spaß und gute Laune. [www.schlagerradio.de](http://www.schlagerradio.de)

*Der neue TV-Sender BILD*

geht am 22. August erstmals "on air". BILD wird frei und unverschlüsselt - auch in HD - über Kabel, Satellit, IPTV sowie OTT zu empfangen sein. Ziel ist zum Start eine technische Reichweite von rund 85 Prozent der deutschen TV-Haushalte. Das TV-Programm von BILD wird über Werbevermarktung finanziert.

Zentrales Programmangebot von BILD ist die News-Show BILD LIVE, die von Montag bis Freitag von 9.00 bis 14.00 Uhr gesendet wird. Unter der journalistischen Mission "Ongoing News und Opinion, 24/7 live-haftig" verfolgen die Moderatorinnen und Moderatoren im Studio sowie BILD Reporter vor Ort bei BILD LIVE jede Stunde ein aktuell laufendes Top-Thema, das mit Experten und Zuschauern meinungsstark debattiert wird und so live zur exklusiven Schlagzeile wird. Am Sonntag steht BILD LIVE von 9.00 bis 13.00 Uhr mit verschiedenen Sendungen insbesondere zur Fußball-Bundesliga ganz im Zeichen des Sports. Die Sendestrecken von BILD LIVE werden außerdem zeitgleich bei N24 Doku, dem Timeshift-Sender von WELT, zu sehen sein.

Das 24-stündige Programm besteht darüber hinaus aus Live-Shows unter anderem zu Politik, Sport, Show sowie Service-Themen, wie dem Politik-Talk DIE RICHTIGEN FRAGEN oder dem Fußball-Talk REIF IST LIVE. Ergänzt wird das Programmangebot durch Reportagen und Dokumentationen, während derer bei Breaking News-Lagen jederzeit in das BILD LIVE Studio geschaltet werden kann.

BILD wird aus einer neuen TV-Unit in der WeltN24 GmbH produziert und verantwortet, in der Axel Springer die Fernseh-Aktivitäten für WELT, BILD und N24 Doku bündelt.

www.bild.tv  
www.axelpringer.de

**Musikgewordene Träume**

Das NDR Vokalensemble macht Träume musikalisch erlebbar. Zur Saisoneroöffnung den Traum vom Fliegen mit "Leonardo Dreams of His Flying Machine" von Eric Whitacre. Es ist das Konzert zum 75. Jubiläum des Ensembles. Zum Saisonabschluss nehmen die Sängerinnen und Sänger das Publikum mit auf eine musikalische Traumreise: Gemeinsam mit der NDR Bigband zelebrieren sie "Far Reaching Dreams of Mortal Souls" des Jazz-Musikers Percy Pursglove.

*Vom kleinen Solisten-Ensemble bis zum sinfonischen Chor*

Zwischen Saisoneroöffnung und -abschluss präsentiert das NDR Vokalensemble in seiner Konzertsaison 2021/2022 Musik für Stimmen in all ihren Facetten - vom kleinen Solisten-Ensemble bis zum sinfonischen Chor, von der Renaissance bis zur Musik unserer Tage und einer Uraufführung. Ziel von Chefdirigent Klaas Stok ist es, die Wandlungsfähigkeit des NDR Vokalensembles in stilgerechten Aufführungen der Musik aller Epochen zu zeigen und zugleich in unterschiedlichen Besetzungen vokale Klangmöglichkeiten auszuloten.

Die Riege der künstlerischen Partner des NDR Vokalensembles ist dabei ebenso vielfältig wie das Programm: Neben den Alte-Musik-Spezialisten von Holland Baroque und den Schlagwerkern von Elbtoneal musiziert das Vokalensemble zusammen mit den Kolleginnen und Kollegen der NDR Bigband, des NDR Elbphilharmonie Orchesters, der NDR Radiophilharmonie sowie den Chören von WDR und MDR.

*Das NDR Vokalensemble unterwegs im Sendegebiet*

Auch in der Konzertsaison 2021/2022 ist das NDR Vokalensemble in den vier Ländern des NDR Sendegebietes präsent: Neben Auftritten beim

Schleswig Holstein Musik Festival und den Internationalen Händel Festspielen Göttingen macht das NDR Vokalensemble mit seinem weihnachtlichen Mitsingkonzert unter anderem in Wismar und Kiel Station. Einen besonderen Schwerpunkt setzt das Vokalensemble darüber hinaus mit drei Konzerten in der UNESCO "City of Music" Hannover.

*... und darüber hinaus*

Zum 400. Todestag des bedeutenden niederländischen Chor komponisten Jan Pieterszoon Sweelinck haben Klaas Stok und das NDR Vokalensemble eine länderübergreifende Reihe von Konzerten zwischen den Niederlanden und Hamburg initiiert. Sweelinck gilt als "Hamburgischer Organistenmacher", da seine Schüler im 17. Jahrhundert das Musikleben an den Hauptkirchen der Musikstadt Hamburg geprägt haben.

*Das NDR Vokalensemble online*

Konzertmitschnitte, Musikvideos und Reportagen über das NDR Vokalensemble sind auf NDR Kultur, im NDR Fernsehen sowie im Web zu erleben. Über aktuelle Entwicklungen informiert das NDR Vokalensemble ebenfalls auf seiner Website sowie über [www.facebook.com/ndrelbphilharmonieorchester](http://www.facebook.com/ndrelbphilharmonieorchester)

[www.ndr.de/vokalensemble](http://www.ndr.de/vokalensemble)

**"Zusammen sind wir bunt"**

Die von TOGGO Radio konzipierte Anti-Rassismus-Woche "Zusammen sind wir bunt" wurde am 4. Juli im Rahmen des Filmfests München in der Kategorie "Audio" mit dem Kinder-Medien-Preis DER WEISSE ELEFANT prämiert.

TOGGO Radio ist Begleiter im Alltag von Kindern und Eltern. Durch kreative Ideen und leicht verständlich vermitteltes Wissen wird mit einer Extraportion Humor für jede Menge gute Laune gesorgt. Darüber hin-

aus werden auch wichtige und aktuelle Themen angesprochen und Kindern in einem verständlichen Umfeld erklärt und nahegebracht. So wurden im Rahmen der Aktion "Zusammen sind wir bunt" eine Woche lang Themen wie Rassismus, Ausgrenzung und Diversität auf Augenhöhe und mit Sorgfalt behandelt. Durch spannende Wissenskicks, Nachrichten und Interviews wie beispielsweise mit der Kinderbuchautorin Constanze von Kitzing erfolgte die kindgerechte Aufarbeitung der Themen innerhalb der Aktionswoche. Dadurch soll ein Bewusstsein für eine diverse und offene Gesellschaft geschaffen werden.

Der vielfältige Einsatz des Themas und die Inklusion aller Mitwirkenden konnte die Fachjury besonders überzeugen: "Der gerade erst ein Jahr alte Radiosender hat sich mit einer Anti-Rassismus-Woche viel vorgenommen - und viel geboten. In allen Formaten, wie Nachrichten, Reportagen, Talks, kleinen Hörspielen und Interviews war Rassismus das Thema. [...] Alle Moderatorinnen und Moderatoren des Senders, prominente Musikerinnen und Musiker aus der Hitliste der Kids und vor allem viele Kinder unterschiedlicher Ethnien und Kulturen gestalteten die Programme mit ihren Ideen, Meinungen und Beschreibungen ihrer Erfahrungen mit. [...] Zusammen sind nicht nur alle bunt, sondern appellieren einhellig dafür, dass mehr gegenseitige Unterstützung und Anerkennung Not tut, denn: 'Wir finden Rassismus doof!' und würden lieber bunt zusammenleben!"

Der vom Medien-Club München e.V. initiierte Kinder-Medien-Preis DER WEISSE ELEFANT wird alljährlich im Rahmen des Münchener Filmfests verliehen und zeichnet Produktionen aus, die die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen fördern und dazu beitragen, die Qualität der Angebote zu verbessern.

www.toggo.de/radio  
<https://medien-club-muenchen.com/>

Foto: Radio Arabella



Die am 6. Juli erschienene Reichweitenuntersuchung "Funkanalyse Bayern 2021" (FAB) bestätigt eindrucksvoll den langjährigen Erfolg der Münchner Radiomarkte Arabella. Durchschnittlich 76.000 Hörer pro Stunde schalten den Sender im weitesten Empfangsgebiet ein. Arabella wird dabei nicht nur besonders häufig im Radio eingeschaltet, sondern mit über zweieinhalb Stunden täglich auch überdurchschnittlich lange gehört. Arabella München Programmchefin Miriam Kropp ist stolz auf die über den ganzen Tag hinweg konstant hohen Hörerzahlen. „Bei keinem anderen Münchner Sender wird so lange zugehört“, sagt sie mit Blick auf die FAB. Über zweieinhalb Stunden (150 Minuten) schalten die Hörerinnen und Hörer den Erfolgssender im Durchschnitt ein - besonders am Morgen, wenn "Anja und der Morgenhuber" die Hörer gut gelaunt und besser informiert in den Tag begleiten. "Unsere Hörer schätzen die Abwechslung und Vielfalt im Programm von Arabella mit Kulthits und dem Besten von heute sowie einem besonderen Schwerpunkt bei den 80ern", so Arabella-Geschäftsführer Till Coenen. "Bei uns wiederholen sich die Songs nicht mehrmals am Tag. Dazu aktuelle und relevante Informationen aus München und der Region, sympathische Aktionen und authentische Moderatoren sind das Erfolgsrezept von Arabella". [www.radioarabella.de](http://www.radioarabella.de)

**Kreativ, glaubwürdig, nah: Lokalradio und Lokal-TV in Bayern ausgezeichnet!**

Die lokalen Hörfunk- und Fernsehsender in Bayern überzeugen mit außerordentlichen Leistungen. Ob unterhaltend oder journalistisch fundiert – alle Beiträge, die am 6. Juli im Rahmen des Lokalrundfunktags mit einem BLM-Preis ausgezeichnet wurden, sind die Besten aus dem bayerischen Lokalfunk. Die Jury hat 24 Gewinnerinnen und Gewinner ausgewählt, die im Alten Rathaus in Nürnberg einen BLM-Radiopreis bzw. Telly bei der live gestreamten Preisverleihung bekamen.

Der Sonderpreis der Jury 2021 für ein herausragendes Format mit kreativem, innovativem, cross-

medialem oder on-demand Ansatz geht an Pamela Tumba, Thomas Kreidemeier, Markus Hensel und Suli Kurban von der Mediaschool Bayern für ihre gelungene Auseinandersetzung mit dem Thema "40 Jahre Oktoberfestattentat".

**BLM-Hörfunk-Preise 2021**

*Aktuelle Berichterstattung und Information*

• Christian Höreth von Radio Mainwelle (Bayreuth) für seinen Beitrag "Hilferuf aus einem Bayreuther Pflegeheim".

*Moderation*

• Julia Reihofner von Unser Radio (Passau) mit ihrer Serie "Wildnis schafft Wissen: 50 Jahre Forschung im Nationalpark Bayerischer Wald".

*Nachwuchs*

• Anna-Sophie Knake von funklust e.V., de, Campusradio in Erlangen, mit ihrem Beitrag "Die Tafel ist ehrenamtlich gedeckt".

*Unterhaltung & Comedy*

• Thomas Killian und Thomas Fendel von Radio Gong 96.3 (München) für ihre Comedy-Serie "Pumuckl 2.0."

*Werbung und Promotion*

• Matthias Ulrich und Mike Thiel von Radio Gong 96.3 (München) mit ihrer Programmaktion "Die Gong 96.3 FC Bayern Meisterfeier".

**BLM-Lokalfernseh-Preise**

*Aktuelle Berichterstattung und Information*

• Julia Feuerstein von Franken Fernsehen (Nürnberg) mit ihrem Beitrag "Hinter den Kulissen einer Metzgerei: Regionale Fleischproduktion in Großweingarten".

*Moderation und Reporter on Location*

• Paul Klinzing und Dominik Ivanusic von NIEDERBAYERN TV Deggendorf-Straubing mit ihrem "Satirischen Imagefilm für die Gemeinde Künzing".

*Sparten- und Sondersendung*

• Ulrich Badura und Jakob Heyn von Neumarkt TV (Spartenpro-

gramm bei Franken Fernsehen) für ihren Film "Liebling, ich habe das Volksfest geschrumpft".

*Nachwuchs*

• Julia Müller und Sebastian Wührer von NIEDERBAYERN TV Passau mit ihrem Beitrag "Legasthenie am Pferd: Pfarrkirchener Schule mit bayernweit einzigartigem Projekt".

*Werbung und Promotion*

• Manuel Krüger und Franz Moosauer von NIEDERBAYERN TV Deggendorf-Straubing mit ihrer Programmaktion "Mia hoidn zamm - Künstler für Niederbayern" teilen sich den Preis mit Timo Lauber und Florian Stäuble von TVA Ostbayern (Regensburg) mit ihrem Werbespot "Stöttner".

• Der Spezialpreis Kultur, Medien und Kirchen, gestiftet vom Evangelischen Presseverband für Bayern e.V. (EPV) und dem katholischen Medienhaus Sankt Michaelsbund (SMB), geht an Bianca Schwarz und Moritz Bogen von der Medienwerkstatt Franken (Nürnberg) für ihren Film "Überlebenskünstler: Jugendobdachlosigkeit in Nürnberg".

Die Gewinnerbeiträge, die Begründungen der Jury und Fotos von der Preisverleihung unter: [www.blm.de/radiotv/blm-preise/gewinner.cfm](http://www.blm.de/radiotv/blm-preise/gewinner.cfm)

Foto: Gong 96.3



**“Fasten your Lederhosen”  
Der Podcast für Popmusik  
aus Bayern**

Dieser neue Podcast von und mit **Matthias Matuschik** befasst sich mit der bayerischen Musikszene und Popmusik aus Bayern, gibt der Szene eine Stimme und eine Plattform – sowohl Newcomern als auch etablierten Künstlerinnen und Künstlern. Matthias Matuschik stellt aufstrebende Sängerinnen und Sänger sowie Bands aus Bayern vor, bespricht Neuerscheinungen, thematisiert spannende Entwicklungen in der bayerischen Popszene und wirft einen Blick auf anstehende Konzerte und Festivals – das alles durch den Blick eines Radiomoderators, dessen Steckenpferd seit Jahrzehnten die bayerische Musikszene ist. [www.br-online.de/podcast](http://www.br-online.de/podcast) [www.ardaudiothek.de](http://www.ardaudiothek.de)

Foto: ENERGY



- Seit 5. Juli wird München von **Anita Kundorf** zusammen mit dem langjährigen ENERGY Morgenmoderator **Armin Münch** geweckt: “ENERGY am Morgen“ läuft von Montag bis Freitag 5.00 bis 10.00 Uhr. Zu hören über UKW, DAB+, Webstream, App und Smart Speaker. Anita Kundorf kommt von Radio Gong 96,3, wo sie zweieinhalb Jahre als Moderatorin und Redakteurin tätig war. Zuvor moderierte sie schon bei Radio Alpenwelle und 106.4 TOP FM. [www.energy.de](http://www.energy.de)

- Zum 15. Oktober wird **Kars ten Wellert** Geschäftsführer und Programmdirektor der Radio 7 Hörfunk GmbH & Co. KG. Aktuell ist er Stellvertretender Chefredakteur und Leiter Online & Data Activation bei ANTENNE BAYERN. Er verantwortet dort alle Online- und Social Media-Aktivitäten sowie die Umsetzung der Daten-Strategie. Seine Karriere begann er bei Radio Gong 96,3 als Moderator in der Morningshow. [www.radio7.de](http://www.radio7.de)

**SWR2 baut sein Programm um. Mehr Mittel für Kultur**

Das Kulturradio SWR2 verlegt ab 18. September aufwändig produzierte Sendungen wie das Feature, die SWR Bestenliste, das Krimi-Hörspiel und den Essay auf stärker genutzte Sendeplätze im Tagesprogramm und am Wochenende. Im Zuge des Umbaus entsteht auch ein neues Abendprogramm.

**Neu im Programm:  
“SWR2 Ohne Limit”  
und “SWR2 vor Ort”**

Das Hörspiel-Studio vom Donnerstag, aber auch “Ars Acustica“-Produktionen, wandern auf einen neugeschaffenen Sendeplatz am Samstag, 23.00 Uhr, mit dem Titel “SWR2 Ohne Limit“. An diesem Platz sollen experimentellere Formen ihre Heimat finden, aber auch Produktionen mit Überlängen, die bisher zu Problemen mit nachfolgenden Sendungen führten. In “SWR2 vor Ort“ am Freitag, 22.00 Uhr, werden Mitschnitte von SWR2 Veranstaltungen gesendet, zum Beispiel aufgezeichnete Gespräche aus Literaturhäusern oder auch Mitschnitte von Kabarettveranstaltungen.

**Neue Sendeplätze  
für Musiksendungen**

Kern des Programmschemas am Abend ist weiterhin eine durchgehende Musikstrecke von Montag bis Sonntag, von 20.00 bis 22.00 Uhr, am Wochenende bis 23.00 Uhr. Das “SWR2 Abendkonzert“ sowie “SWR2 Oper“ gibt es wie bisher am Montag, Freitag, Samstag und Sonntag ab 20.00 Uhr. Neu am Dienstagabend sind die “SWR2 Jazz Session“ (20.00 Uhr) sowie “SWR Jetzt Musik“ (21.00 Uhr). Am Mittwoch wird das “SWR2 Abendkonzert“ ersetzt durch “Thema Musik“ und “Lost in music“ (im 14-tägigen Wechsel) sowie durch “SWR2 NowJazz“ (21.00 Uhr). Am Donnerstag stehen ab 20.00 Uhr neu auf dem Programm “Musik Global“ und “Musikpassagen“ (20.00 Uhr, im 14-tägigen Wechsel) sowie “SWR2 Jetzt Musik“ (21.00 Uhr). Neu ist die abend-

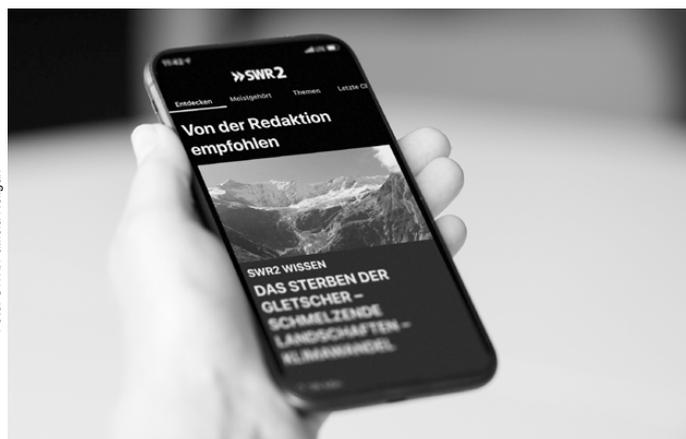


Foto: SWR/Patricia Neiligan

liche Kurzstrecke “Jazz vor Elf“ von Montag bis Donnerstag, 22.50 Uhr. Am Sonntag wird es ein zusätzliches Mittagskonzert ab 12.30 Uhr sowie einen neuen Platz für “SWR2 Alte Musik“ um 16.00 Uhr geben. Die Geistliche Musik wird auf verschiedenen Sendeplätzen stattfinden wie zum Beispiel bei “SWR2 Kantate“ am Sonntag oder in der Sendung “SWR2 Alte Musik“. Geistliche Musik der Gegenwart finden die Hörerinnen und Hörer unter anderem in “SWR2 Jetzt Musik“ oder in Konzertstrecken. Außerdem wird es immer am letzten Samstag im Monat ein zweistündiges Abendkonzert “Geistliche Musik“ geben. Damit ist es besser als bisher möglich, größere Werke der Geistlichen Musik in einen musikgeschichtlichen oder musikdramaturgischen Zusammenhang zu stellen.

*Bild: Die SWR2 App. SWR2 hören - jederzeit live oder zeit versetzt, online oder offline.*

[www.swr2.de](http://www.swr2.de)

**Sendereihe “Briefe an Elisabeth – Erinnerungen aus der Gegenwart”**

Unter dem Titel “Nun aber seid ihr Licht. Elisabeth“ begeht die Stadt Eisenach das Jubiläumsjahr 2021 zum 800. Hochzeitstag der Elisabeth von Thüringen und Ludwig IV. Das Wartburg-Radio 96,5 schließt sich im Rahmen dieses Jubiläums mit der Sendereihe “Briefe an Elisabeth – Erinnerungen aus der Gegenwart“ an. Darin nimmt

das Wartburg-Radio Gedanken, Hoffnungen oder Sorgen von Bürgerinnen und Bürgern der Wartburgregion auf, aber auch Momente der Freude, trotz aller Schwierigkeiten in der derzeitigen Situation.

Eine Auswahl der eingesandten Briefe und Statements wurden von professionellen Sprechern des “Theater am Markt“, des Landestheaters sowie des Wartburg-Radios eingelesen. Zu hören ist die Sendereihe seit dem 7. Juli, dem Geburtstag der Heiligen Elisabeth, und weiterhin an jedem Wochentag um 9.45 Uhr und um 13.45 Uhr oder in der Audiothek auf [www.wartburgradio.com](http://www.wartburgradio.com)

Weitere Informationen zu Veranstaltungen im Jubiläumsjahr “Nun aber seid ihr Licht. Elisabeth“ finden sich unter: [www.eisenach.de](http://www.eisenach.de)

**“Gonna be some changes made“ - Zum 12. Mal “Mit Popsongs auf Sinnsuche“**

Seit 2010 gehen die “hr1 Sonntagsgedanken“ jeden Sommer “mit Popsongs auf Sinnsuche“. Die Interpretationen aus christlicher Sicht stoßen auf große Resonanz bei den Hörerinnen und Hörern von hr1. Die rund neunminütigen “hr1 Sonntagsgedanken“ werden immer sonntags um 7.45 Uhr in hr1 ausgestrahlt und können auf [www.hr1.de](http://www.hr1.de) abgerufen werden. Die Texte zum Nachlesen, weitere Infos zu Beiträgen sowie deren Autorinnen und Autoren gibt es auch unter [www.kirche-im-hr.de](http://www.kirche-im-hr.de)

Foto: rbb/Thomas Ernst



Meili Scheidemann und Max Ulrich sind am 5. Juli als neues Moderatorenteam bei radioeins vom rbb gestartet. Sie präsentieren alle vierzehn Tage die Sendung "radioeins ab drei" jeweils Montag bis Donnerstag im Wechsel mit Sonja Koppitz und Max Spallek. In der vierstündigen Primetime-Sendung mit Information und Unterhaltung lässt radioeins den Tag journalistisch Revue passieren. Meili Scheidemann und Max Ulrich sprechen mit Gästen aus Politik, Kultur und Gesellschaft und begleiten die Hörerinnen und Hörer in den Feierabend. Meili Scheidemann ist freie Journalistin. Nach dem trimedialen Volontariat an der electronic media school (ems) in Potsdam-Babelsberg hat sie unter anderem sechs Jahre lang als Reporterin, Redakteurin und Moderatorin beim rbb-Jugendsender Fritz gearbeitet. Schon seit Oktober 2019 ist sie als Co-Moderatorin von Andreas Ulrich in der radioeins Sendung "Arena Liga Live" zu hören. Außerdem ist sie Moderatorin, Sprecherin und Redakteurin verschiedener Sport- und LGBTQI+ Podcast-Formate. Max Ulrich besuchte die Journalistenschule ems in Potsdam-Babelsberg und ging danach zum rbb-Jugendsender Fritz. Ulrich hat als Reporter über Fluchtrouten von Lesbos bis nach Malmö berichtet, er stand bei der Wahl Emmanuel Macrons im Louvre und bei der Wahl Donald Trumps auf dem Times Square. Für eine seiner Reportagen hat er zuletzt den Kurt-Magnus-Preis gewonnen. Bei Fritz moderierte er außerdem bisher die Nachmittagsendung. [www.radioeins.de](http://www.radioeins.de)

### Endlich wieder Medienschouts

Der nunmehr 16. Ausbildungsdurchgang der Medienschouts MV fand vom 18. bis 20. Juni im Bischof-Theissing-Haus in Teterow statt. Die Jugendlichen reisten aus ganz Mecklenburg-Vorpommern an – unter anderem aus Schwerin, Bad Döberan, Pasewalk und Mirow.

Die Medienschouts MV können jetzt ihren Freundeskreis, ihre Familien sowie Mitschülerinnen und Mitschüler über Themen wie "Privatsphäre-Check", "Fallen im Netz", "Cybermobbing" sowie "Apps und Einstellungen" informieren. Die Medienschouts MV haben nun das Medienwissen und Methoden, um Vorträge, Workshops und Medienthementage durchzuführen. Neu ist die Medienschouts MV

App. Mit dieser eigens entwickelten App können die Jugendlichen untereinander kommunizieren und vor allem Kontakt zum Expertenteam der Projektpartner halten. "Damit haben wir ein soziales Netzwerk für unsere Medienschouts, mit dem sie untereinander datensparsam kommunizieren und News austauschen können", so Heinz Müller, Landesbeauftragter für Datenschutz und



Foto: Andy Krüger

Informationsfreiheit M-V. Über die App können die ausgebildeten Medienschouts MV Materialien, Fotos und Videos vom Wochenende oder Einladungen zu Update-Treffen erhalten. "Die App passt zur Lebenswelt der Jugendlichen", so Müller abschließend.

Die nächste Medienschout-Ausbildung soll vom 19. bis 21. November in Teterow stattfinden. Schon jetzt können sich interessierte Jugendliche aus den 8. bis 10. Klassen für die Ausbildung anmelden.

Medienschouts MV ist ein gemeinsames Projekt von sechs Partnern. Dies sind der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit M-V, die Medienanstalt M-V, das Landeskriminalamt M-V, der Landeskoordinierungsstelle für Suchtthemen M-V und die Computer SpielSchule Greifswald.

[www.medienschouts-mv.de](http://www.medienschouts-mv.de)

### "Echt": ZDF dreht erste Web-Serie für das Kinder- und Jugendprogramm

Derzeit entsteht in Berlin und Umgebung die erste ZDF-Web-Serie für Kinder und Jugendliche. "Echt" ist eine zeitgenössische Adaption der norwegischen Dramaserie "Lik meg" für Kinder ab circa zehn Jahren. Inszeniert werden die zwei Staffeln à zehn Folgen von Süheyla Schwenk, Melanie Waelde, Anna Sofie Hartmann, Duc Ngo Ngoc, Clara von Arnim und Janin Halisch. Die Drehbücher stammen von Riccarda Schemann und zehn weiteren Autorinnen und Autoren. Die Geschichte spielt in

einer sechsten Klasse und befasst sich mit einem der wichtigsten Themen für Kinder in diesem Alter: Was macht wahre Freundschaft aus? In der ersten Staffel wird die enge Verbindung zweier Mädchen auf eine harte Probe gestellt. Sie durchleben Intrige und Vertrauensmissbrauch bis hin zur Ausgrenzung. Wieviel erträgt ihre Freundschaft? In der zweiten Staffel stehen ein Mädchen und ein Junge im Mittelpunkt, die ein Geheimnis verbindet. Durch Vorurteile ihrer Cliques und das Verstricken in ein Lügengerüst geraten die beiden zunehmend in Loyalitätskonflikte.



Foto: ZDF/Richard Kranz

In Hauptrollen spielen neben anderen Laila Mascher, Arazay Zink, Aleyna Kus, Lia Kahlin und Hauke Tai Hoàng. Die vielschichtig angelegten Charaktere zeigen authentisch die Achterbahnfahrt jugendlicher Gefühle und machen deutlich, wie schwierig es sein kann, sich freundschaftlich aufrichtig oder fair zu verhalten. Die Serie soll der Zielgruppe Lösungsansätze anbieten und gleichzeitig widerspiegeln, wie wichtig die Zugehörigkeit zur eigenen Peergroup ist.

Die Ausstrahlung ist ab September in der ZDFmediathek und bei KiKA geplant.

<http://zdftivi.de>

**Funkanalyse M-V 2021:**

*Bürgermedien erfreuen sich immer größerer Beliebtheit*

Die Bürgermedien in Mecklenburg-Vorpommern sind beim Publikum beliebt und werden immer häufiger genutzt. Zu diesem Ergebnis kommt die neue "Funkanalyse Mecklenburg-Vorpommern 2021" der INFO GmbH Markt- und Meinungsforschung aus Berlin, die von der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern (MMV) in Auftrag gegeben wurde.

**NB-Radiotreff 88,0**

Das Programm des Offenen Kanals wird in Neubrandenburg und Umgebung von 74.000 Personen gehört. 41 Prozent (35.000 Personen) zählen zum "Weitesten Hörerkreis" (WHK), das heißt, sie haben NB Radiotreff 88,0 innerhalb der letzten zwei Wochen gehört. Die durchschnittliche tägliche Hördauer (Mo-Fr) beträgt 51 Minuten.

**radio 98eins**

Das Programm von radio 98eins wird in Greifswald und Umgebung von 44.500 Personen 44 Prozent (26.500 Personen) zählen zum "Weitesten Hörerkreis" (WHK), das heißt, sie haben radio 98eins innerhalb der letzten zwei Wochen gehört. Die durchschnittliche tägliche Hördauer (Mo-Fr) beträgt 72 Minuten.

**Lokalradio Rostock (Radio LOHRO)**

Der nichtkommerzielle Sender wird in Rostock und Umgebung von 102.500 Personen gehört. 44 Prozent (49.000 Personen) zählen zum "Weitesten Hörerkreis" (WHK), das heißt, sie haben LOHRO innerhalb der letzten zwei Wochen gehört. Die durchschnittliche tägliche Hördauer (Mo-Fr) beträgt 58 Minuten.

Der vollständige Ergebnisbericht der "Funkanalyse Mecklenburg-Vorpommern 2021: Bürgermedien" ist auf der Homepage der MMV abrufbar.

<https://medienanstalt-mv.de>

**"Europäische Perspektiven"**

Wie blicken unsere Nachbarn aus Europa auf die drängenden Fragen der Zeit? Zusammen mit öffentlich-rechtlichen Medienunternehmen bietet SWI swissinfo.ch, das internationale Online-Portal der SRG SSR, eine Auswahl an aktuellen Themen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft aus ganz Europa. Das Angebot aus einer übergreifenden europäischen Perspektive ist am 1. Juli gestartet.

Zehn europäische Medien, ein Angebot: "Das Angebot ermöglicht, globale Themen oder auch den Klimawandel aus unterschiedlichen europäischen Perspektiven zu beleuchten. Sie lesen, was die Menschen in Europa bewegt", erklärt Larissa M. Bieler, Direktorin und Chefredaktorin von SWI swissinfo.ch.

Auch SWI swissinfo.ch-Leserinnen und -Leser können neu auf vertrauenswürdige Quellen aus ganz Europa zugreifen. Sie erhalten Zugang zu Geschichten, welche die vielen Facetten der europäischen Identität abbilden. Die Informationen helfen zudem zu verstehen, wie Nachbarländer und andere Staaten mit vergleichbaren Herausforderungen umgehen. Möglich macht dies eine neue Übersetzungstechnologie und eine sorgfältige Auswahl von Themen in einem kuratieren Feed.

Unter der Leitung der Europäischen Rundfunkunion "EBU" starten die EBU Mitglieder aus Belgien (RTBF), Finnland (YLE), Frankreich (France Télévisions), Deutschland (BR/ARD), Irland (RTÉ), Italien (RAI), Portugal (RTP), Spanien (RTVE) und der Schweiz (SWI swissinfo.ch) sowie der deutsch-französische Sender ARTE den kollaborativen Nachrichtendienst.

Das Projekt wird durch das EU-Programm "Multimedia Actions" kofinanziert und über einen Zeitraum von 14 Monaten bereitgestellt. Das Ziel des



Die langjährige ANTENNE BAYERN-Marketingleiterin *Claudia Ott* übernimmt ab 1. Oktober das Online- und Datenmanagement des Radiosenders. Für die Unternehmensgruppe sind bereits die Bereiche Marketing und Kommunikation 2019 zusammengeführt worden. Deren Gesamtleitung übernimmt *Raphael Doderer*, bisheriger Leiter Unternehmenskommunikation. Claudia Ott ist seit 2006 bei ANTENNE BAYERN, unter anderem in Verantwortung für die erfolgreichen Social Media-Kanäle des Radiosenders. Raphael Doderer kam 2019 zur Unternehmensgruppe und übernahm die Leitung der Unternehmenskommunikation. In dieser gemeinsamen Zeit haben sie den Bereich Marketing und Kommunikation zusammengeführt und weiter digitalisiert. "Online-Plattformen, Datenmanagement, Marketing und Kommunikation gehen Hand in Hand", so Doderer und Ott. "Daher werden wir miteinander diese Felder strategisch und inhaltlich weiterentwickeln, um ANTENNE BAYERN und die Unternehmensgruppe nachhaltig zu stärken." [www.antenne.de](http://www.antenne.de)

Programms ist die Stärkung der Nachrichtenberichterstattung über europäische Angelegenheiten, indem Nutzerinnen und Nutzer Zugang zu Standpunkten aus allen Regionen Europas erhalten. Alle anderen Projektkosten werden von der Europäischen Rundfunkunion (EBU) getragen und alle Inhalte werden von den teilnehmenden öffentlich-rechtlichen Medienunternehmen beigesteuert und kuratiert. Bei Projekten, die im Rahmen des EU-Programms "Multimedia Actions" finanziert werden, ist die volle redaktionelle Unabhängigkeit garantiert. Die Einführung erfolgt schrittweise bis Ende Juli 2021.

Die zehn öffentlich-rechtlichen Medienorganisationen sind in der Lage, ihre Inhalte gegenseitig auszuwählen und zu veröffentlichen. Das massgeschneiderte digitale Nachrichtenzentrum nutzt KI-Technologie, um die Berichte in mehrere Sprachen zu übersetzen. Der Dienst wird durch das

PEACH-System der EBU für Empfehlungen und das Euro VOX-Toolkit für automatisierte Sprachdienste unterstützt. Die Redakteurinnen und Redakteure der einzelnen Partner nutzen ihr Wissen über die Bedürfnisse und Interessen des lokalen Publikums, um sicherzustellen, dass die ausgewählten Inhalte sowohl relevant als auch fesselnd sind.

[www.swissinfo.ch](http://www.swissinfo.ch)

- Über 400.000 Menschen haben jetzt "offen un' ehrlich" auf YouTube abonniert. Insgesamt wurden die Videos über 75 Millionen Mal angeklickt. Damit ist "offen un' ehrlich" das erfolgreichste Webvideo-Format des Saarländischen Rundfunks und eines der erfolgreichsten Formate von "funk", dem jungen Online-Angebot von ARD und ZDF. Die Arbeit von "offen un' ehrlich" wurde dieses Jahr mit einer Nominierung für den Grimme-Preis gewürdigt. [www.funk.net](http://www.funk.net) [www.youtube.com/offenuehrlich](http://www.youtube.com/offenuehrlich)

Foto: SWR/Dominic Reichenbach



Der internationale Kabarettpreis "Salzburger Stier" wurde am 26. Juni in einer öffentlichen Preisverleihung in Karlsruhe an die diesjährigen Gewinner *Moritz Neumeier*, Lara Stoll und Thomas Stipsits vergeben. Die Preisverleihung sowie die Eröffnung am 25. Juni mit Auftritten der Vorjahressieger Sarah Bosetti, Florian Scheuba und Renato Kaiser waren als Video-Livestream auf SWR2.de zu sehen. In der ARD-Audiothek stehen beide Veranstaltungen als Download zum Nachhören zur Verfügung. Der "Salzburger Stier" feiert in diesem Jahr sein 40. Jubiläum. Er gilt als einzige internationale Auszeichnung für deutschsprachiges Kabarett. Der Stand-up-Künstler, Bühnenliterat und Kabarettist Moritz Neumeier wurde mit dem "Salzburger Stier" 2021 für Deutschland ausgezeichnet. Die Schweizer Jury kürte die Filmemacherin, Schauspielerin und Autorin Lara Stoll. Für Österreich gewann der Kabarettist und Schauspieler Thomas Stipsits. Moritz Neumeier aus Itzehoe und Lara Stoll aus dem schweizerischen Schaffhausen haben sich vor allem in der Comedy- und Poetry Slam-Szene einen Namen gemacht. Auch der österreichische Gewinner Thomas Stipsits ist ein Geschichtenerzähler der neuen Generation. Der "Salzburger Stier" wird von zehn Rundfunkanstalten aus Deutschland, Österreich, der Schweiz sowie der RAI Südtirol veranstaltet. Er gilt als einer der wichtigsten Preise für klassisches Kabarett und die Spielformen von Poetry Slam und Comedy. Auf der Liste der bisherigen Preisträger finden sich Namen wie Harald Schmidt, Dieter Hildebrandt, Urban Priol, Lisa Eckart und Gerhard Polt.

[www.salzburgerstier.org](http://www.salzburgerstier.org)

[www.ardaudiothek.de](http://www.ardaudiothek.de)

### Simona Caminada

wechselt nach mehreren Jahren als Inlandkorrespondentin für den Kanton Graubünden im Sommer 2022 als Auslandskorrespondentin fürs Fernsehen nach Italien. Sie übernimmt die Nachfolge von Philipp Zahn, der dann in die Redaktion nach Zürich kommt.

Simona Caminada hat einen Bachelor of Arts der Universität Zürich in den Fächern Publizistik- und Kommunikations- sowie Filmwissenschaften. Anschließend absolvierte sie ein

Studium an der Universität Hamburg und am Medienausbildungszentrum MAZ in Luzern mit dem Abschluss Master of Arts in Journalism.

Ihre ersten journalistischen Erfahrungen sammelte Simona Caminada bei der romanischen Tageszeitung "La Quotidiana". Es folgte ein Stage bei Radiotelevisione Svizra Rumantscha (RTR), in dessen Rahmen sie ins TV-Handwerk eingeführt wurde. Den Einstand bei SRF gab die 34-Jährige Ende 2009 im Rahmen von Praktika bei Media Rela-

tions und auf der Redaktion der "Tagesschau". Ab Mitte 2011 durchlief Simona Caminada bei Radio SRF verschiedene Stationen. Zuerst arbeitete sie als Redakteurin beim Regionaljournal Zürich Schaffhausen. Später wechselte sie als Reporterin zu Radio SRF 3. Ab Oktober 2014 prägte Simona Caminada beim gleichen Sender zusätzlich auch das Hintergrundmagazin "Input" als Moderatorin und Redakteurin mit.

Anfang 2016 erfolgte der Wechsel innerhalb von SRF vom Radio zum Fernsehen, wo sie nach einer Einarbeitungszeit seit dem Sommer 2016 als TV-Korrespondentin für den Kanton Graubünden sowie aushilfsweise für den Kanton Tessin tätig ist.

[www.srf.ch](http://www.srf.ch)

### Christian Dütschler

übernimmt im Herbst die Leitung der SRF-Konsumredaktion. Bislang war der 52-Jährige in gleicher Funktion für das Nachrichtenmagazin "10vor10" zuständig. Christian Dütschler stieg 1995 als Redakteur beim "Kassensturz" in den Fernsehjournalismus ein. Vier Jahre später wechselte er zu "10vor10". Dort war er zunächst als Redakteur, später Produzent, Themenplaner und stellvertretender Redaktionsleiter tätig, bevor er 2012 die Leitung des Nachrichtenmagazins übernahm. In dieser Zeit hat er die Sendung gemeinsam mit der

Redaktion noch stärker zu einem Hintergrundmagazin mit täglichen Schwerpunkten und Liveinterviews im Studio weiterentwickelt. Nun kehrt Christian Dütschler zu seinen journalistischen Wurzeln zurück: Ab Herbst wird er Leiter der Konsumredaktion von SRF und ist damit für die Sendungen "Kassensturz" und "Espresso" verantwortlich.

Vor seinem Wechsel zum damaligen Schweizer Fernsehen absolvierte Christian Dütschler die Ringier Journalistenschule und schrieb für verschiedene Schweizer Zeitungen. Er hat an der Universität Zürich Geschichte, Politologie und Publizistik studiert.



Foto: SRF/Oscar Alessio

Christian Dütschler: "Mit seinem anwaltschaftlichen und kritischen Journalismus erfüllt 'Kassensturz'/'Espresso' eine wichtige Funktion in der journalistischen Landschaft."

Bei "Kassensturz" und "Espresso" folgt Christian Dütschler auf Ursula Gabathuler, die seit 1. April den Bereich News Digital leitet.

[www.srf.ch](http://www.srf.ch)



Foto: SRF/Oscar Alessio

**Neues Angebot mit den Hits der 80er und 90er**

Thüringens Privatradio Nummer 1 erweitert sein Digitalportfolio. Unter dem Motto "Musik, die zu mir passt" war am 1. Juli Sendestart für den neuen Webchannel ANTENNE THÜRINGEN Classics.

Im neuen Audiostream dürfen sich die Hörerinnen und Hörer auf die Hits der 80er und 90er freuen. Dazu begleiten die beliebten Sendungen "Guten Morgen mit Jens May und Caro Schmidt" sowie "Der neue Nachmittag mit Iris Pasold und Alexander Küper" die Thüringerinnen und Thüringer durch den Tag. Jeweils zur vollen Stunde gibt es in den Nachrichten die wichtigsten Informationen.

Foto: antenne THÜRINGEN



"Mit ANTENNE THÜRINGEN Classics bekommt unsere Senderfamilie ein weiteres Format für die zukünftige Ausrichtung unseres Hauses auf dem Thüringer Markt. Wir freuen uns, mit diesem ab Herbst zusätzlich über DAB+ empfangbar zu sein. Mit ANTENNE THÜRINGEN Classics schlagen wir ein neues Kapitel auf und schließen eine Lücke im Thüringer Markt", sagt ANTENNE THÜRINGEN Geschäftsführer Christian Berthold. "Hier gibt's die Songs, die damals bei unseren Hörerinnen und Hörern auf Kasette rauf und runter gelaufen sind, und die Künstler, von denen sie sich ihre allererste CD gekauft haben," so ANTENNE THÜRINGEN Programmdirektor Ron Perduss.

ANTENNE THÜRINGEN Classics sowie die weiteren Streamangebote und der Simulcast-Stream sind als Webradios und in der App zu hören, sowie bei allen gängigen Plattformen abrufbar.

[www.antennethueringen.de](http://www.antennethueringen.de)

**ROCK ANTENNE erweitert Stream-Portfolio**

Gleich zwei neue Streams bereichern das Webradio-Angebot von ROCK ANTENNE. Die beiden Channel "Lagerfeuer" und "Sound of Summer" läuten den Rock-Sommer ein und bieten neben heißem Sommer-Rock auch unvergessliche Akustik-Versionen.

Das Webradio "Sound of Summer" steht für den perfekten Sommer-Soundtrack. Die Playlist bietet eine Vielfalt der besten Rock-Songs, die eine Party am See, Roadtrips oder die Auszeit zu Hause zu einem Highlight machen. Künstler wie die Beach Boys oder Red Hot Chili Peppers sorgen an heißen Sommertagen für die beste Musik.

Für die ruhigere Stimmung und den perfekten Ausklang am Abend bietet ROCK ANTENNE den Stream "Lagerfeuer Rock" an. Einzigartige Unplugged-Songs und eindrucksvolle Akustik-Versionen sorgen für Gänsehaut-Momente. Wie bei einem gemütlichen Lagerfeuer kann man sich zu den zarten Gitarrenklängen zurücklehnen und die Musik genießen.

Sound of Summer und Lagerfeuer Rock sowie alle anderen ROCK ANTENNE-Webradio-Angebote sind kostenlos im Web verfügbar und in der ROCK ANTENNE-App sowie bei Smart-Speakern und Smart-TV. [www.rockantenne.de](http://www.rockantenne.de)

**27. José Carreras Gala**

Am 16. Dezember wird die 27. José Carreras Gala zugunsten der Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung wieder in Leipzig stattfinden und live ab 20.15 Uhr vom Mitteldeutschen Rundfunk (MDR) übertragen. Der Stifter und Weltstar José Carreras wird gemeinsam mit Brisant-Moderatorin Mareile Höppner und ARD-Morgenmagazin-Moderator Sven Lorig durch den Abend führen. Seit der Premiere im Jahr 1995



Foto: TVNOW/Stefan Gregorowius

Wenn am 2. August um 17.00 Uhr mit "Explosiv Stories" eine weitere Ausgabe des erfolgreichen RTL-Magazins an den Start geht, ist auch eine neue Moderatorin im Einsatz. Jana Azizi gehört ab dann mit Elena Bruhn und Leonie Koch zum festen Moderationsteam von "Explosiv" und "Explosiv Stories". Nicht mehr dabei sein wird Moderatorin Sandra Kuhn, die die Sendung auf eigenen Wunsch verlässt. "Explosiv" präsentiert die Geschichten, die Deutschland bewegen und regelmäßig für öffentliche Diskussionen sorgen. Dabei knüpft das RTL-Magazin immer dort an, wo die Geschichten der Menschen hinter den News beginnen und beweist, dass Boulevard deutlich mehr ist als nur Sensation. Das wird auch bei "Explosiv Stories", das ab dem 2. August täglich direkt im Anschluss an die 16.45 Uhr-Ausgabe von "RTL Aktuell" startet, so sein. Die zweite Ausgabe "Explosiv - Das Magazin" folgt dann auf dem gewohnten Sendeplatz um 18.00 Uhr. Beide Magazine werden thematisch aufeinander abgestimmt sein - eine Sendung in zwei Ausgaben. Jana Azizi ist seit März 2020 bei der Mediengruppe RTL Deutschland und moderiert bisher unter anderem den Sport bei "RTL Aktuell" sowie das Lifestyle-Magazin "Deluxe" bei ntv. Zudem hat sie Anfang des Jahres Nazan Eckes als Moderatorin bei "Extra" vertreten und war auch immer mal wieder bei "Punkt 12" und "Guten Morgen Deutschland" im Einsatz. Die studierte Betriebswirtin sammelte erste journalistische Erfahrungen in der SWR-Sportredaktion. Vor ihrem Wechsel zu RTL war Jana Azizi ab 2017 feste Moderatorin bei den Sky Sport News. [www.rtl.de](http://www.rtl.de)



Foto: Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V.

unterstützen den Weltstar José Carreras jedes Jahr bekannte internationale und nationale Künstler im Kampf gegen Leukämie und andere Blut- und Knochenmarkserkrankungen. Über diese Galas, weitere Benefizaktionen und unzählige Spenden wurden in den vergangenen 26 Jahren bereits über 220 Millionen Euro an Spenden generiert. Mit den Spendengeldern fördert die

gemeinnützige Organisation den Bau von Forschungs- und Behandlungseinrichtungen sowie die weitere Erforschung von Leukämie und anderer verwandter bösartiger Blut- und Knochenmarkserkrankungen, um eine Verbesserung bestehender Therapien und eine Erhöhung von Heilungschancen zu erzielen. Auch unterstützt sie junge Wissenschaftler im Rahmen von Stipendienprogrammen sowie Selbsthilfegruppen und Elterninitiativen. Die Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V. ist Träger des DZI Spenden-Siegels, dem Gütesiegel im deutschen Spendenwesen.

[www.carreras-stiftung.de](http://www.carreras-stiftung.de)

Foto: NDR/Hendrik Lüders



Susanne Stichler wird künftig die Moderation des Nachrichtenmagazins "NDR Info 21:45" übernehmen. Sie folgt auf Thomas Kausch, der die Sendung zehn Jahre lang moderiert hat und sie auf eigenen Wunsch verlässt. Neben Susanne Stichler wird wie bisher Julia-Niharika Sen die Sendung präsentieren. Susanne Stichler ist seit 2004 NDR-Moderatorin für Aktuelles und Politik. Im NDR Fernsehen präsentiert sie Sendungen aus der Nachrichtenredaktion "NDR Info" am Nachmittag und die Extra-Sendungen zu den Landtagswahlen im Norden. Von 2012 an führte sie durch das Politikmagazin "Panorama 3". Im Radio gehört Susanne Stichler zum Moderationsteam der "ARD Infonacht". Bundesweit ist sie dem Fernsehpublikum bekannt als Moderatorin der tagesschau am Nachmittag und des nachtmagazins. Das Nachrichtenmagazin "NDR Info 21:45" sendet von Montag bis Freitag live aus Hannover und wird in Verantwortung der Landesfunkhäuser Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern produziert. Es liefert in 15 Minuten einordnende Berichterstattung zu den politischen und gesellschaftlichen Ereignissen in Norddeutschland. NDR Info ist die crossmediale Nachrichtenmarke des NDR mit Angeboten in Fernsehen, Hörfunk, online und in den sozialen Netzwerken. [www.ndrinfo.de](http://www.ndrinfo.de)

### Daniela Mussgiller

übernimmt ab 1. Oktober die Leitung der Hauptredaktion Fernsehfilm, Serie und Kinder beim Mitteldeutschen Rundfunk. Die 47-Jährige folgt damit auf Jana Brandt, die seit Anfang des Jahres die MDR-Programmdirektion Halle leitet. Gegenwärtig führt Klaus Brinkbäumer, MDR-Programmdirektor in Leipzig, die seinem Bereich zugehörige Hauptredaktion Fernsehfilm, Serie und Kinder kommissarisch. Daniela Mussgiller verantwortet künftig alle fiktionalen Angebote des MDR, wie beispielsweise "Polizeiruf 110"- und "Tatort"-Produktionen, Hauptabendserien im Ersten wie "In aller Freundschaft", ARD-Serien wie "Charité", "Schloss Einstein" für den Kika oder auch Kurz-



Foto: MDR/Thomas Lüders

filmnächte im MDR – um nur einige Formate der Hauptredaktion zu nennen.

Daniela Mussgiller zählt zu den profiliertesten Film-Redakteurinnen in Deutschland. Nach ihrem Diplom-Studium

an der Hochschule für Fernsehen und Film in München ist sie von 2001 an beim Norddeutschen Rundfunk als Redakteurin und stellvertretende Leiterin der Abteilung Film, Familie und Serie tätig. Sie verfügt über langjährige Erfahrung in der redaktionellen Betreuung von Fernseh-, Kino- und Debütfilmen. Dazu zählt auch die maßgebliche Entwicklung des "Tatort" mit Wotan Wilke Möhring sowie des Rostocker "Polizeiruf 110" mit Anneke Kim Sarnau und Charly Hübner. Für letzteren war sie zwölf Jahre lang redaktionell zuständig und betreute auch die Kooperation "Wendemanöver" der Ost-"Polizeirufe" Magdeburg (MDR) und Rostock (NDR) im Jahr 2015. Darüber hinaus war sie auch für andere Produktionen aus Mecklenburg-Vorpommern verantwortlich: zum Beispiel "Anderst schön" – eine zarte Liebesgeschichte in einer Schweriner Plattenbau-Nachbarschaft. Daniela Mussgiller legt Wert darauf, die Prägung der Menschen in Ostdeutschland und auch ihre Geschichten, Gefühle und Erfahrungen sowie die Veränderungen und Brüche der letzten 30 Jahre in filmische Erzählungen zu überführen. [www.mdr.de](http://www.mdr.de)

### LUCHS-Preis Juli

Der LUCHS-Preis Juli geht an Elizabeth Acevedo für ihr Jugendbuch "Soul Food", welches im Rowohlt/Rotfuchs Verlag erschienen ist, empfohlen für Leserinnen und Leser ab 14 Jahren.

Das Leben von Emoni ist alles andere als gradlinig: Sie wächst ohne ihre Eltern auf und bekommt schon mit 15 ein eigenes Baby. Elizabeth Acevedo skizziert den Versuch der Protagonistin, ihr aus den Fugen geratenes Leben in den Griff zu bekommen. Dabei hilft ihr vor allem eins: Kochen. Seit die 17-jährige Emoni Santiago sich erinnern kann, wollte sie Köchin werden. Sie guckte Kochsendungen, verfeinerte Rezepte und sparte ihr Ta-

schengeld, um teure Gewürze oder exotische Fische zu kaufen. Als ein neuer Kurs in ihrem letzten Highschooljahr angeboten wird, zögert sie keine Sekunde, sich anzumelden: Culinary Arts, die Kunst des Kochens. Mit in dem Kurs ist Malachi, "ein baumlanger Kerl", der aus Newark nach Philadelphia gezogen ist und jetzt bei seiner Tante lebt. Emoni fühlt sich zu ihm hingezogen, aber eine Beziehung kommt für sie nicht infrage. "Dies hier ist kein Date. Wir sind nur Freunde", eröffnet sie Malachi deshalb bei ihrem ersten Treffen.

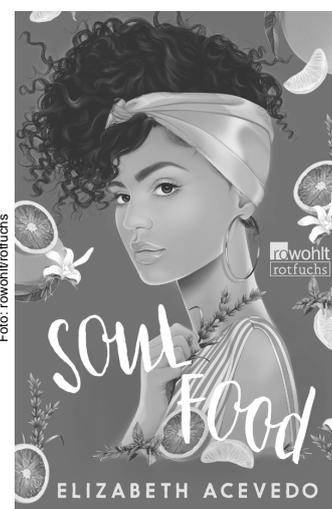


Foto: rowohlt/rotfuchs

So begabt Emoni als Köchin ist, ihre Schöpferin Elizabeth Acevedo ist ihr als Autorin ebenbürtig. "Sie 'kocht' mit Wörtern in perfekter Mischung: eine Prise Übermut hier, einige Löffel Sentimentalität dort, ein wenig Wut und Zärtlichkeit dazu und über allem schwebend eine schmerzhaft Latino-Leichtigkeit", so Klaus Humann in der aktuellen Ausgabe der ZEIT. Es gebe wenige Bücher, deren 400 Seiten so voll von Liebe seien.

Die LUCHS-Jury empfiehlt außerdem: das Bilderbuch "Dulcinea" von Ole Könnecke (Hanser Verlag), das Jugendbuch "Tyrolia" von Elisabeth Steinkellner und Michael Roher (Esther und Salomon Verlag) und das Sachbuch "Ich glaube, es hackt!" von Jörg Bernady (Beltz & Gelberg Verlag).

[www.radiobremen.de/luchs](http://www.radiobremen.de/luchs)

**IMPRESSUM**

**Herausgeber und Verlag**  
 Verlag Anita Pospieschil  
 Göppinger Straße 21  
 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler  
 Telefon 02641 78020  
 eMail: [redaktion.radiojournal@t-online.de](mailto:redaktion.radiojournal@t-online.de)  
[www.radiojournal.de](http://www.radiojournal.de)

**Redaktion**  
 Anita Pospieschil (verantwortlich)

**Gestaltung**  
 Anita Pospieschil

Autoren dieser Ausgabe:

Anzeigen: Laut Vereinbarung

**Druck**  
 Pressel Digitaldruck  
 Olgastr. 14-16, 73630 Remshalden  
[www.pressel.de](http://www.pressel.de)

**RADIOJournal erscheint mit 6 Doppelheften im Jahr zu nicht festgelegten Terminen**

Doppelheft: 6,50 Euro  
 Abonnement Inland: 38,50 Euro  
 Abonnement EU: 43,50 Euro  
 Probeabo (2-3 Hefte): 13,00 Euro  
 Das Abonnement gilt für ein Jahr und verlängert sich um ein weiteres Jahr, wenn es nicht zwei Monate vor Ablauf gekündigt wird.

**Eingesandte Beiträge**  
 Für veröffentlichte Beiträge zeichnen die Verfasser verantwortlich. Mit der Einsendung von Manuskripten ist der Verfasser mit der vollständigen oder teilweisen Veröffentlichung in der Zeitschrift RADIOJournal und anderen periodisch und nicht-periodisch erscheinenden Publikationen des Verlages sowie der Verwertung in digitaler Form im Wege der Vervielfältigung und Verbreitung als Offline-/Online-Datenbank (CD-ROM), Datenfernübertragung o.ä. einverstanden.

**Urheberrecht**  
 Copyright © für den gesamten Inhalt einschließlich Online-Angebote, soweit nicht anders angegeben, beim Verlag. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung.

**Bitte beachten Sie**  
 Der Verlag übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit des Inhalts der veröffentlichten Beiträge, trotz größter Sorgfalt bei der Bearbeitung. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages, infolge von Streiks oder höherer Gewalt (z.B. Verlust von Postsendungen) bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Hinweis § 9 Abs. 4 LMG Rheinland-Pfalz: Selbstverlag Anita Pospieschil (V.i.S.d.P.)

RADIOJournal (vormals Radio-Skala) wurde 1990 gegründet und erscheint im 31. Jahrgang. ISSN 0942-4733

**Charity-Page**  
[www.attat-hospital.de](http://www.attat-hospital.de)

**“Der Daddy Cool aus Elversberg – Frank Farian wird 80“**

Frank Farian ist an der Schwelle zu seinem 80. Geburtstag am 18. Juli immer noch ein Rastloser. Statt sich auf seinen Lorbeeren und Tantiemen auszuruhen, arbeitet er in seinem Tonstudio in Miami/Florida auch heute noch beinahe täglich an neuen Produktionen. Der Mann hinter den Weltserfolgen von “Boney M.” oder “Milli Vanilli” hat sein Leben seit sechs Jahrzehnten komplett der Musik verschrieben.

Seine musikalischen Anfänge gehen auf die frühen Sechziger Jahre zurück. Damals war er mit seiner Rockband “Frankie Farian und die Schatten” im Saarland einer der ersten, der die neue laute Gitarrenmusik auf die Bühne brachte. Er kündigte spontan seinen Job als Koch und kaufte Mikrofone, Verstärker und Gitarren – für eine Band, die es noch gar nicht gab. Doch so tickte Farian schon immer. Mit den Ideen in seinem Kopf und der kompromisslosen Umsetzung ging er weiter als alle anderen.

Mit den “Schatten” erspielte er sich ab 1962 im Saarland Kultstatus, doch es reichte nicht wirklich zum Leben. So begann Farian eine Solokarriere als Schlagersänger. 1976 hatte er seinen größten Hit mit “Rocky” samt erster Goldener Schallplatte. Doch statt weiter auf der Schlagerwelle zu reiten, investierte er das erste große Geld in seinen Lebensraum: Er wollte Produzent “schwarzer” Musik werden.

So entstand quasi auf dem Reißbrett das weltberühmte Quartett mit drei attraktiven Frauen, von denen nur zwei richtig gut singen konnten – und einem Tänzer, dessen Gesangsparts Farian selbst übernahm. Mit dem ersten Welthit “Daddy Cool” und der Kreation einer Gruppe, die gut aussah und im Fernsehen singend und tanzend bestens funktionierte, wurde der Elversberger nach

vielen Jahren harter Vorarbeit über Nacht zum Millionär. Rund zehn Jahre waren Boney M. weltweit erfolgreich; wenig später folgte mit “Milli Vanilli” der nächste Geniestreich. Die Musik produzierte Farian mit zwei erstklassigen Sängern, die aber nur im Studio “auftraten”. Für die Fotografen und Playback-Sendungen im TV engagierte er zwei junge, gutaussehende Tänzer mit langen Rastalocken und perfektem Styling. Irgendwann flog der “Schwindel” auf – und zog eine gewaltige Protestwelle nach sich. “Mastermind” Farian beendete das Projekt und machte einfach weiter wie immer.



Foto: (c) Roland Helm

“No Mercy” kamen als nächstes großes Ding; er bekam mit dem Latino-Trio die “Goldene Europa”, die er früher schon mit Boney M. gewonnen hatte. Aber das ist nur die Spitze des Eisbergs. Im Laufe der Jahrzehnte hat Farian unzählige Produktionen veröffentlicht – mit völlig unbekanntem Talenten wie mit Weltstars.

Berühmte Namen in seinem Studio waren neben anderen Stevie Wonder und Meatloaf. Mit hunderten Gold- und Platin-Schallplatten aus aller Welt hat er viele internationale Kollegen um Längen überholt – und bleibt trotzdem gerne im Hintergrund. Noch heute fühlt sich im Studio wohler als auf den roten Teppichen mit Stars und Sternchen.

Der langjährige SR-Redakteur und Musiker *Roland Helm* hat Frank Farian über die Jahre mehrfach persönlich getroffen und in seinen beiden Büchern “Saar Rock History” (1991 und 2001) über ihn geschrieben. Zuletzt traf er ihn in dessen heutigem Studio in Miami. Sein 45-Minuten-Film zum 80. Geburtstag des Ausnahme-

produzenten, der am 1. Juli im SR Fernsehen ausgestrahlt wurde, zeichnet das enorme musikalische Lebenswerk des Mannes aus Elversberg nach, zeigt Höhepunkte und Rückschläge und lässt neben dem Jubilar selbst auch viele Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter zu Wort kommen. Nicht zuletzt Liz Mitchell, die Leadsängerin von Boney M., die heute noch sehr munter und rühlig auf Tour ist.

Und genau pünktlich zum Film kehrt Farian zu seinen Wurzeln zurück: Gerade hat er neue Versionen der Songs seiner “Schatten” fertig, mit denen vor vielen, vielen Jahren alles begann – im saarländischen Elversberg.

[www.sr.de](http://www.sr.de)  
[www.roland-helm.de](http://www.roland-helm.de)

**“Wunderschön“**  
 Donau, Galicien, Lago Maggiore, Lüneburger Heide, Cornwall: Judith Rakers verstärkt das Moderatoren-Team des WDR-Reiseformats “Wunderschön” und erkundet in fünf Sendungen beliebte Urlaubsregionen. Zu sehen sind sie sonntags um 20.15 Uhr im NDR und WDR Fernsehen sowie samstags ab 10.00 Uhr vorab in der ARD-Mediathek. Los geht’s am 22. August mit “Donau-Reise – von Passau nach Wien”. In ihrer ersten Folge erkundet Judith Rakers die Region entlang der Donau von Passau nach Wien. Dabei genießt sie unter anderem im Motorschirmflieger die Aussicht auf die drei Flüsse Passaus, taucht in der blaugrünen Traun, wird im Linzer Hafen zur Graffiti-Künstlerin, nascht in Wien Sachertorte und lernt dort Schnitzel klopfen. Seit 2004 nimmt “Wunderschön” die Zuschauer im WDR Fernsehen am Sonntagabend auf eine 90-minütige Reise in die beliebtesten Urlaubsregionen mit. Judith Rakers verstärkt das “Wunderschön“-Moderatoren-Team um Tamina Kallert, Anne Willmes und Daniel Aßmann.  
[www.wunderschoen.wdr.de](http://www.wunderschoen.wdr.de)

# #MACH DICH RAUS! Sommergeschichten 21

Foto: TLM



Schickt uns eure Sommergeschichten! – [www.sommerngeschichten.de](http://www.sommerngeschichten.de)  
Eine Mitmach-Aktion der Thüringer Landesmedienanstalt [TLM]

**„Erzähl Deine Story“ – und gewinne ein Tablet! Sommergeschichten 2021:** Die Thüringer Landesmedienanstalt (TLM) ruft alle Kinder und Jugendlichen zwischen sechs und 18 Jahren auf, ihre Geschichten zum Sommer 2021 in Videoclips zu filmen, in Hörspielen oder Podcasts zu vertonen, in Comics zu zeichnen, in Geschichten in Blogs zu verarbeiten, Fotoserien aufzunehmen oder, oder, oder. Die fertigen Beiträge schicken die Teilnehmenden an das Medienbildungszentrum der TLM. Auf der Seite [www.sommerngeschichten.de](http://www.sommerngeschichten.de) werden die Ergebnisse für die Öffentlichkeit aufbereitet. Unter allen Einsendenden verlost die TLM drei Tablets im Gesamtwert von 1.500 Euro. Die Ziehung der Gewinner wird live im Internet übertragen. Endlich Sommer – einfach eine geniale Zeit für Aktionen im Freien. Sonne tanken, Eis essen, baden gehen, Fahrrad fahren, sich mit Freunden treffen, auf der Wiese träumen und tief durchatmen: Das alles ist wieder möglich, nach einer gefühlten Ewigkeit von Homeschooling, Wechselunterricht, geschlossenen Vereinen, Kinder- und Jugendhäusern und anderen Freizeiteinrichtungen. Eine Zeit, in der die Mediennutzung von vielen Heranwachsenden signifikant gestiegen ist. Deshalb ruft die TLM unter dem diesjährigen Motto „**#MACH DICH RAUS! Sommergeschichten 21**“ Kinder und Jugendliche auf, aktiv mit Medien zu werden und ihre sommerlichen Erlebnisse medial festzuhalten und zu präsentieren. „Medien als kreatives Instrument zu entdecken, das aktiviert und spannende Gestaltungsprozesse anregt und mit dem man eigene Geschichten erzählen kann, das ist die Idee der TLM hinter der Mitmach-Aktion Sommergeschichten“, erklärt Jochen Fasco, Direktor der TLM, die Motivation der Aktion. Die Mitmach-Aktion endet am 21. September 2021, dem letzten Sommertag des Jahreskalenders. [www.tlm.de](http://www.tlm.de)

Am 5. Juli fiel der Startschuss für die große **Radio Brocken Sommertour 2021**. Vom höchsten Punkt Sachsen-Anhalts, hoch oben auf dem Brocken, fuhr Reporter *Dennis Schubert* mit seiner blauen Rikscha los, um die Hörer auf eine ganz besondere Entdeckungstour durch sein Heimatland mitzunehmen. Den Startschubs gab Kollegin und Morgenshow-Moderatorin *Amrei Gericke*. Dennis erste Etappe begann dort, wo nach und nach hunderttausend Setzlinge eingepflanzt werden: im bald wieder ergrünenden Harz. Alle Infos zur Sommertour und den Tages-Etappen unter: [www.radiobrocken.de/sommertour/](http://www.radiobrocken.de/sommertour/)

Foto: Radio Brocken



## 120 Jahre Carl Barks - Der Mann, der Entenhausen schuf

Am 27. März wäre *Carl Barks* 120 Jahre alt geworden. Entenhausen und seine Bewohner hätte es nie ohne ihn gegeben. Carl Barks war der begnadete Texter und Zeichner bei Disney, der die Comics rund um Donald Duck, Tick, Trick und Track, Daisy, Gustav Gans, Onkel Dagobert und die Panzerknacker erfand. Während in der Fangemeinde bereits lange die Rede vom „gute-Enten-Zeichner“ war, dessen Stil sich erheblich von anderen Künstlern unterschied, hielt Walt Disney die Namen der Künstlerinnen und Künstler damals unter Verschluss. Die genialen Comic-Erzählungen haben Carl Barks bis heute weit über die Zirkel eingefleischter Fans hinaus einen regelrechten Kultstatus verschafft. Das jedenfalls beweisen die Millionenauflagen der Nachdrucke seiner Geschichten.



Foto: © 2021 Disney/Egmont Ehapa Media



Egmont Ehapa Media brachte zum Gedenken an den großen Künstler das komplette Werk von Carl Barks im praktischen Taschenbuchformat als „Lustiges Taschenbuch Classic“ in den Handel, sowie als Album in der Entenhausen Edition.

- „LTB Classic Nr. 11“ (Euro 9,95) sowie die „Entenhausen Edition #66“ (Euro 6,90) ist im Egmont Shop erhältlich. [www.egmont-shop.de](http://www.egmont-shop.de) [www.lustiges-taschenbuch.de](http://www.lustiges-taschenbuch.de)

- Als bedeutendster Entenhausen-Zeichner erscheinen viele Geschichten von Carl Barks als Hardcover-Versionen in der Egmont Comic Collection. [www.egmont-comic-collection.de](http://www.egmont-comic-collection.de)



© Fathema Murtaza

# IHR NEUER ARBEITSPLATZ

WIR SUCHEN **QUALIFIZIERTE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER**, DIE MIT UNS IN DEN BEREICHEN MEDIZIN, TECHNIK, ADMINISTRATION UND PROJEKTKOORDINATION HUMANITÄRE HILFE LEISTEN.

Unsere Teams sind in rund 60 Ländern im Einsatz. Werden Sie ein Teil davon!  
Informieren Sie sich online: [www.aerzte-ohne-grenzen.de/mitarbeiten](http://www.aerzte-ohne-grenzen.de/mitarbeiten)